JUNI 2025

ANZEIGE

www.dates-md.de

# DATEs

DAS MAGDEBURGER STADTMAGAZIN

KUNSTMUSEUM MAGDEBURG
KLOSTER UNSER LIEBEN FRAUEN

KMd 1975–2025 50 Jahre

KMd

herausgeforderte Gemeinschaft

14. Juni bis 19. Oktober

kunstmuseum-magdeburg.de

KEIN HORROR, LEICHTER GRUSEL :: Domplatz Open Air | PULS DER STADT :: Stadtfest
ECHO DURCH DIE STADT :: Fête de la musique | MIT BRECHTGARDINE :: Hofspektakel

30 Tage volles Programm Magdeburg • www.dates-md.de • kostenlos • 35. Jahrgang

Programmänderungen vorbehalten.

# AUTOSTADT

# NIPPEN. WIPPEN. AUSFLIPPEN.

## SOMMERFESTIVAL VOM 4. JULI BIS 17. AUGUST IN DER AUTOSTADT IN WOLFSBURG

Wir feiern 25 Jahre Autostadt mit Top-Acts aus Rock, Pop, Jazz und Hip-Hop sowie einem großen Programm für alle, die etwas erleben wollen: BMX für Kids, Yoga auf dem Wasser, entspannen im Beachclub, krasse Klettertürme, riesige Hüpflandschaft und vieles mehr!

**Das ganze Programm, Infos und Tickets unter autostadt.de/sommer**

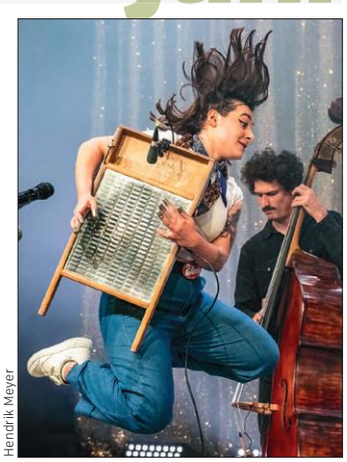
**Heft 409**

35. Jahrgang
84 Seiten
Titelmotiv: 50 Jahre Kunstmuseum

# 25 DATEs Juni

**12** ***Bienvenue***
Die Franko.folie bringt mit jeder Menge Kultur französisches Flair nach Magdeburg

**7** ***Mission Silberlocke***
Die drei Altherren der Linken stellen in der Datsche ihre Pläne für soziale Gerechtigkeit vor


Hendrik Meyer

## Sommersprossen-sprießwetter

Der Juni ist da - und mit ihm ein Monat in der Stadt, der aufblüht, als hätte jemand den Kulturkalender mit Konfetti beworfen. Magdeburg wird zur Bühne, zum Biergarten, zur Tanzfläche und zum Raum für Kunst und Kreativität. Und während draußen die Abende wärmer werden und das erste Glas Sekt schon beim Klang des Korkens nach Sommer schmeckt, reihen sich die Highlights aneinander wie bunte Lichterketten.
Da wäre die Lange Nacht der Wissenschaft, bei der sich Neugierde und Nachtluft vermischen, die Domfestspiele, die die großen Geschichten vor historischer Kulisse ins Hier und Jetzt transportieren, das Telemann-Sommerfest, das musikalisch durch die Jahrhunderte führt und die Fête de la Musique, bei der die ganze Stadt zur Bühne wird. Sportlich wird‘s bei der Jubiläumssause des Fermersleber SV 1895. Und sogar Jobsuchende werden diesen Monat fündig, denn beim Jobs here gibt‘s neben Jobs auch Festival-Vibes. Blättert außerdem durchs Freiluft-Spezial, um über die besten Outdoor-Spots und Biergärten der Stadt Bescheid zu wissen!
Wir wünschen euch einen Juni voller Lieblingsmomente!

*die Redaktion*

Olaf Krostitz

## Inhalt

| | |
|---|---|
| Aktiv | 10 |
| Ausstellung | 46 |
| Boulevard | 6 |
| Bühne | 22 |
| Club | 30 |
| Eulenspiegel | 4 |
| Film | 18 |
| Gastro | 78 |
| Highlights | 57 |
| Impressum | 76 |

**50** ***Atzen & Friesenjungs***
Das „Love Music Festival“ bringt 100 Rapper und DJs in den Elbauenpark

**34** ***Abendstund‘ hat Drinks im Mund***
24 Gastronomien, in denen sich der Sommer so richtig gut genießen lässt

Dominik Friess

DNA

## Inhalt

| | |
|---|---|
| Kultur | 12 |
| Lesen | 28 |
| Markt | 75 |
| Musik | 50 |
| Nachtschicht | 33 |
| Wissen | 74 |
| Veranstaltungen | 58 |
| Vorvorletztes | 82 |

DER STADTLÄUFER

## DIE VERWALTUNG TRAUERT

Um einen geeigneten Ort und eine angemessene Form für das Gedenken an die Opfer des Weihnachtsmarkt-Anschlags zu finden, hatte die Stadt unter dem Motto „Magdeburg trauert“ eine Umfrage gestartet. An dieser haben sich 72 Menschen mit 81 Vorschlägen beteiligt, von denen keiner Berücksichtigung finden wird.

Die Verwaltung selbst hat nämlich den besten Vorschlag gemacht und befasst sich nun unter Zeitdruck mit dessen Umsetzung. Gemeinsam mit dem Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe sowie der Weihnachtsmarkt GmbH hat sie bereits mehrere Begehungen des geplanten Gedenkortes an der Hartstraße, Ecke Ernst-Reuter-Allee absolviert, wo eine „bodennahe Einlassung eines Gedenksteins“ vorgenommen werden soll. Dabei hat man sich gegenseitig immer wieder versichert, wie wichtig es sei, die Angehörigen der Todesopfer einzubeziehen.

Diese Kommunikation ist aber offenbar fehlgeschlagen, denn die Hinterbliebenen fühlen sich alles andere als einbezogen und laufen daher gegen die Pläne der Verwaltung Sturm. Ob sie es geschlossen tun oder so verschiedener Ansicht sind, wie die Ideengeber der Gedenk-Umfrage, bleibt natürlich im Dunkeln. Die anonyme Sprecherin der Hinterbliebenen jedenfalls wütet und nennt die „über alle Opfer, Hinterbliebenen und Betroffenen des Anschlags hinweg“ gefällte Entscheidung „einen Schlag ins Gesicht“ derselben. Dies gelte im übrigen auch für alle, die sich bei der Umfrage mit Ideen eingebracht hätten.

Das stimmt freilich nicht wirklich, denn unter den 81 Vorschlägen waren immerhin zehn, die sich ebenfalls für einen Gedenkstein oder eine Gedenktafel aussprachen. Zwanzigmal hingegen wurde eine Skulptur oder eine Statue vorgeschlagen, neunzehnmal eine Nachbildung des Fahrtweges, neunmal ein dauerhaftes Licht, achtmal ein Glockengeläut und viermal eine Stele mit Sprüchen und Bildern. Und eine Musikerin und Trauerrednerin aus Bocholt bot ein individuelles Gedenklied an, mit dem sie schon lange vorher Geschäfte gemacht hat und entblödete sich nicht, es „Magdeburg“ zu nennen.

Aber um Mehrheiten und Geschäftemacherei geht es hierbei natürlich nicht. Auf eine weitere Beteiligung der Bürger oder gar einen Kunstwettbewerb zu verzichten, wird dennoch für weitere Empörung sorgen, zumal die Begründung der mangelnden Zeit so selbstherrlich ist wie die Entscheidung für Ort und Art des Gedenkens; denn das Ziel, bis zum Jahrestag des Anschlags fertig zu sein, wurde auch nicht auf seine Mehrheitsfähigkeit hin befragt.

Es bleibt mithin der Eindruck zurück, als habe man den Bürgern nur einen Knochen hingeworfen und nie ernsthaft vorgehabt, die Ergebnisse der Umfrage in die Entscheidungsfindung einfließen zu lassen. Und dieser Eindruck ist völlig korrekt.

Wenzel Oschington

# Viel Lärm um nichts

**Das Modellprojekt Free Open Air sollte nach Lärmbeschwerden aufgelöst werden. Nach Protest der Freien Szene und Debatte mit dem Ordnungsamt geht‘s sogar größer weiter.**

An warmen Sommertagen erklingt in der Stadt Musik unter freiem Himmel, Menschen tanzen und Picknickdecken reihen sich aneinander. Das Bündnis Freie Open Airs hatte sich 2019 mit dem Ziel geformt, Orte in Magdeburg zu schaffen, an denen Menschen zusammenkommen können, um kleine Kulturveranstaltungen niedrigschwellig durchzuführen. Das Teilhabe-Konzept passte perfekt in Magdeburgs Bewerbung zur Kulturhauptstadt 2025. Tatsächlich gab die Stadt im August 2021 drei öffentliche Plätze frei, um Raum für solches Miteinander im öffentlichen Raum zu ermöglichen. Proklamiert wurde dabei, das Projekt unabhängig vom Erfolg der Kulturhauptstadt-Bewerbung auf jeden Fall weiterzuführen, es jährlich und unabhängig zu evaluieren. Doch mit dem Sieg für Chemnitz versandete es etwas: Bemühungen, neue Flächen zu finden, blieben erfolglos, die Treffen fanden nicht mehr statt.

**Anfang April machte** dann ein Schreiben der Stadtverwaltung die Runde, dass der Platz am Glacis aufgelöst werden soll. „Aufgrund von Lärmbeschwerden von Anwohnern der Glacis-Anlagen wird die Stadtverwaltung diese Fläche nicht mehr für Freie Open Airs ausweisen“, hieß es. Diese plötzliche Entscheidung ohne vorherige Kommunikation stieß natürlich auf Empörung seitens der Veranstalter-Kollektive.

**Auf Initiative des** Netzwerkes Freie Kultur gab es ein Treffen zwischen Kulturbüro, Ordnungsamt und ca. 60 Vertretern der Freien Szene. Beim intensiven Austausch stellte sich heraus, dass es nur acht Beschwerden über Lärmbelästigung im letzten Jahr gab. Auch konnten Beschwerden nicht auf Veranstaltungen der Freien Szene zurückgeführt werden.

**Nach weiterem** Austausch gab es einen Turnaround der Verwaltung: nun wird es sogar weitere Plätze geben. „Dass wir jetzt mehr Flächen für kleine Veranstaltungen haben als vorher, wird von der freien Kulturszene sehr begrüßt“, freut sich Philipp Schmidt, Vorsitzender des Netzwerks Freie Kultur e.V.. Die neuen Orte befinden sich in der Glacisanlage, im Florapark, auch der Parkplatz Lange Lake kann unter bestimmten Bedingungen genutzt werden. Eine weitere Fläche im Herrenkrug wird derzeit noch geprüft.

1 - Florapark
2 - Parkplatz L. Lake
3 - Glacis am Ravelin 2
4 - Glacis Unterführung
5 - Godehardt Teich
6 - Drachenspielplatz
7 - Herrenkrug (wird noch geprüft)

**Ziel bleibt es,** das Projekt weiterzuentwickeln und zwar auf Basis von Transparenz, Respekt, klaren Regeln und Kommunikation. Für Ende August ist daher eine erste Zwischenbilanz geplant, eine umfassende Auswertung im November. (jg)

*Anmeldungen von & Informationen zum „Free Open Air“ unter www.netzwerk-freie-kultur.de/foa*

Engelhardt

MAGDEBURGER DES MONATS

## IM MONAT: GUNTHER VON HAGENS

Die Ausstellung „Körperwelten – Der Zyklus des Lebens“ in der Hyparschale entwickelt sich auch in Magdeburg zu einem Besuchermagneten. Sie sei, so die Kuratorin, keine Leichenschau, sondern ein „Fest des Lebens“. Einer Untersuchung der Uni Kassel zufolge würden viele Besucher sich nach dem Besuch der Ausstellung gesünder ernähren, sportlich aktiver werden oder gar mit dem Rauchen aufhören. Denn die Plastinate brächten Menschen dazu, über ihr eigenes Leben und ihren eigenen Körper nachzudenken. Und da es gerade hierzulande nicht schaden kann, über seinen Körper nachzudenken, ist der Plastinator Gunther von Hagens unser Magdeburger des Monats Juni.

**von Parkinson gezeichnet und dennoch weiter engagiert: Gunther von Hagens**

25.000 HERZEN ♥ 100 LIVEACTS & DJS ♥ 1 GROSSE LIEBE

RTL 89.0 LOVE MUSIC FESTIVAL

10 YEARS ANNIVERSARY

WWW.LOVEMUSICFESTIVAL.DE

89.0 RTL PRÄSENTIERT

# 10 YEARS LOVE MUSIC FESTIVAL

# 20.-22.06.2025

25.000 HERZEN & 100 ACTS & 3 TAGE & 1 LIEBE

WWW.LOVEMUSICFESTIVAL.DE

**SKI AGGU MONTEZ GZUZ**
**MIA JULIA JAILL DIE ATZEN**
**GPF DARK HORROR TWOCOLORS**
**GESTÖRT ABER GEIL YUNG YURY FILOW**
**DIE GEBRÜDER BRETT KOMACASPER**
**HAALAND936 TEKKSCHUSTER DR DONK**
**ISO3000 TIEF&TON GOBLIN GRAVE KXXMA CHEAPEX**

***UND VIELE MEHR AUF 3 STAGES***

# ELBAUENPARK MAGDEBURG

***DEIN FESTIVAL - IM HERZEN VON MAGDEBURG***

eventim TICKET ab 59€ ticket.io

SCANNE MICH! TICKETS HIER!

89.0 ÖSA Versicherungen Sparkasse MagdeBurg AOK Sachsen-Anhalt WOBAU mhkw BECK'S Peter Pane AUTOHAUS KÖNIG

Engelhardt

# Herz und Haltung

Keven Tollkühn alias „Tolle“, Glenn Hermann und Kevin Brockhaus

**Da, wo kaum jemand hinschaut, setzen die drei Männer von Herzwerk an: mit Tatkraft, Herzblut und dem festen Willen, das Unsichtbare sichtbar zu machen**

Was zählt, sind nicht immer die großen Gesten, sondern der feste Wille, etwas zu bewegen. Kevin Brockhaus, Keven Tollkühn alias „Tolle“ und Glenn Hermann haben sich zusammengetan, um Menschen zu helfen, die in der Gesellschaft oft übersehen werden oder einfach durchs Raster fallen. Sie tun das neben Job, Selbstständigkeit und Familie. Ohne Fördergelder, ohne große Bühne – aber mit Herz, Haltung und einem klaren Ziel: nämlich dort zu helfen, wo Hilfe fehlt.

Ismail Baba

2022: Spenden für den Gnadenhof

**Schon vor drei Jahren** starteten die Freunde, da noch in anderer Besetzung, mit Wohltätigkeitsarbeit und unterstützten den Gnadenhof „Katzeninsel“ mit Geld- und Futterspenden. Am Ende kamen fast 3.000 Euro zusammen. Als nächstes realisierten sie einen Ausflug mit Kindern einer Wohngruppe in den Serengeti-Park. Obwohl ihre Hilfe seitens der Leitung schon fast ausgenutzt wurde, war für die drei klar: „Was zählt, ist einfach der Moment und glänzende Kinderaugen.“

**Jetzt legen sie** unter dem Namen „Herzwerk“ noch einen drauf und rufen ein öffentliches Spendenprojekt ins Leben. Je ein Vorhaben aus den Bereichen Mensch, Tier und Umwelt soll gefördert werden. „Wir suchen Projekte, die keine staatliche Förderung haben“, erklärt Tolle. Wer am Ende die Hilfe bekommt, entscheidet die Community per Online-Voting. Beim Spendentag im November wird gesammelt: Mit Tattoos, Sportaktionen, großer Tombola und buntem Rahmenprogramm. Was sie antreibt, ist es, da zu helfen, wo unsere Gesellschaft versagt. Ihr Motto heißt: „Die andern reden – wir bewegen.“ (ka)

*Herzwerk Magdeburg,*
*www.instagram.com/herzwerk_magdeburg*

## DIE NETTEN NAGER

**Mit den „Magdeburger Mäusen“ möchte die IG Innenstadt auf charmante Weise Stadtgeschichte erlebbar machen**

Sie sind auf leisen Pfoten unterwegs: fröhlich-freche Mäuse aus Bronze. Nicht lebendig, aber doch voller Leben. Diese „Magdeburger Mäuse“ sind Teil eines Streetart-Projekts der IG Innenstadt. Geschaffen werden sie vom Magdeburger Künstler Thomas Andrée.

**Wie es Carl Christian** Gülck, Vorsitzender der IG Inenstadt, beschreibt, sollen die Mäuse künftig an vielen Orten quer durch die Stadt zu finden sein und Passanten dazu einladen, auf Entdeckungstour zu gehen. Zwei der kunstvollen

Engelhardt

Carl Christian Gülck, Vorsitzender der IG mit der ersten Maus, die als „Fährmann“ am Buckauer Elbufer schippert

Nager haben bereits ein Zuhause gefunden: Eine schippert als Fährmann im Mini-Faltboot an der Buckauer Fähre, die andere erinnert am Kavalier Scharnhorst an die Inhaftierung von Charles de Gaulle. „Jede Figur soll ihre eigene Geschichte erzählen sowie auf historische Begebenheiten oder lokalen Besonderheiten ihres Stellplatzes aufmerksam machen“, beschreibt Gülck das Projekt. Mit Thomas Andrée hat die IG Innenstadt genau den richtigen Partner, denn seine Figuren haben stets diese schelmische Note. Er hat schon unzählige Orte im Kopf, an denen die Bronze-Mäuse künftig zu finden sein werden und welche Geschichten sie erzählen. Eine Maus etwa wird das berühmte Halbkugel-Experiment darstellen – und ganz locker das schaffen, woran einst 16 Pferde scheiterten. So wird nach und nach die ganze Stadt zum Museum und die Suche nach den Mäusen zur lustig charmanten Reise durch Magdeburgs Vergangenheit. (k)

## ZWEI MAL AUF TITELJAGD

Bennet Wiegert gibt die Richtung vor und zeigt auf zwei Titel, die die Handballer des SC Magdeburg theoretisch im Saisonendspurt noch holen können. In der Bundeliga braucht es dafür Schützenhilfe von anderen Mannschaften, die Berlin und Melsungen Punkte klauen. Das letzte SCM-Heimspiel steigt am 4.6. Vom Champions League-Titel trennt die Mannschaft nur noch das Final Four in Köln. Im Halbfinale trifft man dort am 14.6. auf Barcelona. Das Finale und das Spiel um Platz 3 starten einen Tag später. Für alle Daheimgebliebenen gibt es ein Public Viewing in der Festung Mark.

kmphotographie

## DANKBAR & MOTIVIERT

Fabian Schellhorn

Carmen Steinert glänzte in „Blutbuch“

Für ihre schauspielerische Leistung in „Blutbuch“ erhielt Carmen Steinert beim Theatertreffen in Berlin den Alfred-Kerr-Darstellerpreis. Für Schauspieldirektor Bastian Lomsché hätte es keine bessere Wahl geben können: „Die Lässigkeit und Präzision, mit der sie sich in ‚Blutbuch‘ in Theaterräusche spielt, ist einzigartig, nicht kopierbar.“ Für Steinert selbst ist die Auszeichnung ein „großartiges Geschenk“, das sie motiviert, „weiter mutig neue Rollen und Wege zu entdecken.“

## WASSER MARSCH

Romy Buhr/LH MD

Der erste von 13 Trinkwasserspendern

Nach mehr als fünfzehn Jahren ist in der Innenstadt wieder ein Trinkwasserspender zu finden. Besonders an heißen Sommertagen solle er nicht nur Menschen Abkühlung bringen, sondern über eine separate Tränke auch Hunden. Standort ist Breiter Weg/Ecke Leiterstraße. Weitere Wasserspender, wie am MVB-Pavillon unweit des Alten Markts, nahe des Fahnenmonuments am Schleinufer oder am Schellheimerplatz sind bereits in Planung oder sogar in der Umsetzung.

# Vereint für die Sache

Im geplanten Peace Monument „Floris Pax“ werden Jugendliche aus Sachsen-Anhalt und ganz Europa mit Kunstwerken verewigt.

Auch wenn die allermeisten Menschen der Wunsch nach Frieden eint, definiert ein jeder diesen Wunsch für sich etwas anders. Noch dieses Jahr beginnt im Elbauenpark der lang geplante Bau des Friedensmals „Floris Pax“, eine Kooperation des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge Sachsen Anhalt und des Magdeburger Künstlers Marcus Barwitzki. In der Form angelehnt an einen Maiskolben, der bedeutensten Grundnahrungsquelle der Welt, zeigt der Blick von oben eine Friedensblüte.

Initiator Marcus Barwinski und Flötistin Atsuko Koga

Holger Dülgen

Sieben Meter hoch: Das Peace Monument „Floris Pax“

Engelhardt

**Den Sockel des** Monuments werden 2000 kleine Kacheln mit Interpretationen des Friedensbegriffs schmücken. Floris Pax ist dabei kein Auftragswerk. Das Konzept wurde zum Mitgestalten erdacht. Dafür besuchte Initiator Marcus Barwitzki Schulen in Sachsen-Anhalt. In Friedens- und Kunstworkshops haben die Schüler kleine Kunstwerke erschaffen, die Teil des Mosaiks werden. Das besteht sowohl aus Tonabdrücken von ihren Gesichtern und aus handbemalten Kacheln. Seit 2014 sind bei internationalen Jugendbegegnungen des Volksbundes in ganz Europa solche Gesichterkacheln entstanden.

**Um das Projekt** voranzubringen, gibt es ein Benefizkonzert mit Flötistin Atsuko Koga: sie interpretiert Beethoven auf Flöte und Piano. (tn) ***Benefizkonzert, 29. Juni, 19 Uhr, Kaiser-Otto-Saal/Kulturhist. Museum; www.florispax-md.de***

## HEREINSPAZIERT!

**Die Landeszentrale für politische Bildung lädt zum Tag der offenen Tür**

Wer schon immer mal wissen wollte, was eigentlich in der Landeszentrale für politische Bildung passiert, hat bald die Gelegenheit dazu. Ohne steifen Rahmen, dafür mit Musik, Popcorn und Mitmachaktionen. Unter dem Motto „Du bist Politik“ öffnet das Team die Türen und zeigt, wie vielfältig politische Bildung sein kann. Mit Glücksrad-Quiz, Fotobox und Minigolf wird es garantiert nicht langweilig. Dazu gibt’s Einblicke in Projekte zu Gedenkstättenfahrten oder Buchpublikationen. Auf der Bühne sorgt die Martin-Rühmann-Band für den passenden Sound, bevor es mit dem Kinderprogramm weitergeht. Die Moderation übernimmt Radiostimme Antonia Kaloff. (ka) ***Tag der offenen Tür, 21.6, 10-14 Uhr, Landeszentrale für politische Bildung***

Wenzel Oschington

BISS GLEICH

PIZZA, PASTA UND VIELES MEHR FINDEST DU BEI UNS

ALLEE-CENTER MAGDEBURG

150 Shops | 1.300 Parkplätze | Mo.–Sa. bis 20 Uhr

# Jenseits der Barrieren

Ende Juni tritt das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz in Kraft. Damit wird das Thema in vielen Belangen des digitalen Lebens zur Chefsache. Das Magdeburger Start-up Gelbe Katze auf Schwarz hilft bei der Realisierung in Film & TV.

„Filmschaffende haben die Barrierefreiheit schon auf dem Schirm, nicht zuletzt weil die meisten Filmförderanstalten sie verlangen und/oder fördern", weiß Filmemacherin und Autorin Anne Scheschonk, die mit Matthias Fingerhut, Geschäftsführer der Magdeburger Filmproduktion „Filmhelden", zusammen das Start-up „Gelbe Katze auf Schwarz" gegründet hat. Als Dienstleister realisieren sie unter anderem Audiodeskriptionen und barrierefreie Untertitelfassungen für Produktionen aller Art; u.a. für „Im Haus meiner Eltern" (Tim Ellrich, ZDF); „Fassaden" (Alina Cyranek, Arte) oder auch „When Lightning Flashes Over The Sea" (Eva Neymann, ZDF).

**Barrierefreie Fassungen** gehen über das einfache Untertiteln hinaus, erklärt Scheschonk kurz, denn „in der barrierefreien Fassung [engl.: Subtitles for the Deaf and Hard of Hearing] wird nicht nur der gesprochene Dialog untertitelt, sondern es werden auch alle relevanten Geräusche beschrieben, z.B. ein Knall im Hintergrund, den man nicht aus dem Bild herleiten kann."

**Auch in Zeiten** von Automation, bleibt die menschliche Komponente unersetzlich; KI-Systeme fremdeln teilweise noch heftig mit Dialekten. Für eine Audiodeskription – die auditive Beschreibung des visuellen Inhalts – arbeitet „Gelbe Katze" stets mit sehbeeinträchtigten und blinden Menschen zusammen, um schon bei der Produktion mögliche Fragezeichen der Endfassung zu vermeiden.

Geschäftlich sind Scheschonk und Fingerhut im Rahmen des Netzwerks „New Magdeburg Cinema" aufeinandergetroffen und Teilnehmer des MDM-Förderprogramms MEDIAstart (2025) – inhaltlich sind sie auf einer Linie: „Man muss sich nur trauen." (rg) *Gelbe Katze auf Schwarz: Ausführliches Interview mit Anne Scheschonk & Matthias Fingerhut auf dates-online.de*

„Gelbe Katze auf Schwarz": Matthias Fingerhut und Anne Scheschonk

MDM, Mediastart

Mit Bodenständigkeit & Spiritualität: Coachin Christiane Schwarzkopf

Wiebke Kürschner

## BLÜTEZEIT

**Christiane Schwarzkopf schuf aus ihrer eigenen Krise eine neue Quelle der Kraft und gründete ihr eigenes Coaching-Business „Entspannung & Bewusstsein"**

Die Welt der Gefühle ist groß. Wir sortieren unsere Gefühle in „gut" und „schlecht", weigern uns oft einfach das zu fühlen, was gerade da ist. Freude umarmen wir, Schmerz schieben wir weg. Doch gerade die schwierigen Emotionen wollen gehört werden. Statt sie zu verdrängen, könnten wir fragen: Was brauche ich gerade? Christiane Schwarzkopf steckte fest. Lange fühlte sich ihr Leben wie ein ständiges Stolpern an. Von einem Job, der sie nicht erfüllte, in Beziehungen, die nicht passten. Erst als sie im Burnout landete, schaffte sie es, den wichtigsten Schritt zu gehen und sich Hilfe zu suchen. In ihrer eigenen Therapie erlebte sie einen Schlüsselmoment: Ihre Therapeutin sah in ihr das Potenzial, selbst einmal andere zu begleiten und die Stütze zu sein, die sie selbst brauchte. Heute ist Christiane psychologische Coachin und Entspannungsspezialistin und gründete 2019 ihr eigenes Business „Entspannung & Bewusstsein".

**Sie unterstützt Frauen,** die sich verloren haben, sich orientierungslos und erschöpft fühlen, wie sie damals. „Wenn du etwas loslassen willst, geht es erst mal darum, es anzunehmen", erklärt sie. In ihren Coachings schafft sie die Räume, in denen nicht sie die Expertin ist, sondern die Frau ihr gegenüber. Sie hört zu, gibt Impulse, stellt die richtigen Fragen und gibt ihnen Tools an die Hand: Atemtechniken, innere Reisen, Übungen für Zuhause. Ihr Ziel ist, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. Ihre Zielgruppe sind Frauen, die sich verloren haben, immer stark sein wollen und sich dabei selbst übergehen. Christiane hilft ihnen, sich wieder zu spüren und die eigenen Bedürfnisse ernst zu nehmen. „Schwäche zeigen zu können, ist eine Stärke", betont sie. (ka) ***Entspannung & Bewusstsein, für ein kostenloses Impulsgespräch E-Mail bitte an: kontakt@christiane-schwarzkopf.de christiane-schwarzkopf.de/***

## UNTERWEGS WIE HUCKLEBERRY

Der 36. Deutsche Flößertag in Magdeburg feiert auch „700 Jahre Flößerei auf der Elbe"

Freut sich auf den Flößertag: Dr. Frank Thiel, Präsident der Internat. Flößerei-Vereinigung

Zum 36. Deutschen Flößertag strömen 20 Flößervereine aus ganz Deutschland nach Magdeburg, um das uralte Handwerk gemeinsam zu feiern. Unter dem Motto „700 Jahre Flößerei auf der Elbe und in Magdeburg – immaterielles Kulturerbe der Menschheit regional erleben" wird nicht nur gefachsimpelt, sondern auch kräftig angepackt: Ein Floß wird gebaut und auf der Elbe erprobt. Anschließend wird das Elbefloß „Albis 3" als dauerhaftes Ausstellungsstück im Wissenschaftshafen verankert. Bei einem Spaziergang entlang der historischen Flößerpfade Magdeburgs können die Gäste auch die Stadt näher kennenlernen. Nach vielen Seminaren rund ums Floß und viel Erlebtem rundet ein feierlicher Gottesdienst im Dom das vielseitige Programm des Flößertags ab. (ka) *36. Deutscher Flößertag, 19. bis 22. Juni*

Olaf krostitz

# Mission Silberlocke

Die drei Altherren der Linken – Bodo Ramelow, Gregor Gysi und Dietmar Bartsch – wollen ihr Konzept für mehr soziale Gerechtigkeit im Land vorstellen

Wie der Phoenix aus der Asche oder ein Überraschungstor in der Nachspielzeit, so lässt sich der überraschende Wahlerfolg der Linken zur Bundestagswahl wohl am besten beschreiben. Die von vermeintlichen Experten bereits totgesagte Partei hatte einen fulminanten Sieg eingefahren und dass, obwohl ihre Wahlkampfstrategie umstritten war. Die Linke setzte neben ihrem Tiktok-Star Heidi Reichinnek und dem erklärten Gegner der Milliardäre, Jan van Aken, auch auf drei „alte weiße Männer" – und das als selbsternannte Partei des Feminismus. Wie passt das zusammen? Eva von Angern, Fraktionsvorsitzende der Linken im Landtag, die zu einem Sommerfest in die Datsche einlädt, sagt dazu: „Wir haben auf die Altherren gesetzt, weil Erfahrung nicht automatisch Stillstand bedeutet. Die Mission der Silberlocken hat den Zeitgeist getroffen und ist mit dem Wahltag lange nicht vorbei. Alt und jung zusammen gegen den Rechtsruck im Land, das ist unser Konzept."

**Tatsächlich bringen** Bodo Ramelow, Gregor Gysi und Dietmar Bartsch Eigenschaften mit, die in einer sozial immer weiter auseinanderdriftenden Gesellschaft gefragt sind: Authentizität und Glaubwürdigkeit vereinen die drei „Silberlocken", wie sie charmant genannt werden. Damit gehen sie auf Deutschlandtour und machen Station in der Datsche. Die Linke will wieder das sein, was sie einst lange war: Die Kümmerer-Partei jenseits aller Phrasen. Anstatt mit Schampus und Häppchen in elitären Kreisen Empfänge zu geben, kommt sie dorthin, wo die Menschen sind. Und wer weiß, vielleicht bringt Gregor Gysi sogar seinen legendären Sarkasmus mit. (c)

***Sommerfest mit Gysi, Bartsch und Ramelow, 24. Juni, 18 Uhr, Datsche, Eintritt frei***

Nebel

## UNSTERBLICH WERDEN

Die Körperwelten-Ausstellungen wird erst durch freiwillige Körperspender möglich. Was bewegt Menschen dazu, sich dafür zu melden? Ein Gespräch mit Ingo Schröder

Es ist etliche Jahre her, dass Ingo Schröder stundenlang anstand, um sich die erste Körperwelten-Ausstellung in Berlin anzusehen. Der Magdeburger war so fasziniert, dass er einige Zeit später auch nochmal für einen zweiten Besuch nach Köln fuhr. Heute ist er Ehrengast bei der Eröffnung der Ausstellung in der Hyparschale, denn er ist einer von rund 22.000 freiwilligen Körperspendern, welche die Arbeit der Plastinateure ermöglichen.

**„Bis auf meine Eltern** habe ich keine Angehörigen," sagt der 48-Jährige. Und da er nach seinem Tod niemandem, auch nicht dem Staat, auf der Tasche liegen will, sei die Körperspende eine „super Alternative". Je nach Methode kosten klassische Bestattungen in Deutschland durchschnittlich zwischen 2000 und 13.000 Euro.

**Für Ingo gibt es aber** noch weitere Gründe, die für das Körperspende-Programm sprechen. „Irgendwie wäre ich gern unsterblich und das ist aktuell die beste Möglichkeit, das zu werden," schmunzelt er.

**Auch ein Beitrag für die Wissenschaft** zu leisten, fände er gut. Genau wie die 62-Jährige Körperspenderin Toni: „Wenn ich auch nur einen kleinen Beitrag leisten kann, dass eine Krankheit besser erforscht werden kann, würde mir das viel bedeuten." (tn) ***Körperwelten, bis 9. September, Hyparschale***

# Cross Country

**Sie liebt es, auf dem Rad zu sitzen, jetzt veranstaltet Saskia Hintze auch ein eigenes Rennen: Ihr „Gralley Cat“ ist eine Mischung aus Geocashing und Graveln**

Sie liebt es mit dem Rad hinaus in die Elbaue zu rollen, neben dem körperlichen Training ist es für Saskia Hintze stets auch mentaler Ausgleich nach intensiven Arbeitstagen. Gerade mal drei Jahre ist es her, dass eine Beziehungskrise die 42-jährige erstmals auf das Rennrad steigen ließ – einfach, um Abstand zu gewinnen. Damals wog sie 130 Kilo! Seither hat sich vieles geändert. Allein 13.000 km ist sie im letzten Jahr gerollt.

**Ein Leben ohne Rad** ist für sie mittlerweile unvorstellbar. Als Mitglied des FlaR e.V. und des FlaRFlintateams nimmt sie auch an Wettkämpfen teil. Nun hat sie mit einem kleinen Team ein eigenes Format an den Start gebracht: Ihr Gralley Cat ist eine Abwandlung des in der Stadt ausgetragenen Alley Cats. Die Tour ist eine Mischung aus Geocaching und Graveln mitten in der Natur. Die längste Runde, die Gralley Cat, führt dabei auf 130 km einmal um Magdeburg herum. Dabei gibt es zehn Checkpoints, die zu Stempelstationen führen, die man wie bei einer Schatzsuche finden muss. Auf halber Strecke gibt es eine Kuchenstation mit Wasserversorgung.

**Die kürzere Version** über 85 km heißt Gralley Kätzchen und die familienaffine Runde, die 19 km durch den Külzauer Forst führt, nennt sich Gralley Kitten. Am Ende des Tages wird zur Siegerehrung in Lostau gegrillt. Es gibt Einzel- und Paar-Wertungen. Aber allzu ernst soll das Rennen nicht genommen werden. „Mein Ziel ist es, viele Menschen zur Bewegung in die Natur zu locken. Wie intensiv sie das tun, ist zweitrangig“. Gern gesehen sind auch kostümierte Fahrer: „Dafür gibt’s eine Sonderauszeichnung: am liebsten natürlich im Piratenkostüm“. (c) ***Gralley Cat, 28. Juni, Starts: ab 8 Uhr für die Gralley Cat , ab 10.30 Uhr fürs Kätzchen, ca 14 Uhr für die Kitten Uhr, Start/Ziel Sporthalle Lostau***

Saskia Hintze beim Frühjahrstraining auf Malle

privat

## TÄNZCHEN MIT DEN TURNERN

**Stolz trägt der Fermersleber SV 1895 sein Gründungsjahr im Namen. Mit einer Jubiläumssause feiert der Verein nun den 130. Gründungstag.**

Das Jahr 1895 war für Magdeburg ereignisreich: Im Norden der Altstadt begann man auf altem Festungsgelände den Kaiser-Wilhelm-Platz anzulegen, und tief im Süden der Stadt verstarb der Industrielle Hermann Gruson. Eher weniger bedeutsam war es, dass sich im noch nicht eingemeindeten Ort Fermersleben ein Turnverein gründete. In den 1920er Jahren war daraus die Freie Turnerschaft Magdeburg Süd-Ost geworden. Die zentrale Sportstätte errichteten sie damals in Eigenleistung auf dem Gelände des einstigen Fort I – heute ist es der Platz der Freundschaft .

**Durch die räumliche Nähe** zu den Industriebetrieben war der FSV 1895 ein Schwerpunkt der Arbeiter Turn- und Sportbewegung. Betrieben wurden Schlagball, Raffball, Handball, auch Fechten, Rudern und Segeln sowie Schwimmen und Leichtathletik gehörten früh zu den Abteilungen des Vereins. In den DDR-Jahren kam u.a. Rhönrad, Badminton, Volleyball oder Tischtennis hinzu und die Abteilung Segeln weiht 1960 den neu erbauten Hafen Fermersleben ein.

**Heute zählt der** FSV 1895 Fermersleben zu den ganz großen Vereinen der Stadt. Entsprechend rauschend wird der 130. Geburtstag einen ganzen Samstag lang mit einer Jubiläumssause gefeiert. Die beginnt schon am Morgen mit der Vorstellung verschiedener Sportabteilungen des Vereins, die auch darauf ausgerichtet sind, bewegungsfreudige neue Mitglieder zu gewinnen. Dazu gibt es ein Handballturnier in der Sporthalle, ein Fußballturnier auf dem Rasenplatz und Kinder können mit der Raupe „Sportino“ das Minisportabzeichen erwerben. Ab 19 Uhr spielt TänzchenTee auf. Das kann lustig werden ... (c) ***Jubiläumssause des FSV 1895 Fermersleben, 21. Juni, Platz der Freundschaft***

- ***10 bis 15 Uhr: Vorstellung der Sektionen***
- ***ab 19 Uhr: Party mit „Tänzchentee“***

## AUFSTIEG GESCHAFFT

Blendwerk24

Die Freude war nach dem dritten Halbfinal-Spiel gegen die ETB Miners aus Essen bei den SBB Baskets riesig. Durch den 103:71-Sieg hatte sich die Mannschaft den Aufstieg in die 2. Bundesliga Pro A, also das direkte Unterhaus der Basketball-Bundesliga, gesichert. Ein wichtiger Schritt für die vom Verein ausgegebene „Vision 2030“ mit dem Ziel erste Liga. Trainer Potthast, der die Wolmirstedter bereits zum zweiten Mal zu einem Aufstieg führte, war nach dem Match einfach nur „unfassbar stolz“.

**Bill Borekambi**

## IM EXPERIMENTIERFELD

Falk Wenzel

**Crossart-Tanz zum Ausprobieren**

„Crossart-Tanzkunst“ lädt alle, die schon immer mal wissen wollten, wie es sich anfühlt in Videoprojektionen zu tanzen oder an artistischen Geräten, wie einem Vertikaltuch oder Cube zu hängen, zu zweitägigen Workshops ein. Vorerfahrungen in Tanz oder Artistik sind nicht nötig. Die fachliche Anleitung übernehmen erfahrene Company-Mitglieder. Wer doch lieber nur zuschauen will, sollte sich den Showing-Termin am Sonntag um 15 Uhr freihalten. ***27.-29.6., H2O Turmpark Salbke***

## GARTENRUNDE

Erol Popova

**Der 44. Hopfengartenlauf steht an**

Der Hopfengartenlauf, einer der traditionsreichsten Volksläufe in Sachsen-Anhalt feiert seine 44. Auflage. Traditionell geht es wieder über die Distanzen 800 m, 2,4 km, 5,1 km und 10,1 km quer durch das Wohngebiet mit hübschen Häusern und viel Grün. Für die Unterstützung an der Strecke sorgen die Anwohner. Und vielleicht wird ja in diesem Jahr der Teilnehmerrekord aus dem letzten Jahr von 878 Läufern gleich wieder geknackt. ***Hopfengartenlauf, 1. Juni, Startzeiten ab 9.15 Uhr***

BIKE-SALE-MAGDEBURG.DE

by FAHRRAD MAGDEBURG

CITY CARRÉ

# ALLE BRÜCKEN MARODE?

## MIR WURSCHT.

z.B.
**40% RABATT**
AUF'S CENTURION
CROSSFIRE 2000

## LAGERRÄUMUNG:

BIS -70% AUF BIKES, E-BIKES & ZUBEHÖR

Freitags von 14 –18 Uhr & samstags von 10 – 14 Uhr

**Im City Carré: Eingang HBF**

Andreas Lander (3)

Dreh- und Angelpunkt der Langen Nacht: Der Wissenschaftshafen

# Was Wissen schafft

**Bei der Langen Nacht der Wissenschaft verwandeln sich Labore zu Bühnen und Wissenschaft wird greifbar: Magdeburg zeigt, wie lebendig Forschung sein kann.**

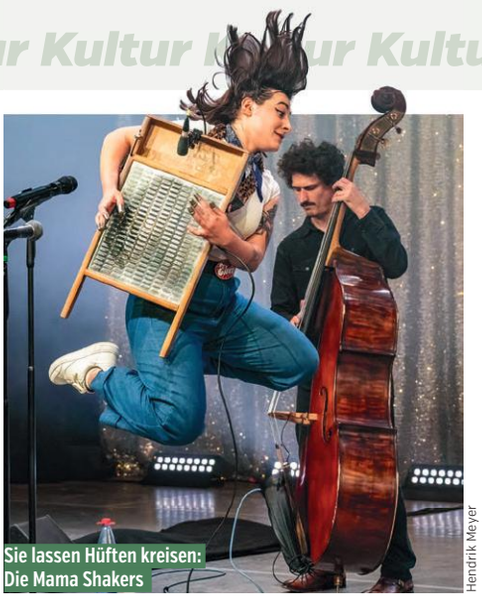
Wenn Mikroskope leuchten, Laser durch Räume tanzen und Hirnforschung auf Musik trifft, dann findet in Magdeburg wieder die Lange Nacht der Wissenschaft statt. Unter dem Motto „Wissen. Von hier." verwandelt sich die Stadt in ein riesiges, lebendiges Forschungslabor. Über 200 Programmpunkte laden dazu ein, Wissenschaft nicht nur anzusehen, sondern auch hautnah zu erleben. Dort, wo sonst Studierende lernen oder Forschende im Verborgenen arbeiten, öffnen sich die Türen bis tief in die Nacht. Wer schon immer mal wissen wollte, wie Drohnen Brände löschen, was unser Gedächtnis mit Daten gemeinsam hat oder wie Intensivmedizin hinter den Kulissen funktioniert, kann all das an nur einem Abend herausfinden. Die Orte sind so vielfältig wie das Programm selbst. Die Route reicht von Universität und Max-Planck-Institut über das Museum für Naturkunde bis hin zu Universitätsmedizin.

Absorberhalle für elektromagnetische Verträglichkeit

Vier große Themenwelten geben Orientierung: Wie wollen wir künftig leben? Wie bleiben wir gesund? Wie hilft uns Technik? Und wie schützen wir unsere Ressourcen? Die Antworten liefern Show-Vorlesungen, Mitmachaktionen, Live-Experimente und viele überraschende Einblicke etwa in das Zusammenspiel von Hightech und Menschlichkeit auf einer Intensivstation oder in die kreative Welt eines Hackerspace mit 3D-Druck und Elektronikbasteln. Auch das Felicia Festival im Gesellschaftshaus mit Fokus auf Künstliche Intelligenz und Akustik ist in diesem Jahr erstmals Teil der Wissenschaftsnacht. Neu im Programm sind außerdem Angebote auf Englisch. Shuttlebusse verbinden alle zehn Stationen in zwei verschiedenen Routen miteinander. Der Wissenschaftshafen dient als Dreh-und Angelpunkt. Hier präsentieren die Hochschule Magdeburg-Stendal und die Astronomische Gesellschaft ihr spannendes Programm und auch kulinarisch gibt's einiges zu entdecken. (ka)

Spannende Einblicke in das Innenleben des menschlichen Körpers

*Lange Nacht der Wissenschaft, 14. Juni, von 18 bis 24 Uhr; Wissenschaftshafen mit Busshuttles alle 20 min.*



Sie lassen Hüften kreisen: Die Mama Shakers

Hendrik Meyer

## BIENVENUE

**Konzerte, Filme, Lesungen und Begegnungen erzeugen das französische Flair der Franko.Folie 2025**

„Es war wohl ein gutes Alter, um nach Paris zu kommen. Es war wohl der richtige Fleck auf Erden, um mit dem Leben zu beginnen," schreibt Patricia Holland Moritz in ihrem Roman „Drei Sommer in Paris". Darin hält Protagonistin Ulrike nichts mehr im Land der vorgeschriebenen Lebenswege. Es ist der Jahrhundertsommer 1989, als die 21-Jährige im Zug von Leipzig Richtung Paris sitzt. Ohne ein Wort Französisch zu sprechen, aber von immenser Neugier getrieben. Jene Neugier auf einen deutsch-französischen Austausch soll auch die Franko.Folie mit ihrem Programm wecken. Lesungen, Konzerte und Filmvorführungen mit französischem Flair verteilen sich in der ganzen Stadt.

Wie immer legt man bei der Franko.Folie großen Wert auf Musik. Zwar wird sie in diesem Jahr nicht mit der Fête de la musique eröffnet, aber dennoch mit einem Konzert. Die „ Mama Shakers" bringen einen frischen Sound in alten Jazz & Blues. Bandleaderin und temperamentvolle Sängerin und Trompeterin ist Angela Strandberg. Sie wuchs in Stockholm und in Paris auf, wo ihre Mutter eine bekannte Jazzmusikerin ist. Eines der Filmhighlights ist definitiv die Preview von „Das Leben meiner Mutter". In der Tragikomödie wird das Leben eines jungen Mannes durch ein unerwartetes Wiedersehen mit seiner Mutter aus der Bahn gelenkt. Beim Festival von Angoulême 2023 gewann der Film den Publikumspreis.

Ihren großen Abschluss findet die Franko.Folie 2025 mit einem Französischen Tag auf dem Moritzhof. Geplant sind Kreativworkshops, kulturelles Bingo, Filme und ein Konzert der Chanson-Pianistin Laura Dee. (tn) ***Franko.Folie, 18.-29. Juni, Französischer Tag, 29. Juni, ab 10 Uhr, Moritzhof***

„Das Leben meiner Mutter": eine bewegende Mutter-Sohn-Geschichte

arsenal film

Elbecon Event & Concert GmbH

Begeisterte im letzten Jahr beim Magdeburger Stadtfest: Marc Terenzi

# Am Puls der Stadt

**Zum Magdeburger Stadtfest verwandelt sich die Innenstadt zur Festmeile: mit drei Bühnen, buntem Programm für alle Generationen und einer starken Botschaft – „Magdeburg lebt!“**

Seit über drei Jahrzehnten ist es ein fester Bestandteil des Pfingstwochenendes: das Magdeburger Stadtfest. Was einst kurz nach der Wende als Zeichen des Aufbruchs begann, ist zu einer fest etablierten Großveranstaltung herangewachsen – mit Bratwurstduft in der Luft, Musik auf den Bühnen und dem Gefühl, dass für ein paar Tage die ganze Stadt zusammenkommt. Von der Ernst-Reuter-Allee über den Alten Markt bis hin zur Hartstraße verwandelt sich die Innenstadt in eine bunte Festmeile mit drei Bühnen, vielen Fahrgeschäften, abwechslungsreichen und kulinarischen Ständen. Zum zweiten Mal stemmt die Magdeburger Veranstaltungsagentur Elbecon mit Unterstützung von Schubert Events das Traditionsfest in Eigenregie. Ohne städtische Fördergelder, getragen von Engagement, Herzblut und jeder Menge Getränkebecher. „Magdeburg hat in den letzten Jahren viel Negatives erlebt“, sagt Organisator Florian Seidel. Vom geplatzten Intel-Traum bis zum Anschlag auf den Weihnachtsmarkt – die Liste der Rückschläge ist lang. Unter dem Motto „Magdeburg lebt“ sind zur großen Eröffnung am Freitagabend alle eingeladen, mit Trommeln, Töpfen oder bloßen Händen den Herzschlag Magdeburgs erklingen zu lassen. Ein symbolischer Akt des Zusammenhalts und Zeichen, dass sich die Stadt nicht unterkriegen lässt. Alle sind eingeladen – ohne Beschränkungen und ohne Eintrittspreis. So vielfältig wie die Besucher ist auch das Programm. Musikalisch wird ein Potpourri aus verschiedenen Genres und Performances geboten. Das reicht von einer Kinderparty mit Rick Wolf über Indie-Rock von „Midnight to Six“ und „Atemlos“ bis zur 90er-Party mit Stargast Stephen Dürr. Am Sonntag lädt „Stürmer Deluxe“ zur Rockparty und niemand Geringeres als Oli P. performt live bei der großen Ü30-Party im Anschluss. Wer es etwas gemütlicher mag, kann im irischen Biergarten auf der Raatswiese bei Folk-Musik verweilen. (ka) *Magdeburger Stadtfest, 6. bis 9. Juni; Eröffnung & Aktion „Herzschlag von Magdeburg“, 6. Juni um 21:15 Uhr, Alter Markt, mehr Infos unter: magdeburger-stadtfest.de*

Stephen Dürr

„Unter uns“-Star bringt die 90er/200er zurück: Stephen Dürr

MEDIAN

DU BIST
**EXAMINIERTE PFLEGEFACHKRAFT**
(oder ähnlicher Abschluss)

**DANN SUCHEN WIR**
**GENAU DICH**
**IM NRZ MAGDEBURG**

Auch viele weitere Jobs gibt’s bei uns. Schau gern vorbei!

**BEWIRB DICH JETZT!**

Auf unserer Internetseite
**WWW.MEDIAN-KLINIKEN.DE/KARRIERE**

## 4. Telemann-Sommerfest für die ganze Familie

# FREUDE, LUST & TÖNE

## Sonnabend, 28. Juni 2025, 15 bis 24 Uhr
## Klosterbergegarten & Gesellschaftshaus Magdeburg

**Ein Fest für alle Sinne ist das Telemann-Sommerfest, das am Sonnabend, den 28. Juni von 15 bis 24 Uhr bereits zum vierten Mal zum Besuch in den malerisch gelegenen Klosterbergegarten und das angrenzende Gesellschaftshaus einlädt. Unter dem Motto „Freude, Lust und Töne" werden wieder Fenster in die Telemann-Zeit geöffnet. Im Jahr des 200. Jubiläums des Klosterbergegartens werden hochkarätige Künstler*innen, spannende Mitmachangebote und historische Inszenierungen in einzigartiger Atmosphäre zu erleben sein. Das Highlight dieses Jahres ist ein barockes Picknick-Happening.**

**Der Eintritt zum Telemann-Sommerfest folgt dem solidarischen Preismodell „Pay what you can", bei dem die Besucherinnen und Besucher selbst entscheiden, wie viel sie zahlen möchten oder können.**

Foto: © Matthias Sasse

Einen Tag lang verwandelt sich der Klosterbergegarten hinter dem Gesellschaftshaus wieder in einen farbenfrohen Barockgarten mit zahlreichen Mitmach-Stationen und exzellenten Konzerten, moderiert von **Iris Albrecht** aus dem Schauspielensemble des Magdeburger Theaters als **Freifrau Iris Hurz Gräflich von Krageneck'sche**. So können sich die Gäste auf eine atemberaubende und gleichzeitig urkomische Flötenshow mit **Gabor Vosteen** freuen, der mit seinem Programm verspricht, die „Blockflöte, wie sie die Welt noch nie erlebt hat", zu präsentieren. Zu Gast auf den beiden Bühnen im Klosterbergegarten sowie im Schinkelsaal des Gesellschaftshauses sind zudem die drei Cellistinnen vom Ensemble **tiefsaits**, das Ensemble **Marsyas Baroque** mit seinem Familienkonzert rund um Telemanns heitere Serenata über „Don Quichotte", den Ritter von der traurigen Gestalt, sowie das Ensemble **Sua Dolce Maestà** mit prachtvollem Barocktrompeten-Klang. Zudem musizieren Schülerinnen und Schüler des Magdeburger Konservatoriums sowie das Ensemble für Alte Musik **KONbarock**. In den Abendstunden klingt der Tag mit einem Konzert der britischen Indie-Band **Teleman** aus, bevor *music playing artist* **LANE** zum Tanzen unterm Sternenhimmel einlädt.

Erstmals wird im Rahmen des diesjährigen Telemann-Sommerfestes ein **barockes Picknick-Happening** im Klosterbergegarten angeboten. Die Ensembles **tiefsaits**, **Marsyas Baroque** und der Magdeburger Chor **Multivokal** präsentieren an drei kunstvoll inszenierten Stationen mit leckerem Picknick, festlichen Tafeln oder rustikalem Grillvergnügen ein Best-of aus Werken Telemanns und seiner Zeitgenossen. Musikerinnen, Musiker und und Gäste tafeln zusammen und werden Teil eines lebendigen Miteinanders, das Gaumenfreuden, Gespräche und gemeinsames Musizieren verbindet.

Foto: © Andreas Lander

# 28. Juni 2025
15.00 bis 24.00 Uhr

## PROGRAMM

Moderation: Iris Albrecht als **Freifrau Iris Hurz Gräflich von Krageneck'sche**

15.15 Uhr, Bühne 1
**tiefsaits**
**Anna Reisener** *Viola da gamba und Violoncello,* **Konstanze Waidosch** *Violoncello und Viola da gamba,* **Mirjam-Luise Münzel** *Blockflöte, Violoncello und Viola da gamba*

15.30 Uhr, Bühne 2 | 16.15 Uhr, Parkareal/ Terrasse
**Blockflötentrio**
**Petra Barthel** *Leitung*

15.30 Uhr und 18.00 Uhr, Schinkelsaal
**Sommerfreude Gartenlust**
Verein **Potsdamer Rokoko e. V.** mit **Doris von der Aue** und **Niels Badenhop** als Gasttänzer*innen *Tanzdarbietungen*

16.45 Uhr, Schinkelsaal
**Von Rittern und Windmühlen**
**Lars Conrad** *Bariton*
**Marsyas Baroque | Paula Pinn** *Blockflöte,* **María Carrasco Gil** *Violine,* **Konstanze Waidosch** *Violoncello,* **Sara Johnson Huidobro** *Cembalo*

17.00 Uhr, Bühne 1 | 20.00 Uhr, Bühne 2
**Gabor Vosteen**
Flötenshow – Blockflöte, wie sie die Welt noch nicht erlebt hat

17.30 Uhr, Bühne 1
**Sua Dolce Maestà**
**Alexandra Mikheeva, Patrice Boileau, Danny Teong** *Barocktrompete,* **Alexander Koderisch** *Pauke und Violoncello,* **Asako Ueda** *Theorbe und Barockgitarre*

18.00, 19.00, 20.00 Uhr, Klosterbergegarten
**Picknick mit Telemann**
**tiefsaits, Marsyas Baroque, Multivokal**
Nele Jäger, Michael Prosi, Anne Keckeis, Sophie Rieth, Marie Fürste

18.15 Uhr, Bühne 1
**KONbarock**
**Viktoria Malkowski** *Leitung*

20.30 Uhr, Bühne 1
**Teleman – Indie Pop-Rock**
**Thomas Sanders** *Gesang und Gitarre,* **Pete Cattermoul** *Bass,* **Hiro Amamiya** *Schlagzeug*

22.00 Uhr, Bühne 2
**Dance-Lounge unterm Sternenhimmel**
**LANE** *music playing artist*

## MITMACHANGEBOTE

15.00–21.00 Uhr, Kreativareal Klosterbergegarten und Gesellschaftshaus

**Barocke Holzspiele**
Historische Holzspiele im XXL-Format

**Blumencollage & barocker Kopfschmuck**
Cath Neumann-Taubert zeigt, wie es geht.

**Florale Broschen und Anstecker gestalten**
Bei Anja Walter vom Pastel Blumencafé sind kreative Ideen und Geschick beim Gestalten mit Blumen gefragt.

**Barocke Haarpracht**
Am Stand des Magdeburger Friseurmuseums können barocke Festfrisuren mit Blüten im Haar oder Hüte auf dem Kopf ausprobiert werden.

**Barocke Kostümwelt**
Eine Auswahl an Kostümen steht parat: einfach anprobieren und eine Runde durch den Park flanieren!

**Barocke Fotoporträts**
Fast wie gemalt! Fotograf Harald Krieg hält diesen Moment auf Fotopapier fest.

**Farbspielerei im Park**
Zwei Farbtöne des historischen französischen Färbermeisters Paul Gout erstrahlen mit der Pflanzenfarbenmanufaktur im neuen Glanz.

**PapierTheaterFigurenKunst**
Mit Sandy Gärtner entstehen barocke Theaterfiguren für Telemanns Opern en miniature oder ganz eigene Geschichten.

**Hanne webt**
Hanne zeigt, wie aus unzähligen Fäden einzigartige Stoffe entstehen – von Schals bis Wandbehänge.

**Walkacts & Seifenblasen**
Barocke Figuren wandeln über das Festivalgelände während Seifenblasen den Klosterbergegarten magisch schillern lassen.

16.30, 17.45 und 19.00 Uhr
**Barocktanz zum Ausprobieren**
Die Höfische Gesellschaft e. V. lädt alle Interessierten zum Tanz im Klosterbergegarten ein.

16.45, 18.45 und 20.00, 22.00 Uhr
**Luftartistik mit Nikki Riediger**
In barocken Zeiten waren große Spektakel beliebt, dementsprechend wird es in luftiger Höhe artistisch.

Foto: © Andreas Lander

## FÜHRUNGEN

16.15, 18.00 und 19.30 Uhr
Treffpunkt vor der Terrasse des Schinkelsaals
**Lustwandeln durch den Klosterbergegarten**
Gräfin „Groeschneér vom Fürstenwall" begibt sich auf kurzweilige Spaziergänge durch den Klosterbergegarten, mal alleine, mal musikalisch begleitet.

15.15 und 19.00 Uhr
Treffpunkt vor der Terrasse des Schinkelsaals
**Geschichtlicher Rundgang durch das Gesellschaftshaus**
Mit Dr. Carsten Lange, Direktor des Zentrums für Telemann-Pflege und -Forschung.

Magdeburger **Telemann Sommerfest**

Eine Übersicht über das gesamte Programm des Telemann-Sommerfestes 2025 ist hier zu finden: telemann.de/veranstaltungen/sommerfest

Das Telemann-Sommerfest wird gefördert von Lotto Sachsen-Anhalt.

Veranstalter: Landeshauptstadt Magdeburg, Zentrum für Telemann-Pflege und -Forschung in Zusammenarbeit mit dem Gesellschaftshaus Magdeburg.

JP Retel

# Kathedrale der Kultur

Zollen dem Tango Tribut: das virtuose Jazz-Duo Vincent Peirani und Emile Parisien

Eingebettet in Konzerte, Lesungen und Inszenierungen feiern bei den 17. Domfestspielen zwei große Magdeburger Institutionen runden Geburtstag

Seit den ersten Domfestspielen im Jahr 2009 wird der Dom nicht nur als Wahrzeichen der Stadt wahrgenommen, sondern hat sich mit seiner besonderen Atmosphäre auch als Gastgeber für Kultur fest etabliert. Das stellt die 17. Ausgabe des Events mit namhaften Gästen aus Literatur, Musik und Bühnenunterhaltung wieder unter Beweis.

**Der Auftakt ist** gleichzeitig auch Teil des Programms zum 500. Jubiläum der Stadtbibliothek. Bei einer Lesung ihres Programms „Alte Liebe“ brillieren Renate Geißler und Jürgen Zartmann mit pointierten Dialogen, in denen sie die humorvollen, nachdenklichen und lebensnahen Geschichten eines Ehepaars erzählen. Außerdem ist eine Lesung der Magdeburger Fantasy-Autorin Marah Woolf Teil der literarischen Geburtstagsfeierlichkeiten. Auch der Kinder- und Jugendchor feiert während der Festspiele sein Jubiläum. Zum 70. Jahrestag erklingt unter dem Motto „Hand in Hand“ das ganze Spektrum nationaler und internationaler Kinder- und Jugendchorliteratur. Einige Stücke, wie z.B. die Titelmusik des Films „Fame“, werden sogar mit passenden Choreographien präsentiert.

**Ein weiteres Highlight** ist das Konzert „Abrazo“ des virtuosen Jazz-Duos Vincent Peirani und Emile Parisien. Mit Akkordeon und Sopran-Saxofon zollen sie voller Melancholie und rhythmischer Intensität dem Tango Tribut. Außerdem gestaltet die selbst ernannte „Hardcore-Romatikerin“ am Donnerstag im Rahmen ihrer aktuellen Tour eine musikalische Reise voller Poesie und humorvoller Geschichten. Mit Humor wird auch Michael Hatzius die Domfestspiele angehen. Der Puppenspieler, der stets von der weisen Echse und ihren skurrilen Freunden begleitet wird, hat extra für seinen Auftritt im Dom ein Programm inszeniert. (kb) *17. Magdeburger Domfestspiele, 10.-15. Juni, Dom zu Magdeburg, vollständiges Programm: www.stadtmarketing-magdeburg.de*

## DRACHE ERWACHE!

**Artistik, Musik & mehr begeistern das Publikum beim Spectaculum und den Magdeburger Festungstagen**

Er ist zehn Meter lang und fast drei Meter hoch. Er kann laufen, Flammen speien, Rauch ausblasen, mit seinem Dornenschwanz und Flügeln schlagen sowie brüllen, schnaufen und knurren. Das alles macht der Drache Fangdorn autark, was ihn weniger zu einem Kunstobjekt, als zu einem echten Monster macht. Eigens für den Drachen konzipierte Shows sind seit über 16 Jahren eine feste Größe auf vielen Events in Deutschland, Dänemark und Österreich. So auch beim Spectaculum Magdeburgense, wo Fangdorn auch in diesem Jahr zwischen Gauklern, Mittelaltermusik und Feuerartistik sein Unwesen treibt.

**Parallel dazu erwacht** das Leben inmitten der historischen Festungsmauern des Ravelin 2. Die Magdeburger Festungstage unternehmen eine Reise vom Mittelalter bis in die Kaiserzeit des 19. Jahrhunderts. Auch hier finden Konzerte, Markttreiben, Kinderprogramm und Workshops statt. In einer detaillierten, historischen Inszenierung wird zudem an die Magdeburger Hochzeit erinnert. (tn) ***Spectaculum Magdeburgense + Magdeburger Festungstage, 6.-9. Juni, Ravelin 2 + Glacis-Park***

Feuerspeiend gefährlich: Der Drache Fangzahn

Pixabay

privat

## GESCHICHTEN UNTER KRONEN

Mit dabei: Kristin Lahoop mit ihrer Hula Hoop Show

Das Kleinkunstfest „Spurensuche“ auf dem Alten Friedhof von Haldensleben wird zum bunten Treffpunkt für Geschichten, Artistik und Musik unter freien Himmel

Zwei Tage lang wird der Alte Friedhof in Haldensleben zur grünen Bühne voller Poesie, Magie und lebendigen Begegnungen. Zwischen Schatten spendenden Bäumen entsteht eine Oase für die Sinne mit Kaffee, Kunst und kuriosen Geschichten. Die Waschfrauen aus Groß Ammensleben laden zum Plausch im nostalgischen Ambiente, der Haldensleber Schreibzirkel erzählt vom Leben in all seinen Farben und das Improtheater Imaginär erweckt aus Momenten bewegende Bühnenkunst.

**Das Programm ist bunt:** Mit dabei ist der jonglierende Comedy-Artist Arthur mit Witz und Charme, Susanne Würmell, die mit gläserner Präzision ihre Glasharfe zum Klingen bringt, und Artistin Kristin Lahoop, die durch alle Jahreszeiten wirbelt. Der Seifenblasenkünstler Tom verzaubert mit schillernden Träumen und am Samstagabend sorgen „The Street Radio“ mit Livemusik von Elvis bis Oasis für echte Festivalgefühle. Der Samstag wird abgerundet von einer großen LED-Show voller Lichtgestalten.

**Am Sonntag wird es** akrobatisch, wenn Noah beim „Vertical Theater“ auf wackligem Mast die Schwerkraft herausfordert. Der Eintritt ist frei, obwohl das Erlebnis wahrscheinlich unbezahlbar wird. (ka)

***Kleinkunstfest Spurensuche, 14. & 15. Juni, Samstag von 14 bis 23 Uhr, Sonntag von 11 bis 18 Uhr, Alter Friedhof Lichterwald-Hagentorplatz Haldensleben***

Edgar Hartung_Felicia-min

KI-generierte Musik im Saal des Gesellschaftshauses

# Der Klang der Zukunft

Das 3. Felicia Festival für Künstliche Intelligenz und Akustik findet erstmals als dreitägiges Sommerfestival statt, das mit Glühbirnen-Performance und Klang-Konzerten open air und indoor verzaubert

Das hat der Klosterbergegarten in seiner 200-jährigen Geschichte noch nicht erlebt. Drei Tage lang wird die bis ans Ufer der Elbe reichende Parklandschaft in andere Sphären getaucht. Anders gesagt: Natur trifft Künstliche Intelligenz zum Anfassen und Mitmachen. Das Felicia Festival ist dabei ein Gemeinschaftswerk von OvGU, des Instituts für Künstliche Intelligenz und Bühne, des Gesellschaftshauses und des Magdeburger Musikvereins.

**Es wird ein Wochenende** voll Klang- und Kunstvielfalt an drei Orten: in den Gewächshäusern, im Gesellschaftshaus und outdoor im Klosterbergegarten. Erstmals gibt es eine Kooperation mit zwei Elektro-Kollektiven. Am Samstag von 12-20 Uhr lädt das Escape Kollektiv in der Baumallee hinterm Gesellschaftshaus mit elektronischen Beats und Jungle-Optik zum Tanzen ein. Die Love Foundation/Cosy Festival Team legt von 13-21 Uhr an der Froschtreppe auf.

**Humorvoll und amüsant** wird es bei der Performance „ChatGPT gone wild“, die Texte der ersten ChatGPT Antworten inszeniert umsetzt. Richtig aktiv zeigen sich die vielseitigen Experimentierstationen, Installationen und Workshops in denen Roboter mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz tanzen oder zeichnen, mithilfe von Virtual Reality Pflanzen zum Leben erweckt werden oder mit KI-gesteuerten Instrumenten komponiert wird.

**Beim Nachtkonzert** „Transsonic“ wird es eine Inszenierung aus einer Glühbirnen-Musik-Performance geben, die zeigt wie Musik und Technik aufeinander reagieren und kommunizieren. Beim Konzert „Tunnelblick“ tauchen wir mit dem Ensemble Elektronic ID ein, in ein Pflanzensetting in dem Projektionen sowie zehn Musikerinnen und Musikern miteinander verwoben werden und die Zuhörer mit auf eine Reise durch die Landschaft der Mensch-Technologie-Interaktion gehen. Höhepunkt ist das Abschlusskonzert an der Fassade des Gesellschaftshauses, das den Kontrast zwischen natürlichen Formen und künstlich erzeugten Welten sichtbat macht, alles im Einklang mit live gespielter elektronischer Musik. (c) *Felicia Festival, 13.-15. Juni, Gesellschaftshaus, Klosterbergegarten & Gruson Gewächshäuser, Programm und Tickets unter: felicia-festival.ai*

ACV_Alessandro Mac Nelly 2

Installation Algorithmic Cultural Vandalism [ACV]

# „Dieser Rassismus ist doch so absurd“

Seit dem Regiedebüt „2 Tage Paris“ inszeniert Schauspielerin Julie Delpy (55) regelmäßig eigenen Filme, zu denen sie oft das Drehbuch beisteuert. In der Komödie „Die Barbaren – Willkommen in der Bretagne“ möchte ein bretonisches Dorf eine ukrainische Flüchtlingsfamilie aufnehmen. Weil Ukrainer gerade nicht im Angebot sind, reisen stattdessen Syrer an.

**Madame Delpy, gab es ein Schlüsselerlebnis, das Sie zu Ihrer Geschichte inspiriert hat oder mussten Sie nur die Abendnachrichten anschauen?**
Das Drehbuch basiert teilweise auf der Tragödie, die sich während der Flüchtlingskrise ab 2012 abspielte, auch wenn es sich um eine anhaltende Krise handelt. Ich begann, sehr traurige Nachrichten über Menschen zu sehen, die im Mittelmeer oder an der Grenze zu Polen starben. Aber ich sah auch Reportagen über französische Dörfer, die Menschen aufnahmen. Es war irgendwie seltsam, wie sehr mich die Tragödie berührte, aber auch amüsant, wie freundlich manche Franzosen waren. Einige Leute hatten vorgefasste Meinungen, wie syrische Flüchtlinge sein würden. Langsam wuchs diese Geschichte, bis ich zu meinem Produzenten sagte: „Hören Sie, ich würde gerne etwas darüber schreiben. Ich möchte einen Co-Autor finden. Wir können zusammenarbeiten und zunächst dokumentarische Recherchen anstellen.“ Wir interviewten syrische Flüchtlinge und eine Organisation, die Flüchtlinge aufnimmt. Der Film basiert mehr oder weniger auf jenen Menschen, mit denen wir gesprochen haben. Aber ein großer Teil der Komödie basiert tatsächlich auf realen Ereignissen.

**Die Regisseurin**

John Sears/Wiki

**Julie Delpy**

stand schon mit fünf Jahren auf einer Theaterbühne. Ihre erste Filmrolle hatte sie 1985 in Jean-Luc Godards „Detective“. Mittlerweile hat sie knapp 50 Filme gedreht. Ab 2002 brachte sie auch mehrere Musik-Alben heraus. Und 2007 gab sie dann ihr Regiedebüt mit „2 Tage Paris“. Schon hier übernahm sie auch die Hauptrolle.

**Ihr Film könnte ohne größere Abänderungen auch in Deutschland spielen. Sind wir uns in unseren Stärken und Schwächen doch ähnlicher, als oft behauptet wird?**
Ich denke, die Menschen sind sich in ihren Schwächen, aber auch Stärken sehr ähnlich. Dieser Film hätte auch in Deutschland, Italien oder Schweden gedreht werden können. Diese Situation könnte in vielen Ländern eintreten. Aber vor allem in Europa könnte es so passieren. Als der Krieg in der Ukraine begann, stellten wir fest, dass viele unserer Freunde die Ukrainer willkommen hießen, was großartig war. Ich kritisiere nicht, dass Menschen ukrainische Flüchtlinge willkommen heißen. Aber wir waren gerade dabei, für den Film über Syrien zu schreiben und zu recherchieren. Uns wurde klar, wie schwierig es für syrische Flüchtlinge war, in einigen Ländern aufgenommen zu werden.

**Inwiefern?**
Es gibt verschiedene „Klassen“ von Flüchtlingen. Es gibt die erste Klasse, die zweite Klasse und die dritte Klasse. Und es existieren definitiv teilweise auch Rassismus und Islamophobie. Es ist definitiv schwieriger, ein muslimischer Flüchtling zu sein als ein christlicher. Blond mit blauen Augen: So funktioniert das. Das ist interessant, denn was sagt das darüber aus, wer wir sind? Es sagt eine Menge aus, zumindest für mich. Wir lassen zu, dass in einigen Ländern Massaker geschehen, die uns in anderen Ländern vielleicht entsetzlich vorkommen würden.

**Es gibt eine Menge Frauenpower in Ihrer Geschichte. Trotzdem schlägt sie nie in Männerfeindlichkeit um, wie es deutsche Produktionen aktuell gern tun. Denken Sie, der Film wird Frauen und Männern gleichermaßen gefallen?**
Ich finde, die Männer im Film haben ein paar mehr Schwächen. Aber selbst der schlechteste Charakter im Film hat einen Teil in seiner Persönlichkeit, den ich mag – auch wenn ich ihn als Person nicht mag. Es macht mir immer noch Spaß, ihn zu filmen, und ich versuche immer noch, ihn zu verstehen. Es liegt daran, dass ich aus einer Familie komme, die hin- und hergerissen war zwischen meinen Eltern, die

sehr liberal waren, und dem Rest, der sehr rechts eingestellt war. Eine Großmutter war sehr links und sehr aufgeschlossen und eine andere war ein bisschen rassistisch. (lacht)

**Warum lachen Sie?**

Ich lache, weil sie sehr lieb war, aber eben auch rassistisch. Das ist lustig. Ich habe vor Jahren ein Interview mit Obama gehört, in dem er sagte, dass seine weiße Großmutter ein bisschen rassistisch war. Es ist interessant, wenn man Menschen kennt, die rassistisch sind, weil man weiß, dass sie falsch liegen. Man weiß, dass man nicht mit ihnen übereinstimmt, aber man versteht, wer sie sind. Es gibt nicht nur schwarz und weiß. Es gibt all diese Grauzonen. Ich habe versucht, in dem Film all diese Ebenen einzufangen. Manche Menschen sind rassistisch, ohne zu wissen, dass sie rassistisch sind. Manche Menschen sind rassistisch, ohne rassistisch sein zu wollen. Manche Menschen sind nicht rassistisch, aber sie sind trotzdem ein bisschen rassistisch. Und ich lache, wenn ich das sage, weil Rassismus so absurd ist. Er ist in so kleinen Dingen verwurzelt.

**Glauben Sie an das Gute in jedem Menschen?**

Ja und nein. Es gibt offenbar 4 % der Bevölkerung, die soziopathisch sind. Für diese Menschen ist es eine klinische Situation. Die Mehrheit der Menschen ist nicht schlecht, aber ich denke, das System um sie herum kann sie zu schrecklichen Menschen machen, die schreckliche Dinge tun. Das ist die Banalität des Bösen. Man kann das Böse in schreckliche Dinge verwandeln, wenn man glaubt, das Richtige zu tun. Ich habe vor Jahren einen Film gedreht, er hieß „Hitlerjunge Salomon". Ich spiele darin die Rolle der Leni, die ein Nazi ist. Ich erinnere mich, dass ich mit dem Autor und dem Regisseur gesprochen habe, und sie zu mir sagten: „Spiel sie nicht wie jemand Böses. Spiel sie wie jemand, der glaubt, dass er das Richtige tut." Sie glaubt wirklich, dass sie gut ist. Das ist die Gefahr der Manipulation des Volkes und des Populismus. Die Leute verstehen nicht, dass sie auf der falschen Seite der Geschichte stehen. Aber sie sind selbst nicht böse. Das ist eine sehr komplexe Situation, und ich glaube, wir sind gerade mitten drin.

**Einmal mehr spielt Ihr Vater eine wichtige Rolle in einem Ihrer Filme. Beraten Sie sich während der Arbeit am Drehbuch mit ihm oder bekommt er erst das fertige Skript, wie die anderen Schauspieler auch?**

Er erhält das fertige Drehbuch. Mein Vater kann am Set gut sein, er ist ein geborener Schauspieler. Aber er ist kein Autor. Natürlich inspiriert er mich, sonst würde ich ihn nicht in meinen Film aufnehmen. Aber man legt ihm ein fertiges Drehbuch vor. Dann können wir diskutieren, wenn ihm etwas nicht gefällt. Meistens macht er tatsächlich, was ich sage. Manchmal gibt es kleine Hürden, weil er nicht leicht zu dirigieren ist. Aber meistens tut er einfach, was ich sage. Und bei diesem Film hat er ziemlich wortgetreu genau das gemacht, was ich gesagt habe und was im Drehbuch steht.

**Im Film fällt der Satz: „Wäre die Welt doch nur besser." Tragen Sie die Hoffnung in sich, dass ein Film wie dieser die Welt wenigstens ein kleines bisschen besser machen kann?**

Ich weiß nicht, wie real die Macht des Films ist. Aber ich habe das Gefühl, dass die Welt aus den Fugen geraten ist und sich in die falsche Richtung bewegt. Vielleicht ist dieser Film ein Beweis dafür, dass mein moralischer Kompass am richtigen Ort war. Das mag ein egoistisches Bestreben sein, aber immerhin geht es mir um Empathie und die Sorge für andere. Zumindest wird sich mein Sohn nicht für mich schämen. Das mag nicht viel erscheinen, aber für mich ist es wichtig.

**Ohne zu viel verraten zu wollen, wird im Film auch ein Flüchtlingslager gezeigt. Wo war das und was für Erfahrungen haben Sie dort gesammelt?**

Es war das Flüchtlingslager Zaatari in Jordanien an der Grenze zu Syrien. Auf der anderen Seite konnte man syrische Panzer sehen. Wahrscheinlich heute nicht mehr, wegen des Regimewechsels. Ich bin mir nicht sicher, in was für einer Situation sich die Gegend jetzt genau befindet. Diese Menschen waren vor Baschar al-Assad geflohen, und sobald sie die Grenze wieder betreten würden, würden sie getötet werden. Es ist ein gigantisches Flüchtlingslager mit vielen Menschen. Ich habe die genaue Zahl vergessen, aber es ist das größte Flüchtlingslager der Welt. Es sind Menschen, die fliehen, um zu überleben, um nicht getötet zu werden. Das ist eine sehr intensive Erfahrung. Es hat etwas extrem Dramatisches, ein Flüchtling zu sein. Sie haben keinen Status, sie dürfen zwar in Jordanien arbeiten, aber sie sind immer noch Flüchtlinge. Die Kinder gehen innerhalb des Lagers zur Schule. Die Menschen können nicht frei reisen. Sie befinden sich in der Schwebe. Das ist es, was ein Flüchtling ist: Man ist sein ganzes Leben lang in der Schwebe.

**Besonders für Kinder ist das eine dramatische Erfahrung.**

Ja. Ich habe mit dem Übersetzer mit vielen Kindern gesprochen, und sie träumen davon, dies oder das zu werden. Aber das Schulsystem besteht nur aus ein paar Stunden am Tag. Die Möglichkeiten, ihre Träume wahrzumachen, werden sehr begrenzt sein. …

*Das vollständige Interview lest ihr auf www.dates-md.de*

Tragikkomödie

NEU IM KINO

## Die Barbaren – Willkommen in der Bretagne

The Film (2)

Paimpont ist mehr Dorf als Kleinstadt und sehr auf sich fixiert. Trotzdem beschließen die Bürger eine Flüchtlingsfamilie aus der Ukraine aufzunehmen. Der Bürgermeister ist überaus stolz auf seine Weltoffenheit, aber leider sind Ukrainer momentan ausgegangen. Deshalb wird ein syrischer Clan in die Gemeinde geschickt. Und das Chaos nimmt seinen Lauf.

**Das neue Werk,** das die Schauspielerin und Filmemacherin Julie Delpy („2 Tage Paris") realisiert hat, startet vielleicht ein wenig zu ambitioniert, weil viele Probleme unserer Zeit schon in den ersten Minuten angesprochen werden. Was uns heute überstürzt vorkommen mag, wird in späteren Zeiten – und dieser Streifen verdient es, fortzudauern – sehr dienlich sein. Wie in fast allen ihrer Arbeiten beobachtet Delpy das komplizierte Hier und Heute unseres Alltags als einen augenzwinkernden Mikrokosmos, der den Ernst der Lage nie aus den Augen verliert. In fünf Akten und dem Epilog seziert Delpy, die zudem in die Hauptrolle der Lehrerin Joëlle Lesourd schlüpfte, unser aller Unsicherheit, wenn die Fremden plötzlich vor der Haustüre stehen. Vieles in dieser Geschichte mag überspitzt wirken, aber gewiss wird hier nicht Schwarzweiß gemalt. Auch die „guten" Charaktere haben Schwächen und selbst die Arschlöcher haben nachvollziehbare Seiten, die der nicht in Dogmen denkende Zuschauer ihnen zugestehen muss.

**Julie Delpy, auch** als Darstellerin wie immer brillant, legt falsche Fährten und konfrontiert das Publikum mit eigenen Vorurteilen. Das alles leicht, unterhaltsam, ohne jeden Groll oder ohne je die Bodenhaftung zu verlieren. Ist es anmaßend, hier die verstorbene Margot Friedländer zu zitieren? „Seid Menschen" lautete ihre Botschaft, die noch lange nachhallen wird. In diesem Film sind wir es. (aw)

**Regie** Julie Delpy **Darsteller** Julie Delpy, Sandrine Kiberlain, Albert Delpy u.v.a. **F 2024, 101 Minuten**

KevinSchaub

Landkulturhof Klein Trebbow

# Die Existenz in Bedrängnis

**Der Dokumentarfilm Ernte teilen begleitet Landwirte, die durch ein solidarisches Prinzip die Landwirtschaft verändern wollen**

In der herkömmlichen Landwirtschaft tragen die Erzeuger ein immenses Risiko. Sie bewirtschaften ihre Felder und erzeugen Produkte. Diese geben sie dann in den Handel ab und das oft zu Preisen, die sie nicht selber bestimmen. Wenn die Ernte dann zum Beispiel durch Trockenperioden oder Schädlinge schlechter ausfällt, haben sie das Nachsehen. Die solidarische Landwirtschaft (Solawi) ist eine Alternative zu diesem System. Hier schließt sich eine Abnehmergemeinschaft zusammen und finanziert die Bewirtschaftung eines Betriebes jährlich im Voraus. Die Abnehmer wiederum erhalten gegen einen monatlichen Beitrag einen Teil des Ertrags. Das bietet nicht nur Sicherheit, sondern ermöglicht auch faire Bezahlung und ökologische Bewirtschaftung. In Magdeburg versorgt die „Solawi Vielfeld“ gemeinsam mit dem Gerwischer Gemüsegarten rund 200 Menschen mit regionalem Gemüse. Sie bringen auch den Dokumentarfilm „Ernte teilen“ über verschiedene Solawis in Deutschland ins Studiokino. „Ernte teilen“ erzählt die Geschichte von Landwirten, die dem Wachstumszwang unseres Systems etwas entgegensetzen und aus den Strukturen der konventionellen Landwirtschaft ausbrechen. Filmemacher und Aktivist Philipp Petruch begibt sich mit dem Film auf eine Reise zu drei Solawi-Initiativen in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. Sie verbindet ein klares Ziel: Mit Hilfe von Gemeinschaften schaffen sie einen lokalen Versorgungskreislauf nach den Werten von Ökologie und Gemeinwohl. Mit Mut, Gemeinschaftssinn und einem neuen Verhältnis von Konsument und Produzent können wir die Landwirtschaft verändern. (tn) *Ernte teilen, 5. Juni, Studiokino*

## YIN & YANG

**Es geht wieder in das glamouröse und ehrliche Privatleben unserer bekanntesten Zwillinge. Netflix präsentiert die zweite Staffel der erfolgreichen Dokuserie Kaulitz & Kaulitz.**

Mehr Emotionen, mehr private Einblicke und eine große Portion Unterhaltung erwartet die Fans von Tom und Bill Kaulitz. In der Reality-Doku zeigen sie ihren unbeschönigten Tagesablauf auf der Tokio-Hotel-Tour. Zwischen Lampenfieber, Tourbus-Frust und abgebrochenen Konzerten ist dennoch immer Platz für die witzigen und liebevollen Seiten ihres gemeinsamen Alltags. „Staffel zwei ist wie Staffel eins, nur auf Ecstasy“, beschreiben sie die Fortsetzung. Ob Liebeskummer, Streit unter Brüdern oder ein Wasserschaden in den eigenen vier Wänden, die Kamera ist dabei. Während Bill versucht, sich als Hobbykoch zu beweisen, verbringt Tom viel Zeit im Musikstudio. Gemeinsam wagen sie Tauchgänge mit weißen Haien, saßen als Juroren bei „The Voice of Germany“ und Bill hat seine Biografie geschrieben. Auch das private Umfeld kommt nicht zu kurz. Toms Ehefrau Heidi Klum spielt eine Rolle, vielleicht gibt's weitere Einblicke in das Leben von Mama Kaulitz und wie steht es um Bills Liebesleben, das offenbar weiterhin turbulent ist? Champagner, Drama und das Chaos von LA können die Herzlich- und Bodenständigkeit der Kaulitz-Brüder Tom und Bill nicht überschatten und deswegen heißt es in Staffel 2 auch „The Party Must Go On!“. (jg)

*„Kaulitz & Kaulitz Staffel 2“, 17. Juni, auf Netflix*

Netflix

Bill und Tom Kaulitz

## FILMKOLUMNE NACHGESCHAUT

### #113

„Barrierefreiheit – ja, ist mir auch total wichtig! Was – alternative Bildbeschreibung bei meinen Insta-Posts? Wieso? Transkripte für Podcasts? Ist das ein Ding? Was ist ein Hörfilm – ist doch die Synchro, oder nicht? Leichte Sprache – das… also für… mit den kurzen Sätzen, 'ne?“

Juni AD 2024
Great Barrier Beef

Hör doch auf, Ingo! Wir sind alle egoistisches Medienpack! Barrierefreiheit in Medien scheitert nicht an den Möglichkeiten, sondern am Geld, die Möglichkeiten sind doch da! In Deutschland leben roundabout 1,2 Millionen blinde und sehbehinderte Menschen und über 220.000 gehörlose oder hochgradig hörbeeinträchtigte Menschen. Für über 6 Millionen Menschen mit Lernschwierigkeiten wäre leichte Sprache wichtig, um im medialen Alltag nicht hinten herunterzufallen. „Du meinst geistig behindert?“ Mensch Brigitte, ich meine, was ich schreibe! Get your shit together! Während du wie selbstverständlich „Rote Rosen“ in der ARD-Mediathek lauter stellst, weil du in den Neunzigern im Zuge deiner berauschenden Love Parade-Erfahrung vierzig Minuten ohne Gehörschutz und auf Teilen neben der Bassbox von Dr. Motte gebumst hast, blendest du doch absichtlich aus, dass „früher war's ja noch schlimmer“ keine progressive Antwort auf jede Herausforderung der Gegenwart ist! Ist mir auch egal, ob deine Schwiegertochter „irgendwas mit Behinderten“ macht. Aber du kannst sie ja mal fragen, ob sie mit denen zusammen ins Kino gehen und was sie dann schauen (können). Längst sind nicht alle Filme und Serien in barrierearmen Fassungen verfügbar. Dumm! Kostet Geld, ja, müsste aber eigentlich mitgedacht werden, bei der Finanzierung des Films. Bei der Deutschen Filmförderung gehört ein barrierefreier Ansatz zu den Förderauflagen. Aber ein Gros unseres Konsums wird eben aus dem Ausland bedient und werden nicht barrierearm angeboten? Was ist mit Programm- und anderen Kleinstkinos, die sich die Ausstattung nicht leisten können – sofern die Filme überhaupt entsprechende Fassungen mitbringen? „Können sich das das Hörspiel zum Film kaufen, hehe…“ Mensch, halt doch deine Klappe, Rüdiger-Pascal-Meret – geh doch einfach weiter deinen Kartoffelsalat an Schweinskopfsülze fressen, während du Insta Reels mit Untertiteln schaust - die ursprünglich im Rahmen von Barrierefreiheit konzipiert wurden und jetzt von dir dazugeschaltet werden, weil deine Office-Ehefrau – hihi, ist alles nur Spaß! – nicht hören soll, dass du lieber vier bezahlte Stunden am Tag durch Wombat-Videos scrollst, als die verfickte Monatsabrechnung zu machen. Bravo! Vermutlich stehst du dabei an deinem höhenverstellbaren Schreibtisch, obwohl du keinerlei Mobilitätseinschränkung hast – du bigottes Ekelpaket! (Weiter geht's in der Online-Version dieser Kolumne.)

PS: Barrierearme Filmfassungen made in Magdeburg, gibt's auch in dieser Ausgabe.

***Mails in leichter & schwerer Sprache an rob@dates-online.de***

***PS: Wenn du dich mit anderen Film- und Medienschaffenden vernetzen willst, schau doch beim NMC (New Magdeburg Cinema) vorbei: Insta: @new_magdeburg_cinema ; Mail: new-magdeburg-cinema@gmx.de… an* rob@dates-online.de**

Dokumentation

NEU IM KINO

## Typisch Emil – Vom Loslassen und Neuanfangen

Gorps Film GmbH

**Ein Mensch**, der sowohl ost- als auch westsozialisierte Menschen im Lachen verbindet, ist der schweizerische Komiker Emil Steinberger. Die jüngere Generation, die mit diesem Namen nichts anzufangen weiß, ist gut beraten, auf einschlägigen Internetportals nach den Sketchen des eidgenössischen Unikums zu recherchieren, von denen viele sehr gut gealtert sind und auch heute noch großen Spaß machen. Filmemacher Phil Meyer ist es gelungen, eine enge Verbindung zu dem heute nach wie vor quicklebendigen 92-jährigen zu knüpfen und ihm viele Geheimnisse seines Erfolgs – hierzulande vergleichbar mit Loriot oder Otto – und seines Lebens zu entlocken. Und das ist nicht nur für Fans zwei Stunden lang extrem interessant und unterhaltsam, sondern auch für Menschen, denen Emil hier erstmalig begegnet.

**Zu Beginn dieser fabelhaften Dokumentation** verleiht Michael Mittermaier dem Künstler den Preis der Schweizer Comedy für dessen Lebenswerk. Der betagte Laureat tritt ans Mikrofon und präsentiert sich in einer bedenklich gebrechlichen physischen und geistigen Verfassung. Das Publikum reagiert mitleidig. Aber dann lässt der Tausendsassa die Maske fallen und verkündet lebensfroh: „Nein, mir geht es gut!“ Typisch Emil! Das unterhaltsame Talent des kleinen Rackers macht sich sehr früh bemerkbar. Leider sind seine Eltern blind für seine Gabe. Sie wünschen sich für Emil eine sichere Beamtenlaufbahn, die er bis zu seinem 27sten Lebensjahr auch erfüllt. Dann muss die Kreativität´raus. Der verhinderte Komiker verarbeitet seine bisherigen Lebenserfahrungen in seinen ersten Programmen – und trifft damit den Nerv seiner Mitbürger. A star is born. Der Erfolg ist so überwältigend, dass Emil kaum mehr einen Schritt aus dem Haus wagen kann, ohne von Fans – freilich in bester Absicht – belagert zu werden. Allein geht er ins Exil nach New York City. Aber selbst hier ist er vor Verehrern nicht sicher.

**Das rundum gelungene Porträt** einer inspirierenden Persönlichkeit. (aw)

**Regie** Phil Meyer **Protagonisten** Niccel Steinberger, Emil Steinberger, Kaya Yanar u.v.a. **Schweiz 2024, 120 Minuten** www.typischemil.ch **Bundesstart** 19. Juni 2025

Actionkomödie

NEU IM KINO

## Guns Up

Splendid Films

**Der Big Apple**. Durch ehrliche Arbeit ist es Polizist Ray Hayes (Kevin James) nie gelungen, mit dem Allerwertesten an die Wand zu kommen und seiner Ehefrau Alice (Christina Ricci) und den beiden Kids das Leben zu ermöglichen, das sie seines Erachtens verdienen. Er hat eine schwerwiegende Entscheidung getroffen und sich beim organisierten Verbrechen als Mann für die Drecksarbeit verdungen. Als beinharter Schuldeneintreiber konnte Ray genug Kohle beiseiteschaffen, um Alice endlich den Traum vom eigenen Diner zu erfüllen. Gerade, als er die Knarre an den Haken hängen will, wechselt die Führungsriege der Unterwelt. Der berüchtigte Gangsterboss Lonny (Timothy V. Murphy) übernimmt den Laden und lässt sein bestes Pferd im Stall nicht so einfach ziehen. Nach einer unglücklichen Verkettung von Ereignissen ist es Ray, der gejagt wird. Und mit ihm seine Gattin und die Kinder, die keinen blassen Schimmer vom Job ihres Dads haben.

**Etwas hanebüchen und seltsam aus der Zeit gefallen** aber sehr, sehr unterhaltsam: „Guns Up“ ist Popcornkino pur für alle, die es gern deftig mögen. Gefangene werden hier nämlich nicht gemacht. Kevin James, der ewige „King of Queens“, kann auch in dieser Actionkomödie nicht mit seinem Image brechen, seinen Wirkungskreis aber weiter ausbauen. Man nimmt es ihm ab, dass er ordentlich einstecken und noch besser austeilen kann. Christina Ricci steht ihm in dieser Hinsicht überraschenderweise in nichts nach.

**Autor und Regisseur Edward Drake** („Gasoline Alley“) ist ein langjähriger Wegbegleiter von Bruce Willis und Genrespezialist. Er legt in seinem neuen Werk falsche Spuren und liefert überraschende Wendungen, Humor und Action sind auf einem passablen Niveau gut ausbalanciert. Hirn abschalten, Moral nicht hinterfragen, entspannen.

**Genre** Actionkomödie **Regie** Edward Drake **Darsteller** Kevin James, Christina Ricci, Luis Guzmán u.v.a. **USA 2024** 92 Minuten **Netz** splendid-film.de/guns-up **Bundesstart** 12. Juni


Entdecken Sie unsere Spielzeit 25/26!

TM56

Karten sind ab sofort erhältlich.

TM56

Kasse im Opernhaus:
Universitätsplatz 9, 39104 Magdeburg
Mo–Fr 10.00–18.30 Uhr,
Sa 10.00–14.00 Uhr
T (0391) 40 490 490
www.theater-magdeburg.de

Andreas Lander

Große Bühne für's gesamte Musical-Team

# „Kein Horror, leichter Grusel“

Mit internationalen Stars der Musicalszene wie Sandra Leitner, Bettina Mönch, oder Enrico De Pieri inszeniert Felix Seiler The Addams Family

Die Zeiten, da manch einer forderte, die Openair-Festspiele an einen anderen Ort zu verlegen, gehören der Vergangenheit an. Denn kaum publiziert das Theater den Titel der jeweiligen Neuinszenierung auf dem Domplatz, hagelt es Kartenbestellungen. In diesem Jahr präsentiert das Haus „The Addams Family“ von Marshall Brickmann, Rick Elice und Andrew Lippa.

**Der Plot von** „The Addams Family“ bezieht sich inhaltlich auf den Comic von Charles Addams aus den 1930er Jahren. Später aus dem Comic entstandene Filme und Serien sind nicht von Belang. Vereinfacht gesagt, stoßen zwei Familien, wie sie unterschiedlicher nicht sein können, aufeinander: eine sogenannte normale und eine äußerst skurrile. Daraus entstehen verständlicherweise Konflikte.

**Die Regie liegt** in den Händen von Felix Seiler, der 2023 hier mit „Catch me if you can“ sein Debüt gab. Die Handlung seiner Inszenierung spielt auf dem Friedhof, ein Schauplatz, der optisch automatisch den Dom einbezieht und die morbide Verschrobenheit der Addams signalisiert. „Der Friedhof ist zugleich ein Ort, der zu Vorstellungsbeginn, wenn es noch hell ist, die gewünschte düstere Ausstrahlung hat. Aber keine Angst. Niemand wird verschreckt, kein Horror, nur leichter Grusel. Addams Family ist ein Familienstück von sechs bis hundert“, versichert Seiler und fügt hinzu: „Zugleich kann die Geschichte als Plädoyer für Toleranz verstanden werden.“

**Musikalisch bietet** der Abend einen Mix exzellenter Unterhaltung: südamerikanische Klänge, Tangomusik, Jazziges. Die Magdeburgische Philharmonie spielt live. Und natürlich sind Ballett und Chor mit von der Partie. Die Solisten gehören zum Who's who des internationalen Musicals: Sandra Leitner gastiert erstmals in Magdeburg. Sie spielt Wednesday Addams, eine der Hauptrollen. Ihre Karriere begann 2018 mit der Welturaufführung von „Fack ju Göhte – Das Musical“. Bettina Mönch, Enrico De Pierj und Lukas Witzel konnte das Publikum bereits erleben: Mönch, sie gibt Morticia Addams, begeisterte als Polly Baker in „Crazy for You“ und als Fantine in „Les Misérables”. De Pierj war 2019 als Amos Hart in „Chicago” zu sehen und ist diesmal Vater Gomez Addams. Lukas Witzel singt den Lucas Beineke und ist bereits seit der Spielzeit 2022/23 im Musical „Fast Normal” am Opernhaus.

**Die Karten sind** ausverkauft! Um jenen beizustehen, die leer ausgingen, haben sich die Theaterleute einen Trost ausgedacht: Das Musical-Areal ist an drei Samstagen (28. Juni sowie am 5. und 12. Juli) inklusive der Gastronomie geöffnet, und gegen ein geringes Entgeld können Loser in einer Bühnenführung Kraft tanken, um beim nächsten Run auf die Dom-Platz-Musical-Karten zu den Gewinnern zu zählen. Es ist halt an alle gedacht! (gb) ***Domplatz Openair, The Addams Family, Premiere am 20. Juni, 21 Uhr, Domplatz***

**Regisseur**

Sandra Then

### Felix Seiler

Nach dem Studium der Musiktheater-Regie an der Theaterakademie Hamburg führten ihn Regiearbeiten an verschiedene Opernhäuser in Deutschland, Australien und England. Nach dem Erfolg von „Catch me if you can“ kommt er für sein zweites Domplatz Openair nach Magdeburg.

## VON KASPER, PUNCH & PULCINELLA

**Mit dem internationalen Festival Kasper? Kasper! zollt das Puppentheater der Kasper-Figur durch Fantasie, Vielfältigkeit und Innovation einen einzigartigen Tribut**

Der Kasper war immer schon ein Spiegel seiner Zeit. Überall gibt es diese Kasperfigur, heißt nur anders: Punch in Großbritanien, Guignol in Frankreich oder Pulcinella in Italien. Grund genug für das Puppentheater, mit dem Festival „Kasper? Kasper!“ das Scheinwerferlicht aufs traditionelle Spielprinzip Kasper und sein gegenwärtiges Handpuppenspiel in aller Welt zu werfen. So wird auch darauf aufmerksam gemacht, dass neben dem Kaspertheater auch das Spielprinzip ins UNESCO-Verzeichnis des immateriellen Erbes aufgenommen werden sollte.

Cie la Mandale

Compagnie La Mandale mit „Les Impavides Bretons“

**Zum Highlight** werden die 16 internationalen Gastproduktionen aus acht Ländern. Mit dabei sind u.a. die Compagnie La Pendue (Frankreich) mit „La Manékine“, das Teatro Matita aus Slowenien mit „E Beh (Pulcinella)“ sowie die Masterclass Kasper 3.0, ein internationales Projekt mit zwölf Studierenden aus Polen, Deutschland und der Ukraine, die das Stück „Kasper Go Home“ präsentieren. In der Festwoche geht's nicht nur darum, das Figurenspiel aus neuen Blickwinkeln zu betrachten, sondern genreübergreifende Theaterformen kennenzulernen.

**Neben den** vielen Inszenierungen wartet ein buntes Rahmenprogramm, bestehend aus Musik, Workshops, Ausstellungen oder Kasper-Karaoke. Für Überraschungen und lebendige Spielszenen sorgen Walking Acts auf dem Gelände. (jg)

***„Kasper? Kasper - Ein Festival“, 4. - 8. Juni, Puppentheater***
***www.puppentheater-magdeburg.de/kasper/***

Sofie Krog

Sofie Krog Teater (DK) mit „Quacksalver“

Die Hengstmann-Brüder, Claudia Hengstmann, Heiko Herfurt und Christian Karius mimen alle Franz Brantwein

Pressefoto ... nach Hengstmanns

# Parallele Realitäten

**Das Kabarett Hengstmanns präsentiert im Technikmuseum die Branntweinsaga, 3. Teil als gewohntes Sommertheaterformat – fröhliche Überraschungen natürlich inbegriffen**

Das jährliche Sommertheater der Hengstmanns ist ein Publikumsrenner. Die Zuschauer wissen, was sie erwartet: eine launige, heitere Story, Spielspaß, Lieder, peppige musikalische Nummern und eine Vorstellung, die von den ständigen Kommentaren des Publikums lebt. „Zwölf vor 5“ heißt es dieses Mal. Es handelt sich dabei um den 3. Teil ihrer „Branntweinsaga“. Der erste Teil spielte sich in der Vergangenheit ab, der zweite in der medialen Gegenwart, im dritten nun surft Franz Branntwein durch verschiedene Wirklichkeiten, um sich selbst stets neu und anders zu begegnen. So entsteht eine Abfolge von Sketchen und Skurrilitäten. Mal befindet der Alte sich in einer Rentnerrealität, mal in rosaroten Welten. Alle Darsteller dürfen dabei mal als Branntwein unterwegs sein. Am Ende gibt es die große Branntwein-Parade.

**Auf der Szene** stehen die üblichen Verdächtigen, aber es gibt auch Neuzugänge: Sechs Tänzerinnen des „Steps Dance Center“ erweitern jetzt die Crew. Die Choreografie stammt von den Damen selbst. Musikalisch verantwortet den Auftritt Sebastian Hengstmann, der dieses Mal auch ganz Neues wagt: Nach der Pause bewegt sich Franz Branntwein in einer Musical-Realität. „Das bedeutet auch, dass alle Akteure erstmals zwanzig Minuten Halbplayback singen müssen. Instrumente spielen und gleichzeitig als Sängerdarsteller agieren, das geht nicht“, erklärt Sebastian. „Es wird eine Parodie moderner Musicals mit einer Überdramatik großer Gesten. Der Spaß entsteht nicht nur über das Wort, sondern auch durch die Unterschiedlichkeit der Umsetzung. Es ist ein Experiment, aber schließlich können wir nicht jedes Jahr dasselbe machen“, ergänzt Tobias. Das Buch schrieben die Hengstmannbrüder als Duo mit Ergänzungen von Heiko Herfurth. Und wie über die Jahre praktiziert, beginnt der Abend mit einer klassischen Conférence von Sebastian und Tobias. Dass es auch politisch-satirische Seitenhiebe auf die aktuelle gesellschaftliche und politische Lage gibt, versteht sich von selbst. (gb) ***Sommertheater „Zwölf vor 5“, Premiere 5. Juni, 20 Uhr, Technikmuseum; anschließend bis 19. Juli weitere 29 Vorstellungen***

## DER WAHNSINN EINES ENERGIEBÜNDELS

**In seinem Programm „Aus Prinzip“ witzelt Osan Yaran über seine Alltagserlebnisse**

Vom „Internetphänomen zum Bühnenstar“ ist das „vom Tellerwäscher zum Millionär“-Prinzip der deutschen Comedyszene. Auf diesem Weg hat sich auch der mittlerweile mehrfach preisgekrönte Osan Yaran auf die großen Bühnen des Landes gekämpft. Sein Erfolg, der mit täglichen Reels auf Instagram, allesamt Ausschnitte von seinen Gigs, begann, hat sich heute zu seinem bereits zweiten Bühnenprogramm potenziert. In „Aus Prinzip“ führt der Ehemann, Familienvater und Ex-Lidl-Filialleiter seinen Alltagswahnsinn ad absurdum. Konkret spricht er darüber, warum man auf Klischees immer mit Humor antworten muss und warum Teenager ein schwarzes Loch für Nahrungsmittel sind. Und ganz nebenbei erteilt er Frauen auch mal die Absolution zum Pupsen. Am Ende des Programms wird sich vielleicht herausstellen, ob der Alltag des extrem extrovertierten Komikers wirklich Wahnsinn ist, oder doch eher nur sein eigener Blickwinkel. Sicher ist aber, dass der Berliner seine unbändige Energie auf das Publikum überträgt. (pm) ***Osan Yaran - „Aus Prinzip“, 29. Juni, 19 Uhr, AMO***

Energetisch & direkt: Comedian Osan Yaran

Leon Fülber


# Für Israel lesen!

LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNG SACHSEN-ANHALT

Lesung und Gespräch mit dem Autor Oliver Vrankovic über das Trauma des 7. Oktober 2023 und den wachsenden Antisemitismus

**Eintritt frei!**

**26. Juni 2025**
**19:30 Uhr**

**Stadtbibliothek,**
**Breiter Weg 109,**
**39104 Magdeburg**

Foto: IMAGO

SACHSEN-ANHALT
Landeszentrale für politische Bildung
#moderndenken

Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 0391-567 6460 oder:

Eine Veranstaltung der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt in Kooperation mit:

Stadtbibliothek Magdeburg
500 JAHRE
Wir teilen Wissen.

Deutsch-Israelische Gesellschaft e.V.

# Drama, Döner & Demokratie

Carsten Kammer

Das Sommer-Open-Air des Theaters in der Grünen Zitadelle bringt ein Märchen, Gesang und die Fortsetzung der Schlagerkomödie in den Stadtpark

Nicole Behnke und Enrico Scheffler als Oma Vicky und Opa Howie

Wo einst im Rotehornpark Bäume standen, soll jetzt eine Chipsfabrik gebaut werden. Doch dank der neuen Bürgermeisterin Maite wurde der Bau gestoppt. Die Investoren sind jetzt für günstige Döner. Trotzdem ist der Rotehornpark abgeriegelt, die Bäume abgeholzt. War alles nur ein Wahlkampftrick und unser geliebter Park ist in Gefahr? Das fragen sich auch Oma Vicky und Opa Howie, die diesen Zustand nicht zulassen wollen. Die beiden haben im Park die ersten Setzlinge gepflanzt und holen jetzt ihre Rollatoren raus, um auf Mission Parkrettung zu gehen. Währenddessen brodelt die Gerüchteküche - bleibt Maite an der Macht oder wackelt ihr Amt? Kommen Petry und Andrea Zwerg von ihrer ewigen Hochzeitsreise zurück? Was macht eigentlich Jürgen, der abgesetzte König? Und gibt's vielleicht ein Bendler-Revival?

**„Skandal im Sperrbezirk** – Skandal um Howie!" ist der vierte Teil der „Atemlos durch den Park"-Schlagerreihe des Theaters Grüne Zitadelle. Acht Mal wird die Musicalkomödie am Pavillon beim Adolf-Mittag-See gespielt. Das Mitsingen ist ausdrücklich erwünscht und Ohrwürmer garantiert. Genau wie beim Super-Hit-Singen mit Sommerliedern, Schlager oder Pop. Wer nur lauschen möchte wird mit dem Märchenklassiker „Der Froschkönig" versorgt. Im Zentrum steht Prinzessin Tusnelda, die ihren Namen nicht mag, aber ihre goldene Kugel liebt. Als sie diese verliert, beginnt eine turbulente Geschichte mit einem sprechenden Frosch, royalen Erziehungsversuchen und viel Witz. „Zum Lachen geht es im Sommer nicht in den Theater-Keller, sondern nach draußen!", freut sich Theaterleiter Enrico Scheffler auf das Sommer-Open-Air 2025. (jg) ***Atemlos durch den Park 4.0 19.-21.6., 26.-29.6., jew. 20 Uhr, 22.6., 15 Uhr; Der Froschkönig 22. Juni, 11 Uhr, 29. Juni, 12 & 15 Uhr; Das Magdeburger Super-Hit-Singen 25. Juni, 20 Uhr***

## AUF GROSSER FAHRT

**Reibholz ist ein dokumentarisches Theaterstück über die Binnenschiffahrt in Sachsen-Anhalt**

Dieses Theater braucht keine Bühne. Seit 1991 führt „das letzte Kleinod" seine Geschichten an den Orten auf, wo sie verankert sind. Die Vorstellungen arbeiten die Historie dieser Orte und der Menschen, die dort lebten auf. „Reibholz" setzt sich mit der Binnenschiffart in Sachsen-Anhalt auseinander.

Als Familie auf Binnenschiffahrt

J.-E. Siemssen

„Ich bin bei meinen Großeltern aufgewachsen. Da gab es drei Berufe. Das war Hafen-Facharbeiter, Matrose-Seeschifffahrt und Matrose-Binnenschifffahrt. Das waren die Berufe, wo man von zu Hause weg musste und das war mein Ziel gewesen," erinnert sich einer der Zeitzeugen, auf deren Erzählungen „Reibholz" basiert. Die Schiffe fahren bis zu 14 Stunden am Tag. Sie transportieren hunderte Tonnen von Getreide, Kohle, Schrott oder Holz, oft mit nur zwei Besatzungsmitgliedern. Manchmal leben die Familien mit an Bord, bis die Kinder eingeschult werden. Denn es sind überwiegend Partikuliere, die mit eigenen Schiffen auf den Wasserstraßen unterwegs sind. Dokumentarisch zeigt das Stück das Leben auf dem Schiff.

Bereits zum dritten Mal ist das Theater mit seinem ozeanblauen Zug in Magdeburg, diesmal auf der Steinkopfinsel. Das Bühnenbild wird in Waggons hergerichtet und nimmt die Zuschauer mit hinein in die Laderäume der Binnenschiffe. (tn) ***Reibholz, 7. - 12. Juni, je 19 Uhr, Steinkopfinsel/Niedrigwasserschleuse***

Erde an Mensch: Christine Zeides

privat

### 2. HENGSTMANNS COMEDY NACHT

## „Würde ist mir fremd"

Wenn die Hengstmann-Brüder ihre Sommerbühne wieder einen Abend lang zur Comedy-Rampe erklären, darf man sicher sein, hier trifft sich die Crème de la Crème des gepflegten Spaßes. Mit dabei sind gleich vier Comedians. Allen voran Sara Karas – eine Frau, die Vorstellungsgespräche in hippen Start-ups genauso souverän zerlegt wie ihr eigenes Dating-Leben. Mit schnippisch-witziger Selbstironie schildert die Wahl-Berlinerin, wie sie sich durch den Großstadtdschungel schlägt und erzählt von wild-aberwitzigen Abenteuern. Den Kontrast dazu liefert der Tod höchstpersönlich mit schwarzem Humor, Grabesgelassenheit und Erzählungen über die Tücken von Eichensärgen. Außerdem dabei ist Christine Zeides, die ihre Protest-Reportage über Berliner Kulturkürzungen mit beißendem Witz zum Besten gibt.

**Heimvorteil hat** Robert Gryczke. Der Machdeburger Jung erzählt ungeniert Anekdoten über Herzensangelegenheiten, Unterleibsregionen und den normalen Wahnsinn des Alltags. „Würde ist mit fremd", behauptet er und stellt es in jedem zweiten Satz unter Beweis. (ka) ***Hengstmanns 2. Comedy Nacht, 1. Juli, 20 Uhr, Technikmuseum***

Katharina Dunkel von „Das letzte Kleinod"

J.-E. Siemssen

Theater Magdeburg

# Stimmgewitter am Horizont

Im Kooperationsprojekt Dies, das, Ananas zwischen der OvGU und dem Theater finden aktuelle Themen, die die Magdeburger beschäftigen, ihren Weg auf die Bühne

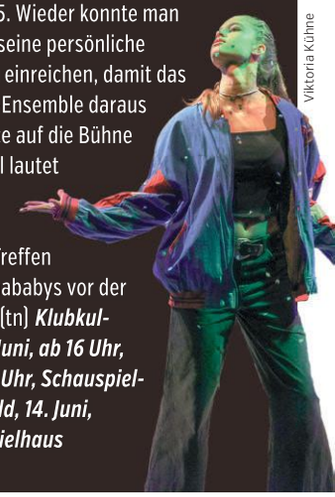
Der mediale Diskurs hat eine Verstopfung! Immer wieder geht es um die gleichen Themen, wie Energiepolitik, Krisen, Skandale oder Migration. Doch was beschäftigt die Menschen wirklich? Das haben sich Prof. Dr. Kersten Roth und Kathrin Hamann vom Fachbereich Germanistik der Otto-von-Guericke-Universität gefragt und das Diskursprojekt ins Leben gerufen. Gemeinsam mit neun Studierenden erarbeiteten sie einen Plan, die Stimmen der Magdeburger einzufangen. **Mit Tisch und dem** Schild „Was hast du zu erzählen?“ zogen die Studierenden im Sommer 2024 immer wieder los und führten unter anderem auf dem Nicolai- und Schellheimerplatz, Alten Markt oder in Buckau die spontanen Straßeninterviews. Magdeburg hat viel zu erzählen, denn herausgekommen sind ca. 50 Interviews, die auch mal eine dreiviertel Stunde andauern konnten. Die Menschen erzählten von ihrer familiären Situation, dem Mauerfall oder aktuellen Baustellen. Auch die persönliche Liebe zur Stadt war immer wieder Thema. Samantha Schmalenbach, Bachelorstudentin in Germanistik, war unter anderem für die biografischen Interviews verantwortlich. 15 Personen wurden aus den verschiedensten Bereichen eingeladen, die dann von ihren Meinungen, sexuellen Orientierungen oder Lebensgeschichten erzählten. Nach dem Sichten des Materials, der Transkription und Überarbeitung ging es in den Austausch mit der Schauspieldramaturgin Katrin Enders. Aus den Straßeninterviews ließ sie Collagen, sogenannte „Stimmengewitter“ entstehen. Die Themen der biografischen Interviews wurden zu Typen verdichtet, wie dem Kulturmenschen, dem Nostalgiker oder dem Baustellenkritiker. Dabei hat das fünfköpfige Schauspielensemble die Sprachstruktur der zuvor interviewten Personen beibehalten. Wer möchte, ist am Ende herzlich eingeladen, in den Austausch mit den Projekt-Mitarbeitenden zu gehen, denn „Reden hilft immer“, verspricht Katrin Enders. (jg)

***Dies, das, Ananas – Diskursräume: Stimmen aus Magdeburg, 12. Juni, 19:30 Uhr, Schauspielhaus***

## SIDEKICKS IM JUNI

**Mit kreativen Events abseits von Oper und Schauspiel will das Theater Magdeburg Menschen zu sich ins Haus locken**

„Utopia Fades, Dystopia Rises“ - Utopie verblasst, Dystopie wächst. Unter diesem Gefühl, welches sich bei jungen Menschen breitzumachen scheint, stehen die Inszenierungen des Klubkultur-Festivals. Die Klubkultur ist ein Format des Theaters, bei dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene gemeinsam in den kreativen Prozess gehen und ihre Gedanken auf die Bühne bringen können. Die Klubs sind in Altersgruppen unterteilt, doch auch wenn die Stücke teils von Kindern erdacht werden, sind die Themen gesellschaftlich von höchster Relevanz, weise, düster und immer rebellisch. So bemerkt der Klub 2 (12-14 Jahre) in ihrer Produktion „Jetzt ist‘s auch egal“, dass auch nach tausenden Medienberichten und Millionen bei „Fridays for Future“-Demos in Relation wenig gegen die Klimakrise getan wird. Stattdessen wird geredet, geredet und geredet. Weniger Dystopie, aber trotzdem Drama gibt es bei Katzengold „Your Song“ Nr. 5. Wieder konnte man einen Song und seine persönliche Geschichte dazu einreichen, damit das Schauspielhaus-Ensemble daraus eine Performance auf die Bühne zaubert. Diesmal lautet das Motto: Der perfekte Song „für ein letztes Treffen mit deinen Dramababys vor der Sommerpause“. (tn) ***Klubkultur-Festival, 6. Juni, ab 16 Uhr, 7. Juni, ab 14:30 Uhr, Schauspielhaus, Katzengold, 14. Juni, 21 Uhr, Schauspielhaus***



Viktoria Kühne

A. Conrad (2)

# Natürlich mit Brechtgardine

Hinter Masken: Luisa Grüning und Leonhard Schubert

Für das Hofspektakel adaptiert das Puppentheater einen absoluten Publikumsrenner des Schauspiels: Kurt Weills und Bert Brechts „Dreigroschenoper". Als ausgewiesener Opernregisseur hat Alvaro Schoeck die Inszenierung übernommen.

**Herr Schoeck, wie realisiert sich in einem Hofspektakel, also OpenAir, das Genre Puppentheater?** Die Puppenspieler in Grundkostümen hantieren mit verschiedenen wechselnden Figurenfragmenten wie z. B. diversen Gliedmaßen und Köpfen, wobei man Stimme und Körper bei Bedarf auch trennen kann.

Im Gespräch: Alvaro Schoeck

**Die Dreigroschenoper gilt als rezeptionsbelastet. Bietet der Wechsel des Genres besondere Möglichkeiten?** Die Umsetzung mit Puppen ist ein Riesengeschenk. Das Stück ist bei genauem Hinsehen sehr heterogen, viele Ideen sind da quasi zusammengezimmert. Mit Puppen kann man genau diese Dinge besser herausarbeiten, als wenn ein Mensch einen Menschen spielt.

**Setzten Sie besondere konzeptionelle Akzente?** Wir streben keine krasse Interpretation an, setzen das Stück nicht in anderem Kontext an. Das hat es nicht nötig. Das Stück ist eine Naturgewalt. Im Text steckt viel szenischer Witz, der heute auf einer anderen Ebene funktioniert als vor 100 Jahren. Durch Kürzungen betonen wir inhaltliche Schwerpunkte, die aktuell virulent sind, wie z.B. Krieg und soziale Ungleichheit.

**Gibt es Elemente in der Aufführung, die das Publikum ohne Wissen um Titel und Autor Brecht zuordnen würde?** Die mobilen Versatzstücke der Szene werden auf einem Wagen ähnlich jenem in „Mutter Courage" hereingefahren, der rampenparallele Vorhang ist selbstverständlich eine „Brechtgardine".

**Die „Dreigroschenoper" erfreut sich auch wegen der Musik von Kurt Weill, großer Beliebtheit. In manchen Inszenierungen verdeckt sie inhaltliche Akzente des Stücks. Wie gehen Sie damit um?** Die schmissigen Melodien und die eingängigen Musiknummern tendieren tatsächlich durchaus theatralisch in Richtung Musical. Aber im Stück steckt mehr Dialektik als oft rüberkommt. In unserer Aufführung werden die Lieder nicht vom Orchester, sondern von einem Akkordeon (Claudia Buder) begleitet. Wir hoffen, dass es uns so gelingt, die ernsten inhaltlichen Punkte, die Brecht am Herzen lagen, besser zur Geltung zu bringen, ohne den musikalischen Sound zu beschädigen.

***Hofspektakel: „Die Dreigroschenoper", Premiere am 27. Juni, 20.30 Uhr, Puppentheater***

## WITZELN UNTER WOLKEN

TuramaniaArt

„Magdeburg lacht" am Hohepfortewall

Mit Magdeburg lacht hat Comedian Monif seiner Heimatstadt ein feines Comedy-Format geschenkt. Im Sommer finden die Events open air statt.

Seit 2023 findet die Show jeden Monat im Oli-Kino statt und brachte bereits 80 verschiedene Comedians auf die regionale Bühne. Mit „Magdeburg lacht Open Air" geht es jetzt mit gleich drei Terminen auf großen Bühne nach draußen. Veranstalter Monif, der Teil der Breakdance-Gruppe „Da Rookies" ist, lebt mittlerweile in Leipzig, aber: „Ich bin richtig glücklich, dass die Menschen in Magdeburg so viel Spaß bei meinen Shows haben und so zahlreich kommen", freut er sich. Die Veranstaltungen sind seit der Premiere im Oktober 2023 ein voller Erfolg und durchgängig ausverkauft.

**Sicher ist, dass** beim ersten Termin der Berliner Comedian Hendrik Brehmer auftritt. Er ist festes Mitglied in Felix Lobrechts „Downstairs Comedy Club" und stammt aus Halberstadt. Gesamt spielen 4 Comedians, bekannt vom Downstairs Comedy Club, TV und YouTube, live auf der Open Air Bühne. (jg) ***„Magdeburg lacht Open Air", 13. Juni, 4. Juli, 9. August, je 20 Uhr, Festung Mark/Hohepfortewallpark***

# Irgendwas mit Worten

Die Magdeburger Lesebühne „Die höflichen" bekommt mit Robert Gryczke Zuwachs

Gerade so Teenager, fiel Robert Gryczke ein Buch der Gruselreihe „John Sinclair" in die viel zu jungen Hände. „Das kann ich auch," dachte er beim Lesen und schrieb daraufhin seine erste Kurzgeschichte. Tippen, Schreiben, Worte formen verfolgt ihn bis heute; von ersten redaktionellen Aufträgen, über Filmkritiken und Regiearbeiten, bis zum Roman „Feed the Reapers". Zwischen den mal mehr, mal weniger kreativen Aufträgen, welche die Miete zahlen, fehlten ihm Lyrik und Prosa. 2024 begab sich Gryczke nach langem wieder auf eine Slam-Bühne und wurde hinterher von Lars Johansen als Gastleser zu „Die höflichen" eingeladen. Dabei ist es nicht geblieben, so dass Rob heute fester Bestandteil der Autoren-Gruppe ist.

**„Die höflichen":** Das sind Lars Johansen und Sandy Gärtner mit Kabaretteinschlag, Jessica Denecke und ihre melancholisch-ernsteren Texte sowie Leonard Schubert, der als Poetry Slammer pointiert schreiben kann. Wie passt Robert in diese Runde? „Genau wie meine Kollegen suche ich den Witz bei mir und trete nicht nach unten," überlegt er. Bei den höflichen bestimmt das Publikum am Ende der Lesung ein Thema fürs nächste Mal. Die kommende Veranstaltung steht unter dem Motto „3 Uhr nachts". Gryczkes Texte sind in erster Linie anekdotisch. Ob komisch, obskur oder einfach nur schön: er verarbeitet Alltagssituationen, die in Erinnerung blieben. „Da bin gnadenlos ehrlich und hoffe, dass Leute sich in meinen Geschichten wiederfinden können." (tn) • ***„Die höflichen Gärtner:innen", 1. Juni, 15:30 Uhr, Gesellschaftshaus • Lesebühne, 11. Juni, 19:30 Uhr, Stadtbibliothek***

Tom Nebel

Gnadenlos ehrlich in seinen Geschichten: Robert Gryczke

# söhne mannheims

PIANO

*Open Air*

# DIENSTAG 24.06.25

## DOMPLATZ MAGDEBURG

**Einlass 20 Uhr | Beginn 21 Uhr**

Volksstimme

HOTEL RATSWAAGE MAGDEBURG

POWERED BY DATEs DAS MAGDEBURGER STADTMAGAZIN

CE Veranstaltungslogistik & Eventcatering GmbH

# Brücken bauen

Die Magdeburger Autorin Irena Osterland feiert ihr Debüt gleich mit zwei Werken: Einem Liebesroman und einem sehr persönlichen Gedichtband.

„Um dir nah zu sein, klettere ich auf Berge und berühre mit meinen Fingerspitzen die Wolken“, sind die Worte, welche Irena Osterland an ihre Sternenkinder richtet. Fünf Jahre lang schrieb sie nachts Gedichte und fand damit einen Weg, ihren Schmerz nach mehreren Fehlgeburten zu verarbeiten. In „Der pinke Stoffelefant“ verleiht sie den unsagbaren Emotionen eine Stimme, gerichtet an jene, die das gleiche erlebt haben. Es geht um das Erinnern, Emotionen freilassen und das Gefühl mit seinem Schicksal nicht allein zu sein. Genau das lernt auch Alexej, die Hauptfigur eines Liebesromans. Nach dem Tod seines Vaters rutscht er in einen tiefen Kampf mit sich selbst.

Das ruiniert auch die Beziehung zu Freundin Anna, die nach der Trennung nach Berlin aufbrechen möchte - dort aber nie ankommt. Alexejs Suche nach Anna führt ihn in die Welt der Moskauer U-Bahn, vorbei an verräterischen Freunden, der Suche nach Vergebung und innerem Frieden. Es sind die unterirdischen Paläste Moskaus, welche Osterland inspiriert haben. Denn als sie im Zuge ihres Studiums ein zweimonatiges Praktikum in Moskau absolvierte, nahm sie täglich die U-Bahn ab Wodny Stadion **Irena Osterland lebt** bei Magdeburg und arbeitet als Chefsekretärin im Institut für Molekulare und Klinische Immunologie der Uniklinik. Schon als Kind schrieb sie Kurzgeschichten und in ihrer Jugend dann Gedichte. Irgendwann mal ein Buch veröffentlichen stand neben Klettern, Kickboxen oder einem Fallschirmsprung auf ihrer Bucketliste. „Auch nach den dunkelsten Momenten ist Heilung möglich, und Beziehungen – Freundschaft oder Liebe – können Brücken aus dem Schmerz sein“, fasst sie die Verbindung zwischen ihren Werken zusammen. (jg) *Irena Osterlands „Wodny Stadion“ und „Der pinke Stoffelefant“ erhältlich auf Thalia.de*

Einen Roman zu schreiben stand für Irena Osterland auf der Bucketlist des Lebens

privat

## RHYTHMUS DER LEIDENSCHAFT

Das Profitanz-Paar Renata und Valentin Lusin steckt voller Mut, Liebe und Geschichten, die sie jetzt in ihrem ersten gemeinsamen Buch „Let‘s live“ festgehalten haben.

Wenn Renata und Valentin Lusin die Bühne betreten, ist der Raum ausgefüllt mit Leidenschaft und Energie. Sie leben Disziplin und Fleiß mit einem hohen Maß an Organisation. Denn neben den vielen Shows und dem Training bei Let‘s Dance, ist Valentin Cheftrainer einens Tanzsportvereins. Sie geben gemeinsam Unterricht und Workshops, haben eine Tochter und jetzt nebenbei noch ein Buch geschrieben, in dem sie einen sehr persönlichen Blick hinter die Kulissen ihres Lebens gewähren.

**Bekannt wurden sie** durch die RTL-Show „Let‘s Dance“, in der sie seit 2018 regelmäßig begeistern. Mit Autorin Franziska Kucera haben sie ihre ersten Schritte im Tanzsport, die erste Liebe, aber auch die Rückschläge und persönlichen Krisen zu Papier gebracht. Das Paar erlitt in einem Jahr drei Fehlgeburten und durch „Let‘s Dance“ mussten sie ungewollt sehr offen damit umgehen. „Ich wollte aber zu 100 Prozent ehrlich sein und Frauen, die das Gleiche erleben, unterstützen und inspirieren“, denkt Renata an die Zeit zurück. Das Schreiben war dabei wie eine Paartherapie. Sie haben über ihre Vergangenheit gelacht, geweint, geschmunzelt und sich neu entdeckt.

**Renata lebt das Motto** „Tänzerisch“, denn Tanzen sei eine Lebenseinstellung. „Die Arbeit fällt leicht, wenn sie mit Leidenschaft gemacht wird und wenn nicht, dann muss man was anderes machen!“, fassen Renata und Valentin zusammen. Dass sie ein zweites Buch schreiben, schließen sie nicht aus, denn ihre Geschichte ist noch lange nicht zu Ende erzählt. (jg) *Lesung & Tanz „Let‘s live“ mit Renata und Valentin Lusin, 10. Juni, 20:15 Uhr, Thalia Allee-Center*

privat

Renata und Valentin Lusin tanzen seit 2003 gemeinsam durchs Leben

privat

Hat Israel vor Ort erlebt: Der Blogger Oliver Vrankovic

# Es besteht Redebedarf!

Die Veranstaltungsreihe Für Israel lesen lädt dazu ein, sich mit den aktuellen Entwicklungen im Nahen Osten auseinanderzusetzen

Der Angriff am 7. Oktober 2023, bei dem mehr als 1.200 Menschen in Israel getötet wurden, markiert einen Einschnitt in die israelische Geschichte. Viele Beobachter sprechen von einem kollektiven Schock und einer tiefgreifenden gesellschaftlichen Verunsicherung. Die Ereignisse haben das Sicherheitsgefühl in Israel erschüttert und die politischen Debatten neu entfacht.

**Der Blogger und Aktivist** Oliver Vrankovic berichtet über seine Eindrücke vor Ort. Er besuchte betroffene Kibbuzim in Israel, sprach mit Überlebenden und engagiert sich für eine stärkere zivilgesellschaftliche Vernetzung. Als Vorsitzender der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Stuttgart setzt er sich mit der Frage auseinander, welche Verantwortung Deutschland tragen sollte.

**Bei der Lesungs-Reihe** „Für Israel lesen“ wird aus vielen Perspektiven auf die Ereignisse geschaut. Autoren thematisieren die Situation der israelischen Gesellschaft nach dem Angriff, die internationalen Reaktionen sowie die Art und Weise, wie in Deutschland darüber diskutiert wird. Auch die Rolle der deutschen Politik und Öffentlichkeit sowie Fragen zur Solidarität mit Israel stehen zur Diskussion. (jg)

*„Für Israel Lesen“ mit Oliver Vrankovic, 26. Juni, 19:30 Uhr, Stadtbibliothek*

Marco Sensche

# Jenseits allen Lichts

Marcus Kaloff erzählt von geheimen Gefühlen

**Zur Nachtlesung zwischen Feuer, Fantasie und Musik möchten Marcus Kaloff & Gregor Schienemann das Seelendunkel zum Leuchten bringen**

Umgeben von flackerndem Feuer, dunklen Ecken und einer Bühne, von welcher Marcus Kaloff mit gedämpfter Stimme spricht, wird Platz für unterdrückte Gefühle geschaffen. In der Orangerie des Insel Theaters geht es um Neid, Wollust, Hochmut, Trägheit, Zorn, Habgier oder Völlerei. Jeder kennt diese Emotionen und lässt sie doch ganz selten zu. Die Sünden werden hier nicht als Makel, sondern als Teil des Menschseins verstanden. Denn wer fühlt, der lebt. Und wer lebt, der sündigt früher oder später auch mal.
In der musikalisch-literarischen Lesung „Die sieben Todsünden“ liest der Schauspieler Marcus Kaloff unter anderem Klassiker von Kafka, Brecht oder Shakespeare vor. Passend begleitet wird er von den Klängen der Gitarre, die von Gregor Schienemann gespielt wird. Seine Musik ist nicht bloß für den Hintergrund, sondern gleichermaßen Teil der gesamten Inszenierung. Ein Abend für Nachtschwärmer, Sinnsucher und Neugierige, die die Sünden mit einem Augenzwinkern wahrnehmen möchten. Die Kombination aus Geschichten und der geheimnisvollen Atmosphäre soll eine besondere Spannung für das Unanständige wecken, das plötzlich charmant wirkt. Denn wenn der Tag schweigt, dann beginnt die Nacht. Und diese ist die Zeit für verborgene Wünsche, Sehnsüchte und das Unausgesprochene. (jg)

***Die sieben Todsünden, 6., 7. & 8. Juni, jeweils 22 Uhr, Insel Theater***

## KLÄNGE AUS DEM SECHSECK

**Kulturjournalist André Boße liest aus „Voyage, Voyage“, einer leidenschaftlichen Liebeserklärung an den französischen Pop**

Es begann vor vielen Jahren auf einer Reise, als Kulturjournalist André Boße einen Zwischenstopp in einem Plattenladen in Lyon einlegte und dort auf die Musik des französischen Sängers Alain Bashung traf. Seine Leidenschaft für französische Musik war geboren. In seinem Buch „Voyage, Voyage – eine Reise in die französische Popmusik“ nimmt er die Leser mit in die 60er-Jahre und stellt die Musiklandschaft von damals bis heute vor.

Ebenfalls wie ein Gang durch einen Plattenladen: Gut sortiert nach Namen und Kategorien. „Voyage, Voyage stellt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Und auch nicht auf Objektivität.“, erläutert André Boße. Es ist ein persönliches Nachschlagewerk über die Hits der Yéyé-Jahre über French Pop und Nouvelle Chanson bis hin zu Rock, Hip-Hop und Electro. Aber auch eine Erzählung von großen Namen wie Serge Gainsbourg oder Françoise Hardy. Im Rahmen des Festivals Franko Folie 2025 liest er aus seinem Buch vor. Begleitet von der Sängerin Alexandra Romary und Cellistin Judith Brormann werden im Anschluss Klassiker des French Pop live auf der Bühne interpretiert. (jg) ***Lesung & Konzert „Voyage, Voyage – eine Reise in die französische Popmusik“, 28. Juni, 20 Uhr, Moritzhof/Scheune***

André Boße teilt seine persönliche Passion

Rufus Himmelsbach

Ausstellungen I Führungen I Konzerte I Theater

Klosterbergegarten 200 Jahre

www.park2025.de

Magdeburger Stadtfest

6. - 9. Juni 2025

LIVE: OLI P. | ATEMLOS | STEPHEN DÜRR | STÜRMER DELUXE | KINDERPARTY | UND VIEL MEHR ...

magdeburg lebt!

Herzschlag von Magdeburg

Freitag 21 Uhr | Alter Markt

Infos/Programm auf: www.stadtfest-md.de

Sudenburger Bier Brauhaus · DACHSER Intelligent Logistics · Porsche Zentrum Magdeburg · WOBAU · pepsi

90er-Raver-Vibes und Sommergefühle: Ein Tages Open-Air in der Festung

# Sieben Tage, eine Woche

Mitten in Magdeburg, mitten am Tag: Das Ein Tages Open-Air im Außenbereich der Festung Mark verspricht Rave Vibes der 90er-Jahre mit Headliner B.B.E.

Unter freiem Himmel, mit Bass im Bauch und Kuchen in der Hand – so stellt sich Christian Reinhold sein neuestes Projekt vor. „Ein Tages Open-Air“ heißt die Veranstaltung, und der Name ist Programm: kein Schnickschnack, kein geheimes Line-Up, sondern ein ehrlicher Aufruf an alle, die elektronische Musik, Frühlingsluft und Sonne lieben. Vorbeikommen, Spaß haben und Tanzen ist das primäre Ziel.

**Christian, auch bekannt** als DJ Sunshine, ist lange im Veranstaltungsbusiness unterwegs. Er hat mit Formaten wie „Rave them loud“ oder „Elbeclubsounds“ viele Tanzflächen dieser Stadt elektrisiert. Dieses Mal wagt er etwas Neues. „Ein Tages Open-Air habe ich noch nie gemacht“, gibt er zu. Das schreckte ihn keinesfalls ab, im Gegenteil. Im Juni, seinem Geburtstagsmonat, steigt das Event: „Magdeburg braucht das. Ein kommerzielles Open-Air mitten in der Stadt gibt es noch nicht.“

**Gefeiert wird** je nach Andrang, entweder im charmanten Luises Garten oder gleich im Festungshof, Hauptsache draußen. Das LineUp orientiert sich an den Rave-Classics der 90er-Jahre und Headliner ist B.B.E. mit dem absoluten Hit der 90er-Techno-Szene „Seven Days and one Week“. Außerdem dabei sind Chris Penk, bekannt durch den Live-Music-Circus Köthen, L.A.Dee aus Schönebeck, das DJ-Team Senil mit Stil und natürlich Initiator Christian alias DJ Sunshine selbst. Zu feinster elektronischer Musik gibt’s Eis, Kaffee, Kuchen und viel Platz zum Durchatmen. Auch eine Afterhour für die ganz Feierwütigen schließt Christian nicht aus. An diesem Tag kann also beinahe alles passieren. (ka) *Ein Tages Open-Air, 7. Juni von 14 bis 22 Uhr, Festung Mark*

## GLÜCK IN STEREO

**Die lebende Discokugel: Carsten Meyer alias „Erobique“ sorgt beim Open-Air Konzert in der Datsche für tanzende Herzen**

Anne Backhaus

Lebende Discokugel: Carsten Meyer alias „Erobique“

Er ist der Mann, der Glücksgefühle quasi erfunden hat: Wenn Carsten Meyer alias „Erobique“ die Bühne betritt, sprudeln die guten Vibes und kaum einer fängt bei seinen Songs nicht an zu tanzen. Mit seinem unverwechselbaren Stil, einer bunten Mischung aus House, Funk, Disco, Jazz, untermalt von markanten Basslines, lässt er ganz besondere Klangwelten entstehen. Als Meister der Improvisation entstehen seine Songs oft spontan. Sein wohl größter Hit „Urlaub in Italien“ entsprang einem Einfall direkt vor dem Auftritt. Auch mit Tracks wie „Easy Mobeasy“ oder „Wann strahlst du“, löst er Unmengen an Emotionen beim Publikum aus.

**Während seiner** musikalischen Karriere war er Teil zahlreicher Projekte, komponierte Musik für Theaterstücke, erschuf die Titelmelodie vom „Tatortreiniger“. Mit seinen Soloalben ließ er sich jedoch Zeit: Ganze 25 Jahre lagen zwischen dem Debüt „Erosound!“ und Nachfolger „No. 2“. Zwölf Jahre ist es her, dass er in Magdeburg ein Konzert spielte, doch jetzt feiert er in der Datsche das Wiedersehen und erfüllt Inhaber Frithjof den lang ersehnten Wunsch des Konzerts mit einer Überdosis an Glücksgefühlen. (ka) ***Datschenkonzert: Erobique mit Lucas Kochbeck, 28. Juni, 20 Uhr, Datsche***

## WENN ES NACHT WIRD

Michael Hünerbein

privat

Pamela aka „die Fette“

**+++ (P)feucht-(P)fröhliche Pfingsten +++** Die zwei Bühnen-Granaten des Boys ‘n‘ Beats Pamela aka „die Fette“ & Coco von Chanel laden zur queeren Pfingst-Karaoke am 8. Juni ab 20 Uhr! Es wird laut, bunt und schrill und das Rampenlicht wartet!

**+++ Die technoide Oase +++** Luises Garten, die Ruheoase der Stadt an der Festung Mark, feiert „Metamorphosis“ mit elektronischer Musik von regionalen DJs, leckeren Drinks und ganz viel Atmosphäre! Am 12. Juni von 17 bis 22 Uhr und weiter wie gehabt jeden zweiten Donnerstag. **+++ Froschkönige +++** Beim 3. Felicia Festival für Künstliche Intelligenz und Akustik (13.-15. Juni) gibt es erstmals eine Kooperation mit zwei Elektro-Kollektiven. Am Samstag von 12-20 Uhr lädt das Escape Kollektiv in der Allee hinterm Gesellschaftshaus mit elektronischen Beats und Jungle-Optik zum Tanzen ein. Die Love Foundation/Cosy Festival Team legt von 13-21 Uhr an der Froschtreppe auf und ist bei der Abschlussparty in den Gruson Gewächshäusern ab 23 Uhr dabei. **+++**

KI

PK Fotografie

Tango im Casino mit „La Guagua“

**Tick, Tack, Tango +++** Hüften schwingen ist am 20. Juni von 20 bis 23:30 Uhr Pflicht beim Tango-und Milongaabend im Schauspielhaus. Still zu stehen, ist bei Live-Musik von „La Guagua“ aus Argentinien und Tango-DJ Stefan M. ohnehin nicht möglich. **+++ HitSingen zum Mit-Singen +++** Das große Magdeburger SuperHitSingen wagt sich am 25. Juni wieder in die frische Luft zum Open-Air am LeFrog. Ab 20 Uhr sind alle eingeladen, beim sommerlichen Mix aus Rock, Pop, Schlager und noch mehr lauthals mit einzustimmen.

Carsten Kammer

Er gibt den Ton an: Enrico Scheffler

# Arschbomben und Trichterträume

**Pitti & Magic, zwei feine Chaoten mit Hang zum gepflegten Wahnsinn, laden zum „größten Festival der Welt“ und servieren beim The MuschelFestiWal ein Wochenende voll gepflegter Entgleisung**

Ein Klapprad-Helikopter, eine Arschbomben-Jury und zwei Männer mit Funkgeräten und sympathischem Größenwahn: Das „The MuschelFestiWal“ der einzig wahren „The Muschelsammlers“ verspricht nichts Geringeres als „das größte Festival der Welt“ – mit maximal 120 Gästen. Zwischen Waldbad, Wasserrutsche und Weltherrschaft planen Pitti und Magic ein Wochenende irgendwo zwischen Performance-Kunst, Katerfrühstück und Katastrophenschutz.

Die Lovestory von Pitti und Magic, zwei liebenswürdige Chaoten mit Hang zur Selbstironie, startete bei der Arbeit auf „ein Bier nach dem Feierabend“. Seitdem hat Pitti die Wohnungsschlüssel. Vor drei Jahren erwuchs dann das Duo „The Muschelsammlers“, das „The“ ist dabei essenziell für die Internationalität, auf die beide größten Wert legen. Was als Schnapsidee begann, ist heute ein vollwertiges Bühnenprogramm und buchbar für Geburtstage, Hochzeiten – und wenn es nach Pitti geht, am liebsten Scheidungen.

Pitti und Magic: The Muschelsammlers

**Nun zünden sie Stufe zwei:** Ein Festival. Harmonisch, familiär und mit Überraschungen. Los geht’s am Freitag mit Check-in und „wer will auch nen Klapsi auf den Po“.

Abends rauschen „The Muschelsammlers“ per Klapprad-Helikopter ein, um die Eröffnungsshow zu zünden. Neben Acts von Stoner Rock bis Punk und bunter DJ-Mischung, die von Hardtekk, House bis Schlager alles abdeckt, gibt’s jede Menge Quatsch.

Samstag wirds sportlich-absurd. Pitti, selbst ernannter Trichter-Experte, leitet den Intensivkurs, bevor eine Jury die beste Arschbombe kürt und beim Wasserrutschen-Wettrutschen jede Hundertstel zählt. Krönung ist die „Grande Gameshow“, ein Chaoscocktail aus Fragen, Aufgaben und Spielen: „Dem Gewinner gebührt Ruhm, Ehre und ein geiler Preis“, erklärt Pitti. Der Ort bleibt geheim bis zum Ticketkauf, aber egal wo: Es wird eskalieren und das mit Ansage. (ka) *Das „The Muschelsammlers The MuschelFestiWal“, 13. bis 15. Juni, Tickets exklusiv bei den „The Muschelsammlers“ erhältlich*

## IM STROBO-RAUSCH

**David Weiß & Sebastian Ebeling lassen bei Düsteres Treiben dunkle Techno-Vibes der 90er-Jahre aufleben**

Berlin Anfang der Neunziger: Die Mauer ist gefallen, Aufbruchsstimmung liegt in der Luft. In verlassenen Gebäuden macht sich eine urbane Party-Szene breit. Ein Raum, ein paar DJs: Mehr braucht die Underground-Techno-Szene nicht. An dieses Gefühl wollen David Weiß und Sebastian Ebeling mit „Düsteres Treiben“ anknüpfen. Keine Show, kein Glitzer – nur die Musik steht im Mittelpunkt. Für den passenden Sound sorgen Szenegrößen wie David Brixx (Berlin) oder der extra aus England eingeflogene „Hefty“. „Der Fokus liegt zu 100 Prozent auf der Musik“, sagt David. Der Keller der Urban Art Gallery „Hyperraum“ wird zum Resonanzraum für ein Lebensgefühl.

**Eine Woche später** wechselt der Beat zu dynamisch. Zur Fête de la Musique wird der Hof des Hyperraums Treffpunkt der Hip-Hop-Szene. Martn Jay, seit über 15 Jahren in Magdeburgs Musikszene unterwegs, lädt zur offenen Jam-Session, bei der Generationen und Stile aufeinandertreffen. Mit dabei: DJ Lieb aus Leipzig, Live-Produzent Kwake aus Berlin und Local-Urgestein Seba. (ka) • ***Düsteres Treiben, 14. Juni, ab 23 Uhr; HipHop-Jamsession (Fête de la musique), 21. Juni, ab 15 Uhr, Hyperraum, Halberstädter Str. 57***

David Weiß und Hyperraum-Resident Noise

Brandt

Katharina Schwanz

## NACHTGESTALT

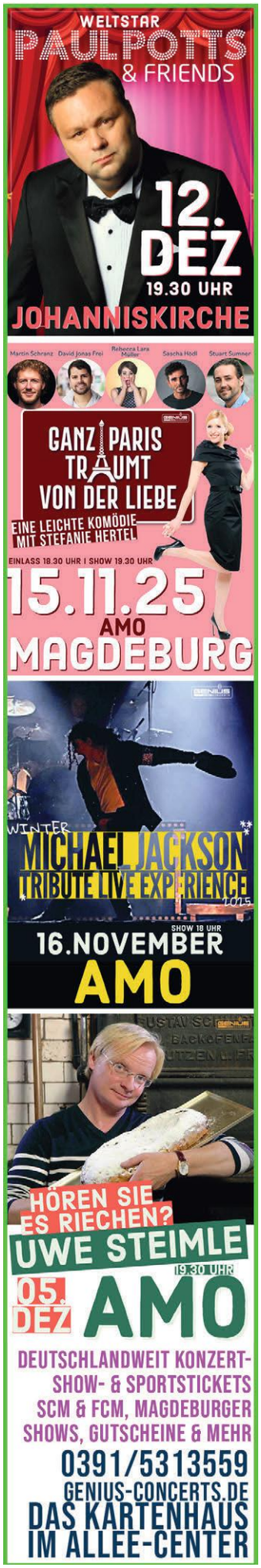
## Jyl Schmidt

Mit roten Haaren, großer Stimme und viel Energie ist Jyl Schmidt in Magdeburg längst bekannt – als Frontfrau der Band „Zeitlos“ oder Karaoke-DJ im Flowerpower. Auf der Bühne blüht sie auf, auch wenn sie sich selbst nicht als Rampensau sieht: „Das ist ein Teil meiner Persönlichkeit, der im Alltag nicht raus darf.“ Neben der Gesangskarriere arbeitet sie mit psychisch belasteten Kindern und Jugendlichen. Auch hier spielt Musik eine Rolle. „Die Jugend braucht mehr Zugang zu Musik“, sagt sie. Die Villa Wertvoll ist für sie ein Vorzeigeprojekt. Aber bald heißt es Abschied nehmen von Magdeburg, sie zieht nach Dresden, wo das nächste Projekt und auch die Liebe auf sie wartet. (ka)

- ***„Zeitlos“ beim Stadtfest Wolmirstedt, 14. Juni***
- ***Karaoke mit Jyl, 11. / 25.6., ab 19 Uhr, Flowerpower***

Der musikalische Glücksbringer: Jyl Schmidt

Katja Schmirgahl



# Beats and Bunker

Am Hassel hat die Diskothek Moabeat eröffnet. Neben Abdance-Moves, Club Royale oder Bravo Hits gibt‘s ab Juni Studentenpartys mit den alten Resident-DJs aus der Baracke

Das waren Zeiten, Ende des alten Jahrtausends, als die legendäre Kneipenmeile um den Hasselbachplatz pulsierte. Mittendrin eröffnete 1999 die Bar-Lounge „Lux“. Zu der führte eine Wendeltreppe hinab ins Kellergeschoss tief unterm Pflaster des Platzes. Dort war alles in geheimnisvolles Gelb getaucht. An der Bar wurden stylische Cocktails gemixt, auf dem kleinen Dancefloor lief Rhythm & Beats, mittwochs war „Lux in Jazz“.

**Über lange Jahre** stand die Fläche leer, ehe dort Anfang Mai mit der Diskothek „MoaBeat“ neues Leben eingezogen ist. Samstags läuft hier jetzt unter dem Label „Beats and Bunker“ moderner Technosound, an den Freitagen sind es vor allem Clubcharts, dazu gibt es wechselndes Programm: Mal Bravo Hits, mal Club royale, mal Abdance-Move.

**Ab Juni sind** dann unter dem Label „Campus Day“ auch Studentenpartys im Programm.In Gedenken an die „Baracke“ legen hier die beiden langjährigen Residents-DJs – Sven L. und M&M – auf und bringen dafür ihre Playlists aus Baracke-Zeiten mit. Dazu gelten studentenfreundliche Preise vom Eintritt bis zu den Drinks. (c)

*Moabeat, Fr ab 23 Uhr mit Programm von Clubcharts bis Abdance-Move; Sa jeweils ab 23 Uhr,*
*• Ab 4. Juni immer mittwochs: „Campus Day“ Studentenparty*

Sven L. legt zu den Studentenpartys auf

Klein, aber fein: Der Dancefloor im MoaBeat

Engelhardt

# Der Mann im Mond

Argentinisches Flair am Hasselbachplatz gibt es bald in der Moon Bar, wo Bartender Hadi nicht nur seine Signature-Cocktails, sondern auch feines Bar-Flair serviert

Vielschichtiger Gin, sanfte Bitterkeit von Campari, feine Schärfe durch Habanero Chilis, kombiniert mit der Frische von Yuzu-Sake, der Süße von Passionsfrucht und einem Hauch Vanille. Das ist „On the Way to Tokyo“, der wilde Signature-Cocktail von Hadi – ausgezeichnet als einer der besten Cocktails in Amsterdam.

**Hadi wirbelt Flaschen** durch die Luft, balanciert Aromen wie ein Künstler Farben und schenkt dabei nicht nur Drinks, sondern Erlebnisse aus. Der 29-Jährige machte seinen Abschluss als professioneller Bartender bei der European Bartender School in Barcelona und lernte alles, was man über das Mixen von Cocktails oder die Herstellung von Spirituosen lernen kann. Doch es zog ihn immer wieder zurück nach Magdeburg. Jetzt gestaltet er in der Funktion des Managers eine neue Bar am Hassel.

**In der „Moon Bar“ will** er das Nightlife-Konzept ganz neu denken: „Ich tue mein Bestes, um die Kultur von Cocktails nach Magdeburg zu bringen“, beschreibt er den Gedanken. Was er meint, ist „the whole Experience“, – vom richtigen Glas über hochwertige Zutaten, den Stil des Personals bis zum Umgang mit den Gästen. Inspiriert vom argentinischen Verständnis einer Bar: „Gehst du in Argentinien in eine Bar, heißt das, du wirst eine gute Zeit haben.“ Zwei Bühnen für Live-Musik, DJs und Open Stages gehören genauso dazu wie ein exklusiver VIP-Bereich. Hadis Ziel heißt: Magdeburg zeigen, wie viel Genuss in einem guten Drink und einem gelungenen Abend stecken kann. (ka)

*Moon Bar-Eröffnung am 20. Juni, ab 18 Uhr, Hasselbachplatz, Sternstraße 29*

Jonglieren am Strand in Mexico: Barmanager Hadi

privat

## IM TAKT DER VORZEIT

Mit kultigen Hits, Bühnenpower und ordentlich Nostalgie liefern Stephen Dürr und Oli P. die beiden soundtechnischen Höhepunkte des Magdeburger Stadtfestes

Zwei Nächte, ein Versprechen: beste Stimmung, kultige Hits und zwei Stars zum Anfassen. Am Samstagabend verwandelt sich die Hauptbühne des Stadtfestes in eine Zeitmaschine. Mit Schauspieler und Entertainer Stephen Dürr, bekannt als Till von „Unter uns“, geht es zurück in die neonfarbenen Zeiten der 90er und 2000er. Neben Anekdoten aus seiner Serienkarriere und aktuellen Einblicken vom RTL2-Set von „Kampf der Realitystars“ überrascht er musikalisch. Mit Band und DJ liefert er ein energiegeladenes Set von Akustik und Techno bis Malle-Sound.

**Am Sonntag geht’s direkt** weiter mit dem nächsten Stargast. Bei der großen Ü30-Party bringt Oli P. mit „Flugzeuge im Bauch“ und vielen weiteren Ohrwürmern nostalgische Gefühle zurück und die Menge zum Kochen. Der Soundtrack reicht von früher bis heute und verspricht Abwechslung und puren Partyspaß. (ka)

*• „Unter Uns“ - Die 90er & 2000er-Partyshow mit Stephen Dürr, 7. Juni, 21 Uhr;*
*• Große Ü30-Party mit Oli P., 8. Juni, 22:30 Uhr*

Bringt die nostalgischen Gefühle der Neunziger zurück: Oli P.

Agentur 2.0

**BARACKE CLOSING PARTY**, *26.4., Festung Mark*

**GRÜNE MESSE**, *3.5., Gruson Gewächshäuser & Klosterbergegarten*

**DATSCHE OPENING**, *11. 5., Datsche*

Fotos: Oschington


# MAGDEBURG INTERNATIONAL

# DIE AUSSTELLUNG

**1. FCM: Goldene Zeiten – Erfolge – Bilder – Geschichten**

**ab 30. Juni, WOBAU Galerie, Goldschmiedebrücke 15**

Mit freundlicher Unterstützung von:

SACHSEN-ANHALT #moderndenken

WOBAU

Sparkasse MagdeBurg

elektro & bau magdeburg GmbH

wsa

CACTUS DAS REISEBÜRO

GKM

Heizung Sanitär Lüftung Klima DIETER SCHMIDT

Volksbank Magdeburg eG

mhkw ROTHENSEE

innenstadt

ÖSA Versicherungen

Humanas

WAF BAUPROJEKT GmbH

ELEKTROTECHNIK ASCHE

# ABENSTUND' HAT DRINKS IM MUND

Die Abende werden länger, die Drinks kühler und die Stadt verwandelt sich in eine große Terrasse, denn der Sommer kommt und das Sofa hat Sendepause. Ob im schattigen Biergarten, auf luftiger Terrasse oder im versteckten Hinterhof – die Redaktion hat sich durchgekostet und die besten Plätze gesammelt, an denen sich die warmen Abende besonders gut aushalten lassen. Also: Sonnenbrille auf, Lieblingsmenschen schnappen und den Sommer genießen!

## FRISCHES BIER

### BODENSTEINER

**Sieverstorstr. 50 ,**
**MD-Neustadt**
**Telefon:** 0391 990 32 710
**Netz:** www.brauerei-bodenstein.de
**geöffnet:** Mo - Ruhetag
Di - Fr: 14-22 Uhr
Sa: 12-23 Uhr
So: 12-20 Uhr
**Bier:** (0,3l) 3,60 €
**Aktuelles Special:**
Bockbier vom Fass
(Preis 0,3 l - 3,80)
**Parkplätze:** kostenfrei auf dem Gelände + umliegend

FREI

**Bahn:** Linie 2 | Sieverstorstraße

## AUSFLUG IN DIE BÖRDE

**AUF DER SUCHE NACH LÄNDLICHER GEMÜTLICHKEIT** und frischer Küche wird der Ausflügler im „Klinkerhof" fündig. Der um einen Fachwerkbau erweiterte Landgasthof liegt direkt an der von Diesdorf kommenden Straße – und ist damit nicht mehr als einen Katzensprung von Magdeburg entfernt. Der Weg zum urig eingerichteten, schön begrünten Biergarten führt rechts um das Haus herum. Die Karte wechselt mit den Jahreszeiten und überrascht mal mit besonderen fruchtig-sommerlichen Salaten

Fotos/Illustrationen: DNA, Engelhardt, Wenzel Oschington, Andreas Lander, Segler und gastronomische Einrichtungen

Blick über den Biergartenteich

**DIE BRAUEREI BODENSTEIN;** älteste industrielle Brauerei Magdeburgs, wurde 1823 vom Gutsbesitzer August L. Bodenstein gegründet. 2021 erwarb Olav Skowronnek das Haus des Urgroßvaters zurück. Seitdem macht der Unternehmer „Nägel mit Köpfen". Erst ließ er das Bodensteiner Bier samt Werksverkauf wieder aufleben, 2023 feierte er das 200. Jubiläum der Brauerei und eröffnete im April des letzten Jahres im grünen Park hinter der alten Gutsvilla an der Sieverstorstraße einen Biergarten. Mit seinem herrlichen hohen Baumbestand, klassischer Biergartenbestuhlung und gut 200 Plätzen ist er ein echter Gewinn für die Alte Neustadt und ganz Magdeburg. Zusätzlich gibt es einen Pavillon mit 30 Sitzplätzen. Im Ausschank sind u.a. Bodensteiner Bier und Brause aus der BrauSerei-Gommern. Dazu gibt es Spezialitäten vom Grill, wie die Bodensteiner Bierbulette, Bratwurst oder Leberkäse mit hausgemachtem Kartoffelsalat und zum Dessert selbstgebackenen Kuchen.

## TIERISCH NAH

Exotische Genussmomente in der AFRICAMBO Lodge

### AFRICAMBO-ZOO MD

**Zooallee 1, 39124 Magdeburg**
**Telefon:** 0391 - 28090 2840
**Netz:** www.zoo-magdeburg.de
www.marche-movenpick.com
**geöffnet:** 9–18 Uhr
**Bier:** (0,5l) 5,20 €
**Hefeweizen** vom Fass: 5,20 €
**Terrassenplätze:** 80, davon 60 überdacht mit Blick auf Blutbrustpavian-Anlage
**Fr, Sa, So, feiertags & täglich in den**

**Bahn:** 10
**Bus:** 704 | Zoo

**VORZÜGLICH AFRIKANISCH ESSEN** und dabei aus nächster Nähe die Tierwelt des äthiopischen Hochlands beobachten – das kann man nur im Zoo Magdeburg. Überhaupt fühlt man sich wie bei einer Safari im fernen Afrika, wenn man auf der rustikal gebauten Terrasse der Africambo Lodge sitzt. Im Angebot sind Frisch-Gerichte wie marinierte Fleischspieße, der typisch afrikanische Eintopf „Potje" oder warmes Gemüse wie Süßkartoffel oder Couscous auf der Gemüseinsel. Dazu passt ein eisgekühltes Bier vom Fass. Nachmittags lässt man es sich dann bei hausgemachter Patisserie, Eisspezialitäten und Mövenpick-Kaffee gut gehen.

6 KM

Ländliche Gemütlichkei und frische Küche: Der Klinkerhof

### ZUM KLINKERHOF NIEDERNDODELEBEN

**Magdeburger Straße 63, Niederndodeleben**
**Telefon:** 039204 - 61155
**Netz:** www.klinkerhof.de
**geöffnet:** Mi-Fr 11.30–14.30 & 17.30–22 Uhr,
Sa 11.30-23 Uhr, So 11.30-21 Uhr
**Bier (0,4 l):** 4 €
**Terrassenplätze:** 35
**Parkplätze:** direkt nebenan

oder eben herbstlichen Wildspezialitäten. Nach einer Fahrradtour möchte man natürlich Deftiges, wie die in Schwarzbier geschmorte Haxe mit Sauerkraut und Kartoffeln. Das Restaurant bietet darüber hinaus mehrere Räumlichkeiten für Feiern jeglicher Art an. Einen Ausflug kann man gut mit dem Besuch auf dem nahen Bismarck-Turm verbinden. Der steht gut 100 Meter über dem Elbtal, der Blick ist atemberaubend und die Stadt Magdeburg liegt einem zu Füßen.

10 KM

## ALLES AUF DIE ACHTZEHN

Groß und klein schlagen mit ruhiger Hand die Minigolf-Kugel

### BIERGARTEN & MINIGOLF

**Lerchenwuhne 85, Neustädter Feld**
**Telefon:** 0177 2477464
www.minigolfanlage-magdeburg.de
**geöffnet:** April-Okt
**Di-Fr:** 15–22 Uhr
Sa/So: 13–22 Uhr
**Bier** (0,5l): 4,40 €
**Sitzplätze:** 250

**Bus** 71, 52 | Florapark Garten

**AM RANDE DER GRÜNANLAGE FLORAPARK** steht ein kleines Idyll. Die Anziehungskraft des Biergartens Lerchenwuhne ist der gelungenen Kombination aus wettkampftauglicher Minigolfanlage und dem Bayerischen Biergarten zu verdanken. Man sitzt grün eingerankt an traditionellen Biertischen, vom Holzkohlenrost kommt Grillduft herüber. Auf der Bahn wurde bereits die Deutsche Minigolf-Meisterschaft ausgetragen. Perfektionisten träumen von der „18" – heißt nur ein Schlag pro Bahn. Alle anderen lassen es ruhiger angehen und haben beim Minigolf echten Spaß. Dabei kommt es auf das richtige Gefühl an. Als Zielwasser gibt's zwischendurch ein Helles. Oder zwei.

Bajuwarisch genießen mit Brez'n und einer Maß Bier

# DAS LEBEN IST SCHÖN

Auf urigen Biergarten-stühlen schmeckt das Sudenburger super

**EINE RUSTIKALE BACKSTEINMAUER** grenzt das Wiesengrundstück unterhalb der Sudenburger Brauerei ein, auch dank des schönen Baumbestands sind alle Voraussetzungen für den urigen Sudenburger Biergarten da. Zum Flair tragen nostalgische Reklameschilder, alte Lampen vom Sudenburger Bahnhof, ein historischer Kiosk und die original restaurierte „Ziehharmonika"-Halle bei. Ein Markenzeichen sind die abendlichen Feuerstellen, gerade auch bei Live-Musik-Events auf der Bühne. Dazu gibt es immer ein Essens-angebot vom Grill. Neben einer Beach-Lounge haben die Kinder hier eine schnuckelige Spiel-ecke. Haupteingang ist an der Braunlager Straße.

## SUDENBURGER BIERGARTEN

**Braunlager St./**
**Ecke Walmbergsweg**
**Telefon:** 0391-62 09 22 410
**Netz:** Facebook / Sudenburger Biergarten
**Geöffnet:** Do./Fr. ab 17 Uhr, Sa. ab 15 Uhr, So ab 12-17 Uhr
**Bier:** (0,5l) 4,50 €
**Sitzplätze:** außen ca. 250 Pl., Raumerweiterungshalle ca. 100 Plätze (anmietbar)
**Parkplätze:** direkt am Haupteingang Braunlager Str.
**Bus:** 57, 58 Hansa-Park

Kult: Die originale „Ziehharmonika"-Halle

# SOMMERFRISCH

Der Biergarten ist geschützt vom hekti-schen Treiben der Halberstädter Straße

## MERCURE HOTEL PLAZA

**Halberstädter** Str. 146-150
**Tel.** 0391 – 60510
all.accor.com/hotel/B279
**geöffnet:** Mo-Sa 15:00-23:00 Uhr
**Happy Hour** 16:00-18:00 Uhr (50 % auf alle Getränke)
**Bier** (0,5l): 5,00 €
**Sitzplätze außen:** 60
**Kostenfreier Parkplatz** am Hotel – Zufahrt über St.-Michael-Str.
**Bahn:** 10 | Ambrosiusplatz

**WENN AUF DER** Halberstädter Straße die Sommersonne brennt ist es im Hof des Mercure Plaza Hotel eine herrlich frische Oase. Gut abgeschirmt gegen Verkehrslärm und Wind sitzt man hier im gemütlichen Biergarten. Zugleich liegt der sehr zentral im Stadtteil – bis zur Sankt Ambrosius

# UNTER DEN LINDEN

**ECHTE BIERGÄRTEN** im Sinne des bajuwari-schen Originals hat Magdeburg nur wenige. Der vielleicht schönste ist im Park hinter dem AMO. Unter den ausladenden Parkbäumen hat man auch im Hochsommer ein herrlich frisches Klima. Aufgetischt werden u.a. verschiedene Schnitzelgerichte, (auch vegan), Bratwurst, Leberkäs mit hausgemachtem Kartoffelsalat, sowie Süßkartoffelpommes und Ofenkartoffel – serviert auf Tellern und mit Metallbesteck! Und dazu schmecken die verschiedenen Sudenburger Fassbiere und für die Kinder gibt es nach dem Essen ein Softeis. Bei schönem Wetter gibt es sonntags Musik für die Großen und Hüpfburg für die Kleinen. Also nichts wie hin. Auch Feiern aller Art sind zu jeder Zeit möglich.

## AMO-BIERGARTEN

**Erich-Weinert-Straße 27, MD-Buckau**
**Telefon:** 0157-31760453
**Netz:** www.amo-biergarten.de
**geöffnet:** Mo–Fr ab 14:00 Uhr Sa/So ab 12 Uhr
**Bier:** (0,3l) 3,00 €; (0,5l) 4,50 €
**Sitzplätze:** ca. 350
**Bahn:** 2, 5, 8 | AMO

# „Und nach der Arbeit trinken wir das gute ..."

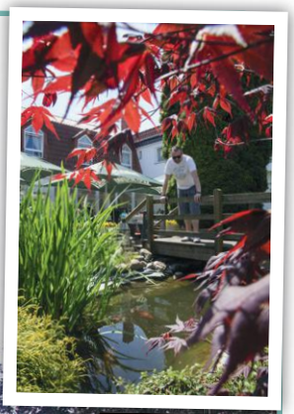
... Sudenburger Bier", heißt ein alter Werbeslogan der Sudenburger Brauerei

Schon 1882 wurde in Sudenburg erstmals in großem Stil Bier gebraut. Damals hieß die Brauerei „Dummer & Döring".
2014 wurde die Marke „Sudenburger Bier" wiederbelebt, bis 2017 entstand der Brauerei-Neubau in Sudenburg. Und ganz nach der eigenen Auffassung „Wir brauen für die Tradition!" werden die handwerklich hergestellten Biere seither wieder in der Stadt gebraut und neben dem Heidewasser werden auch die anderen Zutaten für die verschiedenen Biere aus der Region bezogen. Zum Programm gehören heute im Kern das Pils, das Helle und der Bock. Dazu kommen immer wieder spezielle Festbiere.

und zur Feuerwache sind es nur ein paar Schritte. Hervorhebenswert ist die regional und saisonal ausgerichtete Speisekarte des hoteleigenen Restaurants „Elbdampfer“, die bis zum Self-made-Burger reicht, dessen Zutaten man sich selbst zusammenstellen darf.

## UNTER DER BLUTBUCHE

**ANFANG DER 1930ER JAHRE** stampfte man die ersten Häuser der Siedlung Lindenweiler aus dem Rübenacker, heute ist es eine wunderbar grüne, stille Gartenstadt. Der grünste Flecken von allen ist wohl der Biergarten des Gasthauses „Lindenweiler“, auch wenn man das von der Straße aus noch nicht ahnen mag. Das Gasthaus hat hier lange Tradition. Früher war es einfaches Vereinsheim, ehe die Gastronomenfamilie Meyer es Stück für Stück zum Hotelrestaurant umbaute. Zierde des Gartens mit seiner prächtigen Blutbuche ist seither der Teich, in dem prächtige Kois zusammen mit einem alter Karpfen leben. Die Speisekarte bietet verfeinerte deutsche Küche. Von Mai bis September brutzelt bei schönem Wetter der edle Robata-Grill, auch der Räucherofen wird mit Aal oder Forellen gefüllt und aus einem Backofen strömt der Duft frischen Brotes. Und die Großen schieben auf der Kegelanlage eine „ruhige Kugel“.



Koi-Teiche zwischen den Gartenterrassen.

### ZUM LINDENWEILER

**Vogelbreite 27, Magdeburg-Lindenweiler**
**Telefon:** 0391-721 95 45
www.hotel-zum-lindenweiler.de
**geöffnet:** Hotel tgl. ab 6 Uhr
Biergarten tägl ab 11.30 Uhr
**Bier** (0,3l/0,5l): 2,70 €/3,80 €
**Sitzplätze:** ca. 100
**Parkplätze:** vor dem Haus
FREI
**Bahn:** 1, 3, 4 | **Drosselsteig**

Der 3000 qm große Garten ist ein Idyll. Im Sommer ist ein Zelt aufgestellt, es gibt Spielgeräte, zwei Grillplätze

## Magdeburger Gastwirtschaften mit Sudenburger Bier am Hahn

**A** Gaststätte Westheim
**B** Zum Lindenweiler
**C** Mercure Hotel Plaza
**D** Amo-Biergarten
**E** Café Alt Magdeburg
**F** Hummels Brauhaus
**G** Deep
**H** ... nach Hengstmanns
**I** Zwickmühle
**J** Theatercafé
**K** Espitas
**L** Café Gusto
**M** Zur Klappermühle
**N** Sudenburger Biergarten
**O** Taverna Sorbas

## DIE WELT IST BUNT

**MIT DER GRÜNEN ZITADELLE** hat Friedensreich Hundertwasser Magdeburg ein wundersames Gebäude hinterlassen. Von bunten Säulen getragen, von Bäumen bewachsen, sitzt es sich im Schatten seiner rosafarbenen Fassade und in den pittoresken Innenhöfen ganz besonders schön. Hier ist das Café „Alt Magdeburg“ zuhause. Eingerichtet im Stile des alten Magdeburgs, offeriert auch die Speisekarte regionale Spezialitäten wie Kartoffelsuppe „Bördeland“, „herzhafte Waffeln mit Räucherlachs, Soljanka und dazu ein frisch gezapftes „Sudenburger“ oder „Sudenburger Rubin“- mit Rotmalz gebraut!

Sonnige Terrasse mit Ausblick auf das Hundertwasserhaus

### CAFÉ ALT MAGDEBURG

**Breiter Weg 8a – Hundertwasserhaus**
Grüne Zitadelle von Magdeburg
**Telefon:** 0391/5823154
**Netz:** www.cafealtmagdeburg.de
**geöffnet:** Mo–So und an Feiertagen, jeweils 9–18 Uhr
**Sitzplätze:** Brunnenhof: 55
gegenüber Landtag: 64
**Bier:** (0,3 l) 4,90 €
FREI
**Bahn:** 2, 5, 9 | Leiterstraße

Easy Liviing auf der Terrasse vom Endgleis 50

# ENTLANG DER ELBE

**Ein Platz an der Elbe hat in diesen Hochsommertagen besonderen Stellenwert. Vom Flusse her kommt eine kühlende Brise herauf und den Blick auf den breiten Strom und seine Sandstrände verbinden wir mit Heimatgefühlen. Wenn dann noch ein Kahn vorbeischippert ...**

## AN DER ELBTREPPE

**DER HIPPE HOTSPOT** der Elbuferpromenade liegt an der zur Elbtreppe gestalteten Flutmauer, davor die über den Domfelsen rauschende Elbe. Hier ist immer was los, auch weil sich an der „Blauen Brücke" mehrere Fuß- und Radrouten kreuzen, im Hintergrund erheben sich die Stadtmauer und die Silhouette des 800 Jahre alten Doms. Zur Blauen Stunde ist diese Kulisse einfach nur grandios. Vorn, an der Promenade, prägte über Jahre das Steakhouse „Toro Grosso" den Platz und machte ihn mit seinem Dry Aged Beef bekannt. Nun ist aus dem Lokal das „Endgleis 50" geworden, das im Namen die Bahnhofshistorie spiegelt. Sichtbarste Veränderung ist die in den letzten Monaten verbreiterte Terrasse. Auch gibt es nun einen Take-away-Sitzbereich unter der Brücke, für den man sich an zwei mobilen Theken den schnellen Burger und ein kühles Bier holen kann. Programmatisch ist es ansonsten ein Steakhaus geblieben, in dem feinstes Dry-Aged-Beef aufgetafelt wird. Die Karte wurde zugleich mit spannender italo-amerikanischer Küche erweitert. Aber gerade zum Sonnenuntergang, wenn der Dom im Abendrot leuchtet, reicht es, sich einen Aperol Sprizz zu ordern und das Leben zu genießen ...





### ENDGLEIS 50

**Schleinufer 50, Magdeburg-Altstadt**
**Tel:** 0391 59767979,
https://www.endgleis.de
**Terrassenplätze:**
150 teilweise überdacht
**Öffnungszeiten:**
Di-So 11.30–14.30 Uhr,
17.30–22.00 Uhr
**Bier:** Bitburger 0,3l
3,30 EUR; 0,5 l 5,30 EUR
**Reservierung:**
reservierung@endgleis.de

**Bahn:** 1, 2, 5, 10 | **Domplatz**

Beste Steaks vor grandioser Domkulisse

## LEGENDE

1 Bootshaus Fermersleben
2 Schweizer Milchkuranstalt
3 Hoflieferant
4 Elbrivera
5 Culinaria
6 AMO-Biergarten
7 Montego Beachclub
8 Elbe-Grill-Floß
9 Das Elb
10 Mückenwirt
11 Endstation 50
12 Käseglocke
13 Die Kirche
14 Mäuseturm
A Labyrinth am Dom
B Mechthild von Magdeburg
C Schiffsmuseum im Wissenschaftshafen
D Der Fährmann/ Elbuferpromenade

# IM GARTEN EDEN

## AN HISTORISCHEM PLATZ

Gibt es einen Ort, an dem das über tausendjährige Magdeburg besser zur Geltung kommt, als zwischen Fürstenwall und Dom? In längst vergangenen Zeiten wandelte hier der Erzbischof durch seine elbnahen Gärten, heute sind es die Besucher des Restaurants „Hoflieferant". Der einst als fürstlicher Gunstbeweis verliehene Titel ist Inhaberin Dr. Josephine Clemens ein Ansporn, der wildromantischen Schönheit des Ortes ein passendes Speisenangebot hinzuzufügen. Besucher erwartet eine im wahrsten Wortsinn „ausgezeichnete" Küche – lokale Produkte wie Radieschen aus der Börde, Loitscher Löwenzahn, Havelländer Apfelschwein, Huhn aus der Prignitz, Wiesenkäse von Bauer Freigeist, treffen hier auf Besonderheiten ferner Küchen. Und weil der Garten auch im heißesten Hochsommer angenehm frisch bleibt, lassen sich hier wundervolle Sommerabende verbringen, gern mit einem Glas Riesling vom Weingut Pawis aus Saale-Unstrut oder einem regionalen Lindhorster Bier vom Fass.

### HOFLIEFERANT

**Fürstenwall 3b, MD-Altstadt**
**Telefon:** 0391-582 82 441
**web:** www.restaurant-hoflieferant.de
**geöffnet:** Di–Sa 17-22.30 Uhr,
**So** 12-15.30 Uhr, Mo Ruhetag
**Lindhorster Bier:** (0,5l): 5,90 €
**Sitzplätze:** 50
**Parkplätze:** entlang der Hegelstraße

**Bahn:** Linie 1, 2, 5, 10 | Domplatz

Wildromantischer Garten zwischen Dom und Fürstenwall

Selbst im prallen Hochsommer ist dieser Garten kühl und frisch

# ZWISCHEN SALBKER & ELBE

## AM BLAUEN BAND

Der Sportboothafen Fermersleben ist dank seiner Lage am Elbradweg und der Nähe zum Stadtzentrum ein schönes Ziel für kleine Radausflüge. Im „Bootshaus" von Sabrina Vollmann und Mario Hellwig dürfen sich Radler auf erstklassig zubereitete Schnitzel auf der sonnigen Dachterrasse freuen. Es gibt Spielmöglichkeiten, einen Platz für Ballsport und wer mag, schlendert nach dem Essen zwischen den Wohnmobilen einmal vor auf die Buhne an der Hafenausfahrt, wo sich breit die Elbe vorbeiwälzt.

### BOOTSHAUS AM YACHTHAFEN

**Elbweg 3C, MD-Fermersleb.**
**Telefon:** 0391-72 72 714
**Netz:** www.bootshaus-am-yachthafen.de
**geöffnet:** Mi-Fr 16-20 Uhr
Sa/So 11-20 Uhr
**Bier (0,3 l):** 3,50 €
**Außenplätze:** ca. 50

Terrasse mit Blick über den Fermersleber Bootshafen

# UNSERE ELBE

... ist der letzte, relativ naturnahe Strom in Deutschland. Er entspringt in einer Quelle hoch im Riesengebirge nahe Špindlerův Mlýn, wird erst zum Bach, spätestens nach dem Zusammenfluss mit der Moldau dann zum Strom, bei Bad Schandau durchbricht er das Elbsandsteingebirge, bei Pretsch erreicht er Sachsen-Anhalt. Auf 600 km ist die Elbe von Kanalisierung und Staumauerbau verschont geblieben, ihre Sandstrände und ihre Auwälder machen sie zu einem besonderen Naturraum. Auf 18 km Länge fließt die Elbe auch durch Magdeburg.

Elbpegel in Magdeburg, Mittelwasserhöhe hier 1,89 m

Einzugsgebiet: 150.000 km²
Länge: 1.091 km
Höhendifferenz Quelle-Mündung: 1.384 m
Breite in Magdeburg: 100-120 m

# DAS GESTRANDETE SCHIFF

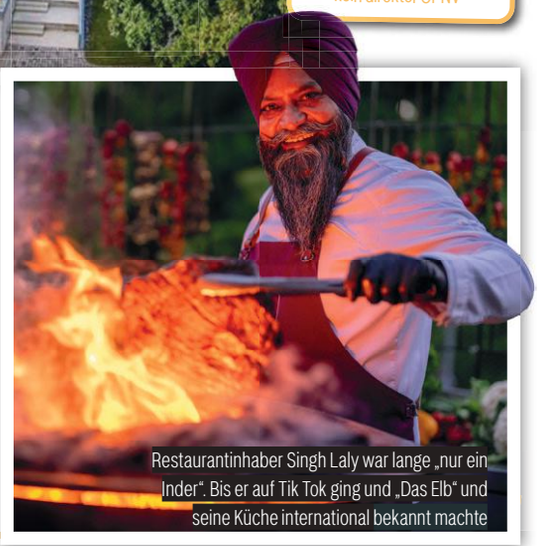
Die Terrasse ist hoch über den Kiesbänken der Alten Elbe

### DAS ELB

**Seilerweg 19, Stadtpark**
**Telefon:** 563 266 105
**www.das-elb-hotel.de**
**geöffnet:** täglich von 11:30 bis 22 Uhr
**Bier:** (0,2l) 3,10 EUR
(0,4l) 5,10 EUR
**Terrassenplätze:** ca. 50

kein direkter ÖPNV

**BLICK IN DIE ELBAUE** Ja tatsächlich, es scheint als schwebe der Neubau am südlichen Ende der Rotehorn-Insel wie ein gestrandetes Schiff über der Alten Elbe, das hier „seinen Hafen gefunden hat". Sowohl durch die Panoramaglasscheiben des Restaurants „Elb" als auch von seiner Terrasse hat man so Premiumblicke in die Auwiesen der Elbe. Die Gerichte sind international. Zu den beliebtesten Gerichten gehört das indische Butter Chicken. Das wird von den Koch-Promis, die jeden Sommer zu „Grill den Henssler" anreisen, bestätigt. Vegetarische und vegane Speise sind selbstverständlich auch im Angebot. Besonders beliebt sind hier die „Live-Grillshows" (jeweils Mittwoch und Freitag ab 18 Uhr), die man einfach erleben muss.



Restaurantinhaber Singh Laly war lange „nur ein Inder". Bis er auf Tik Tok ging und „Das Elb" und seine Küche international bekannt machte

Das Gartenhaus ist seit 2012 das Herzstück des Freiluftlokals.

# HOCH ÜBER DER ELBE

**EIN ORT MIT GESCHICHTE UND MODERNEM CHARME** im Fürstenwallpark. 1899 wurde die Schweizer Milchkuranstalt eröffnet, in der damals erfrischende Alpenmilch im Glas ausgeschenkt wurde. Auch heute, über einhundert Jahre später, vereint sie die einzigartige Atmosphäre seiner Vergangenheit mit gemütlichem Biergarten-Charme und einem vielfältigen Angebot. Neben Bier und Limonaden werden erstklassige Weine, frisch gebackene Kuchen und verschiedene Spezialitäten, frisch vom Grill, geboten. Bestellt wird dabei in dem historischen Pavillon des Schokoladenfabrikanten Hauswaldt, der extra aus dem Herrenkrug hierher umgesetzt wurde und alle Blicke auf sich zieht. Über die Sommermonate verteilt finden außerdem zahlreiche Open-Air–Veranstaltungen statt, die die lauen Sommernächte zu einem besonderen Erlebnis machen."

Unter Lichterketten und Linden den Tag ausklingen lassen.

Die Milchkuranstalt ist für ihre Feste, wie Bier-, Milch und Weinfest bekannt

## SCHWEIZER MILCH-KURANSTALT

**Schleinufer 8,**
**MD-Altstadt**
**Tel:** 0391 54428430,
milchkuranstalt.de
**Terrassenplätze:** 450
**Öffnungszeiten:**
täglich 12–1 Uhr
**Speisebude:**
Mo-Do von 16.00-22.00 Uhr
Freitag von 16.00-22.30
Samstag von 12.00-22.30
Sonntag von 12.00-21.00 Uhr

**Bier** vom Fass (0.25): 3,50 Eur
**Flaschenbier** (0,5): 5,50 Eur
**Weinschorle** (0,5): 6 Eur
**Wein** (0,2): 6,50 Eur

**Bahn:** 1, 2, 5, 10 | Domplatz

Lichtbildaer

## EINMAL IM KREIS

A

**Der Domplatz gehört zu den inspirierenden Orten in Magdeburg, allein schon deshalb, weil sich unter ihm die Anfänge der weit mehr als 1200-jährige Geschichte unserer Stadt verbergen. Sichtbar im Boden ist dagegen das Kreislabyrinth vor der 104 Meter hohen Turmfront des Doms. Vorbild ist das mittelalterliche Labyrinth in der Notre Dame von Chartres, südwestlich von Paris. Unseres hat 14,5 Meter Durchmesser. Wer es bis zur Mitte schaffen will muss einen gut 285 m langen Weg laufen, der sich durch 11 konzentrische Kreise und 34 Kehren zum Zentrum windet.**

## AM CRACAUER WASSERFALL

**DER FEINSCHMECKER** kann nicht irren und wählte das Café Seestraße 2018 erstmals in seine Liste der 100 besten Cafés in Deutschland. Neben der herrlichen Lage hinterm Cracauer Elbdeich und dem charmant eingerichteten Innenraum gab die gastronomische Qualität wie der auswählte Plantagen-Kaffee, außergewöhnliche Tee- und Schokoladenspezialitäten, der hausgebackene Kuchen oder das handwerklich zubereitete Eis den Ausschlag. Das ist aber nur das eine: Seit Geschäftsleitung Susan Näter 2023 an Bord kam, hat sich einiges geändert – ob eigen kreierte Drings oder außergewöhnliche Tortenspezialitäten. Dazu sitzt man im Garten der Villa und genießt, um anschließend zu Fuß oder auf dem Fahrrad auf den Deichwegen zu wandeln oder hinunter zum Ufer der Alten Elbe zu streben, um den Wasserfall rauschen zu hören.

### CAFÉ SEESTRASSE

**Seestraße** 24, **MD-Cracau**
**Telefon:** 0391-5045234
**Netz:** cafe-seestrasse.de
**Geöffnet:** Di-Do 13–17 Uhr
Fr/Sa/So 10–18 Uhr
**Bier** (0,4 l): 4,60 €
**Sitzplätze:** außen 45, innen 55
**Parkplätze:** an der Straße

**Gerne richten wir Feiern, Meetings oder sonstige Veranstaltungen aus.**

**Bahn:** 4 | Pfeif. Stiftungen

Erstklassige Adresse am Cracauer Elbdeich

## GRIECHISCHE NÄCHTE

**JA, MAN DARF** von griechischer Tradition in Stadtfeld sprechen. Anfang der 1990er Jahre eröffnete an der Ecke Lessing-/Winckelmannstraße das erste griechische Restaurant Magdeburgs und holte uns die Urlaubssehnsucht nach hellenischer Küste und Kultur in den Alltag. Seither gab es hier stets nur griechische Lokale. Seit 2015 ist es das Restaurant „Mythos". Die Inhaber Theodora und Avgerinos stammen aus Ioannia im Nordwesten Griechenlands. Dort wird traditionell mehr gekocht als gebraten, also herrliche Schmortöpfe und Suppen.
In der auf griechische Mainstream-Küche ausgelegten Karte findet man derlei nicht, aber Avgerinos bereitet auf Nachfrage gern etwas zu. Dazu liebt er das Gespräch mit den Gästen. Gern kommt er aus der Küche hinaus auf die Terrasse, wo das Publikum hinter grünen Hecken sitzt, ist zu einem Schwatz aufgelegt und aus einem solchen heraus sollte man ihn einmal nach seinem Backhähnchen mit kretanischen Kartoffeln und Backgemüse fragen. Das ist für vier Personen gut – und einfach ein Gedicht.

### MYTHOS

**Winckelmannstraße** 24
**Telefon:** 0391 - 72749400
**geöffnet:** Di-Fr 17-23 Uhr
Sa–So: 11:30–14 Uhr
und 17-23 Uhr
**Bier:** (0,4l) 4,10 €
**Sitzplätze:** 75

**Bahn:** 1, 4, 5
**Bus:** 52

## DIE MYSTISCHE

B

**Mechthild von Magdeburg wurde um das Jahr 1207 auf einer Burg nahe der Stadt geboren. Mit zwölf hatte sie ihr erstes mystisches Erlebnis. Während sie sich langsam zur christlichen Mystikerin entwickelt, bezeichnet sie ihren eigenen Körper als „pfuhligen Kerker". Im siebenbändigen Werk „Das fließende Licht der Gottheit" legt sie ihre Visionen schriftlich nieder. Die englische Künstlerin Susan Turcot setzte ihr mit einer Skulptur auf dem Fürstenwall ein Denkmal. Die Lichtdurchlässigkeit des Materials steht dabei für die transzendenten Themen der Texte Mechthilds und ihren großen Wunsch, die Seele vom Körper zu befreien.**

# SAG EINFACH „CHEESE"

**KINDER MÖGEN KÄSE** An der „Käseglocke" kreuzen sich die Wege der Sportfans zu den großen Sporttempeln der Stadt – GETEC-Arena und Avnet-Arena. Auch außerhalb der Spieltage ist das Bistro von Lars Ewert eine gute Adresse. Das geht morgens los, wenn ab 8 Uhr gefrühstückt werden kann, gern deftig als Bauernfrühstück, Strammer Max oder Rührei. Zum Mittagstisch ab 11.30 Uhr ist kaum ein Platz zu bekommen, man schätzt die hausgemachte Küche. Ein Tagesessen gibt es bereits ab schmale 8,90 €. Im Sommer ist der von Bäumen gut beschattete Biergarten der perfekte erste Stopp auf einer Radtour in die Elbaue. Ein Tipp für Eltern: Auf dem Spielplatz können die Kids auf dem Spiel- und Bewegungsareal um Geschick und Balance wetteifern. Auch Familienfeiern sind nach Anmeldung möglich. Veranstaltungstipp: Bierfest 27. Juni, 18 Uhr!

## BISTRO KÄSEGLOCKE

**Berliner** Chaussee 1, MD-Brückfeld
**Telefon:** 0391-8115637
**geöffnet:** Mo–Mi 8–16 Uhr, Do/Fr 8-20 Uhr, Sa/So nur bei Sportveranstaltungen oder Konzerten, 3 Std. vorher
**Bier:** (0,4l) Pils oder Helles 4,00€
**Sitzplätze:** 80 auf der Terrasse
**Parkplätze:** :an der GETEC-Arena
**Bahn:** 6
**Bus:** 51 | Arenen

# ES GRÜNT SO GRÜN

**JAPANISCHE AHORNBÄUMCHEN** recken sich auf der Terrasse des Qilin in die Höhe, an jeder Ecke grünt es, dazu ist der Platz an der Leiterstraße gut abgeschirmt gegen Wind. Das Restaurant hat sich mit fernöstlicher, kreativen Küche einen Namen gemacht. Sowohl mittags zum Businesslunch als auch an lauen Sommerabenden sitzen alle draußen auf der Terrasse und lassen sich gesunde, glutamatfreie Köstlichkeiten aus Vietnam, Thailand und Japan servieren. Das Rascheln des Schilfs mischt sich mit smoother Loungemusik, man schlürft frisch gepressten Saft, Cocktails oder einen der erfrischenden hauseigenen Wellness-Drinks und lässt asiatisch entspannt den Tag ausklingen.

C

# SCHIFFE VERSENKEN

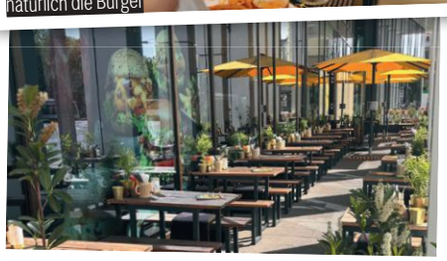
**Nun, genau genommen geht es um das volle Gegenteil, denn für das Schiffs-Freilichtmuseum im nördlichen Teil des Wissenschaftshafens hat man die Schiffe an Land gehoben. So thront bereits seit über zehn Jahren oben auf der Kaimauer das einzige noch erhaltene Exemplar eines Elb-Kettenschleppdampfers. Die „Gustav Zeuner" war ebenso aufwendig restauriert worden wie die in den letzten Jahren hinzugekommenen Schwimmgefährte. So kann man im Freilichtmuseum gleich vier historische Gefährte entdecken (denn „Schiffe" sind die anderen mangels Antrieb nicht): Neben dem Eimerkettenbagger „Otter", einer Schwimmschute, ist es der einst aus dem Hafenbecken gehobenene „Taucherschacht II", ein Spezialgerät für Unterwasserarbeiten, der nun frisch saniert strahlt.**

# REISE NACH NIMMERLAND

**FLIEG MIT UNS.** Knapp drei Jahre ist es her, dass im Erdgeschoss des Blauen Bocks das Premium-Burger-Restaurant Peter Pane eröffnete. Als mittlerweile 42. Filiale der Peter Pane-Familie deutschlandweit und der ersten in Sachsen-Anhalt steht der Name für großartige Burger mit hochwertigem Fleisch aus Deutschland. Und wenn man's ohne Fleisch lieber mag? Dann findet man eine große Auswahl an vegetarischen und veganen Burgern.

Edel eingerichtet und abgeschirmt: Die Sommerterrasse von Peter Pane

Markenzeichen sind natürlich die Burger



Kein Wunder, dass sich das Lokal zum Anziehungspunkt entwickelt und einiges zur Belebung des Stadtzentrums beigetragen hat. Das gilt noch mehr für die edel eingerichtete Terrasse. Die öffnet sich vorn mit Sonnenplätzen zur Stadt, hintenraus sitzt man schattig am neuen Springbrunnen. So schmecken die Burger gleich nochmal so gut. Dazu kann man sich mit hausgemachten Drinks eine gute Zeit einschenken

## PETER PANE-BURGER GRILL

**Am Blauen Bock 2, MD-Altstadt**
**Telefon:** 59 80 08 10
**Reservierung:** www.peterpane.de/Standorte/Am-Blauen-Bock
**geöffnet:** So-Do 12-22, Fr/Sa 12-23
**Cocktails:** ab 8,90 Euro
**Außenplätze:** 150 sowohl in der Sonne
**Bahn:** 1, 2, 5, 8, 9, 10 | Alter Markt

## QILIN

**Leiterstr. 1, MD-Altstadt**
**Telefon:** 0391-243 99 44
**Netz:** www.qilin-md.de
**geöffnet:** Di-Sa 11.30-14.30 Uhr & 17-22.30 Uhr
So 12-16 & 17-21 Uhr
**Bier:** (0,5l) 5,50 €
**Sitzplätze:** 80
**Bahn:** 4, 9 | Verkehrsbetriebe

## HUNDERTWASSERS SÄULEN

**DASS DIE GRÜNE** Zitadelle vom österreichischen Universalkünstler Friedensreich Hundertwasser entworfen wurde und als letztes realisiertes Bauwerk gilt, hat die Inhaber des Asiarestaurants „Hyaku Mizu“ inspiriert: Der Name ist die japanische Übersetzung von „Hundertwasser“. Ansonsten schlägt man feine Klingen und zeigt die Kunst der modernen fernöstlichen Küche mit Gegrilltem sowie Seafood, Sashimi und Asian Tapas. Zum Geschmack trägt der traditionelle japanische Robata Grill bei, den man über die offene Kochinsel im Blick hat. Im Sommer sitzt man aber lieber auf der Terrasse zwischen bunten Säulen unter grünen Blätterdach.

## HYAKU MIZU

**Breiter Weg 8-10, MD-Altstadt**
**Telefon:** 0391-59 77 88 72
**Netz:** www.hyaku-mizu.de
**geöffnet:** Mo-Sa 12-15:30 & 17-22:30 Uhr,
So 12-15:30 & 17-21:30 Uhr
Dienstag Ruhetag
**Bier** (0,3 l): 4,00 €
**Sitzplätze:** 50
**Bahn:** 1, 2, 5, 10 | Leiterstr.

## IM OLIVENHAIN

**ES HAT GUTE GRÜNDE,** warum Gastwirtschaften in Fußgängerzonen so erfolgreich sind. Nahe am Breiten Weg und doch fernab vom Stadtverkehr findet man in der Leiterstraße einen solchen Ort innerstädtischer Ruhe. Schon mit den ersten Sonnenstrahlen im Frühjahr ist der Freigarten des Asteria ein beliebtes Plätzchen zum Genießen, was auch daran liegen dürfte, dass es zu den besten griechischen Restaurants der Stadt gehört. Olivenbäume und griechische Säulen erzeugen eine charmante Atmosphäre mediterranen Flairs. Dank zusätzlicher Glaswände und bei Bedarf auch mit einrollbaren Klarsichtplanen ist man vor Wind bis in den Spätherbst bestens geschützt. Romantisch wird‘s am frühen Abend, wenn die letzten Sonnenstrahlen in den Olivenbäumen hängenbleiben und allein der Kerzenschein die Terrasse in warmes Licht taucht.

## ASTERIA

**Leiterstr. 4, MD-Altstadt**
**Telefon:** 0391-543 27 10
**geöffnet:** Di/Mi/Do/So 11.30–14.30 u. 17–22 Uhr,
Fr/Sa 11.30–14.30 u. 17–23 Uhr
Mo Ruhetag
**Küchenschluss:** Di–So 21.30
**Sitzplätze:** 50
**Parkplätze:** am Breiten Weg
**Bahn:** 1, 2, 5, 10 Leiterstraße

Olivenbäumchen und griechische Säulen bringen Atmosphäre

## HOL ÜBER!

D

**„Die kraftvolle Pose, mit der der Fährmann das östliche Ufer ansteuert, ist symbolisch zu verstehen. Mit dieser Kraft, die nötig ist, um übers Wasser zu kommen, wollte ich die Anstrengungen zeigen, die seit tausend Jahren von den am Strom lebenden Magdeburgern ausgehen ...“ schrieb Bildhauer Eberhard Roßdeutscher (1921-1980) in einer Broschüre, die 1974 zur Eröffnung der „Promenade der Völkerfreundschaft“ entlang des Elbufers erschien. Das plastische Ensemble Der Fährmann ist bis heute die bemerkenswerteste künstlerische Arbeit.** Elb-km 327

Auf hohem Sockel über der Elbe: Eberhard Roßdeutschers „Fährmann“

# IM PLATANENWÄLDCHEN

Immer gut besucht: die Terrasse am Leo's

**DIE FUSSGÄNGERZONE IM** Breiten Weg ist im Sommer eine grüne Oase und hat dank öffentlicher Spielgeräte, Springbrunnen und gepflegter Blumenrabatten viel Freizeitwert. Am Katharinenturm erinnert das wiedererrichtete Portal der Katharinenkirche an das alte Magdeburg. Im schattigen Platanenwäldchen gleich nebenan lädt Leo's Café zum Stopp ein. Beliebt sind hier die günstigen Tagesangebote, knusprige Baguettes und der selbst gebackene Kuchen montags bis freitags ab 17 Uhr. Eindrucksvoll ist die Auswahl an Speiseeis aus eigener Herstellung, man nimmt es für günstige 1,50 Euro pro Kugel „auf die Faust" für unterwegs oder genießt auf der Terrasse die Nachmittagssonne bei einem Milchshake.

## LEO'S CAFÉ

**Breiter Weg 30A, MD-Altstadt**
**Telefon:** 0391-555 68 71
**Netz:** www.leoscafe.de
**geöffnet:** Mo-Fr ab 8 Uhr, Sa/So ab 9 Uhr
**Bier:** (0,4l) 4,50€
**Terrassenplätze:** 90
**Parkplätze:** umliegend
FREI
**Bahn:** 1, 2, 5, 8, 9, 10 | Katharinenturm

# FREIBEUTER IN DER FLASCHE

Einst schipperten sie durch die Karibik und tranken gerne Rum, heute stecken die Korsaren selbst in der Flasche. Diese limitierte Sonderedition (nur 600 Flaschen) wartet mit der beliebten Nicaragua Rum-Basis auf, welche sich in der Sonderedition an frische und fruchtige Klänge der Erdbeere und Limette schmiegt. Das Ergebnis erinnert an einen perfekten Moment am Strand unter Palmen mit intensiven Sonnenstrahlen.

Nase und Gaumen freuen sich über diese süße Komposition, welche einen „rummigen" Abschluss findet. In der limitierten Abfüllung treffen leichte Anklänge von Honig, Vanille und weißen Pfirsich auf die Erdbeer- & Limettennuancen - der Sommer kann kommen!

Die Rumedition ist erhältlich im „Bottle & Pipe", Hartstraße 1, Preis pro Flasche 39,95 €

**Eine FLASCHE ZU GEWINNEN** www.dates-md.de/gewinne

# FESTUNGSWALD

**ENTSPANNUNG UND PARTY** sind in der Festung Mark vorprogrammiert. Neben einem umfangreichen Programm beim Kultur Picknick lädt die gemütliche Open-Air-Oase „Luises Garten" jeden zweiten Donnerstag zum Chillen und Tanzen zu elektronischen Beats. Los geht's am 29.06. von 10 bis 15 Uhr beim Herrentag-Special mit einem Vintage-Flohmarkt, Tattoos und mehr. Rave und Techno Classix erwartet die Gäste am 07.06. beim „Ein Tages Open Air". Natürlich darf auch ein tolles Programm zur Fête de la musique am 21.06. nicht fehlen. Für alle Fußballfans zeigt die Festung die Spiele der UEFA Nations League am 04./05./08. Juni.

## LUISES GARTEN

**Festung Mark, Hohepfortewall 1**
**Telefon:** 0391 990 933 30
**Netz:** www.festungmark.com
**Geöffnet:** individuell je nach Veranstaltung
**Bier:** (0,3l) ab 3,50 €
**Platz:** Luises Garten (300 Stehplätze), Kultur Picknick (bis zu 500 Sitzplätze)
Parkplätze neben der Festung
**Bahn:** 2, 5 | Listemannstraße

# KLEIN ABER FEIN

Terrasse im Freien, für gemütliche Abende

**SEIT 25 JAHREN** ist die Kneipe im Souterrain des herrlichen Jugendstilhauses eine feste Größe in Stadtfeld. Das stilvolle Lokal lebt von der gemütlichen Enge. Vor zwei Jahren hat Robin Schumann das Zepter übernommen und das „allards" neu gedacht. Seitdem ist mehr Individualität auf der Karte. Neben guten Weinen steht beim Bier das Allards Hell ganz vorn. Dazu gibt´s begleitendes Essen. Ganz neu ist ab Juli die Ausrichtung als Kneipencafé. Vom Vormittag bis zum frühen Nachmittag gibt es leckeren Kuchen und Kaffeespezialitäten. Auch für Hunde hat das Lokal ein Plätzchen sowie Hundekuchen und Kekse im Angebot. Die Terrasse ist klein, aber fein, gut 28 Leute haben Platz. Großer Pluspunkt im Sommer: Ab dem frühen Nachmittag ist hier angenehmer Schatten und die Fassade des Hauses kühlt zusätzlich. In unregelmäßigen Abständen sorgt Livemusik, meist von lokalen Musikern, für ausgelassene Stimmung.

## ALLARDS

**Friesenstraße 58,**
**Telefon:** 0391/59688540
**Netz:** allards-stadtfeld.de
**geöffnet:** Do-Sa 10-14 Uhr, Di–Fr 18–23 Uhr, Sa 18-0 Uhr
**Bier:** (0,4 l) 4,20 €
**Sitzplätze:** 28
**Bahn:** 1, 3
**Bus:** 52, 72 | Friesenstraße

Klein, fein, stilvoll: Die Kneipe drinnen

# Weil Erlebnisse nicht geliefert werden können.

## Schlendern, Shoppen, Schlemmen

in der Magdeburger Innenstadt.

**Magdeburg. Hier ist das Herz zu Hause.**

IG Innenstadt
Interessengemeinschaft Innenstadt Magdeburg e.V.

ottostadt magdeburg

I ♥ MD

unst Kunst Kunst Kun

Streetart in Stadtfeld nahe der Schrote

Hanna Stoppe

# Fick Autos

**Die von Studierenden der Hochschule MD-Stendal organisierte Ausstellung Es lebe der Sprühling! nimmt Streetart aus Sicht Sozialer Arbeit unter die Lupe.**

Ein gesprühter Spruch an der Elbuferpromenade zieht Blicke auf sich: „Femizide sind keine Einzelfälle“! Erst auf den zweiten Blick wird klar, dass der Ort nicht zufällig gewählt ist, denn vis-a-vis zur Ufermauer steht die Parteizentrale der CDU. Man darf es wohl als Anklageschrift verstehen. Ähnlich ist es mit dem Schriftzug „Gewalt an Frauen hat System“ an der Großen Diesdorfer Straße. Auch dort ist der Ort offenbar nicht zufällig, von hier führt der kurze Weg in den Glacispark. Solche Street Art ließe sich beliebig fortsetzen. Mal sind es die Stromverteilerkästen, die im Wochenrhythmus mit Reichsflagge und als Antwort mit einem Antifa-Schriftzug besprüht sind, anderswo ist es das auf eine gezogene Sperrlinie geschriebene „Fick Autos“.

**Unter dem Titel** „Es lebe der Sprühling“ legt die Hochschule Magdeburg-Stendal nun in einer Exposition die Seminar-Ergebnisse des Studiengangs Soziale Arbeit offen. Unter Projektleitung von Prof. Dr. Christoph Damm hatten sich die Studenten auf eine Entdeckungsreise durch den urbanen Raum begeben, auf der Suche nach eben jener Streetart. Unter Anwendung dokumentarischer Bildanalyse haben sie Interpretationen aus Perspektive der Sozialen Arbeit entwickelt. Die Ergebnisse zeigen, dass Streetart mehr als nur eine Form der ästhetischen Gestaltung des öffentlichen Raumes oder gar Vandalismus ist. „Es ist ein Indikator, dass es da Gesprächsbedarf gibt, aber keine adäquaten Räume“, bringt es Prof. Damm auf den Punkt, der darin „Akte der Rebellion“ sieht. So bietet die Schau einen einzigartigen Einblick in die Lebenswelten von Menschen und kann als Thematisierungsraum dienen, um soziale und kulturelle Themen zu diskutieren und zu reflektieren. (c) ***„Es lebe der Sprühling!“ Streetart aus Sicht Sozialer Arbeit, Eröffnung am 10. Juni, 11 Uhr, Bibliothek der Hochschule MD-Stendal***

## DIE ZEIT RINNT

Herrmann Stamms „Bilder aus der Registratur des Nachdenkens“ dokumentieren das Leben seit 40 Jahren.

Herrmann Stamm in jungen Jahren

Stamm

Selbstporträts in Form von Selfies sind heute allgegenwärtig. Doch damit haben die Fotografien von Herrmann Stamm kaum etwas zu tun. Seit 1979 verfolgt er ein strenges Konzept, in dem sein Leben, Älterwerden und Ableben thematisiert werden. Die ausgewählten Orte im Hintergrund sind meist von historischem oder politischem Interesse. Sie machen Stamm zum „Zeitzeugen“ und geben der Fotoarbeit noch eine zweite Ebene. Diese ist auch in seinem Buch mit 365 ausgewählten Fotos zu begutachten. (tn)

***Hermann Stamm: Bilder aus der Registratur des Nachdenkens, Vernissage am 3. Juni, 19 Uhr in der Galerie Himmelreich***

## EIN QUANTUM KUNST

Unter dem Titel „Ein Quantum Kunst“ zeigt **Nea Marten** ihre mit fluoreszierende Farben gemalten Bilder

Nea Marten: In Tunis

Vier Jahrzehnte ist es her, dass Sylvia Martens aka Nea Marten mit Stiften die Kinderzimmertapete bemalte. Meist zeichnet sie mit Acrylfarben, seltener mit Kohle oder Polychromos, setzt feine Pinselstriche von Hand oder arbeitet mit Sprays. Gerne verwendet sie auch fluoreszierende Farben. ***Ein Quantum Kunst, Eröffnung am 5. Juni, 19 Uhr im MDR-Funkhaus***

80 Jahre Kriegsende

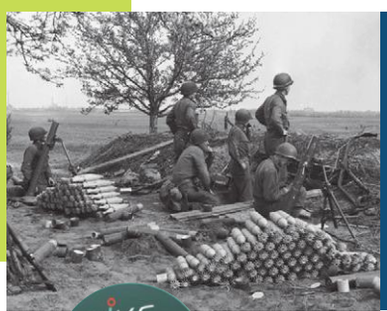
„UNO und Europäische Integration – Friedensstifter nach dem 2. Weltkrieg“

**Multimedia-Vortrag 75 Jahre EU – Ingo Espenschied,** DOKUlive

Anschließend Gespräch mit:
**Dr. Ekkehard Griep**, Vorstandsvorsitzender Deutsche Gesellschaft für die Vereinen Nationen (DGNV) und
**Pit Terjung** (a), Sprecher Fridays for Future Deutschland

SACHSEN-ANHALT
Landeszentrale für politische Bildung
#moderndenken

EUROPE DIRECT Magdeburg



29. Juni 2025
11.00 Uhr
Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 2, 39104 Magdeburg

Eintritt frei.
Anmeldung erbeten unter:

FRANKO. FOLIE!

BIKE THE LINE

Die Veranstaltung ist Teil des länderübergreifenden Projektes Bike-the-Line anlässlich 80 Jahre UNO

Denkwürdiger Moment: Unter Heinz Krügel gelang 1967 der direkte Wiederaufstieg in die DDR-Oberliga

# Einmal, immer!

Passend zum 60. Gründungsjubiläum des 1. FC Magdeburg eröffnet Ende Juni eine blau-weiße Fußball-Ausstellung, die die FCM-Historie von den Anfängen des Fußballs, über die Vereinsgründung bis zum Ende der DDR erlebbar macht

Wer durch unser Bundesland rollt, kommt an der Zahl 65 nicht vorbei, besser gesagt an der 1965. Gefühlt auf jedem zweiten Trafohäuschen bis hinauf nach Salzwedel und in den Vorharz ist die Zahl in Blau-weiß gesprüht – klar doch, am Abend des 21. Dezember 1965 wurde der 1. FC Magdeburg durch die Ausgliederung der Fußballsektion des SC Magdeburg gegründet. In diesem Jahr feiern die Blau-Weißen ihren 60. Geburtstag, haben sich gerade mit der besten Zweitligasaison ihrer Geschichte und dem nur knapp verpassten Aufstieg ins Fußball-Oberhaus selbst das beste Geschenk gemacht.

**Passend zu dem** im Dezember anstehenden 60. Gründungsjubiläum des 1. FC Magdeburg eröffnet nun an der Goldschmiedebrücke eine blau-weiße Fußball-Ausstellung. Dabei wird die Geschichte des Vereins von den Anfängen des Fußballs Ende des 19. Jahrhunderts bis 1990 erzählt.

**Speziell die Nachkriegszeit** bekommt ihren Raum. Bürgerliche Vereine waren von den Alliierten verboten worden und in den Stadtteilen gründeten sich neue Sportvereine wie die SG (Eintracht) Sudenburg oder SG Lemsdorf. Aus ihnen ging die BSG Moto Mitte hervor, deren Fußballabteilung schließlich im SC Aufbau Magdeburg aufging. Es dauerte noch neun Jahre, bis der Verein 1960 in die DDR-Oberliga aufstieg und nach dem Sieg im FDGB-Pokal in der Saison 64/65 im Europapokal der Pokalsiegerantreten durfte.

**Thematischer Kern** sind natürlich die folgenden unvergeßlichen Erfolge des Vereins in der DDR-Oberliga, im FDGB-Pokal und natürlich die legendären Spiele in den europäischen Pokalwettbewerben, gekrönt vom Sieg im Pokalsieger-Cup 1974. Natürlich bekommt auch das im Herbst 1955 mit Bergen aus Weltkriegs-Trümmerschutt errichtete Ernst-Grube-Stadion seinen Raum. Gezeigt werden dazu einen Vielzahl Originalstücke. Unter ihnen sind Pokale, Fußballschuhe, Trikots. Und mittendrin steht Meistertrainer Heinz Krügel in Originalgröße. Die Holz-Skulptur wurde von Philipp Lier geschaffen.

**Auch der Fankultur** wird Raum gegeben, denn die ersten Fangesänge à la „FC pack die Stullen aus, Jena sieht verhungert aus“ gab es schon in den Siebzigern. Damals gab es große Schwenkfahnen und Zaunfahnen mit Botschaften wie „Schönebeck grüßt den 1. FCM. (c)

***Magdeburg International, ab 30. Juni, WOBAU-Galerie, Goldschmiedebrücke 15***

## NEUE AUSSTELLUNGEN

Körperwelten, privat

22. Juni, 11-18 Uhr findet der 11. Heinz Kunstmarkt im Engpass statt

**Bibliothek der Hochschule Magdeburg-Stendal**, ab 10. Juni: „Es lebe der Sprühling!“ Streetart aus Sicht Sozialer Arbeit. Eröffnung 10. Juni, 11 Uhr

S. Riemenschneider: Zeitspanner

**Fabularium**, ab 13. Juni: „Götter, Geister & andere Gestalten“ Grafik von Sabine Riemenschneider, Vernissage 13. Juni, 19 Uhr Musik: Carola Perlich, Akkordeon

**Galerie Himmelreich**, ab 3.6.: „Hermann Stamm - Bilder aus der Registratur des Nachdenkens“, S/W-Fotografie 1979 bis heute, Vernissage; 3.6., 19 Uhr

**Hyparschale**, seit Mitte Mai: „Körperwelten & der Zyklus des Lebens“

**Kunstmuseum im Kloster Unser Lieben Frauen**, ab 14. Juni: „Herausfordernde Gemeinschaft“ Jubiläumsausstellung 50 Jahre Kunstmuseum, Eröffnung 14. Juni, 15 Uhr

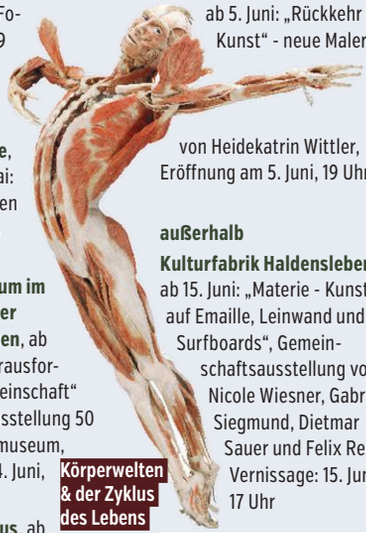
**Literaturhaus**, ab 11. Juni: „Vergnügen der Götter: Ronald M. Schernikau. Leben und Werk“, Vernissage am 11. Juni, 17 Uhr

**MDR-Funkhaus**, 5. Juni bis 3. August: „Ein Quantum Kunst“ - Malerei von Nea Marten, Vernissage am 5. Juni, 19 Uhr

**Moritzhof/HofGalerie**, bis 18. Juni: „Gästeporträts“, Fotografie von Anneliese Klose ab 19. Juni: „Bienvenue la France!#5“, Frankreich-Fotografie, Vernissage im Rahmen der Frankofolie-Eröffnung am 19. Juni, 20:30 Uhr

Malerei v. Heidekatrin Wittler

**Volksbad Buckau**, ab 5. Juni: „Rückkehr zur Kunst“ - neue Malerei von Heidekatrin Wittler, Eröffnung am 5. Juni, 19 Uhr



Körperwelten & der Zyklus des Lebens

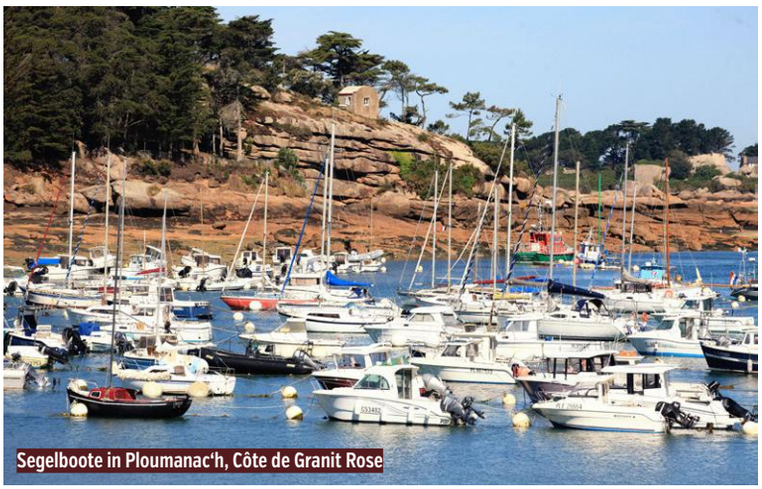
**außerhalb**

**Kulturfabrik Haldensleben**, ab 15. Juni: „Materie - Kunst auf Emaille, Leinwand und Surfboards“, Gemeinschaftsausstellung von Nicole Wiesner, Gabriela Siegmund, Dietmar Sauer und Felix Reder Vernissage: 15. Juni, 17 Uhr

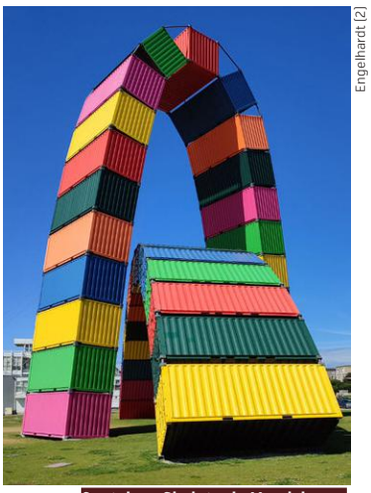
Nea Marten: Lights of Afrika

sdfasdfasdf

**Kunsthof Dahrendorf**, ab 22. Juni: „Dasein – gelebt und erlebt“, gemeinsame Werkschau der Zwillingsbrüder Helmut und Hans-Joachim Biedermann; Vernissage am 22. Juni, 14-18 Uhr



Segelboote in Ploumanac'h, Côte de Granit Rose



Container-Skulptur in Magdeburgs Partnerstadt Le Havre

Engelhardt (2)

# Unter der Trikolore

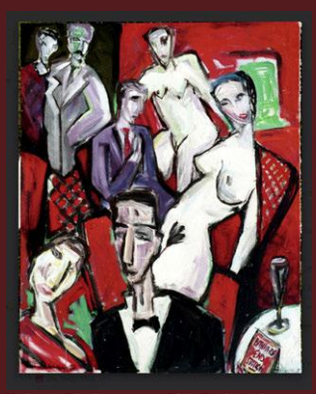
Als Teil des „Franko.Folie!"-Festivals vereint die Ausstellung Bienvenue la France! zum mittlerweile fünften Mal im Moritzhof die schönsten privaten Frankreich-Fotos

Ach ja, Frankreich ist schön: Ob die felsenreiche Rosa-Granit-Küste in der Bretagne, die magisch schöne Lavendelblüte in der Provence, die Soldatenfriedhöfe der Normandie, die Bergwelt der französischen Alpen um Courchevel oder das geschäftige Treiben am 330 Meter hohen Tour Eiffel in der Hauptstadt Paris. Dieser oft auch in kleinen Szenerien liegende Schönheit auf die Spur zu kommen, ist die Idee der Fotoschau „Bienvenue la France!", die auf die Beteiligung von Fotobegeisterten setzt. Entstanden ist sie in Zeiten pandemiebedingter Reisebeschränkungen. Längst ist die damals beabsichtigte „Gedankenreise" zum festen Bestandteil des Festivals „Franko.Folie!" geworden. In diesem Jahr folgt die fünfte Auflage.

**Die Schau ist** im besten Sinn ein Mitmachaktion. Denn jeder kann teilnehmen und seine Lieblingsfotos per Mail einsenden. Ob die Bilder für die Exposition ausgewählt werden, entscheidet eine Jury. Übrigens: Noch bis 2. Juni kann man sein ganz persönliches Urlaubs-Lieblingsfoto, ob von sturmgepeitschen Atlantikaufenthalten, kulinarischen Höhenflügen, verregneten Zeltnachmittagen, wundersamen Sprachmomenten oder magischen Blicken vom Eiffelturm einreichen. Vielleicht wird genau dieses Bild ja für die Ausstellung ausgewählt. (c) ***„Bienvenue la France!#5", Ausstellung mit Frankreich-Fotografien, ab 19. Juni im HofCafé Moritzhof und per Online-Präsentation, Vernissage im Rahmen der Franko-folie-Eröffnung, 19. Juni, 20:30 Uhr***

## ÜBER DAS SEIN

**Passend zum 85. Geburtstag laden die Zwillingsbrüder Helmut und Hans-Joachim Biedermann zur Werkschau**



Helmut Biedermann: Bhf. Endstation

Der Name Biedermann ist in Magdeburg ein Begriff: Helmut Biedermann natürlich. Der gebürtige Hallenser lebte ab 1973 an der Elbe, machte die Stadt bis in die Neunziger Jahre hinein zu seinem Lebensmittelpunkt. Man kennt sein Hauptsujet „Mensch", den couragierten Schwung seiner Linien, den ambitionierten Umgang mit Farbe, den expressiven Malstil. Dann ist da noch Zwillingsbruder Hans-Joachim, der künstlerisch und geografisch stets eigene Wege ging. Bereits zum Achtzigsten haben die beiden eine gemeinsame Ausstellung gemacht, nun laden sie erneut zum runden Geburtstag. **Ort der Wahl ist** diesmal der Kunsthof Dahrendorf südlich von Stendal. Zum einen zeigen die beiden dort ihre Kunst: Aquarelle, Pastelle, Grafiken und Holzschnitte von Hans-Joachim, während von Bruder Helmut Malerei sowie Skulpturen in Holz und Stein zu erleben sind. Zur Vernissage gibt's eine Performance aus Lyrik und Musik. Gemeinsam mit Filmschauspieler Axel Werner (u.a. Tatort & Polizeiruf), den Helmut Biedermann aus gemeinsamen Zeiten am Magdeburger Theater kennt, trägt er Gedichte „Über das Sein" vor, begleitet von Jazz-Saxophonist Warnfried Altmann. (wc) ***„Dasein – gelebt und erlebt", Vernissage am 22. Juni, 14 Uhr, Kunsthof Dahrenstedt bei Stendal; ab 15 Uhr Performance Lyrik & Musik***

# Die Fragen der Zeit

Die farbenintensive figürliche Malerei von Heidekatrin Wittler bewegt sich zwischen Abstraktion und Realismus

Für Heidekatrin Wittler ist es nichts weniger als eine Rückkehr, denn bereits in ihrer Jugend war sie künstlerisch ambitioniert, entschied sich dann jedoch für den beruflichen Weg als Ärztin. Mittlerweile ist sie 57 Jahre alt und verspürte diesen Drang nach künstlerischer Entfaltung. Gedacht, getan: Bevorzugtes Thema ihrer neuen Malerei ist dabei die Darstellung des weiblichen Körpers auf großformatigen Leinwänden. Ihre Werke bewegen sich zwischen Abstraktion und Realismus, variieren zwischen kraftvollen und zurückgenommenen Farbwelten und zeigen nachdenkliche Frauenfiguren. Sie laden dazu ein, sich mit den zentralen Fragestellungen unserer Zeit auseinanderzusetzen. (c) ***„Rückkehr zur Kunst" – Malerei von Heidekatrin Wittler, 5. Juni – 20. Juli im Volksbad Buckau, Vernissage am 5. Juni um 19 Uhr***

AKTION!!

GUTSCHEIN FALLSCHIRM SPRINGEN

SPRING AN PFINGSTEN & SPARE!

BUCHE DEINEN **TANDEMSPRUNG FÜR PFINGSTEN** UND ERHALTE EXKLUSIVEN **RABATT:**

**10€ RABATT** AUF SILBERPAKET

**20€ RABATT** AUF GOLDPAKET

**25€ RABATT** AUF PLATINPAKET

HIER BUCHEN:
**WWW.FSV-MD.DE**

# Atzen und Friesenjungs

**25.000 Menschen besuchen jährlich das Love Music**

**Für das 10. Love Music Festival kommen 100 Rapper und Djs in den Elbauenpark, darunter Filow, Montez und Gzuz**

Im letzten Jahr hätten wir beinahe eine Wiederholung des Sommermärchens erleben können. Die deutsche Nationalmannschaft legte einen überragenden Start in die Europameisterschaft hin, bis Spanien ihnen im Viertelfinale einen Strich durch die Rechnung machte. Doch für einen jungen Contentcreator wurde der Sommer dennoch zum Märchen: ***Filow***. Sein Song Rasenschach kam genau zum richtigen Zeitpunkt und wurde von vielen als EM-Hymne gefeiert. Diese Starthilfe brachte ihm die Aufmerksamkeit, um in der Rapszene Fuß zufassen. Viele seiner Songs produziert er gemeinsam mit seinen Followern live im Stream. Seine Kunstfigur rappt vulgär, oft misogyn und politisch unkorrekt. Aber das so übertrieben, dass die Ironie und Kritik an jenen Ansichten unübersehbar wird. Mit seinem Atzenrap trifft Filow den Zeitgeist. Die Tatsache, dass Newcomer wie er oder auch ***Haaland936*** beim Love Music Festival vertreten sind, bestätigen das LMF-Line-Up in seiner konstanten Aktualität. Neben Artists, die noch ganz am Anfang ihrer Karriere stehen, performen auch Musiker auf der Bühne im Elbauenpark, die sich schon länger etablieren konnten. Darunter beispielsweise die Rapper ***Ski Aggu***, ***Jaill*** oder Frauenarzt mit ***die Atzen***. Alle waren kürzlich auch Teil des wohl krassesten Deutschrap-Releases 2025, dem bissu dumm MEGALODON REMIX von Bonez MC, auf dem er 47 ikonische Rapper versammelte. Viele verwunderte dabei nur der fehlende Part von ***Gzuz***. Zum Glück ist er immerhin beim Love Music am Start. Seit 2015 ist das Love Music auch eine Anlaufstelle für Fans elektronischer Musik. Was wäre das Festival ohne seine Dauerbrenner ***die Gebrüder Brett***, ***Komakasper*** und ***Gestört aber Geil***. (tn) ***Love Music Festival, 20.-22. Juni, Tickets ab 59 Euro: www.lovemusicfestival.de***

Montez

Mia Julia

Filow

Julian Essink, John Dustin Martin

Werner

Jubeln und Headbangen beim „Wir leben laut“ Festival 2024

# Soweit die Ohren hören

Beim dritten Wir leben laut Festival spielen an drei Tagen Rock- und Metalbands aus ganz Deutschland. Dabei sind Acts wie Subway to Sally oder Unantastbar.

So einen Trubel sieht man selten auf den Loburger Festwiesen. Zelte, Camper, feiernde Menschen, soweit das Auge reicht und Musik, soweit die Ohren hören. Mit dem Wir leben laut Festival wollten die Veranstalter des Spirit Festivals ein Pendant auf die Beine stellen, nur eben mit Fokus auf Rock und Metal. Dieses Jahr geht es mit drei Tagen in die dritte Runde.

**Ist das schon Tradition?** Bei drei von drei Wir Leben Laut Festivals war ***Unantastbar*** am Start. Ehrlich, rotzig, kritisch und immer mit Herzblut sorgt die Band mit ihren rockigen Hymnen, die das Leben feiern, für erinnerungswürdige Momente. Dieses Jahr haben sie dazu noch ihr brandneues Album Für Immer Wir im Gepäck.

***Can You English Please***: Mit dieser Catchphrase und einem Song über einen Flirtversuch mit Sprachbarriere machten sich die Schweizer ***Fääschtbänkler*** weltweit einen Namen. Auf Blasinstrumenten spielen sie eine Party-Mischung aus Pop, Rock und Elektro. Damit sticht die Band im Line-Up definitiv hervor.

**Mit Subway to Sally** bekommt das WLL mal einen mittelalterlichen Anstrich. Sie sind eine Größe, wenn nicht Pioniere im Folk Metal. Zwischen schweren Gitarren und Beats hallen die Klänge von Dudelsäcken und Texte über das Leben in einer längst vergangenen Zeit.

**Auch kleinere Bands** bekommen auf dem Festival die Chance, das feierwütige Publikum in ihren Bann zu ziehen. ***BrunHilde*** beispielsweise macht harten Metal mit dominanter Frauenstimme. ***Thee Flandes*** hingegen hat einen eher old school Rock'n'Roll Sound auf Lager. (tn)

***Wir leben laut Festival, 6.-8. Juni, Festwiese Loburg***

**DAS KOMPLETTE LINE-UP**

Doro + Unantastbar + Subwaytosally + Kärbholz + Fääschtbänkler + Goitzsche Front + Tankard + Willkuer + Evil Jared + Maerzfeld + The Headlines + Lacrimas Profundere + Grenzenlos + Die Dorks + 33RPM + Herbst + Ochmoneks + Thee Flanders + BrunHilde + Roughnecks

## DIE „HALBE“ WELT BEEINDRUCKT

Bekannt durch ihren Auftritt mit Rod Steward ist Amy Belle heute selbst auf Tour und spielt Cover sowie eigene Songs

Wir schreiben das Jahr 2004. Rod Steward spielt ein Konzert in der Londoner Royal Albert Hall. Bei der Performance seines Songs ***Don‘t Want To Talk About It*** steht eine junge Frau in ihren Zwanzigern neben ihm. Nach den ersten Zeilen setzt sie ein und hält scheinbar mühelos Stewards Stimme mit. Das Publikum sowie später das Internet ist gerührt. Ein Video dieses Auftritts wurde auf Youtube über eine Milliarde Mal gesehen. Der Grundstein von Amy Belles Karrie war gelegt. Heute ist die schottische Singer-Songwriterin mit ihren eigenen Konzerten auf Tour. Mit immer noch beeindruckender Stimme singt sie eigene Lieder und covert zeitlose Klassiker. (tn) ***Amy Belle, 7. Juni, 20 Uhr, Machwerk***

Amy Belle

LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNG SACHSEN-ANHALT

Tag der offenen Tür
Bühnenprogramm Open Air

Mitreden.
Mitmachen.
Mitgestalten.

„Du bist Politik“ in Aktion!

Freu Dich u. a. auf: Minigolf, Popcorn, Glücksrad, Fotobox, Bücher, Bühnenprogramm für Groß und Klein und das Team der Landeszentrale!

Moderation:
Antonia Kaloff

21. Juni 2025
10 bis 14 Uhr

Leiterstraße 2
(Fußgängerbereich)
39104 Magdeburg

SACHSEN-ANHALT
Landeszentrale
für politische Bildung

#moderndenken

Alexander Lichtner

Musik überall und draußen: das Motto der Fête

# Wie ein Echo durch die Stadt

**Zur Magdeburger Fête de la musique verwandeln über 70 Acts aus ganz Deutschland mit Musik von Klezmer bis Techno 21 Orte in Bühnen**

Body Percussion, verschiedene Sprachen oder auch Melodien aus Videospielen: Bei ihrem Repertoire denkt das Magdeburger Volksensemble „InTakt“ gerne unkonventionell. Ihr Programm ist recht kurzweilig gehalten. Die rund 30 jungen und jungebliebenen Mitglieder erzeugen eine Achterbahn der Gefühle. Dafür singen sie nicht nur Volkslieder und klassische Stücke, sondern auch Songs der Moderne wie „The longest time“ von Billy Joel und Pharrell Williams Gute-Laune-Hit „Happy“. „Die Freude, die wir an der Chormusik haben, wollen wir auf das Publikum übertragen,“ erzählt die Sängerin Felicitas Remmert. Sich in Musik zu verlieren und dahinzuträumen, ist genau der Spirit, mit dem die Fête de la musique weltweit ins Leben gerufen wurde. Auch der Intakt Chor ist am Tag der Sommersonnenwende wieder in Magdeburg dabei.

Anlässlich des 200-Jährigen Jubiläums im Klosterbergegarten gibt es dort zwei Bühnen, auf denen die Fête auch offiziell eröffnet wird. Bei über 70 verschiedenen Acts an 21 Spielorten fällt das Programm dementsprechend kunterbunt aus und zeigt mit einem großen Aufgebot lokaler Bands, wie lebendig die Magdeburger Musikszene ist. Da wäre unter anderem das Trommel-Ensemble „Higashi Daiko“, die traditionellen japanischen Taiko in Ernas Lebensmittelpunkt und der Festung Mark zum Besten geben. Saxlust machen währenddessen Lust auf Swing, Rock und Welthits, die sie mit ihren Saxophonen am Hassel covern. Die DJs unserer Stadt werden beispielsweise von „Selktivton“ vertreten.

Sylvia Pudel

das Volksensemble InTakt

Die Fête zieht jedes Jahr auch spannende Künstler aus ganz Deutschland an. Die Band „Traumfresser“ aus Weimar erhebt mit ihrem politisch geprägten Punk-Rap den moralischen Mittelfinger. Das Erfurter Pop-Duo „KUSHA“ setzt eher auf emotionale Texte und soulige Stimme. Aus dem Heimatland der Fête de la musique kommt die Gruppe „OCTC“. Sie mischen Rap, Chanson und „Poésie électronique“. (tn) *Fete de la musique, 21. Juni; Alle Acts unter: www.fete-magdeburg.de/programm/*

**21. FETE DE LA MUSIQUE**

**1. Café Treibgut** 18–21.30 Uhr **2. Festung Mark** 17–22.45 Uhr **3. Wallonerkirche** 19–21 Uhr **4. Café Flair** 17–22 Uhr **5. SWM Nachbars Garten** 16–20.30 Uhr **6. Phönix-Bar** 15–18.30 Uhr **7. Weinzeit** ab 17.30 **8. Liberty Balance im Glacis** 17–21 Uhr **9. ERNAs LebensMittelPunkt** 13–18.45 Uhr **10. Yachthafen** 18–22.30 Uhr **11. Domkönig** 16–22 Uhr **12. Schweizer Milchkuranstalt** 15.30–21 Uhr **13. Hasselbachplatz** 18–23 Uhr **14. Halberstädter 57** ab 15 Uhr **15. Klosterbergegarten** 14.30–00 Uhr **16. Feuerwache** 18–20 Uhr **17. Mückenwirt** 16–21 Uhr **18. St. Norbert-Kirche** 14.45–21.30 Uhr **19. Thiem20** ab 12 Uhr **20. Sudenburger Biergarten** 19.30 Uhr

## HEISSES EISEN

**Fünf Rock- und Metalbands lassen es bei der Fête de la Schwermetal richtig hart krachen**

Genauso vielfältig wie die Orte, an denen jedes Jahr aufs Neue die Fête de la musique ausgetragen wird, sind auch die musikalischen Stilrichtungen, die dabei eine Bühne finden. Bei der kleinen Schwester, der „Fête de la Schwermetal“, ist das anders. Seit sie vor zwei Jahren im Technikmuseum ins Leben gerufen wurde, dreht sich dort alles um Rock und Metal. Angesichts der angespannten Finanzlage kann das Event im Gegensatz zu den letzten Jahren nicht mit kostenfreiem Eintritt stattfinden. Erwachsene zahlen vier Euro, ermäßigt die Hälfte.

**In Anbetracht des Line-Ups** scheint das mehr als fair: Zu Beginn entert Tobias Hengstmann mit seinen Musikerkollegen von „jimmy Dekker & the ARCBOYs“ die Bühne. Punkiger, bluesiger Rock

Hajo Neumann

Fête de la Schwermetall 2024

steht auf dem Programm. Als nächstes kommen „Bodyguerra“ aus Rheine, die etwas die Geschwindigkeit steigern werden. Sängerin Ela Sturm beherrscht satte vier Oktaven und wird das Publikum buchstäblich im Sturm erobern.

**Mit „Queen of Distortion“** sind wir schon im Power Metal gelandet. Auch die Braunschweiger sind female-fronted und werden Fans von Bands wie „Unleash the Archers“ begeistern. Die Goldberger Band „Gomorrha“ feiert dann die härteren Klänge, die Rede ist von klassischem Death- und Thrash-Metal. Das Highlight des Abends sind die Urgesteine „Tarabas“, die melodischen Black Metal bieten, wenn die Sonne untergeht. Für deftiges Essen und kühle Getränke sorgt wie schon in den Jahren zuvor die Familie Hengstmann. (tn)

*3. Fête de la Schwermetall, 18. Juni, 17 Uhr, Freigelände am Technikmuseum*

www.wobau-ferienspass.de

# Der große WOBAU Ferienspaß

21. Juni –
3. August
10 – 18 Uhr

## Elbauenpark Magdeburg

Hüpfen • Spielen • Staunen

## Mehr als 30 Attraktionen

Stand: Mai 2025
Alle Angaben sind ohne Gewähr.
Organisation und Ablauf der Veranstaltung können situationsbedingt abweichen.

Mit der WOBAU FanCard Hüpfen & Eintritt für Kinder frei

150 Meter XXL Riesenparcours

ElbauenPark MAGDEBURG
NEMO Bade-, Sauna- & Wellnesswelt Magdeburg
engelhardt EVENTSERVICE
WOBAU

# The Place to be

Piekacz

„Higashi Daiko“ animiert beim Kulturpicknick zum Klatschen und Tanzen

**Bereits zum sechsten Mal präsentiert die Festung Mark das Kulturpicknick auf der Wiese des Hohepfortewallparks mit Events von Sport bis Livemusik**

Es ist ein Beispiel dafür, wie aus einer Krise etwas Schönes entstehen kann: Das Kulturpicknick der Festung Mark. Ursprünglich war es während der Pandemie als alternative Location für Events, wegen des Veranstaltungsverbots in Räumen, angedacht. Nun haben wir Corona hinter uns gelassen, aber das Kulturpicknick als beliebtes Open Air ist geblieben. Zum sechsten Mal gibt unter dem markanten Schirm Livemusik, Sporthighlights, Partys und Comedy.

Schon vor dem offiziellen Start des Kulturpicknicks werden im Hohepfortewallpark die letzten Spiele der UEFA Natios League beim Public Viewing übertragen. Deutschland steht im Halbfinale Portugal gegenüber und könnte dann im Finale gegen Frankreich oder Spanien kicken. Eine Woche darauf ist dann der SC Magdeburg im Halbfinale der Handball Champions League. Mit dem „Bock auf Sport“ Sommerfest findet das sportliche Programm des Kulturpicknicks einen feierlichen Abschluss. Die offizielle Eröffnung findet im Rahmen des „Fests der Kulturen“ der OvGU mit Infoständen, Workshops und Streetfood statt. Dabei, genau wie beim Kulturpicknick generell, liegt ein Fokus auf Livemusik.

Neben der Fête de la musique lockt eine Westernhagen-Show mit Andreas Weitersagen und einem Peter Maffay Double unter den Schirm. Während der Familien-Flohmarkt zum Stöbern mit Kindern einlädt, sind die Metamorphosis-Partys und die Open Air Specials von „Magdeburg lacht“ Highlights für die erwachsenen Gäste. (tn) *Kulturpicknick, 11. Juni - 7. Juli, Festung Mark*

**EVENTS IM ÜBERBLICK**

**UEFA Nations League Public Viewing,** *4./5./8. Juni* **+++ Fest der Kulturen der OvGU,** *11. Juni, 15* Uhr **+++ Metamorphosis Open Air in Luises Garten,** *12./26. Juni, je 20* Uhr **+++ Magdeburg Lacht – Open Air Comedyshow,** *13. Juni/4. Juli, je 20* Uhr **+++ Final Four der Handball Champions League,** *14./15. Juni, je 15* Uhr **+++ Die Westernhagen Show,** *14. Juni, 20* Uhr **+++ Familien-Flohmarkt,** *15. Juni, 12* Uhr **+++ Fête de la musique,** *21. Juni, 17* Uhr **+++ Bock auf Sport Sommerfest,** *22. Juni, 14* Uhr

## MELODISCHE GEWÄNDER

**Magdebands, die „Konzertreihe von hier“, geht in die nächste Runde und bringt zwei lokale Rockbands mit**

Benannt nach den sanften Riesen der Meere, hätte sich die Hallenser Band „WAL“ keinen treffenderen Namen zulegen können. Mit Akustikgitarre oder Piano erschaffen sie eine melodische Atmosphäre, die dann im meist spät einsetzenden, hallenden Beat wie auf dem Ozean dahintreibt. Heulende E-Gitarren und eine ruhige Stimme werfen einen Schleier der Melancholie über die Musik, der nur von einzelnen Anschlägen eines Synthesizers durchstochen wird. Aber das ist nur die Ruhe vor dem Sturm, bis sich all das langsam aber sicher in einem Post-Rockartigen Crescendo zur mitreißenden Welle aufbauscht. Markus, David, Florian, Mattes und Marten haben allesamt jahrelange Bühnen- und Studioerfahrung, die ihnen hilft, ihre Konzerte zu einer höchst sensuellen Begegnung zu machen.

Wal, Agency of Steel

WAL aus Halle

Agency of Steel aus Helmstedt, Wolfsburg und Magdeburg

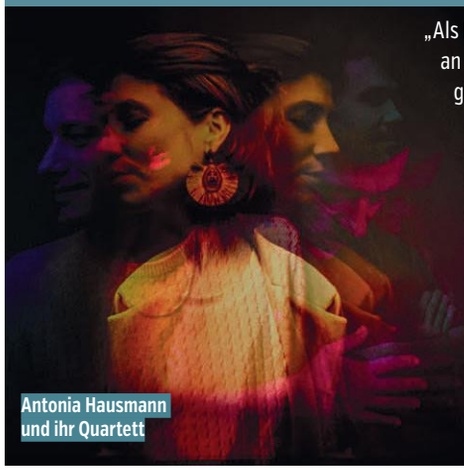
**Mit softem Indierock** hat die zweite Band des Abends eher wenig zu tun. „Agency of Steel“ sind Veteranen der Helmstedter, Wolfsburger und Magdeburger Musikszene. 2022, nach langer musikalischer Pause, hat das Schicksal die fünf wieder zusammengeführt. Seitdem versorgen sie die Welt wieder mit ihrem, wie sie es nennen, „Harmonic Metal“. Female-fronted werden ihre Songs von einer energetischen, hohen Stimme angeführt – im Rücken flotte Beats, die zum Headbangen verleiten. Ob Cover oder eigene Songs, Agency of Steel schaffen es, die Kraft aus dem Metal in melodische Gewänder zu wickeln. (tn)

***Magdebands, 5. Juni, 20 Uhr, Moritzhof***

## ILLUMINIERENDES INTERMEZZO

**Das Antonia Hausmann Quartett spielt experimentellen Kammerjazz mit Pop-Appeal**

Marco Sensche



Antonia Hausmann und ihr Quartett

„Als Kind hatte ich so ein optisches Spielzeug. Und ich habe mich genau an dieses Kaleidoskop erinnert, als das Projekt langsam an Kontur gewann,“ sagt Posaunistin Antonia Hausmann über ihr Debütalbum „Teleidoscope“. Dieser Kammerjazz mit Pop-Appeal gleicht tatsächlich dem Spiel mit (Klang-)Farben. Ihre Kompositionen klingen heiter, sind experimentell und laden ein, sich hypnotisieren zu lassen, zu tanzen. Inspiration für ihre musikalischen Geschichten sind Begegnungen, Momente und Eindrücke, die die Leipzigerin zwischen der Oberlausitz und Peking erfahren und gesammelt hat.

Für Hausmann steht die Lust, verschiedene Besetzungen und variationsreiche Instrumentierungen zu erkunden, im Vordergrund. Ihr Quartett wird von Sebastian Wehle (Saxophon), Johannes Bigge (Piano) und Philipp Scholz (Drums) vervollständigt.

***Antonia Hausmann Quartett, 6. Juni, 20 Uhr, Insel Theater***

# Hippie Flippie

**Fünf Freunde aus Magdeburg fühlen sich durch ihre Liebe zur Musik aus den Sechzigern und Siebzigern verbunden. Mit ihrer Coverband Bloom leben sie die gemeinsame Leidenschaft aus.**

Wenn Helene, Max, Alex, Dave und Lara von ihrer Lieblingsmusik erzählen, dann reden sie nicht nur davon, sie schwärmen - mit einem strahlenden Lächeln im Gesicht. „Ich glaube es ist relativ selten, dass so junge Leute wie wir Songs der 60er, 70er Jahre rauf und runter hören. Aber als Freunde verbindet uns das total," sagt Sängerin Lara. 2019 war die Hochzeit von Helenes Schwester, für die musikalische Begleitung gebraucht wurde, der erste Anlass, gemeinsam Musik zu machen.

**Die aktuelle,** fünfköpfige Besetzung von „Bloom" kam dann nach und nach zusammen. Sie spielen Klassiker der 60er/70er, teils auch neueres bis zur Jahrtausendwende. Egal ob Cream, deren Sänger Eric Clapton, die Beatles oder auch Pink Floyd: Wenn die Magdeburger einen Song covern, lassen sie sich treiben. Bei Syntheffekten und Soli ist ihnen besonders wichtig, dem Original treu zu bleiben, doch allein durch die Tatsache, dass sie mit weiblicher Frontstimme Lieder covern, die eigentlich von Männern gesungen werden, bekommen ihre Interpretationen einen eigenen Sound. An eigenen Songs hat sich die junge Band bisher nicht versucht. Alex erzählt „Es gab schon Jamsessions, die so eine Richtung einschlugen, aber Konkretes gab es noch nicht." Sie schließen aber nicht aus, selbst in die Songwriter-Fußstapfen zu treten.

**Bloom hatte bereits** Auftritte im allards, Café Piano und dem Bodensteiner Biergarten. „Ich fänd's schön, wenn wir uns noch viele Spielstätten in Magdeburg erschließen könnten", freut sich Pianistin Helene. (tn)

*Terrassenkonzert mit Bloom, 8. Juni, 14-18 Uhr, Café Flair*

Dave, Max, Lara, Helene und Alex sind die Band „Bloom"

privat

## FILNMREIFE LEISTUNG

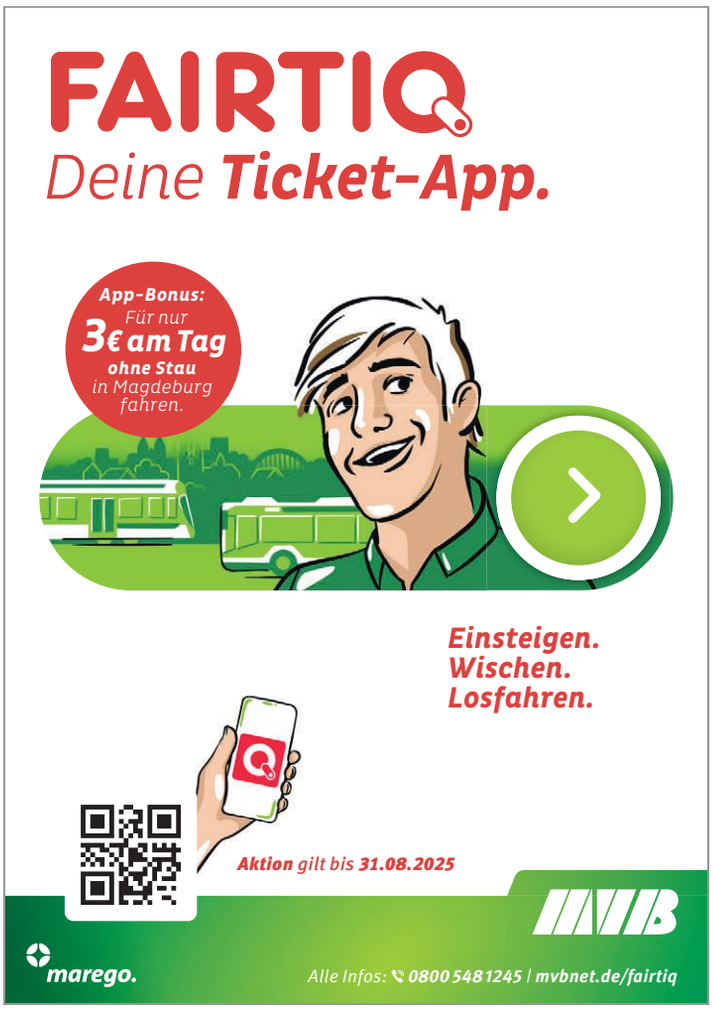
**Das Sinfonieorchester Magdeburger Musikfreunde entführt in die Welt der Filmmusik**

Was haben „Der Pate", „Der Herr der Ringe" und „Forrest Gump" gemeinsam? All diese Filme haben unter anderem einen Oscar für die beste Filmmusik verliehen bekommen. Werke aus diesen Filmen gehören außerdem zum Repertoire der „Hollywood.Classics", einem Bühnenprogramm des Sinfonieorchesters Magdeburger Musikfreunde. Sie sind ein traditionsreicher, gemeinnütziger Orchesterverein mit ca. 70 aktiven Mitgliedern aller Alters- und Berufsgruppen. Ihre Hollywood.Classics haben für jeden Geschmack etwas zu bieten. Das Spektrum reicht von Musik aus Erich Korngolds „Der Seefalke", über beschwingte Klänge aus George Gershwins in „Ein Amerikaner in Paris" bis hin zu Westernklassikern. Nicht zu vergessen: John Williams und seine ikonischen Kompositionen aus „Jurassic Park", „Star Wars" oder „Indiana Jones". (tn)

*Hollywood.Classics, 15. Juni, 17 Uhr, Johanniskirche*

Die Magdeburger Musikfreunde

Gotthard Demmel



Sebastian Weindel

# Rheingold

Die Söhne Mannheims kommen mit ihrem Piano-Sound auf den Domplatz

Beim neuen Live-Format der Söhne Mannheims entsteht eine intime Atmosphäre, wenn ihre Hits mit attraktive Piano-Linien, kombiniert mit mehrstimmigem Gesang, neu interpretiert werden.

**Die Söhne Mannheims** sind als Band immer in Bewegung und auch als Plattform gebaut für unterschiedliche, musikalische Visionen. Was sie eint, ist ihre Spielfreude. Mut, Demut und natürlich die Liebe zur Musik gehören dazu. Und dass sie nie vergessen, wo sie herkommen. 1995 fing in Mannheim alles an und drei Jahrzehnte später sind die Söhne Mannheims erfolgreich als Ausnahmeerscheinung in der deutschen Musikszene und ihre Konzerte musikalische Happenings voller Spielfreude und Intensität. Bis 2017 prägte Sänger und Songschreiber Xavier Naidoo den Sound. Seit Anfang 2018 fanden bei den Söhnen dann große personelle Veränderungen statt: Die Gründungsmitglieder Xavier Naidoo, Michael Herberger und Billy Davis (2020) verließen die Band und mit Karim Amun und Giuseppe „Gastone“ Porrello wurden zwei neue Sänger ins Kollektiv aufgenommen. Im Jahr 2021 überraschte die Band dann mit dem kompakten Live-Format Söhne Mannheims Piano und der EP „Live@ Capitol“. Mehr als einen Konzertflügel, einen guten Pianisten und fünf eindringliche Stimmen brauchte es seither nicht, um ihre Hits auf das Maximum reduziert zu erleben. Musikalisch wird das Projekt vom klassisch ausgebildeten Söhne Mannheims-Pianisten Florian Sitzmann geleitet, der den Sound seit vielen Jahren durch sein sensibles und virtuoses Klavierspiel maßgeblich prägt. Attraktive Piano-Linien, kombiniert mit mehrstimmigem Gesang, lassen den ikonischen Sound der Band und diese Stimmungen entstehen, die ein Söhne Mannheims Piano-Konzert so besonders machen. Ungefiltert intensiv sind die Stimmen prominenter Vokalisten aus dem Söhne-Musikerkollektiv zu erleben: Mit dabei sind der langjährige Söhne Mannheims-Sänger und Produzent Michael Klimas, die Vokalisten Dominic Sanz und Karim Amun mit ihren eindrucksvollen Soul-Stimmen, der Söhne-Songwriter und Sänger Giuseppe „Gastone“ Porrello mit markanter Reibeisenstimme und der wortgewaltige Söhne-Rapper Metaphysics. Auf dem Programm stehen neben Klassikern aus der langen Bandgeschichte wie „Und wenn ein Lied“, „Geh davon aus“ und „Das hat die Welt noch nicht gesehen“ auch neue Songs der Söhne wie „Moral“, „Miracle“ oder die kürzlich erschienenen Singles „Eine Million Lieder“ und „Mut“. (ad.vocado) ***Söhne Mannheims PIANO, live und Open Air, 24. Juni, 21 Uhr, Domplatz***

*Termine für Magdeburg und Umgebung*

# Juni-Highlights

DATEs
DAS MAGDEBURGER STADTMAGAZIN
**E-Mail-NEWSLETTER**
wöchentlich
**Veranstaltungstipps**
**Freikarten & Gutscheine**
**Gastro-News u.v.m.**
**Einfach QR-Code scannen und E-Mail-Adresse eingeben!**
Keine persönlichen Daten.

Studentenwerk

Beim „Fest der Kulturen“ in der Festung Mark stellen ausländische Studierende ihre Heimat vor

## MARKTPLATZ

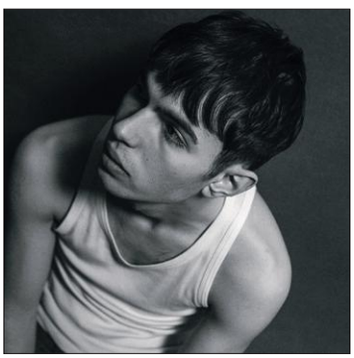

| | |
|---|---|
| Stellenmarkt | 75 |
| Wohnmarkt | 76 |
| Kleinanzeigen | 77 |
| Gastro | 78 |


## STUDIERENDENTAGE

### Kulturell, künstlerisch, musikalisch & sportlich

ist das studentische Leben in Magdeburg. Diese Vielfalt wird bei den Studierendentagen der breiten Öffentlichkeit präsentiert. Den Auftakt bildet das „Malia Open Air“ mit Musik regionaler Künstler und der Uni-Bigband. Weitere Highlights, verteilt über drei Wochen und die ganze Stadt, sind die „Jobs Here“, das Fest der Kulturen u.v.m *5.6.-24.6., Programm: studenterwerk-magdeburg.de*

## LIVE



Linda Carl

### Mit Gwen Dolyn, Ariel Oehl und Yassin sorgen

drei Liveacts beim CAMPUSFESTival für Festival-Gefühle. Ihre Konzerte werden von Deaf Performern in Gebärdensprache übersetzt. Zwischen den Auftritten legt das Federhall DJ-Team einen Mix aus Italo Disco, NDW und New Wave auf. Das Aufwärmprogramm des CAMPUSFESTivals gibt es ab 15 Uhr im Sport- und Gesundheitszentrum. *4. 6., 15-23 Uhr, Hochschulcampus*

## SPECTACULUM

Mathias Piekacz

### Alte Zeiten und ferne Welten laden Pfingsten

zum 22. Spectaculum Magdeburgense. Drachenfest und Mittelaltermarkt, Ritterlager und Feuerspiel, Gauklerspaß und historisches Handwerk begeistern Groß und Klein ebenso wie Konzerte mit Waldkauz, Irdorath, Cradem Aventure, Cultus Ferox, Duo Obscurum, Flo der Spielmann und Mabynogyon. *5.-6.6. ab 17 Uhr, 7.-9.6. ab 11 Uhr, Festungsanlage Ravelin 2 und Glacisanlagen*

## FESTE

Andreas Lander

### „Freude, Lust und Töne“

unter diesem Motto lädt das „Telemann-Sommerfest“ im malerischen Klosterbergegarten dazu ein, die Zeit des berühmten Magdeburger Komponisten selbst zu erleben. Mitmachangebote für die ganze Familie, ein attraktives Konzertprogramm und historische Inszenierungen sorgen für echtes Barockflair. Großes Highlight ist ein Picknick-Happening. *28.6., 15-24 Uhr, Klosterbergegarten & Gesellschaftshaus*

## GASTRO-EVENTS

Zoo Magdeburg

### Eine gemütliche Runde

durch den Zoo bildet den Rahmen für einen besonderen kulinarischen Sommerspaziergang. An ausgewählten „Rastplätzen“ warten nämlich nicht nur spannende Tierinfos, sondern auch Köstlichkeiten, wie ein Saté-Spieß von der Gönnataler Pute mit Süßkartoffel-Selleriepüree oder ein Tomate-Mozzarella-Salat mit regionalem frischem Brot und hausgemachtem Aufstrich. *12.6., 17 Uhr, Zoo Magdeburg*

# SONNTAG 01

## KINDER

(c) Katrin Röbe

**Käpt'n Karton und Ingrid, die Möwe** Käpt'n Karton genießt die Ruhe weit draußen auf hoher See, wo er niemandem außer dem Holzwurm und ein paar Fischen begegnet. So schippert er tagein und tagaus zufrieden über den Ozean, bis plötzlich eine kleine Möwe genau vor seinen Füßen landet und nicht mehr weiterfliegen kann! Da ist es vorbei mit der Ruhe an Bord. **16:00, Schauspielhaus/Theater Magdeburg**

## BÜHNE

(c) Carsten Kammer

**Abba klaro!** Benni, der ehem. Sänger der Abba-Coverband „Babba" steht mit dem Rücken zur Wand. „Babba" ist lange aufgelöst und seine Karrierepläne sind in Flammen aufgegangen. Jetzt wird er auch noch von einem brutalen Mafioso mit dem Tode bedroht. Kann er der Situation entkommen? Und was haben Nagelpflege, Hundefutter, Bier und enttäuschte Liebe damit zu tun? **15:00, Theater Grüne Zitadelle**

## LIVE

**14:00 Terrassenkonzert – Under Bridges** „Street-Folk-Rock mit dem nötigen Spaß bei der Musik" ist das Motto von Karsten Fein aka „Under Bridges", mit welchem der Straßenmusiker bei Spontankonzerten auf der Hub- oder Sternbrücke immer wieder begeistert. *Flair*

**20:00 Leinwand-Lyrik – Sherlock und der letzte Hund** Als Leinwand-Lyrik bringt Ralph Turnheim den Stummfilm „Sherlock und der letzte Hund" zum Sprechen. Live, lyrisch & wienerisch. Der Detektiv Holmes und sein Kollege Dr. Watson versuchen den Fluch des Geisterhundes entgültig zu brechen. *Insel Theater*

## TANZEN

**19:00 Sunday Jam** Open Stage mit Bent *Flowerpower*

## BÜHNE

**15:00/20:00 Abba klaro!** Benni, der ehem. Sänger der Abba-Coverband „Babba" wird von einem brutalen Mafioso bedroht. Kann er der Situation entkommen? Was Nagelpflege, Hundefutter, Bier und enttäuschte Liebe damit zu tun haben, klärt sich im Laufe der Komödie mit Abba-Hits. *Theater Grüne Zitadelle*

**16:00 La traviata** Violetta Valéry ist in der Pariser Gesellschaft anerkannt und zieht alle Aufmerksamkeit auf sich, auch die von Alfredo. Mit ihm zieht Violetta auf ein Landgut. Doch das gemeinsame Glück zerbricht, als Alfredos Vater in ihre Realität fällt ... *Opernhaus*

**18:00 Krieg und Frieden** „Krieg und Frieden" ist einer der bekanntesten und bedeutendsten Romane der Welt. In bis dahin ungekannter und bis heute stilprägender Form erzählt Tolstoi von der russisch-feudalen Gesellschaft in Zeiten der napoleonischen Kriege (1805-1812). *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

**20:00 Kloster.Berge.Garten – Ein Theater-Open-Air zum 200. Jubiläum des Parks** *Info siehe 5.6., Klosterbergegarten*

## FILM

**10:00 The Colors Within** Totsuko sieht Gefühle als Farben. Als sie die Außenseiter Kimi und Rui trifft, gründen sie eine Band. Obwohl sie kein Instrument spielt, entdeckt Totsuko in der Musik eine neue Sprache, um ihre eigenen Emotionen auszudrücken. *Kulturzentrum Moritzhof*

**10:00 Anime-Tag** Anlässlich des Anime-Tags zeigt der Moritzhof die „The Colors Within", „Trapezium", „Belle" und „Attack on Titan. The Last Attack". Kombiniert werden die Vorführungen mit einem Cosplay-Event, einem Zeichenworkshop und Ständen mit Mangas und Comics. *Kulturzentrum Moritzhof*

**12:30 Trapezium** Yû will um jeden Preis berühmt werden und gründet mit drei Mädchen eine Gruppe, um ihren Traum zu verwirklichen. Ohne Ablenkung durch Liebe oder Social Media stellen sie sich harten Prüfungen – und kämpfen entschlossen für ihren Weg zu den Sternen. *Kulturzentrum Moritzhof*

**14:30 Belle** Die schüchterne 17jährige Suzu entdeckt in der virtuellen Welt „U" als Avatar Belle neues Selbstvertrauen und wird zum Star. Doch ihr Erfolg wird gestört, als das rätselhafte „Biest" auftaucht. Fasziniert will Suzu sein Geheimnis lüften. *Kulturzentrum Moritzhof*

**15:00 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**16:00/20:00 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 Attack on Titan: The Last Attack** Vor einer langen Zeit wurde die gesamte Menschheit gezwungen, sich hinter gigantische, kreisförmige Mauern zurück zu ziehen, um sich vor riesigen Titanen in Sicherheit zu bringen. Doch eines Tages schafft ein Titan es, die Mauer zu durchbrechen ... *Kulturzentrum Moritzhof*

**17:30 Die Vorkosterinnen** *Info siehe 7.6., Moritzhof*

**18:00 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

**19:45 Oslo Stories: Sehnsucht** Zwei Schornsteinfeger, die in monogamen, heterosexuellen Ehen leben, geraten in Situationen, die ihre Sexualität in Frage stellen. Während der eine eine sexuelle Begegnung mit einem Mann hat, hat der andere einen sinnlichen Traum von David Bowie. *Kulturzentrum Moritzhof*

**20:15 Blindgänger** In Hamburg führt der Fund eines Blindgängers nicht nur zu einer Evakuierung, sondern auch zu einem zwischenmenschlichen Ausnahmezustand. Während die Bewohner mit verdrängten Ängsten konfrontiert sind, entwickeln sich unvorhergesehene Verbindungen. *Moritzhof*

## KLASSIK

**16:00 Orgelpunkt** Dirk-Michael Kirsch und Klaus Geitner (München) musizieren mit Orgel, Oboe und Englischhorn. *Dom zu Magdeburg „St. Mauritius und Katharina"*

## FESTE

**Quedlinburg**

**12:30 Kaiserfrühling-Spektakel** Anlässlich der „Königstage" in Quedlinburg präsentiert der Historienverein ein Spektakel der besonderen Art. Nach der Eröffnung auf dem Markt mit Prozession zum Finkenherd warten Historientheater, Schaukampfvorführungen, Kinderspielen u.v.m. *Finkenherd*

## KINDER

**10:00 Pusteblume Kinderfest** Zum 33. Mal feiert die Volksstimme das Pusteblume-Kinderfest. Ob Kinderschminken, Hüpfburgen oder kunterbuntes Bühnenprogramm – es ist alles dabei, was Kinderherzen höher schlagen lässt. *Elbauenpark*

**14:00 Grüße vom Mars** Damit die Zeit bei seinen Großeltern nicht zu langweilig wird, bekommt der 10-jährige Weltraumfreund Tom ein Logbuch geschenkt und soll die Zeit als eine Marsmission ansehen. Tom ist natürlich Feuer und Flamme und holt seine Geschwister mit ins Boot. *Kulturzentrum Moritzhof*

**15:00 Martin Rühmann & Neue Nachbarn – Das fliegende kunterbunte Karussell** Großes Mitmach-Kinderkonzert anlässlich des Kindertages mit Kinderliedern aus der Feder von Martin Rühmann und Liedern aus aller Welt zum Mitsingen, Improvisieren, Bewegen *Schellheimerplatz*

**16:00 Käpt'n Karton und Ingrid, die Möwe** Käpt'n Karton genießt die Ruhe weit draußen auf hoher See, wo er niemandem außer dem Holz_wurm und ein paar Fischen begegnet. Doch als eine Möwe vor seinen Füßen landet und nicht weiterfliegen kann, ist es mit der Ruhe an Bord seines Boots vorbei. *Schauspielhaus*

## LESUNG

**15:30 Die Magdeburger Lesebühne – Die höflichen Gärtner:innen** Jeder Lesebühnen-Auftritt ist wie ein frischer Blumenstrauß direkt aus dem Garten. Das beweisen Lars Johansen, Leonard Schubert, Sandy Gärtner mit neuen Texten und Jessica Denecke mit Gesang und Klavier. Anschließend Konzert v. „Hasebrot". *Gesellschaftshaus Staßfurt*

**16:00 Bildung zuerst!** Szenische Lesung mit Texten und Reden der Friedensnobelpreisträgerinnen Bertha von Suttner und Malala Yousafzai. Im Anschluss gibt es einen Dialog über die bewegten Themen. *Schloss Hohenerxleben*

## FÜHRUNGEN

**15:00 Sonntagsführung** mit Prof. Dr. Annegret Laabs in der Ausstellung „Opération Béton. Karl-Heinz Adler. Erasmus Schröter. Carsten Nicolai. Marta Dyachenko" *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

## DIES & DAS

**8:00 Magdeburger Sonntags-Flohmarkt** Der größte Flohmarkt unter freiem Himmel auf dem Campus der Universität. Standanmeldungen unter www.familienhaus-magdeburg.de *Uni-Campus an der Zschokkestr. (Gebäude 40)*

**10:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**14:00 Hofflohmarkt** Auf dem Hof des Volksbads Buckau warten zahlreiche Flohmarktstände. Eintritt frei; *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

# MO 02

## FILM

(c) Alamode Filmdistribution

**Oslo Stories: Sehnsucht** Zwei Schornsteinfeger, die in monogamen, heterosexuellen Ehen leben, geraten in Situationen, die ihre Ansichten über Sexualität und Geschlechterrollen in Frage stellen. Der eine hat eine sexuelle Begegnung mit einem anderen Mann und bespricht dies anschließend mit seiner Frau. Der andere wird von einem sinnlichen Traum über David Bowie aus der Bahn geworfen. **19:30, Moritzhof**

## LIVE

**20:00 Feine Sahne Fischfilet – Wir kommen in Frieden** Beim Release-Konzert zu ihrem neuen Album präsentieren sich Feine Sahne Fischfilet so, wie man sie kennt: rockig, lautstark und mitreißend. *AMO*

## BÜHNE

**20:00 Kloster.Berge.Garten – Ein Theater-Open-Air zum 200. Jubiläum des Parks** *Info siehe 5.6., Klosterbergegarten*

## FILM

**16:30 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**17:15 Die Vorkosterinnen** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:00/20:00 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** Argentinien, 1930: Nachdem ihr Flugzeug in den Anden abstürzt, ist Antoine de Saint-Exupérys Kollege, der legendäre Henri Guillaumet, verschwunden. Antoine sucht nach seinem Freund und findet dabei seine außergewöhnliche Vorstellungskraft. *Kulturzentrum Moritzhof*

**19:30 Oslo Stories: Sehnsucht** *Info siehe 1.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## KINDER

**11:00 Die Zauberflöte** *Info siehe 10.6., Opernhaus/Theater Magdeburg*

## LESUNG

**19:00 Helga Baumgarten – Völkermord in Gaza: Eine politische und rechtliche Analyse** In dem Buch, das sie mit Prof. Dr. Norman Peach geschrieben hat, zeigt die Orient- und Politikwissenschaftlerin Dr. Helga Baumgarten, wie und warum die israelische Regierung den Völkermord begann und beleuchtet israelischen Siedler-Kolonialismus. *Kompakt Medienzentrum Magdeburg*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

# DI 03

## LIVE

(c) Kathrin Singer

**Tresenchor** Im 14-tägigen Turnus laden Tillmann Staemmler und Dorothea Lübbe krächzige und jauchzende Goldkehlchen an den Tresen, um gemeinsam Lieder zu schmettern und Kaltgetränke zu genießen. Tillmann haut dabei in die Tasten, Dorothea schmeißt den Tresen und alle singen mit, was die Popkultur der letzten Jahrzehnte so zu bieten hat. Der Eintritt ist frei. **19:30, Xampanyeria 226**

## LIVE

**19:30 Tresenchor** *Info siehe 24.6., Xampanyeria 226*

## TANZEN

**18:00 Milonga** *Gesellschaftshaus*

**19:00 Musik-Bingo** mit DJ Bugs *Flowerpower*

**21:00 Salsa** *Info siehe 4.6., Barsol*

## BÜHNE

**20:00 Kloster.Berge.Garten – Ein Theater-Open-Air zum 200. Jubiläum des Parks** *Info siehe 5.6., Klosterbergegarten*

## FILM

**16:00/20:15 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 Der Meister und Margarita** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:15 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

**19:30 Die Vorkosterinnen** *Info siehe 7.6., Moritzhof*

## KINDER

**16:00 Bilderbuchkino – In meinem Rucksack wohnt ein Tiger** *Stadtbibliothek Magdeburg*

## VERNISSAGE

**19:00 Hermann Stamm – Bilder aus der Registratur des Nachdenkens, Selbstportraits, S/W-Fotografien 1979-heute** *Galerie Himmelreich*

## VORTRAG

**18:15 Der Anschlag auf dem Magdeburger Weihnachtsmarkt und seine Folgen** Ringvorlesung *Hochschule Magdeburg-Stendal*

## FÜHRUNGEN

**14:30 Seniorenakademie** Führung in der Ausstellung „Opération Béton" mit Dr. Uwe Förster. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

**17:00 Auf den Spuren einer Geheimpolizei** Geländeführung über das ehemalige Areal der Bezirksverwaltung für Staatssicherheit *Stasi-Unterlagen-Archiv Magdeburg*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

## DIES & DAS

(c) R. and P. Sittenorn via Pixabay

**Kunstkurs für Jugendliche und Erwachsene** Im Zentrum des Kurses stehen die Kunstwerke des Museums. Ziel ist nicht die oberflächliche Betrachtung, sondern eine vielschichtige Beschäftigung mit den Werken und das Erkunden sowie Erproben verschiedener Techniken. Durch die Auseinandersetzung kann man vielleicht auch sich selbst neu kennenlernen. **16:30, Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen**

## LIVE

**15:00 CAMPUSFESTival** Der Magdeburger Campus wird zum Festivalgelände, wie gewohnt mit einer abwechslungsreichen Auswahl an musikalischem Programm. Diesmal dabei: Grunge/NDW-Musikerin Gwen Dolyn, das Indiepop-Duo Oehl, Rapper Jassin und das Federhall DJ-Team. *Hochschule Magdeburg-Stendal*

**17:00 Mittwochsmusik** Eröffnung der Mittwochsmusik-Reihe mit Kwonsoo Jeon (Bass) und Sora Yu (Klavier & Orgel). *St. Ambrosius Kirche*

**19:00 Hutkonzert** mit dem Eddie Weimann Trio *Café Treibgut*

## TANZEN

**19:00 Studi-Party** mit Dart-Spezial und DJ Don Krawallo *Flowerpower*

## BÜHNE

**15:00 Hans-Günther Pölitz und Thomas Müller – Lasst uns in Frieden** *Info siehe 14.6., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“*

**19:00/21:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – Petites Histoires Sans Paroles** Drei kurze Episoden, ganz ohne Worte – begleitet von live gespielter Musik am Kontra- und E-Bass, in eine eigene Welt, in der poetische Bilder, skurrile Momente und leiser Humor aufeinandertreffen. *Puppentheater*

**19:00/21:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – The House** Miss Esperanza, das exzentrische Oberhaupt eines Bestattungsunternehmens, ändert kurz vor ihrem Tod ihr Testament: Statt ihren gierigen Verwandten sollen die Waisen Tony und Bruno alles erben. Es folgen bizarre und unterhaltsame Ereignisse. *Puppentheater*

**20:00 Open Mic Night** Offene Bühne für Stand-Up Comedy, Poetry & Music from the streets! *Kunstkneipe NachDenker*

**20:00 Kloster.Berge.Garten – Ein Theater-Open-Air zum 200. Jubiläum des Parks** *Info siehe 5.6., Klosterbergegarten*

## FILM

**16:00 Blindgänger** In Hamburg führt der Fund eines Blindgängers nicht nur zu einer Evakuierung, sondern auch zu einem zwischenmenschlichen Ausnahmezustand. Während die Bewohner mit verdrängten Ängsten konfrontiert sind, entwickeln sich unvorhergesehene Verbindungen. *Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 /20:30Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 Die Vorkosterinnen** 1943 flieht Rosa nach Ostpreußen, wird dort aber als Vorkosterin für Hitler zwangsrekrutiert. Nach dem gescheiterten Attentat auf Hitler wächst die Gefahr. Als sie erfährt, dass eine der Vorkosterinnen Jüdin ist, plant Rosa die gemeinsame Flucht. *Kulturzentrum Moritzhof*

**18:00 Mit mir nicht, Madame** Ein Journalist reist mit einer DDR-Delegation zu einem intern. Modefestival. Doch statt seiner Arbeit nachgehen zu können, wird er für einen französischen Modeschöpfer

gehalten, dessen Konkurrenz versucht ihn auszuschalten. Gespräch im Anschluss; *Kulturzentrum Moritzhof*

**18:30 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** Argentinien, 1930: Nachdem ihr Flugzeug in den Anden abstürzt, ist Antoine de Saint-Exupérys Kollege, der legendäre Henri Guillaumet, verschwunden. Antoine sucht nach seinem Freund und findet dabei seine außergewöhnliche Vorstellungskraft. *Kulturzentrum Moritzhof*

**19:30 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## KINDER

**9:00/10:30 Kasper? Kasper! Ein Festival – Jazz für Räuber oder Gretels großer Auftritt** Seine Majestät König Semmelwurst der I. lädt ein zur Aufführung seiner berühmt berüchtigten Räubergeschichte. Da wollen Kasper, Seppl und Gretel natürlich mitspielen, doch für Gretel gibt es keinen Platz. Das kann sie nicht auf sich sitzen lassen. *Puppentheater*

**11:00 Die Zauberflöte** *Info siehe 10.6., Opernhaus*

**15:00 Kunst mit Kindern** Die Kinder gehen auf Entdeckungsreise durch das Museum und können im Kinderatelier selbst kreativ tätig werden. Dabei lassen sich verschiedene Techniken und Formen der Kunst kennenlernen. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

**15:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek** Vorlesezeit in der rollenden Bibliothek *Pechauer Platz*

## KULTURPICKNICK

**20:00 Nations League Public Viewing** Für alle Fußballfans zeigen wir das Deutschland-Spiel der UEFA Nations League gegen Portugal. Dazu gibt es köstliche Drinks, Bier vom Fass, Leckereien und mehr. Der Eintritt frei; *Festung Mark*

## LESUNG

**18:30 Delia Magg-Thesenvitz -„Neuauflage – Lüderitzbucht 1908-1914 – von Ewald Max Bäricke“** Max Ewald Baericke erlangte Bekanntheit durch seine Anwesenheit bei Diamantfunden in der deutschen Kolonie Südwestafrika im Jahr 1908. Delia Magg-Thesenvitz liest aus der Neuauflage des Buches, über die Geschichte Baerickes. *Literaturhaus*

**19:30 Gisa Freis – Johannas Welt** In der Not der Nachkriegszeit verlässt Johanna Trautmann ihr thüringisches Dorf und sucht in Berlin eine berufliche Perspektive. Schicksalsschläge setzen ihr zu, doch dank ihres Überlebenswillens meistert sie Gefahren und besiegt ihre Angst. *Stadtbibliothek Magdeburg*

## SPORT

**20:00 SC Magdeburg – SG Flensburg-Handewitt** Zum letzten Heimspieltag der aktuellen Saison in der Daikin Handball-Bundesliga empfängt der SC Magdeburg zu einem Kracherspiel die SG Flensburg-Handewitt. *GETEC-Arena*

## VORTRAG

**17:30 Fachgruppe Ornithologie** Vortrag von Marcus Pribbernow über den Vogel des Jahres 2025, den Hausrotschwanz. *Museum für Naturkunde Magdeburg*

**17:30 Fachgruppe Paläontologie** Vortrag von Dr. Elke Gröning und Prof. em. Carsten Brauckmann, Clausthal-Zellerfeld zu „Rekonstruktionen in der Paläokunst und wissenschaftlichen Forschung“. *Museum für Naturkunde Magdeburg*

**19:00 Es war einmal in Tanzania** Tanzania ist der fünftgrößte Staat Afrikas und geprägt von versch. Landschaften. Diese Vielfalt zeigt der kommentierte Reisefilm mit Bildern aus Arusha, einer sehr qualvollen Besteigung des Mt. Meru, 13 Tagen auf Tierpirsch und von Zansibar. *Pointfoto*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**16:30 Kunstkurs für Jugendliche und Erwachsene** *Info siehe Tagestipp., Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

**17:00 Klassiker-Club** Moby Dick, der Zauberberg oder Ulysses – Die großen Klassiker der Weltliteratur stehen in zahlreichen Regalen. Wirklich gelesen haben sie aber nur die wenigsten von uns. Dieser Missstand soll mit dem Klassiker-Club behoben werden. *Stadtbibliothek Magdeburg*



## BÜHNE

(c) Zwickmühle

**Hans-Günther Pölitz und Thomas Müller – Lasst uns in Frieden** Der Goethesche „Faust“ behandelt, was die Welt im Innersten zusammenhält. Das Kabarett dagegen, wie die Welt im Äußersten zusammenfällt. Heißt die letzte Instanz Blutvergießen? Nein, meinen Thomas Müller und Hans-Günther Pölitz in ihrem neuen Programm, man sollte lieber Frieden schließen. **20:00, Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“**

## LIVE

**20:00 MagdeBands** Bei „Wal“ treffen Gitarrenriffs auf eindringliche Pianoklänge, psychedelische Synthesizerk und mitreißende Rhythmen, „Agency of Steel“ lassen sich nicht auf ein Genre einschränken. Rock, Metal oder Pop – keine Scheuklappen. *Moritzhof*

## TANZEN

**21:00 80s Monster Hits** mit DJ Falko-Rock *Flowerpower*

## BÜHNE

**14:00/19:00/21:30 Kasper? Kasper! Ein Festival – Santa Pulcinella** Mit viel Charme, Live-Musik und Geräuscheffekten erweckt das Théâtre Gudule die berühmt-berüchtigte Figur des italienischen Handpuppenspiels in einem Stück voller Tempo, Witz und schwarzem Humor zum Leben. *Puppentheater*

**15:00/17:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – Spike Bones‘ Punch & Judy Show** Spike Bones Show dekonstruiert und rekonstruiert das klassische britische Kaspertheater „Punch & Judy Show“ auf herrlich respektlose Weise und schafft dabei ein Erlebnis, das alle mitreißt. *Getränkefeinkost Magdeburg*

**20:00 Hans-Günther Pölitz und Thomas Müller – Lasst uns in Frieden** *Info siehe Tagestipp, Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“*

**20:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – La Manékine** „La Manékine“ ist eine bildstarke, poetische Theatererfahrung zwischen Groteske und Zartheit, Komik und Tragik – ein Märchen über Verlust, Selbstermächtigung und die Kraft der Verwandlung. *Puppentheater*

**20:00 Kloster.Berge.Garten – Ein Theater-Open-Air zum 200. Jubiläum des Parks** Zum 200. Jahrestag des Baubeginns des ersten deutschen Volksgartens auf dem Gelände des einstigen Klosters Berge wird nicht nur die Geschichte dieses einzigartigen Parks, sondern auch die über 800jährige Vorgeschichte erzählt. *Klosterbergegarten*

# DONNERSTAG 05

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

## FILM

**16:00 Die Vorkosterinnen** 1943 flieht Rosa nach Ostpreußen, wird dort aber als Vorkosterin für Hitler zwangsrekrutiert. Nach dem gescheiterten Attentat auf Hitler wächst die Gefahr. Als sie erfährt, dass eine der Vorkosterinnen Jüdin ist, plant Rosa die gemeinsame Flucht. *Moritzhof*

**16:30 Der Meister und Margarita** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:15 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** Argentinien, 1930: Nachdem ihr Flugzeug in den Anden abstürzt, ist Antoine de Saint-Exupérys Kollege, der legendäre Henri Guillaumet, verschwunden. Antoine sucht nach seinem Freund und findet dabei seine außergewöhnliche Vorstellungskraft. *Moritzhof*

**19:00 The Addams Family** Bei den Addams herrscht der normale schwarze und gruselige Alltag. Das ändert sich, als ein Gauner sich das Familienvermögen unter den Nagel reißt. Da werden die Addams böse wie nie zuvor. *Oli-Kino Magdeburg*

**19:30 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:15 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## STUDIERENDENTAGE

**16:00 Malia Open Air** Der Fachschaftsrat Maschinenbau lädt zu einem Free Open Air" auf der Festwiese vor G16 der OVGU. *Otto-v.-Guericke Universität*

**16:00 Konzert der Unibigband** Die Unimusik spielt eine lebendige Mischung aus Jazz, Funk, Swing - Livemusik im großen Stil eben. *Otto-v.-Guericke Universität*

**18:00 Nichtbinärität - keine neue Identität** Vortrag über die Geschichte der Nichtbinärität als Geschlechtsidentität mit anschließender Diskussionsrunde. *Otto-v.-Guericke Universität*

## KLASSIK

**19:30 10. Sinfoniekonzert** Mit der Aufführung von Gustav Mahlers 5. Sinfonie erfüllt sich GMD Anna Skryleva in ihrem Abschiedskonzert einen lang gehegten Wunsch *Opernhaus*

## KINDER

**14:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek – Dr. Brumm feiert Geburtstag** *Johannes-R.-Becher-Straße*

**15:00 Reformer Kinderfest** 14 Spielstationen mit viel Action, Tanzshows und eine Kindermodenschau. Außerdem kommen zwei Weltmeister zu Besuch: Box-Champion Robert Stieglitz und Ballonmodellier-Weltmeister Bernd Kunert. *Fort II*

**16:30 Literaturhäuschen – Gestalte ein Tagebuch für die Sommerferien** für Kinder ab sechs Jahren *Literaturhaus*

## KULTURPICKNICK

**20:00 Nations League Public Viewing** Für alle Fußballfans zeigt die Festung Mark auch das zweite Halbfinale der UEFA Nations League Frankreich gegen Spanien. Dazu gibt es köstliche Drinks, Bier vom Fass, Leckereien und mehr. Eintritt frei; *Festung Mark*

## SPECTACULUM MAGDEBURGENSE

**17:00 22. Spectaculum Magdeburgense** Mit „Waldkauz" und „Mabynogyon" eröffnen zwei phantastische Musikerdas bunte Markttreiben mit über 100 Ständen historischer Händler und Handwerker. Außerdem warten die Show „Magdeburger Hochzeit", Vorführungen von Kanonen, der Drache Fangdorn u.v.m. *Festungsanlage Ravelin 2*

## VERNISSAGE

**19:00 Nea Marten – Ein Quantum Kunst** Meist zeichnet Nea Marten mit Acrylfarben, seltener mit Kohle oder Polychromos. Sie setzt feine Pinselstriche, arbeitet mit Sprays und verwendet auch fluoreszierende Farben. Ihre Gemälde sind meist Naturmotive mit Ansätzen realistischer Popart. *MDR Landesfunkhaus*

**19:00 Heidekatrin Wittler – Rückkehr zur Kunst** Heidekatrin Wittlers zentrales künstlerisches Thema ist die Darstellung des menschlichen – insbesondere weiblichen – Körpers auf großformatigen Leinwänden. Ihre Werke bewegen sich zwischen Abstraktion und Realismus. *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

## FÜHRUNGEN

**18:00 Kräuterwanderung mit Annelie Oettel** Kräuterwanderung durch den Klosterbergegarten, bei der Teilnehmer die üppige Vielfalt der dort wachsenden Kräuter, Blüten und Beeren kennenlernen. Anschließend werden die gesammelten Schätze unter Anleitung verarbeitet und genossen. *Klosterbergegarten*

**19:00 Elbe ohne Fracht – das Ende der Binnenschifffahrt** *Info siehe 6.6., Zollhaus*

**20:00 Schauriges zur Nacht** Die unterhaltsame Führung bringt an besondere Orte, an denen Sie schaurige Geschichten hören. Dabei sind Sie auch mal selbst Teil der Geschichte. Zur Nervenstärkung gibt es einiges, was man sich auf der Zunge zergehen lassen kann. *Domviertel*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**16:30 Gemeinsam stärker** Dieses Angebot bietet allen Alleinerziehenden die Möglichkeit, zusammenzukommen und sich moderiert auszutauschen, Abwechslung zu genießen und ein Netzwerk aufzubauen. Dabei geht es um Themen wie Zeitmanagement, soziale Isolation, Kinderbetreuung uvm. *Familienhaus im Park*

# FREITAG 06

## BÜHNE

**Kasper? Kasper! Ein Festival - Schwarz** Im Zentrum des Stücks steht ein clownesker Antiheld, der sich durch eine Welt aus widersprenstigen Objekten und ausweglosen Routinen kämpft. Sein Scheitern ist unvermeidlich – und gerade darin liegt sein Glanz. Was als Slapstick beginnt, entfaltet sich zur bittersüßen Tragikomödie über die große Liebe – zu einer Frau, die längst vergeben ist. **17:00, Getränkefeinkost**

## LIVE

**20:00 Antonia Hausmann Quartett** Im Vordergrund steht für Antonia Hausmann das Experimentieren mit versch. Besetzungen und Instrumentierungen. Inspiration für ihre musikalischen Geschichten sind Eindrücke, die die Leipzigerin zwischen der Oberlausitz und Peking gesammelt hat. *Insel Theater*

**20:00 Rami Hattab – Der mit der Box tanzt** Mit seinem Hit „Goldener Handschuh" gelang Rami Hattab der große Durchbruch. Mit seiner unverwechselbaren Stimme, seinen ehrlichen Texten und einer enormen Bühnenpräsenz reißt er jeden im Raum mit. *Theater Grüne Zitadelle*

**Loburg**

**0:00 „Wir leben laut"-Festival** D*Info siehe 7.6., Festwiese Loburg*

## TANZEN

**19:00 Querbeat** mit DJ Mike *Flowerpower*

## BÜHNE

**15:00/18:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – Heinrich der Fünfte** Heinrich ist noch jung, als er zum König von England gekrönt wird. Das Land liegt am Boden, die Schatzkammern sind leer, das Volk ist unzufrieden und es ist im Krieg mit Frankreich. Doch dann stellt Prinzessin Katherine alles auf den Kopf. *Puppentheater*

**15:00 /17:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – Schwarz** Im Zentrum steht ein clownesker Antiheld, der sich durch eine Welt aus widersprenstigen Objekten und ausweglosen Routinen kämpft. Was als Slapstick beginnt, entfaltet sich zur bittersüßen Tragikomödie über die große unerfüllte Liebe. *Getränkefeinkost Magdeburg*

**18:00/21:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – The Trial or The Woeful Story of Joseph K.** In dieser Adaption von Kafkas „Der Prozess" finden sich die Zuschauer in der Rolle des Josef K. selbst wieder: Inmitten einer surrealen Theatermaschine werden sie in eine ausweglose Situation versetzt, mitten in gnadenloses Justizsystem. *Puppentheater*

**18:00 Grill den Henssler Sommer-Special** *Info siehe 13.6., 6 Elbauenpark*

**20:00 Kloster.Berge.Garten – Ein Theater-Open-Air zum 200. Jubiläum des Parks** *Info siehe 5.6., Klosterbergegarten*

**20:00 Wir sind gegen dafür** *Info siehe 25.6., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

**20:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – Kasper tot, Schluss mit lustig** Der Zeitpunkt ist gut gewählt: Kasper ist in schlechter Verfassung und der Vorhang hebt sich ein letztes Mal. Ein Knäuel schlimmster Intrigen wird gesponnen, denen er nur entkommen kann, wenn er den Fluch des vorgeschriebenen Textes bricht. *Puppentheater*

**17:00 Der Meister und Margarita** *Info siehe 21.6. Moritzhof*

**18:00 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** Argentinien, 1930: Nachdem ihr Flugzeug in den Anden abstürzt, ist Antoine de Saint-Exupérys Kollege, der legendäre Henri Guillaumet, verschwunden. Antoine sucht nach seinem Freund und findet dabei seine außergewöhnliche Vorstellungskraft. *Moritzhof*

**19:00 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Die Bekenntnisse des Hochstaplers Thomas Mann** Der Film wirft einen Blick hinter die Fassade des gefeierten Erzählers Thomas Mann und gleichzeitig in die schillernde Welt seines literarischen Alter Egos Felix Krull. Während Krull sich als Hochstapler inszeniert, ringt Thomas Mann mit sich selbst. *Oli-Kino Magdeburg*

**20:15 Oslo Stories: Sehnsucht** *Info siehe 1.6., Moritzhof*

**20:30 Der Pinguin meines Lebens** Einfühlsam erzählt der Film die wahre Geschichte einer unwahrscheinlichen Freundschaft zwischen Mensch und Pinguin. *Moritzhof*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

**22:00 Die sieben Todsünden** Schauspieler Marcus Kaloff entführt auf einen Streifzug durch die dunklen Ecken des Menschlichen. Im Gepäck: Texte von Kafka, Brecht, Shakespeare und anderen Wortakrobaten. Musikalisch verleiht Gregor Schienemann dem Abend mit der Gitarre Tiefe. *Insel Theater*

## FILM

**16:00/20:00 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## KLASSIK

**19:30 10. Sinfoniekonzert** Mit der Aufführung von Gustav Mahlers 5. Sinfonie erfüllt sich GMD Anna Skryleva in ihrem Abschiedskonzert einen lang gehegten, durchaus herausfordernden Wunsch, denn das Werk sprengt den Rahmen dessen, was im 19. Jahrhundert Norm war. *Opernhaus/Theater Magdeburg*

## FESTE

**14:00 Stadtfest** Familienfest mit Musik und Party mit der Coverbands „Unbeschwert" (15.40 Uhr), „Midnight to Six" (18 & 19 Uhr) und „Atemlos" (20.30 & 22 Uhr), sowie der Eröffnung durch Simone

Borris und der Mitmachaktion „Herzschlag von Magdeburg“. *Alter Markt*

**15:00 Irische Bühne auf dem Stadtfest** In dem kleinen Wäldchen zwischen Rathaus und Ernst-Reuter-Allee bringt Chris Carlton amerikanischen, englischen und irischen Rock, Pop & Folk auf die Bühne (15 Uhr). Ab 20 Uhr rochen „Die Greenhorns“ mit Musik von der grünen Insel die Bühne. *Ratsgarten*

## KINDER

**16:30 Arabisch-Deutsche Vorlesestunde** Geschichten aus aller Welt – gelesen von Muttersprachlern in Originalsprache und Deutsch mit anschließendem Bastelangebot. *Stadtbibliothek Magdeburg*

## KLUBKULTUR-FESTIVAL

**16:00 Eröffnung** Feierliche Eröffnung des dritten Klubkultur-Festivals mit einem Ausblick auf alle Produktionen. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

**16:30 Jetzt ist‘s auch egal** Korallen sterben, Polkappen schmelzen und der Meeresspiegel steigt. All das, und wie man Klima und Umwelt schützen kann, wissen wir, und doch drehen wir uns im Kreis. Um diese Um- und Zustände dreht sich diese Produktion. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

**16:30 The Dark Side of Illusion** *Info siehe 7.6., Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

**18:00 Romeo und Julia** Chauvinismus, Othering, Kulturalisierungen, Vorurteile und begrenztes Denken – weit verbreitete Phänomene in der Gesellschaft. Aber es gibt auch Licht, wo Dunkelheit herrscht. Liebe ist Licht und baut Brücken, das zeigt „Romeo und Julia“. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

**19:15 Der letzte Lacher** *Info siehe 7.6., Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

**19:15 Platz-Angst** Wo einst Kindheit war, ist jetzt politischer Kampf. Wenn sich die ganze Welt also immer um einen Stuhltanz dreht, dann kann man vermeintlich von friedvoller Atmosphäre sprechen – bis einigen auffällt, dass mit einem Stuhl noch mehr anzufangen ist. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

**20:15 Festivalparty** Feier anlässlich aller Premieren des Klubkultur-Festivals. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

## SPECTACULUM MAGDEBURGENSE

**17:00 22. Spectaculum Magdeburgense** Mit großer Markteröffnung durch Herold Olivarius startet das bunte Treiben. Außerdem tritt er Drache Fangdorn gegen das Böse an, Irdorath & Nacht der tausend Feuer entführen auf musikalische Weltenreise und Feuerkünstler zeugen ihr Können. *Festungsanlage Ravelin 2*

## FÜHRUNGEN

**19:00 Elbe ohne Fracht – das Ende der Binnenschifffahrt** Was ist geblieben aus der zum Erliegen gekommenen Binnenschifffahrt in Magdeburg? Dieser Fragen gehen Dorothea Lübbe und Nadja Gröschner nach und begeben sich auf die Spuren der ehemaligen Schiffer und ihrer Geschichten auf eine Phantasiereise. *Zollhaus*

**20:00 Nachtwächter-Rundgang** *Info siehe 13.6., Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**17:00 Selbsthilfegruppe Autismus-Spektrum-Störung** Autistische Menschen nehmen ihre Umwelt oft differenzierter oder anders wahr und begegnen dadurch besonderen Herausforderungen im Alltag. Die Selbsthilfegruppe dient dazu, sich auszutauschen und die Gemeinschaft erwachsener Autisten zu stärken. *KOBES Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen*

## BÜHNE

© Marco Sensche

**Die sieben Todsünden** Schauspieler Marcus Kaloff entführt auf einen Streifzug durch die dunklen Ecken des Menschlichen. Im Gepäck hat er Texte von Kafka, Brecht, Shakespeare und anderen, die wussten, wie man aus Frevel Kunst macht. Musikalisch verleiht Gregor Schienemann dem Abend mit seiner Gitarre Tiefe. Wenn schon sündigen – dann mit gutem Soundtrack. **22:00, Insel Theater**

## LIVE

**19:00 Kinder für Kinder** Benefizkonzert von Kinder- und Jugendensembles *Opernhaus/Theater Magdeburg*

**20:00 Miss April** Das Trio „Miss April“ liefert feine, aufregende Singer-Songwriter-Musik mit einer Prise Jazz und macht dabei, was ihm gefällt. *Feuerwache*

**20:00 Amy Belle** Die Singer-Songwriterin Amy Bell ist bekannt für ihr Duett mit Rod Stewart. Bei ihrem Solo-Konzert spielt sie eine Mischung aus eigenen Songs und klassischen Coverversionen zeitloser Klassiker. *Machwerk*

**20:00 Manfred Mann‘s Earthband** Vor über 40 Jahren hat Manfred Mann seine legendäre „Earthband“ gegründet, mit der er in den 70ern und Anfang der 80er Jahre regelmäßig in den Charts war. Hits wie „Blinded By The Light“ und „I came for you“ besitzen längst Klassiker-Status. *AMO*

**Loburg**

**0:00 „Wir leben laut“-Festival** Die dritte Auflage des „Wir Leben laut“-Festivals kommt zurück auf die Festwiese in Loburg. Zum abwechslungsreichen Programm gehören Doro Pesch, Unantastbar oder Kärbholz. *Festwiese Loburg*

**23:00 Resident DJ Night** mit DJ Vendetta und El Bartho *Down Town Club*

**23:00 Wilde Herzen & Peinlo Pop Party** Wilde Herzen ist eine Indie-Pop-Party mit deutschen Texten. Bei der Peinlo Pop Party (2nd Floor) gibt es Pop-Hits, aufgefüllt mit Awkward Darlings, Guilty Pleasures und TikTok Moves auf die Ohren. *Insel der Jugend*

**23:00 Sternstunden mit Stella deStroy** Stella deStroy ist bunt, facettenreich, laut und einmalig. Sie überrascht des öfteren mit Popsongs, die schon lang vergessen sind und den Saal zum rocken bringen. *Boys‘n‘Beats*

## BÜHNE

**10:00/11:00/12:00/14:00/15:00/ 16:00/17:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – Puppets 4.0 – ein imaginäres Museum** 1948 begann der Bochumer Kulturförderer Fritz Wortelmann mit dem Aufbau einer einzigartigen Sammlung zum Figurentheater, die Besucher jetzt, ausgestattet mit VR-Brillen in fünf fantasievoll gestalteten Räumen erleben können. *Puppentheater*

**11:00/13:30 Kasper? Kasper! Ein Festival – E‘Beh** Pulcinella, die traditionelle italienische Kasperfigur, kennt weder Angst noch Autorität. Matija Solce erweckt sie aus dem Nichts zum Leben und lässt sie in einer rasanten Szenenfolge auf versch. Figuren des klassischen Kaspertheaters treffen. *Puppentheater*

**14:30/17:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – Les Impavides Bretons** Das Stück folgt Loïc, Erwan und Erwann auf ihrer Mission in die Tiefen der Kanalisation. Mit trockenem Humor und derber Neugier dringen sie dorthin vor, wo sich sonst niemand hinwagt – in das unterirdische System aus Rohren, Schmutz und Mysterien. *Puppentheater*

**16:00/18:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – La Luna e Pulcinella** Die Frauen haben genug von patriarchalen Machtverhältnissen, Ungleichheit und Gewalt auf der Erde. Also siedeln sie auf den Mond um. Doch Pulcinella will seine geliebte Teresina nicht einfach ziehen lassen und begibt sich auf eine fantastische Reise. *Puppentheater*

**18:00 Grill den Henssler Sommer-Special** *Info siehe 13.6.,6 Elbauenpark*

**19:00 Das Letzte Kleinod – Reibholz** *Info siehe 8.6., Niedrigwasserschleuse Rothensee*

**19:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – Kasper go home** Wer und wie ist eigentlich die lustige Figur des Puppenspiels heute in der Ukraine, in Deutschland und in Polen? Was macht die nächste Generation mit dem Kasper als Systemsprenger? Zwölf Puppenspielerinnen setzten sich mit diesen Fragen auseinander. *Puppentheater*

**20:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – Coulrophobia** In Coulrophobia geraten Dik und Adam in einen absurden Strudel aus Slapstick, Puppenspiel, Improvisation und existenzieller Verzweiflung. Angetrieben von einer unsichtbaren Macht suchen sie verzweifelt einen Ausweg aus ihrer surrealen Umgebung. *Puppentheater*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

## TANZEN

**14:00 Ein Tages Open Air** Das Open Air verspricht Techno-und Rave-Classics der guten alten Zeit. Headliner ist italienisch-französische Projekt „B.B.E.“, das mit „Seven days and one week“ wohl DEN Hit der Jahres 1998 landete. Außerdem dabei: C.h.r.i.s., Sunshine u.v.m. *Festung Mark*

**19:00 Rockladen MD** mit DJ Dwarf King *Flowerpower*

**12:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – Quacksalver** Groteske Figuren wie Mr. Q, Meister der Monstermedizin, schräge Heilversprechen und jede Menge Puppenmechanik treffen auf schwarzen Humor und charmanten Wahnsinn. Die Bühne: ein Wunderwagen voller Klappen, Tricks und Geheimnisse. *Puppentheater*

**22:00 Die sieben Todsünden** *Info siehe 6.6., Insel Theater*

## FILM

**15:30 Die Vorkosterinnen** 1943 flieht Rosa nach Ostpreußen, wird dort aber als Vorkosterin für Hitler zwangsrekrutiert. Nach dem gescheiterten Attentat auf Hitler wächst die Gefahr. Als sie erfährt, dass eine der Vorkosterinnen Jüdin ist, plant Rosa die gemeinsame Flucht. *Kulturzentrum Moritzhof*

**15:30 Der Meister und Margarita** *Info siehe 21.6., Moritzhof*

**16:00/20:30 Der Phönizische Meisterstreich** Eine große Familie und ihr Unternehmen werden in einer düsteren Spionage verstrickt. Verrat und moralisch graue Entscheidungen spielen die Familienmitglieder gegeneinander aus, allen voran wird eine angespannte Vater-Tochter-Beziehung getestet. *Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**17:45 Der Pinguin meines Lebens** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

**18:00 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

**19:00 Chaos und Stille** Jean, Komponist, und Helena, Pianistin, kämpfen ums Überleben, bis Vermieterin Klara ihnen die Miete erlässt und aufs Dach zieht. Ihr radikaler Schritt beflügelt Kreativität und Engagement – das Haus wird zum Zentrum einer stadtweiten Sinnsuche. *Moritzhof*

**20:15 Blindgänger** *Info siehe 4.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## FESTE

**11:00 Stadtfest** Familienfest mit einer Kinderparty mit Rick Wolf (12 Uhr), Livemusik von „Unbeschwert“ (14.30 & 16 Uhr), Pedro Querido (16.30 Uhr), Björn Martins (18 Uhr) und „Tilt“ (19.30 Uhr), der „Unter Uns“-Show mit Stephen Dürr (21 Uhr) und Malleparty (23 Uhr). *Alter Markt*

**11:00 Irische Bühne auf dem Stadtfest** An Tag zwei warten Oldies und handgemachte Musik von Michael Leser (11 Uhr) und Irish Folk von „Cara Na Mara“ (15.30 Uhr) auf der Bühne neben dem Rathaus. Ab 20 Uhr gibt es dann eine Irish Folk Party mit „F.Misd“. *Ratsgarten*

## KINDER

**11:00 Gabriele Kaminski liest „Harry Gockel und seine Hühnerschar“** Auf dem Bauernhof lebt Harry Gockel mit seinen vielen Hühnern. Das es da manchmal Rangeleien zwischen den Hühnern gibt, kennt Harry schon. Besonders Emma und Lieschen sind ständig am Streiten. Und genau das nutzt ein Fuchs aus … *Stadtbibliothek Magdeburg*

**15:00 Akiko – Der fliegende Affe** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

# SA 07

**Staßfurt**

**15:00 Kreatives Kinder-Hoffest** Die Kunstkurskinder der Goetheschule führen ihre selbstgeschriebenen Kartontheater-Stücke auf, die Kurskinder vom Atelier zeigen ihre Werke und dazu gibt es jede Menge Kuchen und Spiel! *Schloss Hohenerxleben*

## KLUBKULTUR-FESTIVAL

**14:30 Der letzte Lacher** Die Inszenierung blickt mit gnadenloser Direktheit, schwarzem Humor und schonungsloser Offenheit auf unsere Gegenwart und die Dilemmata unserer Zeit, wie Klimakrise, Konsumwahn und Verantwortungslosigkeit in ihrer Tragikomik zu durchleuchten, *Schauspielhaus*

**15:45 Romeo und Julia** *Info siehe 6.6.,. Schauspielhaus*

**17:00 Jetzt ist's auch egal** *Info siehe 6.6., Schauspielhaus*

**17:00 The Dark Side of Illusion** In „The Dark Side of Illusion" geht es in einer Mischung aus interaktivem Theater, Escape-Room und Live-Rätselspiel um die Rettung der Zukunft – einer Zukunft, die vielleicht gar nicht echt ist. Denn was, wenn alles diese nur eine Illusion ist? *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

## LESUNG

**18:00 Lesung im Grünen** Annelie Oettel liest spannenden Geschichten über Magdeburg aus dem „Magdeburger Hurenkarren" von Helmut Menzel. *Klosterbergegarten*

## SPECTACULUM MAGDEBURGENSE

**11:00 22. Spectaculum Magdeburgense** An diesem Tag mischt sich in das Treiben auf Marktplatz das Klirren der Schwerter und Äxte sowie Kanonendonner. Ritter messen sich in ihrer Kampfeskunst und verschiedene Schausteller präsentieren Musik, Schabernack und Feuershows *Festungsanlage Ravelin 2*

## FÜHRUNGEN

**15:00 Auf den Spuren Heinrich Apels** Wer in Magdeburg unterwegs ist, kommt an ihm und seinen Kunstwerken nicht vorbei – die Stadt ist geprägt vom künstlerischen Schaffen Heinrich Apels. Die Führung zeigt einige ausgewählte Arbeiten seines Schaffens. 9 EUR; *Dom*

## DIES & DAS

**10:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**10:00 Tatort Bibliothek** *Info siehe 21.6., Stadtbibliothek Magdeburg*

# SONNTAG 08

## BÜHNE

(c) Niz Boehme

**La traviata** Violetta Valéry ist in der Pariser Gesellschaft anerkannt und zieht alle Aufmerksamkeit auf sich. Auch Alfredo ist von ihr angezogen und beschwört so lang seine Liebe, bis Violetta nachgibt und ihren Gefühlen folgt. Auf einem Landgut ziehen sich die beiden aus dem Pariser Trubel zurück. Doch das traute Glück zerbricht, als mit Alfredos Vater Giorgio Germont die Realität einfällt. **18:00, Opernhaus**

## LIVE

**14:00 Terrassenkonzert – Bloom** Die fünfköpfige Band aus Magdeburg kreiert eine authentische Mischung aus Rockklassikern, 80ern und modernen Songs. mit einer Sängerin, E-Gitarre, Synthesizer, Bass und Schlagzeug. *Flair*

**15:00 Rendezvous im Garten – Hyperion Trio** Anlässlich der Aktionswoche „Rendezvous im Garten" spielt das „Hyperion Trio" im von Lenné angelegten Klosterbergegarten klassische Klaviermusik für Trios, natürlich auch aus der Entstehungszeit des ersten deutschen Volksgartens. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

**Loburg**

**0:00 „Wir leben laut"-Festival** D*Info siehe 7.6., Festwiese Loburg*

## TANZEN

**0:00 Nacht der Meister! Die Jägermeister Party!** Es wird doch mal wieder Zeit einen -15°C kalten Jägermeister zu trinken! Deswegen gibt es eine spezielle Getränkekarte mit exklusiven Jäger-Drinks zum Sonderpreis. *Boys'n'Beats*

**19:00 Pfingstrock** mit DJ Dwarf King *Flowerpower*

**19:00 Prinzz meets Treibgut** Das „Prinzz" schlägt seine Zelte im Treibgut auf. Neben heißen Beats warten coole Drinks, ein chilliges Strand-Ambiente, Lagerfeuer und Leckeres vom Grill. *Café Treibgut*

**20:00 Queere Pfingst-Karaoke** Ob Mariah-Highnotes, Britney-Vibes oder Schlager-Drama – hier steht jeder der mag im Rampenlicht. Durch den Abend führen euch zwei echte Bühnen-Granaten: Pamela aka „die Fette" und Coco von Chanel. Eintritt frei; *Boys'n'Beats*

## BÜHNE

**10:00/11:00/12:00/14:00/15:00/16:00 Kasper? Kasper! Ein Festival – Puppets 4.0 – ein imaginäres Museum** *Info siehe 7.6., Puppentheater*

**18:00 La traviata** *Info siehe 1.6., Opernhaus/Theater Magdeburg*

**18:00 Grill den Henssler Sommer-Special** *Info siehe 13.6.,6 Elbauenpark*

**19:00 Das Letzte Kleinod – Reibholz** Die Schiffe fahren bis zu vierzehn Stunden am Tag, oft mit nur zwei Besatzungsmitgliedern. Manchmal leben aber auch die Familien mit an Bord. Das dokumentarische Theaterstück erzählt über die Menschen, die hinter der Binnenschifffahrt stehen. *Niedrigwasserschleuse Rothensee*

**19:30 Minihorror** *Info siehe 13.6., Schauspielhaus*

**22:00 Die sieben Todsünden** *Info siehe 6.6., Insel Theater*

## FILM

**15:30 Der Meister und Margarita** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:00/20:00 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**18:00 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** *Info siehe 6.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:30 Blindgänger** *Info siehe 4.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:15 Mein Weg – 780 km zu mir** Obwohl seine Knie nicht mehr mitspielen, entschließt sich Bill Bennett den Jakobsweg zu gehen. Anfangs eckt der eigensinnige Mann häufig an, doch je weiter er geht, desto mehr Menschen öffnen sich ihm *Moritzhof*

**20:30 Der Pinguin meines Lebens** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

## STUDIERENDENTAGE

**11:30 Pionier & Netzwerk-Event für Subkontinent-Studierende** Studierende aus Bangladesch, Indien und Pakistan sind in der Mensa Pfälzer Straße eingeladen, sich zu vernetzen und von Alumni zu lernen. *Otto-v.-Guericke Universität*

## FESTE

**11:00 Irische Bühne auf dem Stadtfest** Martin spielt Irish Pub Songs. Um 15.30 Uhr betritt Steve Reeves mit seiner unverwechselbaren Stimme, ehrlichen Texten und einer mitreißenden Bühnenpräsenz die Bühne. Ab 20 Uhr präsentieren Adam Keating & Freddie McCorkey Irish Folk & mehr. *Ratsgarten*

**11:00 Stadtfest** Familienfest mit einem Gottesdienst in Erinnerung an das Weihnachtsmarkt-Attentat (12 Uhr), Musik von „Ton-Kollektiv (13.30 Uhr), „Under Bridges" (17 Uhr), Pedro Querido (18.30 Uhr), „Stürmer Deluxe" (20 Uhr) und der Ü30-Party mit Stargast Oli P. *Alter Markt*

## KINDER

**15:00 Akiko – Der fliegende Affe** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## KULTURPICKNICK

**15:00 Nations League Public Viewing** Für alle Fußballfans wird das Finale der UEFA Nations League ab 20.45 Uhr auf großem Bildschirm gezeigt, Auch das Spiel um Platz 3 wird ab 15 Uhr gezeigt. Dazu gibt es köstliche Drinks, Bier vom Fass, Leckereien und mehr. Eintritt frei; *Festung Mark*

## SPECTACULUM MAGDEBURGENSE

**11:00 22. Spectaculum Magdeburgense** Zu den Highlights des Spectaculum zählen an diesem Tag das kleinste Riesenrad der Welt, Vorführungen alter Handwerkskunst und zur Festungsgeschichte, die Suche Fangdorns nach dem „Schatz der Elfen" und Musik u.a. von „Cradem Aventure". *Festungsanlage Ravelin 2*

## DIES & DAS

**10:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

# MONTAG 09

## BÜHNE

(c) Ida Zenna

**Carmen/Morgenröte eines Stiers** Gastchoreograf Jeroen Verbruggen fragt in seiner Adaption des modernen Ballettklassikers auf einer abstrakteren Ebene nach den Bedingungen von Erfolg und Scheitern eines Künstlers. Ausgangspunkt ist das Schicksal von Georges Bizet, der nur wenige Wochen nach der Uraufführung seiner Oper starb und deren Welterfolg nicht mehr erlebte. **16:00, Opernhaus**

## TANZEN

**19:30 Swing 39 – Immer wieder montags …** Magdeburger Swing-Community zum geselligen Tänzchen. *Moritzhof*

**Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## KLASSIK

**16:00 Orgelpunkt** Es musizieren Daniel Schmahl (Reutlingen) an der Orgel und Trompeterin Karolina Juodelyte. *Dom zu Magdeburg „St. Mauritius und Katharina"*

## FESTE

**11:00 Stadtfest** Familienfest mit musikalischem Frühshoppen mit „Brettis Bunte BlasmusiK", Kinderparty mit Christian Hüser, der „Die Chance on Tour"-Show mit Antje Klann (15.20 Uhr) und Musik von „The Beefees", (17.45 Uhr). *Alter Markt*

**12:00 Irische Bühne auf dem Stadtfest** Wenn norddeutsche Seelen auf keltische Traditionen treffen, entsteht Musik, die bewegt. „Bad Penny" bringt die großen Hymnen Irlands und Schottlands auf die Bühne. *Ratsaarten*

## BÜHNE

**16:00 Carmen/Morgenröte eines Stiers** *Info sieheTagestipp, Opernhaus/Theater Magdeburg*

**19:00 Das Letzte Kleinod – Reibholz** *Info siehe 8.6., Niedrigwasserschleuse Rothensee*

**19:30 Effibody's Darling – One-Woman-Show** Regisseurin Annette Müller beschäftigt sich in „Effi Briest" mit dem Unerledigten: Wo

spukt Fontanes militaristische Männergesellschaft heute durch unsere Vorstellungen und bestimmt, wie Frauen und Männer denken, fühlen, handeln und begehren sollen. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

## FILM

**15:30 Ich will alles. Hildegard Knef** *Info siehe 16.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 Die Vorkosterinnen** *Info siehe 7.6., Moritzhof*

**17:30 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

**19:00 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 Der Phönizische**

## KINDER

**15:00 Akiko – Der fliegende Affe** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

## LESUNG

**16:00 Persisch-deutsche Vorlesestunde** *Stadtbibliothek*

## SPECTACULUM MAGDEBURGENSE

**11:00 22. Spectaculum Magdeburgense** Zum Abschlussfest wird das frech-lustige Duell um den Rostigen Till ausgetragen, wenn Gaukler, Komödianten, Akrobaten und Narren um die Gunst des Publikums wetteifern. Außerdem gibt es Volkstänze und Folkmusik, sowie Gauklerei zu erleben. *Festungsanlage Ravelin 2*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**16:00 Digital im besten Alter – der Social Media Stammtisch für Senioren** I *Stadtbibliothek Magdeburg*

**Burg bei**

**9:00 Fahrradtour – Burgen und Schlösser im Jerichower Land** *Bahnhof Burg (b. Magdeburg)*

# DIENSTAG 10

## FILM

(c) Busch Media Group GmbH

**Die Vorkosterinnen** 1943 flieht Rosa nach Ostpreußen, jedoch in die Nähe von Hitlers Hauptquartier „Wolfsschanze". Sie wird dort als Vorkosterin für Hitler zwangsrekrutiert. Nach dem gescheiterten Attentat auf Hitler wächst die Gefahr auch für sie. Als sie erfährt, dass eine der Vorkosterinnen, mit der sie sich angefreundet hat, Jüdin ist, plant Rosa die gemeinsame Flucht. **19:30, Kulturzentrum Moritzhof**

## LIVE

**19:00 Symphonic Pop Ensemble – Blame it on the sun** Das ca. 30-köpfige „Symphonic Pop Ensemble" des Konservatoriums Georg Philipp Telemann lässt oft gehörte Songs der Popmusik in neuem Licht erscheinen und spielt auch Songs der eigenen Sänger. *Kulturzentrum Moritzhof*

## TANZEN

**18:00 Milonga** *Info siehe 3.6., Gesellschaftshaus Magdeburg*

**19:00 Musik-Bingo** mit DJ Don Krawallo *Flowerpower*

**21:00 Salsa** *Info siehe 4.6., Barsol*

## BÜHNE

**19:00 Das Letzte Kleinod – Reibholz** *Info siehe 8.6., Niedrigwasserschleuse Rothensee*

## FILM

**16:00 Der Pinguin meines Lebens** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

**17:00 Mein Weg – 780 km zu mir** *Info siehe 8.6. Moritzhof*

**18:15 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:30 Die Vorkosterinnen** *Info siehe 7.6., Moritzhof*

**20:15 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## STUDIERENDENTAGE

**10:00 Gemeinsam Kunst machen** Während der Ökosozialen Hochschultage entsteht auf dem Mensavorplatz ein offener Raum, in dem auf Leinwände gemalt und gebastelt wird. Alle Materialien werden zur Verfügung gestellt. *Otto-v.-Guericke Universität*

**17:00 Öffentlicher Luxus** Es wird eine Woche lang kapitelweise aus dem Buch „Öffentlicher Luxus" vorgelesen und die Inhalte in der Gruppe mit drei Autoren besprochen. *Ernas LebensMittelPunkt*

**20:15 Hörsaal im Dunkeln** In G16, Hörsaal 5 wir der Spielfilm „Der Teufel trägt Prada" gezeigt. *Otto-v.-Guericke Universität*

## DOMFESTSPIELE

**19:30 Rita Feldmeier & Jürgen Zartmann lesen „Alte Liebe" von Elke Heidenreich und Bernd Schroeder** Alte Liebe rostet nicht. Aber die Zeit ist an Lore und Harry nach 40 Jahren Ehe nicht spurlos vorbeigegangen. Rita Feldmeier und Jürgen Zartmann erzählen in umwerfenden Dialogen die Geschichte eines Paars, in der sich eine Generation wiedererkennt. *Dom zu Magdeburg „St. Mauritius und Katharina"*


Rabatte sichern!

Infos zu den Sparkassen-Rabatten unter Sparkasse-MagdeBurg.de/event-rabatte


## KINDER

**11:00 Die Zauberflöte** Der junge Tamino steht vor schwierigen Entscheidungen: Soll er in die Fußstapfen des Vaters treten? Und wie geht das eigentlich mit der Liebe? Als die rätselhafte Königin der Nacht ihn um Hilfe bittet, weiß er, was zu tun ist ... *Opernhaus/*

**15:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek – Ein total genialer Mummeltag!** Gelesen wird „Ein total genialer Mummeltag!". *Olvenstedter Platz*

**15:30 Bilderbuchkino** Gelesen wird „Pssst! Wir haben einen Vogel" mit anschließender Malstunde. *Stadtbibliothek Magdeburg*

## LESUNG

**19:30 Literaturklub** zu „Bonjour Tristesse" von Françoise Sagan. Anmeldung: literaturklub@theater-magdeburg.de *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

**20:15 Booktalk mit Renata & Valentin Lusin – „Let's live – Wie das Tanzen uns im Leben stark macht"** Renata und Valentin Lusin sind ein Traumpaar – auf der Tanzfläche wie im Leben. In ihrer Lesung gewähren sie Einblicke in ihre bewegte Lebensgeschichte und zeigen, wie sie mit kühlem Kopf und warmem Herz durchs Leben tanzen. *Thalia im Allee-Center*

## VERNISSAGE

**11:00 Es lebe der Sprühling** Streetart aus Sicht Sozialer Arbeit. Studierende der Hochschule nehmen Magdeburger Straßenkunst unter die Lupe. *Bibliothek der Hochschule*

## VORTRAG

**18:15 Der Anschlag auf dem Magdeburger Weihnachtsmarkt und seine Folgen** Die Ringvorlesung beleuchtet mit Experten aus verschiedenen Perspektiven die Hintergründe, gesellschaftlichen Reaktionen und politischen Konsequenzen des Anschlags auf den Magdeburger Weihnachtsmarkt *Hochschule Magdeburg-Stendal*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

14. Juni, 10–14 Uhr
Flechtinger Straße 22a
(Festwiese Pappelallee)

100 JAHRE BEIMS SIEDLUNG

**ANMELDUNG** mit Angabe von Name, Vorname, Telefon, E-Mail, Wobau-Mieter ja/nein, Platzbedarf: ( ) x 3 m an **flohmarkt@wobau-magdeburg.de**

WOBAU
www.wobau-magdeburg.de

# MITTWOCH 11

## BÜHNE

(c) Ideenformer

**Wir sind gegen dafür** Stehen wir nun wirklich 5 Minuten vor 1933 oder eher wie 5 vor 1989? Oder ist es schon fünf nach zwölf und die Menschheit spielt mit der Erdkugel 6 aus 49, weil sie mit ihrem Gewinn auch noch den Jackpot knacken will? Was ist falsch und was ist richtig? Diesen Fragen gehen Marion Bach und Heike Ronniger in ihrem aktuellen Programm „Wir sind gegen dafür" nach. **20:00, Zwickmühle**

## LIVE

**0:00 Mittwochsmusik** Es musiziert der Posaunenchor St. Ambrosius unter der Leitung von Richard Natho. *St. Ambrosius Kirche*

**19:00 Hutkonzert** mit Simon Becker *Café Treibgut*

**19:00 Sheer Terror** Die Band „Sheer Terror" aus New York City geht auf Euro-Tour. Sie spielen das Subgenre New York Hardcore mit Einflüssen aus Heavy Metal und Punk. *Factory*

**19:00 Teesalon** Teeliebhaber Martin Müller lädt zu einem Nachmittag mit Tee aus dem Fachgeschäft „Tee-hoch-n" und seinen Freunden aus der Musikszene, die ihr musikalisches Repertoire präsentieren. *Klosterbergegarten*

**19:30 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:15 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## STUDIERENDENTAGE

**10:00 Gemeinsam Kunst machen** *Info siehe 10.6., Otto-v.-Guericke Universität*

**17:00 Öffentlicher Luxus** *Info siehe 10.6., Ernas LebensMittelPunkt*

## DOMFESTSPIELE

**19:30 Jazz meets Gotik – Abrazo** Abrazo. Umarmung. Mal Engtanz, mal Nahkampf. Es gibt kein besseres Bild, dass die Zusammenarbeit und das Wirken des Duos beschreibt. *Dom*

## KINDER

**9:00 /10:30 Die Katze, die tut, was sie will** *Info siehe 13.6., Puppentheater*

**11:00 Die Zauberflöte** *Info siehe 10.6., Opernhaus*

**15:00 Kunst mit Kindern** *Info siehe 4.6., Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

**16:00 Fachgruppe Junge Mineralogen** Vortrag zu den Farben der Minerale von Dr. Michael Buchwitz ab 9 Jahren. *Museum für Naturkunde Magdeburg*

**17:00 Türkisch-deutsche Vorlesestunde** *Stadtbibliothek*

## KULTURPICKNICK

**15:00 Fest der Kulturen** Speisen, Workshops und ein Bühnenprogramm mit außergewöhnlichen Klängen, Tänzen und spannenden Live-Acts. Eintritt frei; *Festung Mark*

# DONNERSTAG 12

## DOMFESTSPIELE

(c) Daniel Biskup

**Ulla Meinecke – Songs und Geschichten** Ulla Meinecke ist seit über dreißig Jahren eine feste Größe in der deutschen Musik- und Kulturlandschaft. In ihren Texten reflektiert die selbsternannte „Hardcore-Romantikerin" auf ironische Weise und mit poetischer Sprache wahre Liebe, zarte Anfänge, kleine Fluchten, große Dramen und starke Abgänge. **19:30, Dom zu Magdeburg „St. Mauritius und Katharina"**

## TANZEN

**17:00 Metamorphosis** *Luises Garten*

**21:00 Donnerstanz** mit DJ Rockephilly *Flowerpower*

## BÜHNE

**18:00 Grill den Henssler Sommer-Special** *Info siehe 13.6., Elbauenpark*

**19:00 Comedy Open Mic „Hassellachplatz"** Open Stage für Newcomer und Profis *Flowerpower*

**19:00 Das Letzte Kleinod – Reibholz** *Info siehe 8.6., Niedrigwasserschleuse Rothensee*

**19:30 Dies, das, Ananas** Migration, Heizungsgesetz, Gendern: über diese und viele andere bewegende Themen haben Studierende der OvGU Interviews mit Magdeburgern geführt. Daraus sind Texte entstanden, die die Schauspieler präsentieren. *Schauspielhaus/ Theater Magdeburg*

**20:00 Wir sind gegen dafür** *Info siehe 25.6., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

## FILM

**10:00/18:15 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:00 Die Vorkosterinnen** *Info siehe 7.6., Moritzhof*

**17:00 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**19:00 The Addams Family** *Info siehe 5.6., Oli-Kino Magdeburg*

**20:15 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## STUDIERENDENTAGE

**10:00 Gemeinsam Kunst machen** *Info siehe 10.6., Otto-v.-Guericke Universität*

**17:00 Öffentlicher Luxus** *Info siehe 10.6., Ernas LebensMittelPunkt*

## DOMFESTSPIELE

**19:30 Ulla Meinecke – Songs und Geschichten** *Info siehe Tagestipp, Dom*

## KINDER

**9:00/10:30 Die Katze, die tut, was sie will** *Info siehe 13.6., Puppentheater*

**16:00 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek – Bär und seine Brille** *Hugo-Junkers-Allee*

**16:00 Märchenhafter Vorlesenachmittag in der Buckauer Bücherbutze** *Literaturhaus*

## LESUNG

**19:30 Stefan Schwarz – Fiese Viecher** Das Trostbuch für alle, deren Gärten überwuchert und kahlgefressen wurden. *Literaturhaus*

## VORTRAG

**17:00 Gotthard Demmel – 200 Jahre Klosterbergepark** Mit diesem Bildvortrag würdigt Gotthard Demmel das Jubiläum des ersten Volksparks im deutschsprachigen Raum. *Stadtbibliothek Magdeburg*

## FÜHRUNGEN

**19:00 Rund um den Margaretenhof** Nadja Gröschner und Frank Kornfeld erinnern unterhaltsam an die Geschichte der Gegend um den Margaretenhof *Herrenkrugstraße*

**19:00 Check den Hassel** *Info siehe 28.6., Hasselbachplatz*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**17:00 Workshop und Führung im Grünen** – Wie stelle ich Gelee oder Marmelade aus den Blüten oder Früchten des Klosterbergegartens her? *Klosterbergegarten*

**17:00 SDG-Club – The Chocolate War** Anlässlich des Internationalen Tages gegen Kinderarbeit wird die Doku „The Chocolate War" von Miki Mistrati, über Kinderarbeit, moderne Sklaverei und den Einsatz für Menschenrechte in der Schokoladenproduktion gezeigt. Im Anschluss: Diskussionsrunde; *einewelthaus*

**18:00 Info-Veranstaltung zum Projekt „Talente entdecken"** Das Projekt „Talente entdecken" unterstützt 9. und 10. Klässler bei der Studien- und Berufsorientierung. Von der Potenzialanalyse mit persönlicher Standortbestimmung, über individuelle Beratungen über Schnuppervorlesungen bis hin zur Praktika. *ABV Magdeburg*

# FREITAG 13

## BÜHNE

(c) Katrin Räbe

**Minihorror** Obwohl schlimme Sachen in der Welt passieren, fühlen sich Mini und Miki seit dem Kauf ihrer neuen Küchenplatte bei IKEA okay. Sie stehen auf, trinken Kaffee und arbeiten zuhause oder im Büro. Sie versuchen, mit Partygästen gemeinsame Gesprächsthemen zu finden und, als die, die nicht „von hier" sind, dazuzugehören. Doch mmer wieder werden sie von Gefahren heimgesucht ... **19:30, Schauspielhaus**

## LIVE

**19:00 Carcass – Europa Rigor Mortis Tour II** Wenn eine Band den Metal maßgeblich mitbestimmt und mitentwickelt hat, dann ist das neben „Napalm Death" definitiv „Carcass". Nach einer 18-jährigen Pause sind sie zurück auf der Bühne und touren durch Europa. *Factory*

**19:00 Frühlingskonzert** des gemischten Chors „Viva la musica" aus Hohenwarthe *St. Gertrauden Kirche*

**20:00 Die Zöllner im Trio Infernale – 25x25** Dirk Zöllner, André Gensicke und Tobias Unterberg spielen Songs aus dem „Die Zöllner"-Kosmos ohne Pauken und Trompeten, dafür aber mit Klavier, Gitarre und Cello und natürlich mit dem unverwechselbaren Gesang von Dirk Zöllner. *Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 Gruppa Karl-Marx-Stadt** „Gruppa Karl-Marx-Stadt" lädt zur Balkan-Party. Die Formation um Frontmann Alexey gibt knallige Eigenkompositionen ebenso wie bewährte Gute-Laune-Songs zum Besten.. *Machwerk*

**21:45 Transsonic – Parallel Resonance** „Transsonic" ist ein Berliner Transmedia-Duo, das in „Parallele Resonanz" mit maschinellem Lernen und künstlicher Intelligenz arbeitet, um einen dritten Performer (NicolAI) zu erschaffen, der ihre musikalische Performance ergänzt. *Gesellschaftshaus*

**Staßfurt**

**18:30 Ultraleicht** Unter freiem Himmel spielen und singen Lucia Keller & Jörg Hecker „ultraleichte" Songs. *Schloss Hohenerxleben*

## TANZEN

**19:00 Querbeat** mit DJane Jules *Flowerpower*

**23:00 Celebrate** Abtanzen mit den besten Beats aus House, R'n'B, 80er & Charts. *Boys'n'Beats*

**23:00 Down Town Club Night** mit DJ Toni Winter *Down Town Club*

## BÜHNE

**18:00 Grill den Henssler Sommer-Special** TV-Koch Steffen Henssler liefert sich wieder einen Koch-Wettbewerb am Grill gegen verschiedene Promis. Die Jury: Jana Ina Zarella, Reiner Calmund, Christian Rach. Moderation: Laura Wontorra, P16 *Elbauenpark*

**19:30 Minihorror** *Info sieheTagestipp, Schauspielhaus*

**19:30 Krimaginär** Nervenkitzel dank dunkler Geheimnisse und unerwarteter Wendungen entsteht auch ganz ohne Drehbuch. Das Ensemble spielt nämlich einen improvisierten Krimi mit spannenden Charakteren und fesselnder Handlung, dessen Rätsel das Publikum löst. *Kulturzentrum „Guck mal!"*

**20:00 Chat GTP Gone Wild** Das Stück ist eine immersive, humorvolle und absurde Performance, die die frühen Testtage von ChatGPT und Bing beleuchtet. Unter der Regie von Carola Schmidt erforscht die szenische Lesung die Welt von Chatbots und KI. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

**20:00 Hans-Günther Pölitz und Thomas Müller – Lasst uns in Frieden** *Info siehe 14.6., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

## LESUNG

**19:30 Magdeburger Lesebühne – Die höflichen ...** *Stadtbibliothek Magdeburg*

**Haldensleben**

**18:00 Ilko-Sascha Kowalczuk – Freiheitsschock** *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

## VERNISSAGE

**17:00 „vergnügen der götter: ronald m. schernikau. leben und werk."** *Literaturhaus*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**16:30 Kunstkurs für Jugendliche und Erwachsene** *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

**19:00 Kopf & Kragen mit Ulrike Guérot** „Kopf & Kragen" debattieren Ilka Hein und Thomas Wischnewski mit Gästen über gesellschaftliche Entwicklungen. Diesmal dabei: die Politikwissenschaftlerin und Publizistin Prof. Ulrike Guérot, eine ausgewiesene Europa-Expertin. *Machwerk*

## TANZEN

**19:00 Flowerpower Karaoke** mit Sascha *Flowerpower*

**20:00 Wünsch dir was** mit DJ Bugs *Kunstkneipe NachDenker*

## BÜHNE

**18:00 Grill den Henssler Sommer-Special** *Info siehe 13.6., Elbauenpark*

**19:00 Das Letzte Kleinod – Reibholz** *Info siehe 8.6., Niedrigwasserschleuse Rothensee*

**20:00 Wir sind gegen dafür** *Info siehe 25.6., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

## FILM

**15:45 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**16:30 Der Meister und Margarita** *Info siehe 21.6., Moritzhof*

**17:00 Der Pinguin meines Lebens** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

**18:15 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

**19:15 Blindgänger** *Info siehe 4.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

**20:15 Impro-Theater Show** An diesem Abend haben Interessierte die Wahl: nur Zuschauen oder doch Mitspielen. *Mitmischen*

## FILM

**10:00/18:30 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**16:00 Der Helsinki Effekt** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**19:00 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 Mädelsabend** Gute-Laune-Frauenfilm. Danach Tanz und Schwatz bis Mitternacht. *Oli-Kino Magdeburg*

**20:30 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:45 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## DOMFESTSPIELE

**19:30 Michael Hatzius – Die Echse** In dieser individuell zusammen gestellten Show

kann man das weise Reptil mit der großen Schnauze ganz „echsklusiv“ erleben. Neben Klassikern aus den bestehenden Programmen wird Michael Hatzius auch immer wieder neue Nummern ausprobieren. *Dom zu Magdeburg „St. Mauritius und Katharina“*

## STUDIERENDENTAGE

**10:00 Gemeinsam Kunst machen** *Info siehe 10.6., Otto-v.-Guericke Universität*

**17:00 Öffentlicher Luxus** *Info siehe 10.6., Ernas LebensMittelPunkt*

## KALIMANDSCHARO-FESTSPIELE

Zielitz

**19:30 Je öller, je döller – Pension Schöller** *Info siehe 21.6., Theater auf dem Salzberg*

## KINDER

**9:00/10:30 Die Katze, die tut, was sie will** Ach, wie war die Welt am Anfang schön wild. Doch dann bekommen Frau und Mann ein Baby, aus den Wildtieren werden Haustiere. Nur die Katze lässt sich nicht zähmen und geht weiter ihre eigenen Wege, um die kleine Menschenfamilie zu beschützen. *Puppentheater*

**16:00 Amigo-Spielezeit** Kinder ab 8 Jahren und ihre Begleiter können aus dem Sortiment des AMIGO-Spiele-Verlags Gesellschaftsspiele wählen und frei nach Lust und Laune Spiele ausprobieren. *Stadtbibliothek Magdeburg*

**16:30 Hexe Elsa liest „Das Dingsdibum-Ding!“** Während alle Tiere im Wald friedlich schlummern, erkundet der kleine Bär die nahegelegene Stadt und entdeckt etwas Faszinierendes: ein riesiges, weiches Ding, auf dem man herumspringen und klettern kann. Das muss er seinen Freunden zeigen. Aber wie? *Stadtteilbibliothek Flora-Park*

**16:30 Russisch-deutsche Vorlesestunde** Geschichten aus aller Welt – Gelesen von Muttersprachlern in Originalsprache und auf Deutsch. *Stadtbibliothek Magdeburg*

## KULTURPICKNICK

**20:00 Magdeburg lacht** „Magdeburg Lacht!“ bringt Comedians und Humor aus ganz Deutschland nach Magdeburg. Im Fokus stehen jüngere Comedians, die man aus dem Fernsehen oder sozialen Medien kennt. Diesmal dabei: Bora, Kawus Kalantar, Kristina Bogansky & Yorick Thiede. *Festung Mark*

## SPORT

Oschersleben (Bode)

**12:00 Fast Car Festival** *Info siehe 15.6., Motorsport Arena Oschersleben*

## VORTRAG

**18:00 Künstliche Intelligenz und die Theaterbühne** Die Talkrunde mit den Theaterschaffenden Ilka Mirsky, Bastian Lomsché, Jochen Gehle und Janek Liebetruth diskutiert wie die Künstliche Intelligenz im Spannungsfeld der Bühne präsent wird und sich die Theaterwelt dieser Technologie annähert. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

Haldensleben

**18:00 Markus Kather – Sinai – eine Reise mit Beduinen zwischen Mosesberg und Wüste** Markus Kather berichtet in diesem Reisevortrag von seinen vier Reisen auf den Sinai, wo er das älteste christliche Kloster besuchte, den „brennenden Dornenbusch“ und die Mosesquelle bestaunte und mit Beduinen zusammenlebte. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

## FÜHRUNGEN

**18:00 Abend-Safari durch den Zoo** Die Führung vermittelt, wie die Tiere den Abend gestalten. *Zoo Magdeburg*

**19:00 Die glückliche Insel bei Nacht** Nadja Gröschner und Frank Kornfeld laden zu einer Sommernachtsführung über den Werder ein. Treffpunkt: Haltestelle Zollhaus *Zollhaus*

**20:00 Nachtwächter-Rundgang** Jeden Freitagabend ruft Magdeburgs Nachtwächter zum geheimnisvollen Rundgang. Im dunklen Umhang und mit Laterne führt er seine Begleiter vom Kloster Unser Lieben Frauen entlang der sagenumwobenen Stadtmauer. 13 EUR; *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

## DIES & DAS

**$Uhrzeit$ Felicia Festival** KI und Musik sowie Kunst? Wie soll das gehen? Sind Musik und Kunst nicht etwas Subjektives? Wie kann Künstliche Intelligenz bei diesem kreativen Prozess eingesetzt werden? Diesen Fragen widmet sich wieder das Festival „Felicia“. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**21:00 NachDenklich – Das Freitags-Quiz** Quiznight, Reservierungen unter info@kneipe-nachdenker.de dringend empfohlen *Kunstkneipe NachDenker*

## BÜHNE

**Das Floß der Medusa** 1816. Auf dem Weg nach Afrika läuft die französische Fregatte Méduse auf Grund und sinkt. Weil zu wenige Rettungsboote zur Verfügung stehen, werden 147 Passagiere auf einem notdürftig zusammengezimmerten Floß ihrem Schicksal überlassen. Nach zehn Tagen voller Gewalt, Hunger, Durst und Kannibalismus überleben nur 15. **19:30, Schauspielhaus/Theater Magdeburg**

## LIVE

**16:00 Festkonzert des Cantamuschor** Anlässlich seines 80. Geburtstag gestaltet der „Cantamus Chor“ ein festliches Konzert. *Nicolaikirche (St. Nicolai)*

**19:30 Mitteldeutsche Kammerphilharmonie Schönebeck - Philharmonic Cinema** Unter Jan Michael Horstmanns Leitung spielt die Mitteldeutsche Kammerphilharmonie Schönebeck Klassiker aus Film & Fernsehen *Ehemaliges RAW-Gelände*

**19:30 Human Sound Performance** Performer interagieren unter Verwendung von Klang als Medium mit einer Maschine mit dem Ziel zu eflektieren, was Klang bedeutet und zu sehen, ob wir unterscheiden können, was uns menschlich macht, selbst wenn K.I. diese Linien nun gut verwischt. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

**20:00 be-swingt trifft Michael Magel** Michael Magel, Urmagdeburger, Schauspieler, Musiker und von Kindesbeinen an Jürgen-von-der-Lippe-Fan gastiert bei Ulrike Nocker und Oliver Vogt und gestaltet mit ihnen einen „be-swingt“en Abend. *Machwerk*

**20:00 Felicia Festival – Tunnelblick** Musikalische Komposition mit künstlicher Intelligenz-Pflanzen-Installation, die die Themen „Empathie“ und „künstliche Intelligenz“ miteinander verwebt. *Gesellschaftshaus*

**21:45 Felicia Festival – Nachtkonzert Nature meets AI** An der Fassade wird thematisch der Kontrast zwischen natürlichen Formen und künstlich erzeugten Welten geschaffen und dazu eingeladen, in Kombination mit elektronischen Klängen in die Welten der Natürlichkeit und die designten KI-Welten einzutauchen. *Gesellschaftshaus*

Farsleben

**19:30 Bluesanovas** Support: Blue Terrace Trio *Webers Hof Farsleben*

## TANZEN

**19:00 Rockladen MD** mit DJ Toscha *Flowerpower*

**23:00 Gay & Glitter** Schrill, bunt und nur für echte Partyengel! *Boys'n'Beats*

**23:00 90er und 2000er-Party** mit DJ Timson *Down Town Club*

Burgi

**19:00 Party mit Yellow Times** E *Kultur Brauerei Burg*

## BÜHNE

**19:00 Auf einen Rotwein mit Brecht** Chaotische Proben, durchzechte Nächte, geklaute Ideen – Der Dramaturg Jörg Neumann führt mit Texten und Anekdoten durch einen lauen Sommerabend und gibt mit dem Team um Regisseur Alvaro Schoeck einen Einblick in die Hofspektakel-Proben! *Puppentheater*

**19:30 Das Floß der Medusa** *Info siehe Tagestipp, Schauspielhaus*

**20:00 Hans-Günther Pölitz und Thomas Müller – Lasst uns in Frieden** „Faust“ behandelt, was die Welt im Innersten zusammenhält. Das Kabarett dagegen, wie die Welt im Äußersten zusammenfällt. Heißt die letzte Instanz Blutvergießen? Nein, meinen Thomas Müller und Hans-Günther Pölitz, man sollte lieber Frieden schließen. *Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“*

**21:00 Katzengold #29 – Your Song 5** Was ist der treffende Song für ein letztes Treffen mit den Dramababys vor der Sommerpause? Die Songvorschläge, die vorab eingereicht wurden, verpackt ein Ensemble mit der dazugehörigen Geschichte einmalig in Musik. Pay what you can; *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

Burg

**19:30 Cat-stairs** Das Burger Kabarett präsentiert Open Air sein Programm. *Ev. Gemeindehaus Burg*

## FILM

**16:30 Monsieur Aznavour** Paris, 1930er: Als kleines Kind beschließt Charles Sänger zu werden. Doch die Bedingungen dafür sind denkbar schlecht. Das ändert sich, als Edith Piaf auf ihn aufmerksam wird. Doch ist er bereit, für seinen Traum geliebte Menschen zurückzulassen? *Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 Der Helsinki Effekt** Der Film wirft einen faszinierenden Blick auf die KSZE-Verhandlungen in Helsinki 1975. Mit einem fast schon satirischen Arrangement KI-generierter Vertonungen ehem. Geheimdokumente erweckt er die politischen Akteure skurril wie authentisch zum Leben. *Kulturzentrum Moritzhof*

**18:45 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:30 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**20:45 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

# SAMSTAG 14

## STUDIERENDENTAGE

**10:00 Gemeinsam Kunst machen** *Info siehe 10.6., Otto-v.-Guericke Universität*

**17:00 Öffentlicher Luxus** *Info siehe 10.6. Ernas LebensMittelPunkt*

## KLASSIK

**16:00 Magdeburger Motette** Unter der Leitung von Tobias Eger präsentiert der Magdeburger Universitätschor in der beliebten Chorreihe „Magdeburger Motette" a-capella-Motetten von Heinrich Schütz, Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger und Johann Sebastian Bach. *St. Petri Kirche*

## DOMFESTSPIELE

**11:00 Kinder- und Jugendchor Magdeburg – Jubiläumskonzert** Passend zum 70. Jubiläum und zum Motto „Hand in Hand" erklingt die ganze Bandbreite nationaler und internationaler Kinder- und Jugendchorliteratur. *Dom*

**15:00 Konzert des Großen Bläserensembles und des Zupforchesters des Konservatoriums** Das „Große Blechbläserensemble" lässt Werke von Beethoven, Mozart, Dvorák und Mahler erklingen. Das Zupforchester zeigt unter der Leitung von Torsten Kahler sein Können. *Dom zu Magdeburg „St. Mauritius und Katharina"*

**19:30 Marah Woolf – Rückkehr der Engel** Moon versucht verzweifelt, ihre Geschwister vor den Engeln zu schützen, die mit den Menschen noch eine Rechnung offen haben, und gerät mitten in einen Krieg der Erzengel. *Dom"*

## FESTE

**15:00 Herausgeforderte Gemeinschaft** Beim Fest zum 50. Jubiläum des Museum für Gegenwartskunst wird die Ausstellung „Herausgeforderte Gemeinschaft" eröffnet. Außerdem warten Künstler*innengespräche, Konzerte, Performances, Werkpräsentationen und Kreativangebote. *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

**Haldensleben**

**14:00 Kleinkunstfest Spurensuche** Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches, mit viel Liebe zusammengestelltes Programm. Der Eintritt ist frei! *Alter Friedhof, Lichterwald, Hagentorplatz*

## KALIMANDSCHARO-FESTSPIELE

**Zielitz**

**10:30 Dornröschen – ganz schön ausgeschlafen** Selbstverständlich wird das Mädchen von allen umsorgt, verwöhnt und sogar auf Rosen gebettet. Aber auch das kleine Dornröschen muss irgendwann erwachsen werden. Doch die Sternenfee Schnuppe hat mit ihrem Fluch für eine lang währende Pause gesorgt. *Theater auf dem Salzberg*

**19:30 Je öller, je döller – Pension Schöller** *Info siehe 21.6., Theater auf dem Salzberg*

## KINDER

**11:00 Gabriele Kaminski liest „Felix, die Ameise"** Felix hat genug von Zuhause und will auf Abenteuerreise gehen. Sein Freund Tom will ihn davon abhalten. Doch Felix ist fest entschlossen. Tom ist traurig, denn am nächsten Tag ist Felix verschwunden. Ob er wohl jemals wieder zurückkommt? *Stadtbibliothek Magdeburg*

**15:00 Akiko – Der fliegende Affe** Affenkind Akiko flieht aus dem Zoo, um frei lebende Affen zu finden und mithilfe derer seine Familie zu befreien. Unterstützt wird er bei diesem Abenteuer von einem Waschbären, einem Chamäleon und einem Frettchen, die seine Freunde werden. *Kulturzentrum Moritzhof*

**15:15 Bambi – Eine Lebensgeschichte aus dem Walde** Der Film erzählt von den Abenteuern eines jungen Rehkitzes namens Bambi, das bei einem Ausflug von seiner Mutter getrennt wird und fortan allein leben muss. Doch als Bambi seinen Vater und eine Jugendfreundin trifft, wendet sich alles zum Guten. *Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 Kinder-Uni – Was ist eigentlich Demokratie?** Gemeinsam mit unserem Universitätsprofessor Michael Böcher aus dem Bereich der Politikwissenschaft erkunden Kinder ab 6 Jahren, wie in unserem Land Entscheidungen getroffen werden. Dabei wird nicht nur erklärt – sondern auch ausprobiert. *Uni-Campus an der Zschokkestr. (Gebäude 40)*

## KULTURPICKNICK

**20:00 Die Westernhagen-Show mit Andreas Weitersagen feat. Steppenwolf (Peter Maffay Double)** Andreas Marius-Weitersagen ist das bekannteste Double des Deutsch-Rockers. An diesem Abend außerdem dabei: das Peter Maffay Double Nr. 1 Andreas Engel (Steppenwolf). *Festung Mark*

## SPORT

**Oschersleben (Bode)**

**8:00 Fast Car Festival** *Info siehe 15.6., Motorsport Arena Oschersleben*

## FÜHRUNGEN

**11:00 Große Kräuterwanderung** *Volkshochschule*

## DIES & DAS

**10:00 100 Jahre Beims-Siedlung – Flohmarkt** Angeboten und gefunden werden kann alles, was das Trödel-Herz begehrt. Standanmeldung: flohmarkt@wobau-magdeburg.de *Festwiese Flechtinger Str.*

**10:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**10:00 Tatort Bibliothek** *Info siehe 21.6., Stadtbibliothek Magdeburg*

**13:00 Felicia Festival** Es warten Workshops, Installationen und Experimente, u.a. ein KI Pop Up Lap mit tanzenden Robotern, (interaktive) Musikinstallationen, Zeichnen mit Künstlicher Intelligenz, einem Floor mit elektronischer Musik, Konzerten und Performances. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

**14:00 Neustädter Kreativwelten** gemeinsam neue Kreativtechniken entdecken. Anmeldung unter info@saneic.com oder 01577/3947987 erforderlich. *Kulturzentrum Moritzhof*

**15:00 EHF Champions League Public Viewing** Das Halbfinale des SC Magdeburg gegen Barcelona. Das andere Halbfinale wird ebenfall gezeigt (15 Uhr). *Festung Mark*

**16:00 Alley Cat MD City 8** Schnitzeljagd mit dem Fahrrad durch die Stadt. Anmeldung via Instagram „@fettebeute". *Getränkefeinkost Magdeburg*

**18:00 Lange Nacht der Wissenschaft** Unter dem Motto „Wissen. Von hier." laden Forschungseinrichtungen, Hochschulen und Labore zu einem Blick hinter die Kulissen von Wissenschaft und Forschung ein. *Wissenschaftshafen*

**18:30 Stark mit leeren Händen – Karatepräsentation mit kabarettistischem Bühnenspiel zur Langen Nacht der Wissenschaft 2025** Außerdem gibt es Musikeinspielungen von der Taiko-Gruppe „Akashi Daiko" und eine Mitmach-Session. *Medizinische Zentralbibliothek*

# SONNTAG 15

## LIVE

**T&T Wollner – SommerTime & Regendrops – Eine Sonnenschirmrevue** T&T Wollner begeben sich auf eine musikalische Reise durch die Sommerhits von den 30ern bis heute. Vom schwülen „Summer in the City" über das italo-sehnsüchtige „Azzurro" bis hin zum herzerweichenden „Am Tag als der Regen kam" spicken T&T Wollner die Revue mit denkwürdigen Geschichten. **17:00, Technikmuseum**

## LIVE

**14:00 Terrassenkonzert – Old Socks** „Old Socks" – oder auch „Alte Socken", nennen sich Lutz & Hans. Mit zwei Gitarren und ihren Stimmen spielen sie englische und deutsche Oldies, Folk, Rock und Blues. *Flair*

**15:00 Kaffeekränzchen mit Eddie Weimann & Freunden** Weimann & Freunde, namentlich Dirk Hoffmann & Henning Netzold, spielen kurzweilige, humorvolle unterhaltsam Balladen, poetische Texte, Geschichtenlieder über das Glück, den Sommer, die Zuversicht, die Sehnsucht und das Älterwerden. *Machwerk*

**17:00 Sinfoniekonzert „Hollywood Classic"** Das Sinfonieorchester Magdeburger Musikfreunde e.V. spielt die klangfarbenreiche Filmmusik aus 70 Jahren. *Johanniskirche*

**17:00 T&T Wollner – SommerTime & Regendrops – Eine Sonnenschirmrevue** *Info siehe Tagestipp., Technikmuseum*

**Ummendorf**

**15:00 Burgsommerkonzert** Unter der Leitung des Chefdirigenten Gerd Herklotz spielt das Bundespolizeiorchester klangvolle Musikstücke unterschiedlicher Genres und Epochen. *Börde-Museum Burg f*

## TANZEN

**19:00 Sunday Jam** Open Stage mit Bent *Flowerpower*

## BÜHNE

**19:30 Krieg und Frieden** *Info siehe 1.6., Schauspielhaus*

## FILM

**16:00 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**16:15 Die Vorkosterinnen** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 Der Meister und Margarita** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 Blutige Erdbeeren** Der Spielfilm „Blutige Erdbeeren" basiert auf James S. Kunens Buch „The Strawberry Statement" und zeichnet die 1968er Studentenrevolte an der Columbia University von New York nach. *Oli-Kino Magdeburg*

**18:00 Der Pinguin meines Lebens** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

**19:00 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:30 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## STUDIERENDENTAGE

**17:00 Öffentlicher Luxus** *Info siehe 10.6., Ernas LebensMittelPunkt*

## KLASSIK

**16:00 Orgelpunkt** Hannah Kim, Seonman Kim und Jihoon Song geben ein Konzert mit Orgel, Violine und Klarinette. *Dom*

## DOMFESTSPIELE

**10:00 Festgottesdienst** Im Dom-Remter hält Jörg Uhle-Wettler anlässlich des Tages der Heiligen Dreifaltigkeit (Trinitatis) eine Predigt. *Dom*

**16:00 Melodische Meisterwerke – von der Klassik zum Film** Das Konzertprogramm bietet eine doppelte Besonderheit: filmische Klassiker u.a. von Ennio Morricone werden nicht allein auf der großen Orgel des Doms interpretiert, sondern mit zwei Violinisten und einer Klarinettistin zu einem besonderen Erlebnis. *Dom*

**18:30 Magdeburger Domchor – Ein feste Burg ist unser Gott** Den krönenden Abschluss der „Domfestspiele" bietet ein festliches wie glanzvolles Programm des Magdeburger Domchores mit Barockmusik der berühmten Komponisten Johann Sebastian Bach und Joseph Hayden mit Oboen, Hörnern und Streichern. *Dom*

**18:30 Festkonzert zu den Magdeburger Domfestspielen** Der Magdeburger Domchor und die Domsingschule präsentieren gemeinsam mit dem Barockorchester „Märkisch Barock", Solisten und Domkantor Christian Otto Joseph Haydns „Messe St. Nicolaii" und die Kantate „Eine feste Burg" von Johann Sebastian Bach. *Dom*

## KALIMANDSCHARO-FESTSPIELE

**Zielitz**

**10:30 Dornröschen – ganz schön ausgeschlafen** *Info siehe 14.6., Theater auf dem Salzberg*

**17:00 Je öller, je döller – Pension Schöller** *Info siehe 21.6., Theater auf dem Salzberg*

## KINDER

**14:00 Akiko – Der fliegende Affe** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**14:30 Grüße vom Mars** *Info siehe 1.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**15:00 /16:30 Die Katze, die tut, was sie will** *Info siehe 13.6., Puppentheater*

## FESTE

**Haldensleben**

**11:00 Kleinkunstfest Spurensuche** Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches, mit viel Liebe zusammengestelltes Programm. Der Eintritt ist frei! *Alter Friedhof, Lichterwald, Hagentorplatz*

## SPORT

**Oschersleben (Bode)**

**8:00 Fast Car Festival** Motorsport-Event mit Tuningtreffen. Highlight: „AvD Drift Championship", „German Time-attack Masters" und „NATC". *Motorsport Arena Oschersleben*

## VERNISSAGE

**Haldensleben**

**17:00 Materie – Kunst auf Emaille, Leinwand und Surfboards** Die Ausstellung lädt zu einer Reise durch die Vielfalt untersch. Materialien und deren kreative Transformation. Nicole Wiesner, Gabriela Siegmund, Dietmar Sauer und Felix Reder präsentieren in dieser Gemeinschaftsausstellung ihre eigene Technik. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

## VORTRAG

**19:00 Das Bild vom Neuen Wohnen. Die Beimssiedlung in historischen Architekturfotos** Vortrag von Dr. M. Stöneberg im Pavillion auf dem Westfriedhof anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Hermann-Beims-Siedlung. *Westfriedhof*

## FÜHRUNGEN

**15:00 Duftende und stinkende Pflanzen** Der Rundgang mit Gärtnermeister Stefan Neuwirth führt aber auch zu tropischen Düften in die Schauhäuser. *Gruson-Gewächshäuser*

## DIES & DAS

**10:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

# MO 16

## LIVE

(c) Iveta Ryšava

**Jazz in der Kammer – Ysop** „Ysop" zerstört lustvoll Genregrenzen - von der rauchigen Jazzbar in den Rockclub, schnell durch das Fenster zur Chorprobe und schließlich auf den Spielplatz, wo Kinder mit Kochgeschirr ein Orchester mimen. Mit spielerischer Virtuosität und tiefer Liebe zur Vielfältigkeit in der Musik, bastelt die Band einen Sound, der experimentell und farbenfroh ist. **22:00, Forum Gestaltung**

## LIVE

**22:00 Jazz in der Kammer – Ysop** „Ysop" zerstört lustvoll Genregrenzen – von der rauchigen Jazzbar in den Rockclub, schnell durch das Fenster geklettert zur Chorprobe, und schließlich auf den Spielplatz, wo Kinder mit Töpfen und Pfannen ein Orchester gegründet haben. *Forum Gestaltung*

**11:00 Felicia Festival – Familientag** Vom Familientag gibt es u.a. KI-Musik zum Anfassen, die Möglichkeit, selbst Instrumente zu bauen und progammieren, eine Präsentation eines Mal-Roboters, die Hitparade der Künstlichen Intelligenz und viele weitere Präsentationen und Performances. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

**12:00 Großer Familien-Flohmarkt mit Frohmarkt und Frauenklamotte** Auf der Trödelstrecke gibt es an diesem Tag allerlei zu entdecken: Angeboten werden Spielzeuge von A bis Z, niedliche Kinderkleidung aus zweiter Hand, coole Second Hand-Fashion aus dem letzten Sommerurlaub, antikes Geschirr und vieles mehr. *Festung Mark*

**15:00 EHF Champions League Public Viewing** Egal ob im Finale oder „nur" im Spiel um Platz drei: mögliche Gegner sind Füchse Berlin oder HBC Nantes. Das Spiel ohne SCM-Beteiligung wird auch gezeigt. *Festung Mark*

## FILM

**16:00 Ich will alles. Hildegard Knef** Die filmischen Autobiographie zeigt die Grande Dame des Chansons und letzte deutsche Diva als eine hochbegabte, ehrgeizige, lakonisch-scharfsinnige Frau. *Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 Der Meister und Margarita** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 Der Helsinki Effekt** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:15 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**19:30 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## KINDER

**9:00/10:30 Die Katze, die tut, was sie will** *Info siehe 13.6., Puppentheater*

**10:00 Tüfteln und Knobeln** *Info siehe 28.6., Bördepark*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

# DI 17

## FILM

(c) Happy Entertainment

**Mein Weg – 780 km zu mir** Obwohl seine Knie nicht mehr mitspielen, entschließt sich Bill Bennett den Jakobsweg zu gehen. Anfangs eckt der eigensinnige Mann häufig an, doch je weiter er geht, desto mehr Menschen begegnen ihm, die sich ihm gegenüber öffnen und ihre Geschichten erzählen. So unterschiedlich diese sind: Sie alle nehmen ihn, den grummeligen älteren Mann, so wie er ist. **19:00, Kulturzentrum Moritzhof**

## LIVE

**19:00 Benefizkonzert** des Rotary Clubs Magdeburg mit dem Jugendsinfonieorchester des Konservatoriums Georg Philipp Telemann *Opernhaus*

## TANZEN

**18:00 Milonga** *Info siehe 3.6., Gesellschaftshaus Magdeburg*

**19:00 Musik-Bingo** mit DJ Dwarf King *Flowerpower*

**21:00 Salsa** *Info siehe 4.6., Barsol*

## FILM

**14:30 Kino trifft Theater – Orpheus in der Unterwelt** *Oli-Kino Magdeburg*

**16:00 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**16:30 Die Vorkosterinnen** *Info siehe 7.6., Moritzhof*

**17:30 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:15 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Mein Weg – 780 km zu mir** *Info siehe 8.6., Moritzhof*

**19:30 Der Meister und Margarita** *Info siehe 21.6., Moritzhof*

**20:00 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## STUDIERENDENTAGE

**10:00 Gemeinsam Kunst machen** *Info siehe 10.6., Otto-v.-Guericke Universität*

**17:00 Öffentlicher Luxus** *Info siehe 10.6., Ernas LebensMittelPunkt*

## KINDER

**9:00/10:30 Die Katze, die tut, was sie will** *Info siehe 13.6., Puppentheater*

**10:00 Tüfteln und Knobeln** *Info siehe 28.6., Bördepark*

**16:00 Bilderbuchkino** Gelesen wird „Matze Bärenmut" *Stadtbibliothek Magdeburg*

## VORTRAG

**18:15 Der Anschlag auf dem Magdeburger Weihnachtsmarkt und seine Folgen** Ringvorlesung *Hochschule Magdeburg-Stendal*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**18:00 Fotopirsch am Abend** *Gruson-Gewächshäuser*

# MITTWOCH 18

## FILM

(c) Universal Pictures Int.

**Der Phönizische Meisterstreich** Eine große Familie und ihr alteingesessenes Traditionsunternehmen werden in die Wirren einer düsteren Spionage verstrickt. Verrat und moralisch graue Entscheidungen spielen die Familienmitglieder gegeneinander aus, allen voran wird eine ohnehin schon angespannte Beziehung zwischen Vater und Tochter hart auf die Probe gestellt. **18:15, Kulturzentrum Moritzhof**

## LIVE

**17:00 3. Fête de la Schwermetall** Fünf Bands, von familientauglich rockig bis zu brachial bieten in den Abendstunden einen Mix aus Rock und Heavy Metal. Mit dabei:

Jimmy Dekker & the Arcboys, Bodyguerra, Queen of Distortion, Gomorrha und Black Metal-Urgesteine Tarabas. *Technikmuseum*

**17:00 Mittwochsmusik** diesmal gibt es ein Kinderkonzert von und mit kleinen Musikanten *St. Ambrosius Kirche*

**19:00 Hutkonzert** mit der Indie Chanson-Formation „Das mit den Blumen tut mir leid" *Café Treibgut*

## TANZEN

**19:00 Studi-Party** mit Dart-Spezial und DJ Don Krawallo *Flowerpower*

## BÜHNE

**10:00 Wolf** Kemi hasst den Wald und Gruppen mit einer Teilnehmerzahl größer eins. Kemi nimmt unfreiwillig an einem Sommercamp im Wald teil. Mit wachsender Sorge registriert er, wie seine Mitschüler mit Jörg umgehen. Bis er sich nicht mehr raushalten kann. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

**20:00 Open Mic Night** Offene Bühne für Stand-Up Comedy, Poetry & Music from the streets! *Kunstkneipe NachDenker*

**20:00 Schwanengesang** Nachts erwacht ein alter Schauspieler auf der Bühne. Er blickt in das schwarze Loch des verlassenen Zuschauerraums und seines Lebens zurück. Da taucht eine alte Souffleuse auf. Gemeinsam durchleben sie einen Kampf gegen Einsamkeit und Ängste. *Forum Gestaltung*

**20:00 Hans-Günther Pölitz und Thomas Müller – Lasst uns in Frieden** *Info siehe 14.6., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

## FILM

**16:00 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:15 Blindgänger** *Info siehe 4.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**17:45 Der Helsinki Effekt** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:15 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:15 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## STUDIERENDENTAGE

**10:00 Gemeinsam Kunst machen** *Info siehe 10.6., Otto-v.-Guericke Universität*

## FRANKO.FOLIE!

**17:30 Un Mini-Rallye dans la bibliotheque – Eine Mini-Rallye in der Bibliothek** Mit der Actionbound-App erkunden die Teilnehmenden die vier Etagen des Gebäudes und entdecken tolle, unterschiedliche Angebote mit Bezug zu Frankreich. *Stadtbibliothek Magdeburg*

**19:30 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 Mama Shakers – Candy Lips** Das Repertoire der „Mama Shakers" ist eine bunte Mischung aus tanzbaren Jazz- und Blues-Titeln der 1920er und 1930er Jahre, gewürzt mit schönen und wilden Songs aus dem Fundus des Jazz, Bluegrass-Swings und Blues. Außerdem spielen sie eigene Songs. *Kulturzentrum Moritzhof*

## KINDER

**10:00 Tüfteln und Knobeln** *Info siehe 28.6., Bördepark*

**15:00 Kunst mit Kindern** *Info siehe 4.6., Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

**15:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek** *Pechauer Platz*

**16:30 Spanisch-Deutsche Vorlesestunde** Geschichten aus aller Welt – gelesen von Muttersprachlern in Originalsprache und auf Deutsch mit anschließendem Bastelangebot. *Stadtbibliothek Magdeburg*

## MESSEN

**11:00 Jobs Here** Open-Air Jobevent in Festival-Atmosphäre mit innovativer Möglichkeit, regionale Unternehmen kennenzulernen, Workshops, Live-Talks, Streetfood und Musik. *Otto-v.-Guericke-Universität*

## VORTRAG

**17:00 Flucht in die Vergangenheit** Literaturgespräch mit Tobias von Elsner *Stadtbibliothek Magdeburg*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**16:30 Sprachcafé Deutsch** Gemeinsam Deutsch sprechen, Menschen treffen, Spaß haben. Kein Unterricht, keine Tests, keine Prüfungen. Offen für Alle und jedes Alter. Ohne Anmeldung. Erste Deutschkenntnisse sind wichtig. *Stadtbibliothek Magdeburg*

**17:00 Klassiker-Club** Moby Dick, der Zauberberg oder Ulysses – Die großen Klassiker der Weltliteratur stehen in zahlreichen Regalen. Wirklich gelesen haben sie aber nur die wenigsten von uns. Dieser Missstand soll mit dem Klassiker-Club behoben werden. *Stadtbibliothek Magdeburg*

# DONNERSTAG 19

## BÜHNE

(c) Marco Sensche

**Bahnhof Nirgendland** Am Bahnhof beginnen die aufregendsten Geschichten der Welt, weiß die resolute Fahrkartenverkäuferin Rosemarie Gleisberg. Also lauert sie in ihrem Ticketschalter auf jeden einzelnen Fahrgast, um die aberwitzigsten Geschichten aus ihm herauszukitzeln. Doch die Zeiten ändern sich. Es kommen immer weniger Fahrgäste. Die Arbeit ist verdammt einsam geworden. **20:00, Insel Theater**

## LIVE

**19:00 Gartenkonzert mit Eddie Weimann & Dirk Hoffmann** Eddie Weimann & Dirk Hoffmann spielen unterhaltsame Songs über Schönes & Schwieriges, Anheimelndes & Befremdliches, Sichtweisen auf Meerreisen, Lebensmaxime & Minimalismus, über Wein, Wetter, diese Stadt, die Sehnsucht & die Freude, älter zu werden. *Hoflieferant*

**19:00 Vokalensemble InTakt – Happy** Die rund 30 Sänger des Vokalensemble „InTakt" feiern unter der Leitung von Mario Hübner den beginnenden Sommer mit poetischen Liedern, schwungvollen Hits, überraschenden Arrangements und mitreißender Percussion, *Gesellschaftshaus Magdeburg*

## TANZEN

**19:00 Donnerstanz** mit DJ Rockephilly *Flowerpower*

## BÜHNE

**18:00 It´s teatime, Baby!** *Info siehe 21.6., Puppentheater*

**20:00 Bahnhof Nirgendland** *Info siehe 21.6., Insel Theater*

**20:00 Atemlos durch den Stadtpark 4.0 – Skandal im Sperrbezirk – Skandal um Howie** *Info siehe 21.6., Le Frog*

**20:00 Hans-Günther Pölitz und Thomas Müller – Lasst uns in Frieden** *Info siehe 14.6., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

## FILM

**16:15 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 Der Helsinki Effekt** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:15 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 The Addams Family** *Info siehe 5.6., Oli-Kino Magdeburg*

**19:00 Black Tea** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:30 The Friend** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## FRANKO.FOLIE!

**19:00 Save Ours Souls** Im Mittelmeer kreuzen sich die Wege von Menschen, die auf eine neue Zukunft hoffen, und den Seenotrettern der „Ocean Viking". Der Film zeigt in bewegenden Bildern die geduldige Wachsamkeit der Crew, die Anspannung bei der Rettung und die Hoffnung. *Kulturzentrum Moritzhof*

**20:15 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**Halle (Saale)**

**18:00 Bonnard, Pierre et Marthe – Die Bonnards – Malen und Lieben** A*Info siehe 20.6., Luchs Kino am Zoo*

**20:30 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Luchs Kino am Zoo*

**Quedlinburg**

**17:30/20:00 Louise und die Schule der Freiheit** *Info siehe 22.6., Studiokino Eisenstein*

**Salzwedel**

**20:00 Mama Shakers – Candy Lips** Das Repertoire der „Mama Shakers" ist eine bunte Mischung aus tanzbaren Jazz- und Blues-Titeln der 1920er und 1930er Jahre, gewürzt mit schönen und wilden Songs aus dem Fundus des Jazz, Bluegrass-Swings und Blues. Außerdem spielen sie eigene Songs. *Club Hanseat Salzwedel*

## FÜHRUNGEN

(c) Thomas Sasse

**Schauriges zur Nacht** Die unterhaltsame Führung bringt all diejenigen, die Nervenkitzel mögen, an besondere Orte der Landeshauptstadt, an denen ungeheuerlich schaurige Geschichten passiert sind. Dabei ist man nicht nur passiver Zuhörer, sondern auch gerne mal aktiver Teil der Geschichte. Zur Nervenstärkung gibt es einiges, was man sich (sprichwörtlich) auf der Zunge zergehen lassen kann. **20:00, Domviertel**

fliegen und schwimmen. Seine Fahrerin ist Tante Pippa, und zusammen mit Kindern und Tieren erkundet er die Stadt. Auf einer Tour begegnet ihnen immer wieder die Figur eines Drachen. Was es damit wohl auf sich hat? *Johannes-R.-Becher-Straße*

## LESUNG

**17:00 Antje Leetz – Der schwarze Stein aus Tschechows Garten. Meine schmerzliche Liebe zu Russland** 1985 verließ Antje Leetz die DDR, ging aber nicht in den Westen, sondern nach Russland und erlebte dort den Aufbruch der sowjetischen Gesellschaft und dessen Untergang. Ihre Erzählungen handeln von Vergangenem und Gegenwärtigem udn der Literatur. *Stadtbibliothek Magdeburg*

## FÜHRUNGEN

**18:00 Wildkräuter in der Küche** Annelie Oettel zeigt, welche Wildkräuter man im Park finden kann und wie man sie in der Küche verarbeitet und einsetzt. *Klosterbergegarten*

**20:00 Schauriges zur Nacht** Die unterhaltsame Führung bringt an besondere Orte, an denen Sie schaurige Geschichten hören. Dabei sind Sie auch mal selbst Teil der Geschichte. Zur Nervenstärkung gibt es einiges, was man sich auf der Zunge zergehen lassen kann. *Domviertel*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**14:00 Plattdeutsches Landeslesefest** Een Nachmiddag mit 'n büschen Platt! Die Arbeitsstelle Niederdeutsch der Otto-von-Guericke-Universität und der Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V. gestalten mit ihren Mitgliedern ein Programm mit Sketchen, Geschichten und Liedern op Platt. *Kulturzentrum Moritzhof*

## KINDER

**10:00 Tüfteln und Knobeln** *Info siehe 28.6., Bördepark*

**14:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek – Der kleine rote Bus – In der Stadt** Der kleine rote Bus kann fahren,

# FREITAG 20

## FRANKO.FOLIE

(c) Natascha Zivadinovic

**Patricia Holland Moritz - Drei Sommer lang Paris** 1989 reiste Patricia Holland Moritz nach Paris, um die DDR zu verlassen. Bei ihrer Lesung erzählt sie vom Mut einer Generation in den letzten Monaten der DDR und wirft einen völlig neuartigen Blick auf eine Stadt, die als zerschrieben gilt; einen Blick, geprägt von dem, was heute Geschichte ist und sich damals lediglich wie Fügung anfühlte. **18:00, Moritzhof**

## LIVE

**15:30 Love Music Festival** Großes Musikfestival mit vier Bühnen und 100 Liveacts und DJs, darunter u.a. Ski Aggu, Montez, Gzuz, Mia Julia, Jaill, Die Atzen, GPF, Dark Horror, Gestört Aber Geil, Yung Yury, Filow, Die Gebrüder Brett, Komacasper u.v.m. *Elbauenpark*

**19:30 Am Rande der Stille** Bei dieser skandinavischen Sommernacht gibt es ab 20 Uhr auf der Terrasse Kulinarisches und Musikalisches aus Skandinavien, ehe um 21.30 Uhr das Hyperion Trio Kammermusik von Atli Heimir Sveinsson erklingen lässt. *Gesellschaftshaus Magdeburg*

**20:00 Bawelino & Brunner** Bei „Bawelino & Brunner" verbinden sich die wilden Gitarrenlinien des international renommierten und virtuosen Bebob- und Swing-Gitarristen Joe Bawelino mit dem vielstimmigen und heftig swingenden Fingerstyle-Spiel seines Partners Gige Brunner. *Machwerk*

**20:00 Ancst, Thriller und Nickelcrack** Ein Konzert – drei Bands: „Ancst" spielen Blackened Metalcore & Death Metal with chunks of Grindcore & Crust thrown in the mix, „Thriller" machen 4-piece Powerviolence, Hardcore und Punk und „Nickelcrack" rechnen sich Powerviolence und Grindcore zu. *Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung Heizhaus*

## TANZEN

**19:00 Querbeat** mit DJ Dwarf King *Flowerpower*

**20:00 Tango im Kasino** Der Tango- und Milongaabend wird von Musik von „La Guagua" begleitet. Das Kollektiv wurde von den arg. Musikern Anahí Settón und Javier Tucat Moreno gegründet und transportiert Lieder, Geschichten und Emotionen. Außerdem dabei: Tango-DJ Stefan M. *Schauspielhaus/Theater Magdeburg*

**23:00 Gay Student Night** Bei der Gay Student Night tanzen alle Studenten zum halben Eintrittspreis, bis 24 Uhr ist der Eintritt sogar komplett kostenfrei. Außerdem gibt es Captain Morgan Cola zum Sonderpreis. *Boys'n'Beats*

**23:00 Club Night** mit DJ Serv *Down Town Club*

## BÜHNE

**10:00 It´s teatime, Baby!** *Info siehe 21.6., Puppentheater*

**20:00 Bahnhof Nirgendland** *Info siehe 21.6., Insel Theater*

**20:00 Atemlos durch den Stadtpark 4.0 – Skandal im Sperrbezirk – Skandal um Howie** *Info siehe 21.6., Le Frog*

**20:00 Wir sind gegen dafür** *Info siehe 25.6., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

**21:00 The Addams Family** *Info siehe 21.6., Domplatz*

## FILM

**16:00/20:30 The Friend** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 Der Helsinki Effekt** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:30 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## FRANKO.FOLIE!

**15:30 Kamishibai auf Französisch** Die Studierenden des Französisch-Kurses des Sprachenzentrums der OvGU erzählen eine Kamishibai-Geschichte. Der Kamishibai, wörtlich „Papiertheaterstück", ist eine Art Wandertheater. Danach: bilingualen Geschichten von Siebenmeilenworte, Eintritt frei *Pastel Blumen.Cafe*

**16:30 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:00 Patricia Holland Moritz – Drei Sommer lang Paris** 1989 reiste Patricia Holland Moritz nach Paris, um die DDR zu verlassen. An diesem Abend erzählt sie vom Mut einer Generation in den letzten Monaten der DDR und wirft einen völlig neuartigen Blick auf eine Stadt, die als zerschrieben gilt. *Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Selbstpräsentationen – Muslimische Frauen in Europa in der digitalen Welt** Imane Benchaou (Belgien) berichtet, wie sie durch ihre Präsenz als Influencerin, Wissenschaftlerin und Podcasterin Islamophobie bekämpft, feministische Perspektiven einbringt und muslimische Identitäten sichtbar macht. Diskussion im Anschluss; *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

**19:30 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**20:45 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

**Halle (Saale)**

**20:30 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Luchs Kino am Zoo*

## KALIMANDSCHARO-FESTSPIELE

**Zielitz**

**19:30 Je öller, je döller – Pension Schöller** *Info siehe 21.6., Theater auf dem Salzberg*

## KINDER

**10:00 Tüfteln und Knobeln** *Info siehe 28.6., Bördepark*

## LESUNG

**19:30 Kat Menschik – Lieblingsmärchen** Anlässlich des 150. Todestages des dänischen Märchenerzählers H. C. Andersen hat sich Kat Menschik sowohl bekannte, als auch außergewöhnliche Märchen ausgesucht und diese neu illustriert. *Literaturhaus*

## VORTRAG

**10:30 Sicher zu Hause** Thomas Rothe gibt Senioren wertvolle Tipps zum Aufbewahren von Wertsachen, zur Benachrichtigung von Rettungsdiensten und Angehörigen, angemessener Tür- und Fenstersicherungen, seniorengerechtem Wohnen u.v.m. *Familienhaus im Park*

## FÜHRUNGEN

**20:00 Nachtwächter-Rundgang** *Info siehe 13.6., Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**16:00 Einführung in die Welt der ätherischen Öle** Teilnehmende erfahren mehr über die Kraft von rein natürlichen ätherischen Ölen und wie man die Öle insbesondere in der Urlaubszeit für das Wohlbefinden einsetzen kann. *Stadtteilbibliothek Flora-Park*

**18:00 Aquarell- und Ölmalerei-Workshop** Interessierte haben unter der Anleitung des Künstlers Artjom Kamaev die Möglichkeit, verschiedene Motive in Aquarell und in Öl darzustellen. Anmeldung unter feuerwachemd@gmx.de, 10 EUR; *Feuerwache*

## BÜHNE

(c) Theaterkiste Magdeburg

**Mutter, Vater, Rock'n'Roll**
1956: Bei Königs herrscht Zucht und Ordnung. Hier haben Halbstarke und Rock'n'Roller nichts zu suchen. Ungünstig nur, wenn die eigene Tochter sich einen solchen Halbstarken zum Freund nimmt. Da können verhasste Nachbarinnen zur liebsten Person werden. Wenn dann auch noch alle Jugendlichen in einem Raum vorgefunden werden, ist das Fiasko groß. **19:30, Kulturzentrum „Guck mal!"**

## LIVE

**15:30 Love Music Festival** Großes Musikfestival mit vier Bühnen und 100 Liveacts und DJs, darunter u.a. Ski Aggu, Montez, Gzuz, Mia Julia, Jaill, Die Atzen, GPF, Dark Horror, Gestört Aber Geil, Yung Yury, Filow, Die Gebrüder Brett, Komacasper u.v.m. *Elbauenpark*

## TANZEN

**19:00 Rockladen MD** mit DJ Falko-Rock *Flowerpower*

**23:00 Wir gehen tanzen** mit DJ Etage Zwo *Down Town Club*

**23:00 Paillette oder was?!** Der immer junge DJ Paul Paillette legt die besten Hits der letzten Jahrzehnte und das Neueste, was die Charts zu bieten haben, auf. *Boys'n'Beats*

## BÜHNE

**14:30 Früh übt sich** Die Theaterballettschule Magdeburg e.V. stellt sich vor *Opernhaus/ Theater Magdeburg*

**18:30 It´s teatime, Baby!** In den szenischen Interventionen des PSC I gibt es Einblicke in die Fragen, Ängste und Sehnsüchte junger Menschen: Wie entsteht Hass? Was bin ich eigentlich wert? Warum darf ich nicht so sein, wie ich bin!? *Puppentheater*

**19:30 Mutter, Vater, Rock'n'Roll** *Info siehe Tagestipp, ,Kulturzentrum „Guck mal!"*

**20:00 Bahnhof Nirgendland** Am Bahnhof beginnen die aufregendsten Geschichten der Welt, weiß die Fahrkartenverkäuferin Rosemarie Gleisberg. Also lauert sie auf jeden einzelnen Fahrgast, um die aberwitzigsten Geschichten aus ihm herauszukitzeln. Doch die Zeiten ändern sich. *Insel Theater*

**20:00 Atemlos durch den Stadtpark 4.0 – Skandal im Sperrbezirk – Skandal um Howie** Der Rotehornpark ist Sperrbezirk. Zutritt verboten! Das können Oma Vicky und Opa Howie nicht auf sich sitzen lassen, waren sie doch bei der Gründung des Parks dabei. Werden „Bonnie & Clyde" der kukidenten Rollatoren-Silberrücken den Park retten? *Le Frog*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6.,Technikmuseum*

**21:00 The Addams Family** Bis die düstere Familie Addams auftauchte, schien in der amerik. Kleinstadt alles bester Ordnung. Eine Katastrophe bahnt sich dann auch noch an, als sich die Tochter Wednesday in Lucas verliebt und mit seiner Familie die Addams besucht. *Domplatz*

## FILM

**15:30 Der Meister und Margarita** Moskau, 1930er-Jahre: Das Werk eines bekannten Schriftstellers wird vom sowjetischen Staat zensiert und die Premiere seines Theaterstücks abgesagt. Inspiriert von seiner Geliebten schreibt er einen neuen Roman, um sich zu rächen. *Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 Der letzte Takt** In Reykjavik kämpft ein kleines isländisches Kammerorchester ums Überlebe, bis ein berühmter Cellist aus dem Ort in seine Heimat zurückkehrt. Seine bloße Anwesenheit ist ein Hoffnungsschimmer, der schon bald zum Albtraum wird. *Kulturzentrum Moritzhof*

**18:00 Mein Weg – 780 km zu mir** *Info siehe 8.6., Moritzhof*

**19:00 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6.,Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 Black Tea** Die Ivorerin Aya sagt an ihrem Hochzeitstag zum Erstaunen aller „Nein" und zieht nach China, wo sie in einem Teeladen arbeitet. Sie verliebt sich in ihren Chef, doch kann ihre Verbindung die Wirren von Vourteilen und der Vergangenheit überstehen? *Kulturzentrum Moritzhof*

**20:30 The Friend** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:45 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## FESTE

**Hedersleben**

**10:00 Hoffest Hofladen Hedersleben** Hier treffen alte Rittersleute auf moderne Landwirtschaft. Außerdem können Interessierte der Glasbläserin zuschauen, selbst Seile drehen und zuschauen, wie der Raubritter Knesebeck gefangen und seiner „Strafe" zugeführt. Eintritt frei; *Hofladen Hedersleben*

## FÊTE DE LA MUSIQUE

**12:00 Livemusik und Musiker-Flohmarkt** Anlässlich der Fête de la Musique veranstaltet das „Thiem 20" einen Tag der offenen Tür mit einem Musiker-Flohmarkt mit Instrumenten und Equipment, Musik von Live-Bands, offenen Jam Sessions ab 17 Uhr und Food und Drinks. *Thiem 20 – Haus für junge Kunst*

**13:00 Pop, Alternative und Trommelmusik** Es warten Singer-Songwritermusik von Mariya John (13 Uhr), ehe mit den „Deaf Donkeys" Indie und Alternative (14 Uhr) und mit „Higashi Daiko" (15 Uhr) Taiko Trommeln Einzug erhalten. Außerdem: Popmusik von „OpTHIEMisten), „Selektivton" und „Gabriali". *Ernas LebensMittelPunkt*

**14:00 Love de la Musique** Elbseitig im Klostergergegarten wartet Musik von Jule Rainbow (Midtempo, 14 Uhr), Coco Renard (Deep House, 15.30 Uhr), Robert Romain (Melodic House, 17 Uhr), Hop ,n Honey (Tech House), Buts ^2 (Psychtech, 20 Uhr) und El Herb b2b Bretto (Hard Groove). *Klosterbergegarten*

**14:30 Parkbühne** Nach der offiziellen Eröffnung (14.30 Uhr) wartet Musik einer fanzösischen Band, Rock & Pop von „theb7yz" (17.15 Uhr), Blues, Country und Folk von „Bans", HipHop und Rap von „mondjunge" (21 Uhr) und Melodic Techno von Annett Gapstream (22 Uhr). *Klosterbergegarten*

**14:45 Chor- und Klassikbühne** Es musizieren Nachwuchskünstler, der Gospelchor Wolmirstedt, der Neue Magdeburger Kammerchor, der Volkschor Magdeburg, der A-Capella-Chor „Acafin", das Vokalensemble „InTakt", die Gospelconnection Magdeburg und der Multivokal-Chor. *St. Norbert Kirche*

**15:00 HipHop, Rap, Open Mic und Party** Nach einer HipHop (15 Uhr) macht Machta Morgen Live MPC (16.30 Uhr). Um 17.30 Uhr wartet ein Open Mic, gefolgt von Rap von „Easy East" (18.45 Uhr) und „Mart n Jay" (19.30 Uhr). Nach live Beats von „Kwake" (20 Uhr) startet mit DJ Lieb die Nacht. *Kunst im Hyperraum*

**15:00 Mr. T. und Marc Roca** „Mr. T." präsentiert Rock- und Popcover und Marc Roca Singer-Songwriter-Musik. *Phönix – Cocktailbar Magdeburg*

**15:30 Popmusik** In der Milchkuranstalt steht die Fête de la Musique ganz im Zeichen des Pops. Erst präsentiert „Khuse" Elektro-Pop und Ian Late im Anschluss Indie-Pop (17 Uhr). Um 19 Uhr übernimmt ein noch nicht bekannter Act die Bühne. *Schweizer Milchkuranstalt*

**16:00 Ben Fischer und Paul** Paul bringt zu Beginn des Abends Rock, Pop und handgemachte Musik in den Domkönig. Ab 19 Uhr präsentiert Ben Fischer Singer-Songwriter-Hits. *Domkönig*

**16:00 Anne Flach, „Handgemacht" und Paul** In Nachbars Garten des SWM gibt es anlässlich der Fête de la Musique Musik der Singer-Songwriterin Anne Flach (16-17 Uhr) und des Liedermacher-Duos „Handgemacht" (17.30-19 Uhr), sowie Rock, Pop und Singer-Songwritermusik von Paul (19.30-20.30 Uhr). *Blauer Bock*

**16:00 Singer-Songwriter & Rock** Mariya John spielt Singer-Songwriter-Musik und „RauschRot" bringen Rock in den Mückenwirt. *Mückenwirt*

**17:00 Rock, Pop, Runk-Rap und Trommeln** Nach der Eröffnung durch die Taiko-Trommler „Higashi Daiko" gibt es Acoustic Pop/ Indie Folk von „Isuma", Rock und Pop-Cover von „Patina's Garden", Punk Rap von „traumfresser" und „Red Hot Chilli Peppers"-Songs von „Red Stained Blue. *Festung Mark*

**17:00 Unbeschwert, Ka:Ma und DJ Roger** „Unbeschwert" covern die erlesensten Künstler der letzten 40 Jahre auf beschwingte Weise. „Ka:Ma" ist ein Loop Akustik Duo, das bekannte Songs aus Funk, Jazz, Reggae und Pop in eigenen Versionen präsentiert. DJ Roger legt in den Umbaupausen auf. *Flair*

**17:00 Liberty Balance** Max Nehring präsentiert Singer-Songwriter-Musik (17 Uhr), „Kings Cross and Queen" Rock'n'Roll (18 Uhr), Mané & Anne Regler liefern ab 19 Uhr Beats und Jan Goertz Electro, Ambient und Techno (20 Uhr). *Glacisanlage*

**17:30 Cover & Electro-Pop** „Element of Cracau" spielen ab 17.30 Uhr Coversongs, bevor „Khusa" ab 19 Uhr mit Electro-Pop das Weinzeit übernimmt. *Weinzeit*

**18:00 Danny Priebe** Singer/ Songwriter-Material trifft auf amerikanische und kanadische Rockvariationen, fein verwobene, eingängige Melodien auf vorwärtstreibenden Grooves. *Café Treibgut*

**18:00 Haute Cuisine und Zweiunterhalter** Haute Cuisine spielen Akustik Jazz-Pop (18 Uhr) und „Zweiunterhalter" spielen Rock'n'Roll (20.30 Uhr). *Yachthafen Magdeburg*

**18:00 Rock, Pop und A-Capella** Der Chor „Plan D" präsentiert A-Capella-Stücke versch. Genres (18 & 19.30 Uhr), „Feelin' Groovy" Rock – und Popcover (18.30 & 20.30 Uhr), genau wie Chris & Diana (20 Uhr). Ab 21 Uhr offene Bühne. *Feuerwache*

**18:00 Evergreens & Welthits** „Saxlust" präsentieren Swing, Rock und Welthits und „Smoke'n Harmony" Rock, Pop und Evergreens. *Hasselbachplatz*

**19:00 Klezmer & Kammermusik** Im Innenhof der Wallonerkirche gibt Harrys Freilach ab 19 Uhr Klezmer-Musik zum besten. Danach präsentiert der Singkreis Magdeburg ab 20 Uhr ein Kammerchor-Konzert. *Wallonerkirche*

**19:30 Black Line** Die Bernburger Coverband interpretiert Pop- und Rocksongs auf ihre ganz eigene Weise. *Biergarten am Sudenburger Brauhaus*

## FRANKO.FOLIE!

**15:30 Bambi – Eine Lebensgeschichte aus dem Walde** Der Film erzählt von den Abenteuern eines jungen Rehkitzes namens Bambi, das bei einem Ausflug von seiner Mutter getrennt wird und fortan allein leben muss. Doch als Bambi seinen Vater und eine Jugendfreundin trifft, wendet sich alles zum Guten. *Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 F(o)und – Auftakt & Fundraising-Ausstellung** Zum Auftakt des internationalen Künstleraustauschs mit Le Havre lädt dieHO e.V. zur Fundraising-Ausstellung ein. Acht Magdeburger Künstler*innen zeigen Werke, die für je 150 Euro erworben werden können. Der Erlös unterstützt zukünftige Austausche. *dieHO-Galerie*

**18:30 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

## KALIMANDSCHARO-FESTSPIELE

**Zielitz**

**10:30 Dornröschen – ganz schön ausgeschlafen** *Info siehe 14.6., Theater auf dem Salzberg*

**19:30 Je öller, je döller – Pension Schöller** Seinem Affen mal so richtig Zucker geben – das ist des Provinzlers Philipp Klapproth größter Traum. Deshalb treibt es ihn aus Kyritz an der Knatter ins quirlige Berlin, wo die Verrückten leben. *Theater auf dem Salzberg*

## KINDER

**10:00 Tüfteln und Knobeln** *Info siehe 28.6., Bördepark*

**15:00 Akiko – Der fliegende Affe** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**17:00 Na, wie geht's?** Junge Forscher stoßen auf die Frage „Na, wie geht's?" und obwohl sie alle renommiert sind, finden sie keine Antwort. Schnell wird klar, dass ihnen nur eine Möglichkeit bleibt: eine Expedition mit dem Luftschiff ins Unbekannte. *Puppentheater*

## LESUNG

**18:00 Lesung im Grünen** Sylvie Braesi liest aus ihrer „Bademantel-Gang" spannende Geschichten über Magdeburg vor. *Klosterbergegarten*

## FÜHRUNGEN

**15:00 Magdeburg von gestern bis heute** Was geschah in den letzten 20 Jahren in Magdeburg? Bei einem entspannten Rundgang durch das Stadtzentrum entdecken Interessierte was sich in der jüngeren Vergangenheit alles verändert hat. *Tourist Information g*

## DIES & DAS

**8:00 Fahrradtour von Magdeburg Richtung Norden** Die 60 km-Tour führt von Magdeburg Richtung Jerichower Land nach Hohenwarthe *Universitätsplatz Magdeburg*

**10:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** Die Ausstellung von Wissenschaftler Dr. Gunther von Hagens und Kuratorin Dr. Angelina Whalley zeigt die einzelnen Stationen der Entwicklung des menschlichen Körpers sowie seine Veränderung im Lauf der Zeit. *Hyparschale*

**10:00 Tatort Bibliothek** Mit Krimi- und Escapeboxen spannende Rätsel lösen. *Stadtbibliothek Magdeburg*

**10:00 Tag der offenen Tür** Der Verein präsentiert sich und seine Angebote. Ärzte und Übungsleiter klären über die Sportmöglichkeiten für Herz-Kreislauf-Erkrankte vor und Mitmacheinheiten und Informationsständen lernen ein, Yoga, TaiChi, QiGong und Aikido kennenzulernen. *Verein für Gesundheit, Bewegung und Sport an der Otto-von-Guericke-Universität*

**10:00 Du bist Politik – Mitreden, Mitmachen, Mitgestalten!** Die Landeszentrale für politische Bildung veranstaltet einen Tag der offenen Tür mit Minigolf, Popcorn, Glücksrad, Bühnenprogramm für Groß & Klein und der Möglichkeit, das Team und die Angebote der Landeszentrale kennenzulernen. *Landeszentrale für politische Bildung*

**10:30 Strick- und Häkeltreff** Ideen, Tricks und Kniffe zum Stricken und Häkeln werden gleich vor Ort gemeinsam ausprobiert. Dazu bieten Bücher und Zeitschriften erste Mustervorschläge. Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen. *Stadtbibliothek Magdeburg*

# SONNTAG 22

## BÜHNE

(c) Carsten Kammer

**Atemlos durch den Stadtpark 4.0 - Skandal im Sperrbezirk - Skandal um Howie** Der Rotehornpark ist wegen einer geplanten Chipfabrik Sperrbezirk. Zutritt verboten! Das können Oma Vicky und Opa Howie nicht auf sich sitzen lassen, waren sie doch bei der Gründung des Parks dabei. Werden „Bonnie & Clyde" der kukidenten Rollatoren-Silberrücken den Park retten? **20:00, Le Frog**

## LIVE

**11:00 6. Kammerkonzert** Rosha Fitzhowle (Sopran) präsentiert, begleitet von versch. Solisten, Werke von Judith Weir, Mátyás Seiber, Max Bruch, Ernest Chausson, Franz Schubert und Ralph Vaughan Williams. *Schauspielhaus*

**14:00 Terrassenkonzert – Manuel Richter** Mit viel Leidenschaft präsentiert Manuel Richter eigene und bekannte Songs. Musikalisch gibt es einen bunten Gemüsegarten quer durch die letzten Jahrzehnte zu hören. Natürlich macht der Sänger auch nicht halt vor der aktuellen Deutschwelle. *Flair*

**15:30 Bläser-Musical** Die Jungbläser präsentieren unter der Leitung von Richard Natho das Bläser-Musical „Noah". *Laurentiusgemeinde*

**17:00 Sommerkonzert** des Blockflötenensembles des Konservatoriums „Georg Philipp Telemann" unter der Leitung von Petra Barthel. *Evangelische Christusgemeinde*

## TANZEN

**17:00 Let's Rock Again! – Ü60-Party** Ein DJ lockt mit feinstem Rock und Pop der 60er bis 80er-Jahre alle Tanzbegeisterten ab „Sweet Sixty" auf die Tanzfläche. Ü60-Jährige erhalten nur in Begleitung von Ü60-Jährigen Zutritt. *Flowerpower*

**22:00 Sunday Chill Out** Chillen mit der Möglichkeit Dart oder am Tischkicker zu spielen und Musik von DJ Don Krawallo *Flowerpower*

## BÜHNE

**10:00 Früh übt sich** Die Theaterballettschule Magdeburg e.V. stellt sich vor *Opernhaus/Theater Magdeburg*

**15:00 Atemlos durch den Stadtpark 4.0 – Skandal im Sperrbezirk – Skandal um Howie** *Info siehe 21.6., Le Frog*

**15:00 Mutter, Vater, Rock'n'Roll** 1956: bei Königs herrscht Zucht und Ordnung. Als sich die eigene Tochter aber einen Rock'n'Roller zum Freund nimmt, entspinnt sich ein Generationenkonflikt. Wenn dann auch noch alle Jugendlichen in einem Raum vorgefunden werden, ist das Fiasko groß. *Kulturzentrum „Guck mal!"*

**17:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

**20:00 Bahnhof Nirgendland** *Info siehe 21.6., Insel Theater*

**21:00 The Addams Family** *Info siehe 21.6., Domplatz*

## FILM

**17:30 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:45 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Luchs Kino am Zoo*

**19:00 Das Leben meiner Mutter** Für Pierre läuft es das Leben blendend. Doch dann tritt seine Mutter nach Jahren wieder in sein Leben. Sie hat eine bipolare Störung und ist aus der Klinik geflohen. Sein Vorhaben, sie zurück in die Klinik zu bringen, läuft aber nicht wie geplant. *Luchs Kino am Zoo*

**Quedlinburg**

**17:30 /20:00 Louise und die Schule der Freiheit** Frankreich, 19. Jh.: Die Lehrerin Louise soll auf dem Land die Bauernkinder unterrichten. Doch diese werden als Erntehelfer gebraucht. Der Bürgermeister Joseph hilft ihr, die skeptischen Eltern zu überzeugen. Doch dann holt Louise ein Geheimnis ein. *Studiokino Eisenstein*

**18:00 Black Tea** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:30 The Friend** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## KLASSIK

**16:00 Orgelpunkt** Gemeinsames Konzert von Andreas Schumann und Christian Otto an Orgel und Posaune. *Dom zu Magdeburg „St. Mauritius und Katharina"*

## FRANKO.FOLIE!

**14:00 Deutsch-Französische Erzählungen** Die Geschichtenerzählerinnen des Siebenmeilenwortevereins entführen in faszinierende Erzählwelten voller Fantasie, Humor und Tiefe. Mit Charme, Stimme und lebendiger Sprache lassen sie Geschichten auf Deutsch und Französisch lebendig werden. *Klosterbergegarten*

**14:30 Nina und das Geheimnis des Igels** Seit die Fabrik, in der Ninas Vater arbeitete, geschlossen wurde, ist er nicht mehr derselbe. Als Nina hört, dass der ehemalige Manager das Geld der Fabrik gestohlen hat, macht sie sich auf den Weg, ihn zu finden, um alle Probleme zu lösen. *Kulturzentrum Moritzhof*

**15:00 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:00 Die guten und die besseren Tage** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**Halle (Saale)**

**14:15 Bonnard, Pierre et Marthe – Die Bonnards – Malen und Lieben** A*Info siehe 20.6., Luchs Kino am Zoo*

**Schönebeck (Elbe)**

**14:00 Pétanque** Ziel von Pétanque, das auch Boule genannt wird, ist es, die Stahlkugeln der eigenen Mannschaft näher an die kleine Zielkugel zu platzieren, als die der Gegner. Interessierte, egal ob Geübt oder Anfänger, sind eingeladen eine Partie zu spielen. *Kurpark Bad Salzelmen*

## KALIMANDSCHARO-FESTSPIELE

**Zielitz**

**10:30 Dornröschen – ganz schön ausgeschlafen** *Info siehe 14.6., Theater auf dem Salzberg*

**17:00 Je öller, je döller – Pension Schöller** *Info siehe 21.6., Theater auf dem Salzberg*

## KINDER

**11:00 Der Froschkönig** *Info siehe 29.6., Le Frog*

**14:00 Literarischer Familiennachmittag im Park** An verschiedenen Stationen im Park und im Sommerhäuschen von Telemann haben Familien die Möglichkeit, Geschichten über den Klosterbergegarten, Sagen über Magdeburg und Erzählungen über die Natur zu lauschen. *Klosterbergegarten*

**14:00 Akiko – Der fliegende Affe** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:00 Spielplatz Musik – Streichinstrumente** Der Spielplatz Musik ermöglicht Kindern einen spielerischen Zugang zur Welt der klassischen Musik. Der Schwerpunkt liegt auf der Harfe, deren Klänge selbstständig und mit der Magdeburgischen Philharmonie erkundet werden können. *Opernhaus/Theater Magdeburg*

**17:00 Na, wie geht's?** *Info siehe 21.6., Puppentheater*

## KULTURPICKNICK

**14:00 Bock auf Sport – Sommerfest** Auf dem großen Areal des „KulturPicknicks" warten u.a. abwechslungsreiche „Basteln & Tüfteln Stationen", zahlreiche Sportattraktionen und Treffen mit namenhaften Magdeburger Sportlern. Außerdem sind beim Familienparcous kreative Fähigkeiten gefragt. *Festung Mark*

## LESUNG

**Staßfurt**

**16:00 Unsere Erde – unser Schiff** Die Kinder und Jugendlichen des „Theatrum Juventa" lesen Auszüge aus dem Theaterstück „Wir gehen mit dem Schiff unter" von Helena Kruder und Elisabeth Willey. *Schloss Hohenerxleben*

## FÜHRUNGEN

**15:00 Sonntagsführung** mit Dr. Förster in der Ausstellung „Opération Béton. Karl-Heinz Adler. Erasmus Schröter. Carsten Nicolai. Marta Dyachenko" *Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

## DIES & DAS

**10:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**11:00 Heinz Kunstmarkt** Begleitet von Konzerten, Lesungen und Workshops präsentieren rund 70 Kreative ihre Werke. Eintritt frei; *Buckauer Engpass*


Anzeige

# MO 23

## FRANKO.FOLIE

(c) Weltkino

**Monsieur Aznavour** Paris, 1930er: Als kleines Kind beschließt Charles, Sänger zu werden. Doch die Bedingungen dafür sind denkbar schlecht: ohne Geld, als Sohn armenischer Einwanderer und mit einer ungewöhnlichen Stimme. Das ändert sich, als Edith Piaf auf ihn aufmerksam wird. Der Ruhm ist zum Greifen nah. Doch ist er für seinen Traum bereit, die Menschen zurückzulassen, die er liebt? **20:00, Moritzhof**

## FILM

**16:00 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 Chaos und Stille** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:00 Black Tea** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:15 The Friend** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## FRANKO.FOLIE!

**17:30 Eine lebendige Bibliothek mit Menschen aus französischsprachigen Ländern** „Aber wieso bist du ausgerechnet nach Sachsen-Anhalt gekommen?" Diese Frage hören Menschen aus frankophonen Ländern, die sich in der Landeshauptstadt niedergelassen haben, oft. Was hat sie nach Magdeburg verschlagen? Wie sieht ihr Alltag hier aus? *Stadtbibliothek*

**18:15 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**18:30 Französischer Spieleabend** Der Abend lädt ein, frz. Brett- und Kartenspiele auszuprobieren, egal ob Klassiker oder Neuerscheinungen. *Ernas LebensMittelPunkt*

**20:00 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

## KINDER

**10:00 Tüfteln und Knobeln** *Info siehe 28.6., Bördepark*

**16:00 Englisch-deutsche Vorlesestunde** *Stadtbibliothek*

**17:00 Griechische Vorlesestunde** *Stadtbibliothek*

## VERNISSAGE

**17:00 Gruppe 90 – Strömungen** Bernd Bluhm, Klaus Fezer, Dr. Karin Hamann, Peter M. Heise, Bettina Kieslich, Viola Reese, Siegfried Thiele, Wolfgang Wähnelt und Sabine Zimmerhäkel, alle Mitglieder der Künstlervereinigung „Gruppe 90" zeigen ihre Malereien und Grafiken. *Medizinische Zentralbibliothek*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**Oschersleben (Bode)**

**18:00 Roll, Run & Fun** Der erste „Skatertag" des Jahres lädt auf die Rennstrecke ein. *Motorsport Arena Oschersleben*

# DIENSTAG 24

## LIVE

(c) Sebastian Weindel

**Söhne Mannheims – Piano** Ein Konzertflügel, ein Pianist und fünf großartige Stimmen. Das ist die magische Formel, mit der die „Söhne Mannheims" ihre größten Hits bei diesem Konzert auf die Bühne bringen. Zu erwarten ist ein Abend voller Gänsehaut-Momente – getragen vom klassisch ausgebildeten Pianisten Florian Sitzmann, der den Söhne-Sound durch sein Klavierspiel seit vielen Jahren prägt. **21:00, Domplatz**

## LIVE

**19:30 Tresenchor** Im 14-tägigen Turnus laden Tillmann Staemmler und Dorothea Lübbe dienstagabends krächzige und jauchzende Goldkehlchen an den Tresen in die Xampanyeria, um gemeinsam Lieder zu schmettern und Kaltgetränke zu genießen. Eintritt frei; *Xampanyeria 226*

**21:00 Söhne Mannheims – Piano** *Info siehe Tagestipp, Domplatz*

## TANZEN

**18:00 Milonga** *Info siehe 3.6., Gesellschaftshaus Magdeburg*

**19:00 Musik-Bingo** mit DJ Bugs *Flowerpower*

**21:00 Salsa** *Info siehe 4.6., Barsol*

**20:15 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Luchs Kino am Zoo*

**Quedlinburg**

**17:30 /20:00 Louise und die Schule der Freiheit** *Info siehe 22.6., Studiokino Eisenstein*

## KINDER

**10:00 Tüfteln und Knobeln** *Info siehe 28.6., Bördepark*

**10:00 Na, wie geht's?** *Info siehe 21.6., Puppentheater*

**15:00 Akiko – Der fliegende Affe** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**15:30 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek – Dr. Brumm auf dem Ponyhof** Dr. Brumm und seine Freunde besuchen den Reiterhof Hufkratz. Aber ausgerechnet Dr. Brumms Leih-Pferd ist ein verfressenes Maultier namens Knusper, das gar nicht daran denkt, wie die anderen Ponys brav auf dem Reitweg zu bleiben. *Olvenstedter Platz*

**16:00 Bilderbuchkino** In der Kinoecke wird „Endlich groß, das wäre famos" vorgelesen. Im Anschluss gibt es eine Malstunde. *Stadtbibliothek Magdeburg*

## VORTRAG

**18:15 Der Anschlag auf dem Magdeburger Weihnachtsmarkt und seine Folgen** Die Ringvorlesung beleuchtet mit Experten aus verschiedenen Perspektiven die Hintergründe, gesellschaftlichen Reaktionen und politischen Konsequenzen des Anschlags auf den Magdeburger Weihnachtsmarkt *Hochschule Magdeburg-Stendal*

## FILM

**16:30 Der Meister und Margarita** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 Der Helsinki Effekt** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:15 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Black Tea** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:30 The Friend** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**Haldensleben**

**19:00 Heldin** Floria arbeitet mit Leidenschaft und Professionalität als Pflegefachfrau. Doch während einer viel zu arbeitsreichen Spätschicht passiert ihr ein verhängnisvoller Fehler und ein nervenzerrender Wettlauf gegen die Zeit beginnt. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

## FRANKO.FOLIE!

**16:00 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**20:00 Das Leben meiner Mutter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**Halle (Saale)**

**18:00 Die guten und die besseren Tage** *Info siehe 28.6., Luchs Kino am Zoo*

## FÜHRUNGEN

**14:30 Seniorenakademie** Führung zum Thema „Vom Menschen verbreitete Arten: Von der Steinzeit bis heute". *Museum für Naturkunde Magdeburg*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

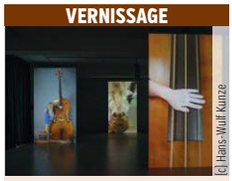
**16:00 Die Weiterbringer** Die Weiterbringer bieten für Frauen, die den Wiedereinstieg in den Beruf planen, Unterstützung *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

**18:00 Sommer, Sonne, Silberlocken!** Sommerfest der Landtagsfraktion „Die Linke", mit Dietmar Bartsch, Bodo Ramelow, Gregor Gysi u.a.. Im Anschluss wird zur Musik vom DJ-Duo Lackschuh und Barfuß das Tanzbein geschwungen. kostenfrei *Datsche*

**18:00 Info-Veranstaltung zum Projekt „Talente entdecken"** Das Projekt unterstützt 9. und 10. Klässler bei der Studien- und Berufsorientierung. *ABV Magdeburg*

# MITTWOCH 25

## VERNISSAGE


(c) Hans-Wulf Kunze

**Annika Kahrs. Infra Voice** Musik & Sprache, Tiere & Menschen, Kommunikation & Stille – zwischen diesen Polen bewegt sich Kahrs in ihren Filmen, Performances und Installationen. Sie fragt nach den Grenzen von Verständigung und Zugängen zur Welt anderer. Für „Infra Voice" beschäftigte sich Kahrs mit Infraschall, Frequenzen unterhalb von 20 Hertz. **19:00, Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen**

## LIVE

**17:00 Mittwochsmusik** Konzert des Cantabile Blockflötenensembles *St. Ambrosius Kirche*

**19:00 Hutkonzert** mit „Éclaire" *Café Treibgut*

**20:00 Das Magdeburger SuperHitSingen – Sommer-Hits Deluxe** Ein abwechslungsreicher Mix aus Ballade und Schunkelsong, One-Hit-Wonder und Evergreen sowie Partymusik und Schmusesklassiker – hier gibt es Radio-Hits aller Genres zum Mitsingen. *Le Frog*

## TANZEN

**19:00 Flowerpower Karaoke** mit Jyl *Flowerpower*

**20:30 Musikbingo** M mit DJ Bugs *Kunstkneipe NachDenker*

## BÜHNE

**20:00 Wir sind gegen dafür** Stehen wir nun wirklich 5 Minuten vor 1933 oder eher wie 5 vor ,89? Oder ist es schon fünf nach zwölf und die Menschheit spielt mit der Erdkugel 6 aus 49, um den Jackpot zu knacken? Diesen Fragen gehen Marion Bach und Heike Ronniger nach. *Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

**21:00 The Addams Family** *Info siehe 21.6., Domplatz*

## FILM

**16:30 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:15 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:30 Black Tea** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 The Friend** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## FRANKO.FOLIE!

**16:00 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**16:15 Zeit für eine Geschichte ... im Garten** In einem geheimen Garten in Magdeburg wird für Kinder und ihre Eltern von französischsprachige Vorlesende die Geschichte von Pablo Neruda und seine Freundin Matilde vorgelesen. Treff: Kiosk am Konrad-Adenauer-Platz (Hintereingang vom Hauptbahnhof) *Hauptbahnhof Magdeburg*

**17:00 Französisch Minisprachkurs** Bei einem Minisprachkurs lernen Interessierte auf unterhaltsame Weise die wichtigsten Grundlagen, um sich im Urlaub sicher zu verständigen. Anmeldung erforderlich; *Volkshochschule*

**17:00 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**19:00 Code der Angst** Im Jahr 2013 wurde der junge Journalist und LGBTQ+-Aktivist Eric Lembembe in Kamerun ermordet, weil er schwul war. Schockiert davon macht sich Filmemacher Appolain Siewe auf nach Kamerun mehr über die Situation von LGBTQ-Menschen dort herauszufinden. *Kulturzentrum Moritzhof*

**Halle (Saale)**

**17:00 Bonnard, Pierre et Marthe – Die Bonnards – Malen und Lieben** A*Info siehe 20.6., Luchs Kino am Zoo*

**19:30 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Luchs Kino am Zoo*

## KINDER

**10:00 Tüfteln und Knobeln** *Info siehe 28.6., Bördepark*

**15:00 Kunst mit Kindern** *Info siehe 4.6., Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

## VERNISSAGE

**19:00 Annika Kahrs. Infra Voice** *Info siehe Tagestipp Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**15:30 Die Puppenschreiber*innen 60+** Dieser Kurs für kreatives Schreiben/szenisches Schreiben widmet sich auf besondere Weise den Puppen und Objekten in der villa p., die Impulsgeber und Inspirationsquelle für eigene Poesie und Literatur sind. *Puppentheater*

**17:00 Chat GPT und künstliche Intelligenz – Verstehen-nutzen-entzaubern** In dieser interaktiven Fortbildung gibt es eine verständliche Einführung in die Funktionsweise von ChatGPT. *Stadtbibliothek Magdeburg*

**18:00 Stammtisch 60+** Das Stammtisch-Treffen bietet die perfekte Gelegenheit, Gleichgesinnte zu treffen, sich auszutauschen und gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen. Eintritt frei; *Familienhaus im Park*

# DONNERSTAG 26

## FRANKO.FOLIE

(c) Anne Backhaus

**Nadia Pantel – Das Camembert-Diagramm** In ihrem humorvollen und zugleich tiefgründigen Porträt Frankreichs beleuchtet Nadia Pantel auf unkonventionelle Weise die Vielfalt des Landes – von der Kultur über die Gesellschaft bis hin zur Politik. Mit scharfem Blick und einem Augenzwinkern geht Pantel den Klischees und Widersprüchen des französischen Lebens nach. **19:00, Moritzhof**

## LIVE

**19:00 Paul Bartsch Akustik-Trio – Märchen aus kommenden Tagen** Gemeinsam mit Sander Lueken und Thomas Fahnert garniert der Liedermacher Paul Bartsch, ein Generationsgefährte Gundermann und Wenzel, seine optimistische Liedpoesie mit einem kraftvollen Gemisch aus Folk, Blues, Rock und Chanson. *Literaturhaus*

**19:30 You Raise Me Up** Jazz-Gospel-Konzert der Jazzband „The Dream Boat Ramblers" und des Gospelchors „Go[o]d Voices" unter der Leitung von Jihoon Song. *St. Gertrauden Kirche*

## TANZEN

**17:00 Metamorphosis** Mit leckeren Drinks, einer atemberaubenden Atmosphäre, nicen Leuten und fetter Mukke von regionalen DJs. *Luises Garten*

**19:00 Wundertüte** DJ Rockephilly *Flowerpower*

## BÜHNE

**20:00 Bahnhof Nirgendland** *Info siehe 21.6., Insel Theater*

**20:00 Atemlos durch den Stadtpark 4.0 – Skandal im Sperrbezirk – Skandal um Howie** *Info siehe 21.6., Le Frog*

**20:00 Wir sind gegen dafür** *Info siehe 25.6., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle"*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

**21:00 The Addams Family** *Info siehe 21.6., Domplatz*

## FILM

**10:30/18:00 The Friend** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:00 Mein Weg – 780 km zu mir** *Info siehe 8.6., Moritzhof*

**16:30 Black Tea** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:30 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:15 One to One: John & Yoko** *Info siehe 28.6., Moritzhof*

## FRANKO.FOLIE!

**17:00 Bücherschmankerl** Wer in Magdeburg nach Literatur in französischer Sprache sucht, wird in der Médiathèque des Institut français in der Zentralbibliothek fündig. In gemütlicher Runde werden ausgewählte Werke französischer Autoren oder mit Frankreich-Bezug präsentiert. *Stadtbibliothek Magdeburg*

**17:30 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** *Info siehe 6.6., Moritzhof*

**19:00 Nadia Pantel – Das Camembert-Diagramm** In ihrem humorvollen und zugleich tiefgründigen Porträt Frankreichs beleuchtet Nadia Pantel auf unkonventionelle Weise die Vielfalt des Landes – von der Kultur über die Gesellschaft bis hin zur Politik. *Kulturzentrum Moritzhof*

## KALIMANDSCHARO-FESTSPIELE

**Zielitz**

**19:30 Je öller, je döller – Pension Schöller** *Info siehe 21.6., Theater auf dem Salzberg*

## KINDER

**10:00 Tüfteln und Knobeln** *Info siehe 28.6., Bördepark*

**16:00 Vorlesenachmittag in der Buckauer Bücherbutze** Das Literaturhaus-Team liest Kindern und Familien in der Bücherbutze vor. *Literaturhaus*

**16:00 Bilderbuchkino in der Fahrbibliothek – Memphis und Emil: ... schwimmen** Erdferkel Memphis und Gürteltier Emil sind die besten Freunde und unternehmen die schönsten Sachen zusammen. Lediglich das Wasser mag Memphis überhaupt nicht. *Hugo-Junkers-Allee*

## LESUNG

**19:30 Oliver Vrankovic – Antisemitismus** Oliver Vrankovic hat die Kibbuzim besucht, die am 7. Oktober 2023 überfallen wurden, und mit Überlebenden, Angehörigen und Reservisten gesprochen. Er erörtert u.a. Neuanfangsszenarien für die israelische Gesellschaft und Antisemitismus weltweit. *Stadtbibliothek Magdeburg*

## SPORT

**15:00 Firmenstaffel** In 5er-Teams treten bis zu 5.000 Teilnehmende beim klassischen 5x3 km-Staffellauf gegeneinander an. anschließend After-Run-Party (mit Tänzchentee). *Elbauenpark*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**17:30 Kathrin Achtelik – Frauenportraits mit Pastell-Ölkreiden** Workshopteilnehmer skizzieren unter Anleitung von Kathrin Achtelik ein Frauenportrait, das mit Acryltinte und Pastell-Ölkreiden farbstark vollendet wird. *Kulturzentrum Moritzhof*

**18:00 Wildkräuterrezepte im Einsatz der Naturheilkunde** *Klosterbergegarten*

# FREITAG 27

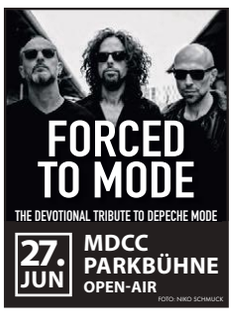
## LIVE

(c) Niko Schmuck

**Forced to Mode – The Devotional Tribute to Depeche Mode** „Forced To Mode“ gilt als die weltbeste Depeche Mode-Coverband, was sie bereits in ganz Europa unter Beweis gestellt haben. Sie lassen den Spirit der früheren, ikonischen Depeche Mode-Epochen wieder auferstehen und bringen diesen absolut gekonnt, mit viel Raffinesse in Show und Sound, zurück auf die Bühne. **19:00, MDCC-Parkbühne**

## LIVE

**18:00 Mit Echten singen** 30 Jahre nach der Wende fuhr Tanja Krone los, um in Chemnitz Gespräche mit ehem. Bekannten über die Wendejahre 1989/90 zu führen. Die Gespräche hat sie mit Friedrich Greiling in ein Gewand aus Pop, Rock, Tekkno, Disco oder Trance gepackt. *Datsche*




**18:00 Konzert mit Andacht** Die musikalische Gestaltung übernimmt die Gruppe „BrassArtComoany“ unter der Leitung von Rolf Plagemann. *St. Ambrosius Kirche*

**19:00 Forced to Mode – The Devotional Tribute to Depeche Mode** Forced To Mode lassen den Spirit der früheren, ikonischen Depeche Mode-Epochen wieder auferstehen und bringen diesen absolut gekonnt, mit viel Raffinesse in Show und Sound zurück auf die Bühne. *MDCC-Parkbühne*

**Haldensleben**

**19:30 Watertower Blues Band – Retro Future Blues** Die Formation aus gestandenen Bluesmusiker der Magdeburger Szene grüßt sowohl mit dem Sound der „Windy City“ Chicago, dem schlammigen Blues des Deltas und Referenzen zu Muddy Waters, Little Walter, Buddy Guy und Koko Taylor. *KulturFabrik-Alsteinklub Haldensleben*

## TANZEN

**18:30 Workshop – Choreografische Studien** Wie finden Tanzcompnies eigentlich die Bewegungen, für Tanzstücke, wenn sie über den Tanz erzählen wollen? In diesem Kurs vermitteln Roxanne Grosshans & Silke Neumann, wie man ganz einfach zu seinem eigenen Bewegungsmaterial für Choreografien findet. *Turmpark Salbke*

**19:00 Querbeat** mit DJ Rockephilly *Flowerpower*

**23:00 Down Town meets Party** mit DJ N3xt Le7el *Down Town Club*

## BÜHNE

**19:30 Improvisationstheater „Imaginär“** Was das Team der „Theaterkiste“ spielt, kann keiner sagen, denn beim Auftritt von „Imaginär“ gibt es kein Skript, kein Textbuch, die Szenen entstehen direkt auf der Bühne. So wartet jeden Abend ein neues Abenteuer. *Kulturzentrum „Guck mal!“*

**20:00 Bahnhof Nirgendland** *Info siehe 21.6., Insel Theater*

**20:00 Schillers Jungfrau** Ein Solostück nach Schillers „Die Jungfrau von Orleans“ von und mit Luise Haberlah. *Forum Gestaltung*

**20:00 Atemlos durch den Stadtpark 4.0 – Skandal im Sperrbezirk – Skandal um Howie** *Info siehe 21.6., Le Frog*

**20:00 Hans-Günther Pölitz und Thomas Müller – Lasst uns in Frieden** *Info siehe 14.6., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

**20:30 Hofspektakel – Die Dreigroschenoper** *Info siehe 28.6., Puppentheater*

**21:00 The Addams Family** *Info siehe 21.6., Domplatz*

## FILM

**16:15 Black Tea** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:30 One to One: John & Yoko** *Info siehe 28.6., Moritzhof*

**20:15 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:30 The Friend** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## BIERFEST

**18:00 Bierfest** Zum Bierfest gibt es eine Vielzahl an Bieren zum Verkosten und passende kulinarische Angebote. *Käseglocke*

## FRANKO.FOLIE!

**10:00/18:15 Das Fest geht weiter** *Info siehe 29.6., Moritzhof*

**16:00 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**17:30 Kulinarisch unterwegs ... nach La Réunion** Hier kann man ganz ohne Reisestress die (Ess-)Kultur bisher unbekannter Regionen kennenlernen. Diesmal stellt Anne ihre Heimat La Réunion und deren Traditionen vor. Gemeinsam wird dann gekocht. Anmeldung: freiwilligenagentur-magdeburg.de *MWG Nachbarschaftstreff Süd*

**19:00 Auf französischen Spuren in Magdeburg** Führung mit Nadja Gröschner und Dörte Neßler auf französischen Spuren von Persönlichkeiten wie Carnot, Gruson oder Duvigneau. Die historische Spurensuche auf Schusters Rappen beginnt an der Wallonerkirche und endet unterhalb der Johanniskirche. *Wallonerkirche*

**20:00 Moto – La pop à la française** Moto ist eine Band, wie ein Citroen DS: Schwebend, existenzialistisch, ein bisschen Pop und ein bisschen Fantômas – und sehr, sehr französisch. Melodien, die ins Ohr gehen, fast zu schön, um von dieser Welt zu sein. *Kulturzentrum Moritzhof*

## KALIMANDSCHARO-FESTSPIELE

**Zielitz**

**19:30 Je öller, je döller – Pension Schöller** *Info siehe 21.6., Theater auf dem Salzberg*

## KINDER

**10:00 Tüfteln und Knobeln** *Info siehe 28.6., Bördepark*

**16:00 Wir bauen einen Bürstenroboter** Veranstaltung anlässlich des nundesweiten Digitaltags. Materialkosten 5 Euro; *Stadtbibliothek Magdeburg*

## FÜHRUNGEN

**20:00 Nachtwächter-Rundgang** *Info siehe 13.6., Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**10:30 Zukunfts-Quiz** Welche Konsequenzen hat unser alltägliches Konsumverhalten auf die Erde und damit auch unsere Zukunft? Das erfahren Interessierte ab 60 Jahren spielerisch bei diesem Quiz zum Umweltschutz und Nachhaltigkeit. *Familienhaus im Park*

**15:00 Kreativ Labor Bühne** Damit ein Theaterstück seinen Platz auf der Bühne finden kann, sind neben den Puppenspielern und den Puppen viele andere Aspekte einer Inszenierung nötig. Das Format lädt ein, zu den Inszenierungen des Spielplans eigene Projekte zu entwickeln. *Puppentheater*

**16:00 Let‘s talk 2.0: Safe Space Edition** Coach Annika Dürschmid lädt Jugendliche of Color zwischen 12 und 19 Jahren ein, rassistische Erfahrungen, die sie gemacht haben, zu teilen und gemeinsam Strategien für den Umgang damit zu entwickeln. *Stadtbibliothek Magdeburg*

**16:30 Workshop Artistik (Vertikaltuch/Cube)** In diesem Kurs vermittelt die Künstlerin Anne Scholze von Crossart-Tanzkunst die Grundlagen der Luftartistik am Vertikaltuch und am Cube. Hier kann achtsam ausprobiert werden, wie es sich anfühlt. *Turmpark Salbke*

**21:00 NachDenklich – Das Freitags-Quiz** Quiznight, Reservierungen unter info@kneipe-nachdenker.de dringend empfohlen *Kunstkneipe NachDenker*

# SAMSTAG 28

## FÜHRUNGEN

(c) Ludwig Martins

**Die Gruson-Gewächshäuser zum Kennenlernen** Unter Führung eines Mitarbeiters der Gewächshäuser geht es auf einen Rundgang durch den tropischen und botanischen Garten. Dabei erfährt man Wissenswertes über die exotischen Pflanzen und Tiere, die hier ein Zuhause gefunden haben, über die Geschichte der Gewächshäuser und aktuelle Entwicklungen und Besonderheiten. **15:00, Gruson-Gewächshäuser**

## LIVE

**19:00 The music of Ludovico Einaudi** Ludovico Einaudi ist bekannt für seine einfachen, aber unheimlich schönen minimalistischen Klavierwerke und seine beeindruckende Filmmusik. Das Konzert präsentiert seine schönsten Werke u.a. aus „Ziemlich beste Freunde” im Kerzenschein. *Johanniskirche*

## TANZEN

**13:00 Workshop – Choreografische Studien** *Info siehe 27.6., Turmpark Salbke*

**15:00 Workshop – Originalchoreografie aus „deep flow behind“** Fortgeschrittene Tänzer können einen Teil der originalen Choreografie aus dem „deep flow behind“ von „Crossart-Tanzkunst“ erlernen. Dafür hat die Company ihre Lieblingssequenz ausgewählt, die eine fließende und atmende Dynamik charakterisiert. *Turmpark Salbke*

**17:00 Workshop – Improvisation in Videoprojektionen** Im Kurs finden sich die Teilnehmer mit kleinen improvisatorischen Aufgaben im ungewohnten Raum zusammen. Im Anschluss können sie, die äußeren Bilder in die eigene innere Bewegung bringen und die Bewegungen in Bezug zu den Projektionen erkunden. *Turmpark Salbke*

**19:00 Rockladen MD** mit DJ Don Krawallo *Flowerpower*

**23:00 Luca in the mix!** Luca MahoNes Karriere im Boys‘n‘Beats begann beim Newcomer Friday. Seitdem legt er bei allen größeren Gaypartys im ganzen Land einen bunten Mix aus Altbekanntem und der Neuzeit auf. *Boys‘n‘Beats*

**23:00 Havana Club Night** Party mit leckerem Rum zum Hammerpreis von 4,80 Euro! *Boys‘n‘Beats*

**23:00 Resident DJ Night** mit DJ Ex & DJ Vendetta *Down Town Club*

## BÜHNE

**20:00 Bahnhof Nirgendland** *Info siehe 21.6., Insel Theater*

**20:00 Atemlos durch den Stadtpark 4.0 – Skandal im Sperrbezirk – Skandal um Howie** *Info siehe 21.6., Le Frog*

**20:00 Hans-Günther Pölitz und Thomas Müller – Lasst uns in Frieden** *Info siehe 14.6., Kabarett „Magdeburger Zwickmühle“*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** Nach historischer Vergangenheit und medialer Gegenwart folgt für Franz Branntwein nun die düstere Zukunft. Doch erstmal muss sich der Grantler durch die Realitäten unserer Gegenwart kämpfen, die durch die politische Wirklichkeit entstanden sind. *Technikmuseum*

**20:30 Hofspektakel – Die Dreigroschenoper** In der Londoner Unterwelt bekriegen sich der skrupellose Gangsterboss Mackie Messer und die Peachums, die ein Bettler-Imperium führen und das schlechte Gewissen der Menschen zu Geld machen. Und wirklich alle hier sind auf den eigenen Vorteil bedacht. *Puppentheater*

**21:00 The Addams Family** *Info siehe 21.6., Domplatz*

## FILM

**16:30 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:15 One to One: John & Yoko** Der Film bietet mit unveröffentlichten Aufnahmen und neu abgemischtem Ton von John Lennons einzigem Konzert nach der Beatles-Ära einen Einblick in die 18 Monate, die John Lennon und Yoko Ono Anfang der 1970er in Greenwich Village verbrachten. *Kulturzentrum Moritzhof*

**20:30 The Friend** Iris hatte eine komplizierte Freundschaft mit dem Charmeur und Autoren Walter, der seine Liebsten häufigt enttäuschte. Nach seinem Tod muss Iris sich mit seinen Hinterlassenschaften befassen – drei Ex-Frauen, sein unvollendetes Werk und seine Dogge. *Kulturzentrum Moritzhof*

## KLASSIK

**18:00 OrgelVesper im Hohen Chor** Präsentiert werden ausgewählte Orgelwerke an der Paradiesorgel und Texte zum Innehalten. Eintritt frei, Kollekte willkommen; *Dom zu Magdeburg „St. Mauritius und Katharina“*

## FESTE

**15:00 Telemann Sommerfest** Dieses Fest für alle Sinne lässt unter dem Motto „Barock“ in die Telemann-Zeit eintauchen. Das spiegelt sich nicht nur in erweiterten Mitmachangeboten für die ganze Familie wider, sondern auch im attraktiven Konzertprogramm. *Klosterbergegarten*

## FRANKO.FOLIE!

**15:30 Flow** Eine kleine Katze flieht vor einer Flut und rettet sich in ein Segelboot. Nach und nach finden weitere Tiere in dem Boot Schutz, erleben Abenteuer und werden Freunde. So unterschiedlich sie auch sind – im entscheidenden Moment halten sie zusammen. *Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 f(o)und – Abschlussausstellung des Kunstsymposiums** Nach einer Woche kreativer Zusammenarbeit zeigen Künstlerinnen aus Magdeburg und Le Havre die Ergebnisse ihres gemeinsamen Symposiums. Die Ausstellung gibt Einblicke in den künstlerischen Prozess, den interkulturellen Austausch und die Ergebnisse. *dieHO-Galerie*

**17:30 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:30 Die guten und die besseren Tage** Nach einem Unfall verliert Suzanne die Kontrolle über ihr Leben und begibt sich für einen Entzug in eine Klinik. Dort trifft sie auf Alice und Diane. Gemeinsam sollen sie an einer Dünen-Rallye in Marokko teilnehmen. Ein Abenteuer beginnt. *Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 André Boße – Voyage, Voyage – eine Reise in die französische Popmusik** Boße unternimmt in seinem

Buch eine Reise durch Frankreich und frz. Popmusik – von den Hits der Yéyé-Jahre über French Pop und Nouvelle Chanson bis hin zu Rock, HipHop, Raï und Electro. Das Buch lässt tiefer in French Pop eintauchen. *Moritzhof*

## KALIMANDSCHARO-FESTSPIELE

**Zielitz**

**10:30 Dornröschen – ganz schön ausgeschlafen** *Info siehe 14.6., Theater auf dem Salzberg*

**19:30 Je öller, je döller – Pension Schöller** *Info siehe 21.6., Theater auf dem Salzberg*

## KINDER

**10:00 Tüfteln und Knobeln** „Tüfteln und Knobeln" an rund 40 Experimentierstationen, die sich Formen, Schattenspielen, Brücken, Türmen oder Kodierungen widmen, Mathematik mit allen Sinnen erlebbar. Man schaut, liest kurz, legt selbst Hand, beobachtet und versteht. *Bördepark*

**15:00 Akiko – Der fliegende Affe** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**16:00 Tanzclub Vilando** Mitglieder der Vereins zeigen das Tanzmärchen „Mondkrieger". *Opernhaus/Theater Magdeburg*

## MESSEN

**11:00 Teckelwelt** *Info siehe 29.6., Rennbahn/Herrenkrug*

## FÜHRUNGEN

**15:00 Die Gruson-Gewächshäuser zum Kennenlernen** *Info siehe Tagestipp., Gruson-Gewächshäuser*

**15:00 Check den Hassel** Auch in der dritten Staffel von „Check den Hassel" lernen Magdeburger den Hassel-Kiez nochmal neu kennen. Es warten spannende Hintergründe, überraschende Entdeckungen und Kunst, Kultur, Musik und Performance an den Hassel-Check-Points. *Hasselbachplatz*

**17:30 Bühnenführung** Interessierte dürfen bei dieser Führung einen Blick hinter die Kulissen den DomplatzOpenAir wagen. *Domplatz*

## DIES & DAS

**10:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

**10:00 Tatort Bibliothek** *Info siehe 21.6., Stadtbibliothek Magdeburg*

**11:00 Workshop Artistik (Vertikaltuch/Cube)** In diesem Kurs vermittelt die Künstlerin Anne Scholze von Crossart-Tanzkunst die Grundlagen der Luftartistik am Vertikaltuch und am Cube. Hier kann achtsam ausprobiert werden, wie es sich anfühlt, an den eigenen Händen oder kopfüber zu hängen. *Turmpark Salbke*

**Wolmirstedt**

**11:00 Flohmarkt** Wohngebietsflohmarkt im gesamten Wohngebiet Lindenbreite/ Grüner Weg in Wolmirstedt *Wohngebiet Lindenbreite*

## LIVE

[c] privat

**The Swamp Shaker** Seit ihrer Gründung im Jahr 2015 haben sich „The Swamp Shaker" als eine der spannendsten Formationen der intern. Rockabilly-Szene etabliert. Ihr unverkennbarer Sound verbindet klassische Rock'n'Roll-Wurzeln mit modernen Einflüssen aus Jump'n'Jive, Swing, Rhythm'n'Blues und Country. Die Letten laden mit ihrer Musik auch ausdrücklich zum Mittanzen ein. **18:00, Volksbad Buckau**

## LIVE

**14:00 Terrassenkonzert – BeSwingt** Ganz nach dem Motto von Duke Ellington „Jazz heißt nicht, eine Sache zu sagen, Jazz bedeutet die Art, in der sie gesagt wird" widmen sich Ulrike Nocker (voc) und Oliver Vogt (piano) verschiedenen Melodien aus unterschiedlichen Genres. *Flair*

**18:00 Fermerslebener Abend** Andacht und Abendlieder sowie Konzert des Ensemble „Saitenwind". *Martin Gallus-Kirche*

**18:00 The Swamp Shaker** Seit ihrer Gründung 2015 haben sich „The Swamp Shakers" in der internationalen Rockabilly-Szene etabliert. Ihr unverkennbarer Sound verbindet klassische Rock'n'Roll-Wurzeln mit modernen Einflüssen aus Jump'n'Jive, Swing, Rhythm'n'Blues und Country. *Volksbad Buckau c/o Frauenzentrum Courage*

## TANZEN

**11:00 Workshop – Improvisation in Videoprojektionen** Im Kurs finden sich die Teilnehmer mit kleinen improvisatorischen Aufgaben im ungewohnten Raum zusammen. Im Anschluss können sie, die äußeren Bilder in die eigene innere Bewegung bringen und die Bewegungen in Bezug zu den Projektionen erkunden. *Turmpark Salbke*

**13:00 Workshop – Originalchoreografie aus „deep flow behind"** Fortgeschrittene Tänzer können einen Teil der originalen Choreografie aus dem „deep flow behind" von „Crossart-Tanzkunst" erlernen. Dafür hat die Company ihre Lieblingssequenz ausgewählt, die eine fließende und atmende Dynamik charakterisiert. *Turmpark Salbke*

**19:00 Sunday Jam** Open Stage mit Bent *Flowerpower*

## BÜHNE

**18:00 Bahnhof Nirgendland** *Info siehe 21.6., Insel Theater*

**19:00 Osan Yaran – Aus Prinzip** Mit perfektem Timing spricht der extrem extrovertierte Osan Yaran darüber, dass man Klischees mit Humor begegnen muss, warum Teenager ein schwarzes Loch für Nahrungsmittel sind und Frauen auch gerne mal pupsen dürfen. *AMO*

**20:00 Atemlos durch den Stadtpark 4.0 – Skandal im Sperrbezirk – Skandal um Howie** *Info siehe 21.6., Le Frog*

**20:00 Sommer Open-Air Kabarett – Zwölf vor 5** *Info siehe 28.6., Technikmuseum*

**20:30 Hofspektakel – Die Dreigroschenoper** *Info siehe 28.6., Puppentheater*

**21:00 The Addams Family** *Info siehe 21.6., Domplatz*

## FILM

**10:30/18:00 One to One: John & Yoko** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:00 Der letzte Takt** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 The Mattachine Family** Thomas und Oscar sind ein glückliches schwules Paar mit Adoptivsohn – bis ein Gericht das Kind zur leiblichen Mutter zurückschickt. Die Beziehung gerät ins Wanken. Doch mit Hilfe ihrer Freunde entdecken sie neue Wege zur queeren Familienform. *Kulturzentrum Moritzhof*

**20:00 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## KLASSIK

**16:00 Orgelpunkt** Landeskirchenmusikdirektorin Ingrid Kasper aus Erfurt spielt die Schuke Orgel. *Dom*

## FRANKO.FOLIE!

**10:00/14:00 Le théâtre des rêves têtus – Lilas Papa** „Lilas Papa" ist eine Geschichte, die sich um ein magisches Bilderbuch entspinnt: die Geschichte von Lilas Papa. Aber wer ist denn dieser Papa? Und wer sind diese Leute, die unbekannte Wörter benutzen und plötzlich in der alten Schule wohnen? *Moritzhof*

**10:00 Marc-Antoine Petit – Action Painting** Der frz.Maler und Bildhauer Marc-Antoine Petit wird live ein Acrylwerk zum Thema Gastfreundschaft schaffen – ein Aufruf zur Begegnung, Offenheit und Anerkennung des Anderen. Dieser kreative Akt ist zugleich symbolischer Widerstand gegen Spaltung. *Moritzhof*

**10:00 Monsieur Aznavour** *Info siehe 14.6., Moritzhof*

**11:00 UNO und Europäische Integration Friedensstifter nach dem 2. Weltkrieg** Fünf Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs gelingt dem frz. Außenminister Robert Schumander Durchbruch im europ. Einigungsprozess. Ingo Espenschied gibt einen Überblick über die Entwicklung Europas nach dem Krieg. Diskussion im Anschluss. *Moritzhof*

**14:00 Das Fest geht weiter** Die 60jährige Rosa hat sich ganz der Familie und der Gewerkschaftspolitik verschrieben. Alle halten sie für unerschütterlich. Das ändert sich, als Rosa sich in Henri verliebt zum ersten mal seit Jahrzehnten Angst hat, sich zu binden. *Kulturzentrum Moritzhof*

**14:30 Flow** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

Rabatte sichern!

WEISSE FLOTTE Magdeburg

Infos zu den Sparkassen-Rabatten unter Sparkasse-MagdeBurg.de/event-rabatte

**16:00 Kulturelles Bingo-Spiel** Das Bingo-Spiel ist in Frankreich ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders. Der Franzose Marzio Delorenzi moderiert mit viel französischer Lebensfreude die Bingo-Partie, bei der nicht nur das Abgleichen gezogener Zahlen im Vordergrund steht. *Kulturzentrum Moritzhof*

**16:30 Improvisationstheater & Sprachanimation** von und mit Fabian Erban *Kulturzentrum Moritzhof*

**17:00 Das Leben meiner Mutter** Für Pierre läuft das Leben blendend. Doch dann tritt seine Mutter nach Jahren wieder in sein Leben. Sie hat eine bipolare Störung und ist aus der Klinik geflohen. Sein Vorhaben, sie zurück in die Klinik zu bringen, läuft aber nicht wie geplant. *Kulturzentrum Moritzhof*

**18:00 Improvisationstheater & Sprachanimation** von und mit Fabian Erban *Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Laura Dee** Laura Dee singt meistens auf Französisch und unterhält glitzernd an den Klaviertasten und am Mikro: von Ballade über Salsa bis House! *Kulturzentrum Moritzhof*

**Quedlinburg**

**17:30/20:00 Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen** *Info siehe 6.6., Studiokino Eisenstein*

**Schönebeck (Elbe)**

**10:00 Pétanque-Turnier** Großes (Boule-)Pétanque-Turnier für Jedermann. Gespielt wird Triplette (Teams mit 3 Spielern), die über mehrere Runden gegen andere Teams antreten. Es werden auch Spieler aus anderen Regionen erwartet. Anmeldung über www.tuvero.de o. vor Ort. *Kurpark Bad Salzelmen*

## KALIMANDSCHARO-FESTSPIELE

**Zielitz**

**10:30 Dornröschen – ganz schön ausgeschlafen** *Info siehe 14.6., Theater auf dem Salzberg*

**17:00 Je öller, je döller – Pension Schöller** *Info siehe 21.6., Theater auf dem Salzberg*

## KINDER

**11:00/16:00 Simone Sommerland** Simone Sommerland begeistert seit über 10 Jahren kleine und große Fans mit ihren Liedern aus der Reihe „die 30 besten". Bei Liedern wie Aramsamsam und Die Räder vom Bus, fallen Klein und Groß in die passenden Bewegungen mit ein und singen mit. *Elbauenpark*

**11:00 Tanzclub Vilando** Mitglieder der Vereins zeigen das Tanzmärchen „Mondkrieger". *Opernhaus/Theater Magdeburg*

**12:00/15:00 Der Froschkönig** Der Tusnelda fällt ihre goldene Kugel in den Brunnen. Dem Frosch, der die Kugel rettet, verspricht sie einen Wunsch. Widerwillig nimmt sich Tusnelda dem Tier an. Als sie ihn nicht mehr erträgt, wirft sie ihn gegen die Wand und Magisches geschieht. *Le Frog*

**16:00 Tanzclub Vilando** Mitglieder der Vereins zeigen das Tanzmärchen „Mondkrieger". *Opernhaus/Theater Magdeburg*

## MESSEN

**10:00 Teckelwelt** Messe für alle Dackelfans und Hundeliebhaber mit einem bunten Rahmenprogramm. Exponaten aus dem Dackelmuseum aus Regensburg, 1. Dt. Meisterschaft im Dackelrennen, Schnupper-Parcours und über 30 Ausstellerstände mit allem, was das Hundeherz begehrt. *Rennbahn/Herrenkrug*

## DIES & DAS

**10:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*



## KINDER

[c] Zoo Magdeburg

**Sommerferienprogramm – Haustierführerschein** Kinder zwischen sechs und acht Jahren erfahren, welche Verantwortung die Haltung von Haustieren mit sich bringt und welche besonderen Bedürfnisse sie haben. Spielerisch und interaktiv lernen sie heimische und exotische Haustiere kennen und wie man sie hält. Ihr praktisches Talent dürfen sie auch gleich unter Beweis stellen. **9:30, Zoo Magdeburg**

## FILM

**16:30 Der Meister und Margarita** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**17:15 Der Helsinki Effekt** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**18:15 Ich will alles. Hildegard Knef** *Info siehe 16.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:00 Black Tea** *Info siehe 21.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**19:30 Der Phönizische Meisterstreich** *Info siehe 7.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**20:15 One to One: John & Yoko** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## KINDER

**9:30 Sommerferienprogramm – Haustierführerschein** Beim Ferienprogramm entdecken die Kinder, welche Verantwortung die Haltung von Haustieren mit sich bringt und welche Bedürfnisse sie haben. Spielerisch und interaktiv lernen sie heimische und exotische Haustiere kennen und wie man sie hält. *Zoo Magdeburg*

**15:30 Flow** *Info siehe 28.6., Kulturzentrum Moritzhof*

**16:00 Akiko – Der fliegende Affe** *Info siehe 14.6., Kulturzentrum Moritzhof*

## DIES & DAS

**9:00 Körperwelten – Der Zyklus des Lebens** *Info siehe 21.6., Hyparschale*

COMING SOON ...

Stefan-Deutsch

Vor allem Techunternehmen geben sich bei „Jobs here“ ein Stell-Dich-ein

# Business und Bierpong

Jobsuche mit Festivalflair: Das Berufsfestival **Jobs here** bringt Nachwuchstalente in Kontakt mit zukünftigen Arbeitgebern aus ganz Sachsen-Anhalt

Bewerbungsgespräche am Stehtisch, entspannte Beats im Hintergrund und ein Eis in der Hand – was klingt wie eine absurde Kombination, macht das Jobfestival „Jobs here“ möglich. Statt steifer Messeatmosphäre trifft man hier potenzielle Arbeitgeber in Festival-Umgebung: mit Streetfood, Musik, Bierpong und entspannten Gesprächen mit den besten Unternehmen aus Sachsen-Anhalt.

**Bereits zum vierten Mal** verwandeln die Eventagentur freshpepper in Zusammenarbeit mit der Otto-von-Guericke-Universität den Hauptcampus für einen Tag in ein kreatives Karrierenetzwerk mit Festivalflair. Ob Studierende, Auszubildende, Absolventen oder Schüler – eingeladen sind alle, die beruflich durchstarten oder sich erstmal orientieren wollen. Das LineUp bilden natürlich die Unternehmen, die sich locker und nahbar präsentieren und echte Karrierechancen im Gepäck haben. Von Praktika über Werkstudentenjobs bis hin zu Ausbildungs- und Festanstellungen liefern sie den Nachwuchstalenten eine breit gefächerte Auswahl an Möglichkeiten. Mit dabei sind unter anderem Amazon, SensoTech, die SWM, Omexom und viele mehr. Um die Aufmerksamkeit der Besucher zu gewinnen, lassen sich viele Aussteller besondere Mitmachaktionen einfallen, ob Carrerabahn, Quizrunden oder gemeinsames Bierpong, womit man besonders bei Studenten gut ankommt.

**Auch eine Bühne** darf bei einem richtigen Festival nicht fehlen. Neben Live-Musik und DJ-Sounds sorgen spannende Talks und Sessions rund um Themen wie Berufseinstieg oder auch Chancen für internationale Studierende für Input und Inspiration. Für die Stärkung zwischendurch sorgen zahlreiche Streetfood-Stände mit regionalen Köstlichkeiten und oft werden auch direkt bei den Unternehmensständen kleine Snacks oder ein kaltes Getränk gereicht. (ka)

*Jobfestival „Jobs here“, 18. Juni, 11 bis 17 Uhr, Campus der Otto-von-Guericke-Universität; Eintritt ist frei*

## ZUHAUSE AUF ZEIT

privat

Gastfamilie für 3 bis 10 Monate sein

Die Austauschorganisation „Experiment“ e.V. sucht wieder **engagierte Gastfamilien**, die ihre Türen für junge Menschen aus aller Welt öffnen

Familie – das ist Geborgenheit, Vertrauen und Zusammenhalt. Gerade erst fand der Internationale Tag der Familie statt. Anlässlich dazu wirft Deutschlands älteste gemeinnützige Austauschorganisation „Experiment“ ein besonderes Augenmerk auf Familien, die diese exklusive Gemeinschaft für internationale Kinder und Jugendliche öffnen. Gastfamilien stellen Austauschschülern aus der ganzen Welt ein Zuhause auf Zeit zur Verfügung. Sie öffnen ihr Heim, teilen ihren Alltag und schaffen interkulturelle Begegnungen für ein tolerantes Miteinander. Auch diesen Sommer werden wieder Gastfamilien für drei bis zehn Monate gesucht. Ob allein lebend, zu zweit, mit oder ohne Kinder, fast jede Familie kann mitmachen. „Es bringt viel Freude, erweitert den Horizont und kann eine echte Bereicherung sein“, erzählt die erfahrene Gastmutter Edith aus Ulm. Unterstützung gibt es von der Organisation Experiment selbst und ehrenamtlichen Ansprechpartnern vor Ort. (ka)

*Projekt „Gastfamilien gesucht“, Mehr Infos unter: www.experiment-ev.de/*

# Die Schule der Zukunft

Eine Schule ohne Leistungsdruck, dafür mit Vertrauen, Kreativität und echter Lernfreude wollen sie sein – als inklusive Gemeinschaftsschule geht die **Neue Schule Magdeburg** dafür neue Wege für die Bildung von morgen

Eine Schule, in der Kinder ohne Druck lernen, sich entfalten und einfach sie selbst sein dürfen – die Neue Schule Magdeburg zeigt, wie das geht. Statt starrem Unterrichts- und Leistungsdruck erwarten die über 300 Schüler dort eine offene,

Neue Schule

Lernhäuser für Teamarbeit im Unterricht

wertschätzende Lernumgebung mit Werkstätten, Lernateliers und viel Raum für Kreativität. Neben Fächern wie Mathematik oder Sprachen wird hier auch vermittelt, an sich selbst zu glauben und sich selbst, aber auch alle anderen zu respektieren und Potenziale zu erkennen.

**Seit 2012 begleitet** die Schule Kinder ab der fünften Klasse und ermöglicht als einzige inklusive Gemeinschaftsschule alle Schulabschlüsse bis zum Abitur vor Ort. Seit dem Schuljahr 2023/24 können Jugendliche mit erweitertem Realschulabschluss an die Neue Schule Magdeburg wechseln, um das Abitur nach der 13. Klasse oder den schulischen Teil der Fachoberschulreife nach der 12. Klasse zu absolvieren. Mit dem neuen Schulgebäude, das 2025 eröffnet wird, rückt die Vision einer Schule der Zukunft noch ein Stück näher. Das vorherrschende Ziel ist eine Umgebung, die Kinder wirklich stärkt. Noch fehlen einige Elemente der flexiblen Innenausstattung für die inspirierenden Lernlandschaften. (ka) *Mehr Infos zur Neuen Schule und Unterstützungsmöglichkeiten: www.neue-schule-magdeburg.de/schultraeger/foerderer*

# RAUCHENDE KÖPFE

**Von Formen über geheimnisvolle Brücken bis zu Schattenspielen – die rund 40 Exponate der interaktiven Ausstellung Tüfteln und Knobeln laden zum Mitmachen ein.**

Vierzig Experimentierstationen laden zum Knobeln, Code-Entschlüsselung und mehr ein

Mathematik kann so spannend sein, wenn man sich einfach mal darauf einlässt. Das geht am besten spielerisch. Die Wanderausstellung „Tüfteln und Knobeln" macht es vor. Rund 40 Experimentierstationen laden zum Mitmachen ein – zum Beispiel beim Geschicklichkeitstraining am Kugelbrett, beim Legen geometrischer Formen oder dem Entschlüsseln von Codes. Egal mit welcher Problemlösung sich ein jeder spielerisch auseinandersetzt: ehe man es sich versieht, ist man mitten drin in der Welt von Mathematik, Geometrie, Wahrscheinlichkeitsrechnung und Co.

**Die Ausstellung wurde** vom Mathematikum Gießen entwickelt und macht Mathematik mit allen Sinnen erlebbar. „Besucher beschäftigen sich hier spielerisch und ganz praktisch durch Experimentieren mit grundlegenden mathematischen Fragestellungen", beschreibt Christoph Lammersdorf, Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung Rechnen das Konzept. „Genau solche positiven Mathematik-Erlebnisse sind es, die dabei helfen, Hemmschwellen vor dem Fach abzubauen und Freude daran zu finden." Und wem trotz Grübeln und Denken bei den Knobelspielen keine Lösung einfallen will, dem steht eine kompetente Betreuungsperson mit Anregungen und hilfreichen Tipps zur Seite. (c)

***„Tüfteln und Knobeln", 16. Juni bis 28. Juni im Börde Park***

# STELLENMARKT

## JOBVERMITTLUNG

**Die Jobvermittlung** der Agentur für Arbeit Magdeburg, Hohepfortestr. 37. Schüler und Studenten, die einen Job suchen, können sich bei uns unter Tel: 0391/2572151 melden.

## STELLEN-ANGEBOTE

**Du willst Erzieher*in werden? Dann komm zu uns in die berufsbegleitende Ausbildung! Wir starten am 01. August in Magdeburg. Paritätische Fachschule für Sozialpädagogik I Telefon: 03473/21753013 I k.pueschel@pbw-lsa.de I www.pbw-lsa.de**

**Flieg mit uns! Werde ein Teil vom Peter Pane Team.** Wir sind im Herzen Kind. Wir leben und lieben die Fantasie. Wir freuen uns auf jeden neuen Tag. Auf jedes neue Abenteuer. Und auf neue Gesichter, die uns auf unserer wundervollen Reise begleiten. Klingt das nach dir? Dann guck einfach mal, ob bei unseren freien Stellen ein Job dabi ist, der das Kind in der weckt. Gesucht wird aktuell ein Schichtleiter/in in Voll-/Teilzeit mit Berufserfahrung sowie Personal im Service, an der Bar & in der Küche. Wir bieten übertarifliche Bezahlung & attraktive Aufstiegschancen. Bewirb dich jetzt auf www.peterpane.de/karriere oder E-Mail: magdeburg@peterpane.de

**Coolen Minijob zu vergeben!** Reinigungskraft (m,w,d) für Ferienwohnungen in Urlaubs- und Krankheitsvertretung gesucht. Kontakt unter 0176/60140050, Mail: *Tobias.thiele-philippi@magdeburg-living.de*

**Spirituosen- und Weinverkäufer bzw. Pfeifen- und Zigarrenverkaufsberater** (m/w/d). Du hast Freude am Umgang mit Menschen, bringst ein wenig Wein- und Spirituosenwissen mit und/oder hast eine Begeisterung für die Welt des Tabaks, dann bist Du in unserem Team herzlich willkommen. Du hast vielleicht erste Erfahrung in der Gastronomie gesammelt oder Du hast schon mal in einem Feinkostladen gearbeitet, dann bist Du bei uns richtig. Du möchtest in Vollzeit oder in Teilzeit im Fachhandel arbeiten. Bewerbung nur per Mail an: info@Bottle-and-Pipe.de /0391-5414234

**Das Leo`s Schlemmercafe sucht zur Verstärkung des Küchenteams eine(n) Koch/Köchin (m/w/d) in Teilzeit 2-3 Tage Woche mit Erfahrung in der Deutschen Küche. Geboten werden Arbeitszeiten grösstenteils in Frühschicht 7-15 Uhr, Frühstücks- und Mittagsgeschäft. Übertarifliche Bezahlung zzgl. steuerfreier Zulagen, sowie das Arbeiten in einem tollen Team. Nach Vereinbarung ist auch Vollzeit möglich. Bewerbung an Leo`s Cafe, Breiter Weg 30a, 39104 Magdeburg** *leoscafe@web.de* **oder 0391-5556871**

**Zweirad Schulz sucht Azubi Einzellhandelskaufmann/frau für Fahrräder.** Bewerbung an flick@zweiradschulz.de, oder Zweirad Schulz, Breiter Weg 38, 39104 Magdeburg, Tel. 5314545

**Suchen Krankenpfleger/MFA/Altenpfleger** (m,w,d) mit oder ohne Dialyseerfahrung. Dialysezentrum Stadtfeld in MD, 0391/8190970 oder info@dialysezentrum-stadtfeld.de

**Reinigungskräfte (m/w/d) für verschiedene Bereiche** im Universitätsklinikum Magdeburg auf 450€ Basis am WE gesucht. Kontakt: 0175/4374991

**Service-Kraft für Magdeburgs schönsten Garten gesucht:** regional & saisonal - bio & nachhaltig - ein liebes Team & ein schöner Ort mitten in der Stadt - das ist unser Restaurant Hoflieferant. Wir suchen Unterstützung im Service (Teilzeit oder Minijob) ab sofort. Du bist gern unter Menschen und liebst die Gastro? Dann komm in unser Team. Einfach melden unter jobs@restaurant-hoflieferant.de

**Das MOONLIGHT, die kultige, kiezige Bar** in unmittelbarer Uninähe sucht für den Sommer / das Wintersemester noch Verstärkung. Du hast Lust auf Gastro, bist offen und arbeitest gern in einer überwiegend studentischen Atmosphäre? Dann melde dich jetzt unter *Moonlight-Magdeburg@gmx.de* oder 0176/45995883

**Liebe erfahrene Prophylaxeassistentin!** Wir brauchen DICH ab sofort. Du hast eine abgeschlossene Ausbildung und verfügst bereits über Berufserfahrung. Möchtest Du Dich verändern oder suchst eine neue Herausforderung dann zögere nicht und rufe einfach an. Tel. 0172/5478708

**Wein- und Spirituosenbotschafter (m/w/d) gesucht in Teilzeit oder auf Stundenbasis, Arbeitszeit nach Vereinbarung, nur Magdeburg. Werden Sie Teil unseres Teams - Studenten, junge Mamas oder Wein interessierte Renter - AZ Di-Sa! Bewerben Sie sich unter info@weinhandel-stein.de und fragen nach Herrn Stein.**

**Suchen ZMF/ZH für Praxis** in der Altstadt von Magdeburg. Du bist interessiert u. aufgeschlossen dann zögere nicht und melde dich unter Tel. 0172/5478708.

**Putzhilfe gesucht,** (zwei Bäder, saugen, 120 qm), 12€ Brutto, Anmeldung als Minijob, ch.weid@t-online.de

**Du bist gern sportlich aktiv?** Dann mach dein Hobby zum gut bezahltem Job! Lerne deine Möglichkeiten, als Groupfitnessinstructor zu arbeiten, kennen! (inkl.Training) Schreib mir: tobi@coachtobi.com

**Das rossini sucht Verstärkung für das diesjährige Sommertheater „Addams Family" auf dem Domplatz und für die Zuschauergastronomie im Opernhaus (Minijob). Bei Interesse meldet euch unter: rossini-oper-magdeburg@web.de**

**Wir stellen ein.** Für den Bereich Verpackung/Portionierung wird für unseren Onlineshop dauerhaft eine Mitarbeiterin auf Basis von 450 Euro gesucht. Es handelt sich um leicht erlernbare Tätigkeiten. PC-Kenntnisse nicht notwendig. Wir freuen uns auf dich, wenn du fleißig, zuverlässig und pünktlich bist. Keine Wochenendarbeit/Keine Schichtarbeit. Bewerbungen mit Lebenslauf und Bild an info@siebdruck-versand.de

**Mittelständisches Unternehmen in Magdeburg** sucht Elektroinstallateur oder Elektromonteur: für Montagetätigkeit, FS erforderlich, übertarifliche Bezahlung. Sie suchen eine neue Chance oder Herausforderung? Schriftliche Bewerbung an: Primatech, Regenerative Energiesysteme GmbH, Wolfenbütteler Str. 26, 39112 Magdeburg, E-Mail: *bewerbung@primatech-magdeburg.de*

**Werde Teil Unseres Teams!** Als region. Dienstleister für den Auf- und Abbau von Veranstaltungstech, Bühnenbau und vieles mehr sind wir immer auf der Suche nach tatkräftiger Unterstützung. Vom Neuling, über den Handwerks-Allrounder bis hin zum Technik-Guru – bei uns findet jeder einen Platz im Team, egal ob Student, Dazuverdiener oder einfach als Ausgleichstätigkeit. Unser Ang.: Anstellung auf Teilzeit, 450 €-Basis oder kurzfristiger Beschäftigung - spannende und abwechslungsreiche Einsatzfelder - flexible Arbeitsz.. Weitere Infos: über Tel: 54 100 54 oder info@mekka-events.de

**Das Team der Caritas-Sozialstation Magdeburg sucht** eine/n exam. Kranken- oder Altenpfleger/in für die ambulante Pflege. Sehr gute Verdienst- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Flexible Arbeitszeitgestaltung. Weitere Informationen unter 0391/5961207 oder *info@caritas-magdeburg-stadt.de*

**Sie arbeiten in einem jungen und hoch motivierten Team.** Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einer familiären Umgebung und ein faires Gehalt. Zudem erhalten Sie eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Einführung. Sie verfügen bereits über praktische Erfahrung im Fahrradbereich, dann bewerben sie sich gerne bei uns. bewerbung@fahrrad-magdeburg.de

**Wir suchen ab sofort Mitarbeitende** für Koordinierung und Administration unseres Café - und Herbergsbetriebs im Café Verde im Herrenkrug. Weitere Infos hier: kurzlinks.de/lr5l

## UNTERRICHT

**Schauspielkurse** für Kinder und Jugendliche. Einstieg jederzeit möglich. Info: www.kinderschauspielschule-magdeburg.de Tel. 0177/ 5739226

# WOHNMARKT

## WOHNUNGS-SUCHE

**Ruhiger Rentner,** NR,NT sucht wegen Wohnortwechsel sonnige 2 Raum-Wohnung, gern 1. Etage, an Öffis angebunden. *R.B.57482@gmx-topmail.de*

**Suchen Whg Miete/Kauf,** ~70-110 qm, berufstätiges Paar [Beamter+Angestellte] NR, ohne Tiere Tel: 017620287379

## 1-RAUM-WOHNUNGEN

**Appartement in WG im Lofthaus Buckau sofort frei**! In der 8-er-WG leben Student:innen und junge Berufsanfänger. Jeder hat eigenes Duschbad, Pantryküche und alle einen gr. Gemeinschaftsraum mit voll ausgestatteter Küche [WM, Trockner, Geschirrspüler, Kühlschrank+TK]. Diese WE hat gr. West-Balkon. Gesucht wird vorzugsweise Studentin bis 25 Jahre. Insg. 38 m²; 285€ KM; 430€ WM. Infos unter 0171 4900123 o. *lofthaus-buckau@gmx.de. https://www.wg-gesucht.de*

**Nachtweide, DG,** ca. 54,01 m², Küche, Bad/WC, 352 € KM, PKW-Stellpl. 35 €;
*Nachtweide, DG*, ca. 46,27 m², Küche, Bad/WC, 315 € KM, PKW-Stellpl. 35 €;
*Zollstr., SH, DG*, ca. 31,6 m², Single-Küche, Dusche/WC, 239 € KM;
*Liebermannstr., HH,* 1.OG, ca. 29 m², am. Küche, Bad/WC, 261 € KM;
*Annastr., DG,* ca. 41,87 m², am. Küche, Bad/WC, 286 € KM;
Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

## 2-RAUM-WOHNUNGEN

**Kernsanierte 2-Zimmer-Wohnung (**51m²) mit Balkon und EBK auf dem Werder fertig zum Erstbezug ab 01.07.2025! 510€ KM. 2.OG, Gartenstr. 8a; *WellDun@gmx.de,* 0151/24063619

**Nachmieter für 2-Raum-Whg.**, 3. OG., ca. 53 qm, sep. Küche m. EBK, kl. Balkon, Kellerraum, Innenhof mit schönem Baumbestand. Die Wohnung kann bei Bedarf komplett möbliert übergeben werden. Ruhige Wohnlage mit guter Anbindung zum ÖPNV und Einkaufsmöglichkeiten. Der Zoo und der Neustädter See sind fußläufig gut erreichbar. KM 430 €, WM 571 €, Tel. 0179/9786 196 oder *P.amini@outlook.de*

**Bahnikstr.**, ca. 70,5m², 4.OG, Balkon, am. Küche, Bad/WC, Fahrstuhl, hochwertig, 635 € KM;
*Hegelstr., HH,* ca. 78,62 m², 2.OG, Balkon, Küche, Bad/WC, Fahrstuhl, 589 € KM;
*Heydeckstr.,* 3.OG, ca. 56 m², Küche, Bad/WC, 370 € KM;
*Leipziger Str., HH*, 3.OG, ca. 71,77 m², Küche, Bad/WC, 431 € KM;
Halberstädter Str., SH, 2.OG, ca. 58,4 m², Balkon, EBK, Bad/WC, 395 € KM;
*Raiffeisenstr., HH*, EG, ca. 67,49 m², Balkon, Bad/WC, 507 € KM;
*Friesenstr., DG,* ca. 75 m², Wohnküche, Bad/WC, 458 € KM;
*Gnadauer Str., DG,* ca. 66,69 m², Balkon, Küche, Bad/WC, 430 € KM;
*Immermannstr., SH*, 3.OG, ca. 37,9 m², Küche, Du/WC, 284 € KM; ,
*Motzstr., EG*, ca. 61,76 m², Terrasse, am. Küche, Bad/WC, PKW-Stellpl. 25 €, 470 € KM;
*Motzstr., 2.OG*, ca. 61 m², gr. Balkon, Küche, Bad/WC, PKW-Stellpl. 25 €, 408 € KM;
*A.-Puschkin-Str., SH*, DG, ca. 48,67 m², Küche, Bad/WC, 340 € KM;
*Zollstr., VH, 1.OG*, ca. 59,8 m², Küche, Du/WC, Fahrstuhl, 449 € KM;
*Zollstr., SH,* DG, ca. 46,4 m², Küche, Du/WC, 325 € KM;
*Lemsdorfer Weg, HH*, EG, Terrasse, ca. 65,1 m², Küche mit EBK, 480 € KM.
Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

**2-Raum-Whg., 1. Etage, 40 qm, exquisite Küche**, Balkon, 2 km von Parey, abgeschlossenes Grundstück, mit viel Wald bis zum Wasser, romantisch, Haustier ok., 285 Euro zzgl. Nebenkosten. Bei Interesse: 0172/3115548

## 3-RAUM-WOHNUNGEN

**Neu im Angebot in MD Cracau zur Miete:** 3 Raum EG Wohnung mit Balkon und großem Garten, Einbauküche und Pkw Stellplatz in ruhiger Wohnlage auf großzügigem Grundstück. Mtl. 895€ Warmmiete Energieverbrauchsausweis liegt vor 177,8[kwh/m2*a]Kl.F BJ 2014, Kontakt: *www.lampe-immobilien.de* und 03918108713.

**Schillerstr., DG,** ca. 73 m², gr. Wohnzimmer, Küche, Bad/WC, 548 € KM, PKW-Stellpl. 30 €/Monat;
*H.-Löscher-Str.*, 2.OG, ca. 72,2 m², Küche, Bad/WC, 509 € KM;
*Mittelstr., 1.OG*, ca. 86 m², Küche, Bad/Du/WC, Gäste-WC, Fahrstuhl, 605 € KM;
*Arndtstr., 1.OG,* ca. 75,79 m², Küche, Bad/WC, 530 € KM;
*A.-Puschkin-Str.,* 4.OG, ca. 68 m², Balkon, Küche, Bad/WC, 510 € KM, TG-Stellpl. 45 €/Monat;
*Eickendorf,* Lange Str., DG, ca. 63 m², Küche, Bad/WC, 315 € KM;
*Friesenstr., EG*, ca. 76 m², Balkon, Küche, Bad/WC, 610 € KM;
*Wittenberger Str., DG,* ca. 96,35 m², kl. Balkon, am. Küche, Bad/WC, 675 € KM;
*Einsteinstr.*, 3.OG, ca. 80 m², EBK, Bad/WC, 560 € KM;
*Arndtstr.*, 1.OG, ca. 75,79 m², Küche, Bad/WC, 530 € KM;
*A.-Puschkin-Str.*, 4.OG, ca. 68 m², Balkon, Küche, EBK mögl., Bad/WC, 510 € KM, TG-Stellpl. 45 €/Monat;
Angebote zzgl. NK+MK, Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/7338963 *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

## 4-RAUM-WOHNUNGEN

**Helmholtzstr., 2.OG**, ca. 99m², Balkon, Loggia, Küche, Bad/WC, 730 € KM Angebote zzgl. NK+MK, Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

## VERMIETUNG

**Raum für Deine kreativen Ideen:** Sport, Tanz, Musik, Kindergeburtstage (Spiel, Sport, Kletterwand), aber auch Seminare u. weitere Veranstaltungen/Feiern. Unsere Räumlichkeiten sind hell, 40-300 m² groß, top gepflegt, bestens erreichbar und ausgestattet. Umkleide-, Dusch-, WC-Räume, Küche vorhanden. Täglich ab 20 Uhr bzw. ganztägig/stundenweise am Wochenende in der Stadtmitte von MD zu vermieten. Preis: VB. Kontakt: *info@vgbs.de, www.vgbs.de*

## NACHMIETER

**Nachmieter** für 3T/raum Wohnung mit Balkon bis 1.5.25 in Buckau/Engpass gesucht. 72qm, 685warm. 01781806028

## WOHNUNGSSUCHE

**Hochwertige Eigentumswohnung,** 2-3 Zimmer, Nähe Universitätsplatz gesucht. 0178 2848194

## EIGENTUMS-WOHNUNGEN

**St.-Michael-Str.,** für Kapitalanleger - vermietete 2-Raum-Wohnung, 1.OG, ca. 58,03 m², Balkon, TG-Stellplatz; Kaufpreis: 117.000 €, Prov.: 4,17 % inkl. gesetzl. MwSt. vom notariellen Kaufpreis;
GutsMuthsweg, für Kapitalanleger oder Eigennutzer- neu renovierte 2-Raum-Wohnung, 2.OG, ca. 47,51 m², Kaufpreis: 78.000 €, Prov.: 4,17 % inkl. gesetzl. MwSt. vom notariellen Kaufpreis;
*Halberstädter Str.*, für Kapitalanleger - vermietete 2-Raum-Wohnung, 3.OG, ca. 59,03 m², Balkon, Fahrstuhl, Kaufpreis: 120.000 €, Prov.: 4,17 % inkl. gesetzl. MwSt. vom notariellen Kaufpreis;
Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

## HAUS ZUR MIETE

**Aktuelles Angebot +++ Haus zur Miete** +++!!! DHH mit Garage und großem Garten in 39221 Biere, 92 m² Wfl., drei Zimmer, BJ 1996, 900€ zzgl NK, 2 MM Kaution, Energieausweis liegt vor Effizienzkl. E 130kwh [m²*a). *www.lampe-immobillien.de* Ihr regionaler Ansprechpartner für Hausvermietung und Verkauf!

## HAUSVERKAUF

**DHH in MD Kannenstieg** monatliche Rate zwischen 500 und 600 €, bei keinem oder wenig Eigenkapital. Renovierungsbedürftig aber sehr guter Zustand. Ideal für die kleine Familie. Vollkeller, Ausbaureserve im DG. 520 m² Grundstück; Futterlieb Immobilien seit 1993: 01606368234

**DHH MD Prester zu verkaufen**, 92m² Wfl. 4 Zimmer, 590 m² Grundstück, gewachsene Wohnlage, Carport, Keller, Ölheizung 1993 230,80kwh [m²*a) Kl. H, KP VB 185 T€ - provisionsfrei für Käufer. Weitere Infos: 0391 8108713, *www.lampe-immobilien.de*

## FERIEN-IMMOBLIEN

**Urlaub an der Ostsee!** Vermiete kleinen Bungalow in Graal-Müritz bis 3 Personen in schöner ruhiger Lage, 5 Min. bis zum Strand, gute Einkaufsmöglichkeiten. Rückfragen unter: 0176-55523406

**Sommer, Sonne, Urlaub am Meer** - Ostseebad Prerow - Erholung auf dem Darß, *www.darsskrabbe.de*

## GEWERBE-IMMOBILIEN

**Motzstr., EG,** Laden oder Büro, ca. 21,5 m², 1 Raum, Spüle, WC, 172 € KM, zzgl. gesetzl. MwSt.;
Angebote zzgl. NK+MK, Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/ 7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

**Betongold für selbständige Unternehmer!** Wohn- und Geschäftshaus in Marktlage in Burg zu verkaufen KP VB 305.000 Euro - provisionsfrei für Käufer, Grdst. 281m2-300 m2 vermietbare Fläche (Wfl./Nfl.), Reserve im Dachgeschoß, BJ 1700. 1993/94modernisiert. Energieausweis liegt vor: Effizienskl. H BJ 1993,257,30 kwh (m2*a). Sie haben Interesse am

Kauf: (0391) 8108713, *www.lampe-immobilien.de*

**Motzstr., EG, Laden oder Büro**, ca. 21,5 m², 1 Raum, Spüle, WC, 172 € KM, zzgl. gesetzl. MwSt.;Angebote zzgl. NK+MK. Info: [pma:] Sternstr. 28, MD, Tel. 0391/ 7338963, *www.pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

**Einsteinstr., HP, Laden oder Büro**, ca. 129 m², 4 Räume, Singleküche, WC, 890 € KM, zzgl. MwSt.;
*Bergstr., EG*, Ladenfläche mit Büroraum, ca. 101,7m², WC, 610,20 € KM, zzgl. gesetzl. MwSt.;
*pma-immobilien.de, www.immobilienscout24.de*

**Büros im Wissenschaftshafen Magdeburg** zu vermieten. 65 m² für 630 €; 28 m² für 290 €; 36 m² für 396 € Tel.0151/50410601 oder info@innoport-md.de

## ÜBERNACHTUNG

**Übernachtung ++ Urlaub in Magdeburg** ++ WE Ausflug ++ Dienstreise ++ Komfortable, kinderfreundliche, altersgerechte Ruhige grüne Lage Nähe der Elbe und des Stadtparks. Ferienwohnung mit Garten und Poolnutzung mgl., 39114 Magdeburg, gute Anbindung an Bus und Bahn. *www.elbidyll.info*

## SONSTIGES

**Idyll im Grünen!** Verpachte Datsche mit Garten am Parchauer See. 360m², ruhig, 220€ VB. parchau@gmx.de


## IMPRESSUM

**Herausgeber:** DATEs Medien Verlag GmbH · Zum Hansaeport 7 · 39108 MD
**Telefon:** 0391/7 32 52-30
**Internet:** www.oases-md.de
**Bürozeiten:** Mo-Fr 9-17 Uhr

**Geschäftsführung**
Geschäftsführung: Jörg Seger (j.seger@oases-online.de)
Assistenz: Kristin Funke (k.funke@oases-online.de)
Rechtsträger: Victor Weiss

**Marketing**
Anzeigen regional: Jörg Seger (j.seger@oases-online.de)
Anzeigen überregional: City Maps Vermarktungsgesellschaft, Vorsterhausen 53, 60486 FFM, Tel. 0 69/97 95 37 10

**Redaktion**
allg. redaktion@oases-online.de
Redaktionsleitung: Conrad Engelmann (c.l.c.e.p.) (c.engelmann@oases-online.de, Tel. 732 5233
Autoren: Holger Brey (brey@oases-online.de), Dirk Hackbarth (dh), Dirk Wendorf (wend), Arend Westphal (aw), Gisela Bergner (gb), Katrin Singer (ks), Jhonny Grycz (jg), Oliver Wiebe (ow), Patrick Schmieder (ps), Rita Barow (rb), Uwe Förster (uf), Kristin Paulsen (kp), Martin Gorsch (mg), Tom Neue (tn), Sonja Petrowski (sp), Katharina Schwarz (ks), Jasmin Giesemann (jg), Hannes Bigon (hb)

Die Rubriken „Der Stadtlauf" und „Magdeburger des Monats" sind Seite im Sinne des Pressegesetzes.

**Veranstaltungstermine**
werden bestmöglich veröffentlicht: termine@oases-online.de, z.Hd. Nina Barow, Tel.: 0391/732 5235

**Produktion**
fischerwiddig@oases-online.de
Christian Gramm, Diana Schmidt, Antonia Hamann, Louis Lindner

**Herstellung/Vertrieb**
Druck: Westermann Druck BS
Vertrieb: Eigenvertrieb durch den Verlag (vertrieb@oases-online.de) & Pagenkopf-Display, Tel.: 5 41 89 23

**Monatl. verbreitete Auflage**
25.000 Exemplare

Termine für die nächste Ausgabe

| | |
|---|---|
| Redaktionsschluss | 12.6. |
| Terminschluss | 12.6. |
| Kleinanzeigenschluss | 19.6. |
| Erscheinungstermin | 27.6. |

# KLEINANZEIGEN

## IMMOBILIEN GESUCHE

**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?** Gut verkaufen? Thomas Futterlieb, Immobilien seit 1993. Tel. 01606368234, *futterlieb.immoblien@gmx.de*

## IMMOBILIEN VERKAUF

**EFH BJ 1974 sanbed.**, Ke, Terr, Gart, Gge, MD-Süd, Wfl 90 qm Grdst 622 qm KP € 280.000. *chgama@web.de*

## GRUNDSTÜCKE

**Vermiete 800 qm Grundstück** für Tiny House oder Wohnwagen in Fermersleben. Strom vorhanden 01724250452

**Baugrundstück in Burg**, Friedenstr. 35, 630 qm, alt. Baumbest., 600 m zum Bhf, *ra.lueck@gmail.com*

## VERKAUF BUNGALOW

**Erholung pur: Wald – Wasser und Natur in Plötzky!** Ein Angebot für Familie oder Freunde, Angebot im Doppelpack. 2 Bungalows mit Eigentumsland zu einem KP 55.000 €. Provisionsfrei für Käufer Gesamt: 1094 qm Grundstück, Bungalow a) 34 qm, Bungalow b) 56 qm, Doppelcarport, Gartengerätehaus. Nähere Infos: *www.lampe-immobilien.de*

## ER SUCHT SIE

**„Langw. hässl. bildungsfern.** unsportl. Topf", 1.90-44-83 su. passend. weibl. Deckel MD SMS 015157831046

Lust? auf?? Sehnsucht? nach?? Spaß? an?? Wanted! nette sie!! Nur... Mut!! *serdica@freenetde*

**Suche nette Frau,** die im Sommer Lust hat FKK zu probieren. Bin M45 aus MD. *nacktmd@web.de*

**M, 54.J, o. Altlasten,** meine es ernst, NR, ganz normal, suche weiblich, Raum MD, Mutig?, WA/ SMS 0152/37453990

**M, 48 sucht ehrliche Single Dame** gerne Jünger zum Verlieben, gerne Mollig. SMS/WhatsApp 01577 3625019

**Er, Anfang70**, anders als die Masse, sucht Gleichgesinnte, alles kann -nichts muss, weniger ist mehr. *andersleben@wolke7.net*

**Ich (26,M)** humorvoll & gut gebaut suche Sie (gerne Älter) für Zweisamkeit beim Basteln, Wandern& mehr. *HauiMausi@gmx.de*

**Symp. Er**(37,180 cm,93 kg), NR,humorvoll, zuverlässig,liebevoll, bodenständig sucht Sie(NR,ohne Kind). *motofighter@gmx.de*

## SIE SUCHT SIE

**Sie, 72/160/52** junggeblieben, feinfühlig sucht Frau für alles Schöne im Leben. *katze-lucy2509@web.de*

## FREIZEIT/ URLAUB

**Radler w/ m jeden Alters** für gemeinsame Touren im Raum MD von ihm Anf. 60 gesucht. *rad-md@gmx.de*

**Suche Tanzpartnerin** für Disco Fox in MD, fortgescgritten, bin 1,77 m, 92 kg, Magdeburger. *prell-kappe@gmx.de*

**Der BSV 79 MD sucht** Trainer für den Jugendbereich(Lizenzerwerb wird bezahlt) Bei Fragen 017661954598

**Er, Anfang70**, anders als die Masse, sucht Gleichgesinnte, alles kann-nichts muss, weniger ist mehr. *andersleben@wolke7.net*

**Hobbymasseur mittl. Alters** sucht Gleichgesinnte für Massageaustausch. Vorkenntnisse sollten vorhanden sein. *entspannungen@wolke7.net*

**Natur- & Fotografiefreunde** für gemeinsame Aktivitäten gesucht. Bei Interesse einfach per Mail melden: *kontakt@kreuzhorst.photography*

**Safer Space Urlaub?** Komm mit auf Kanutour auf die Mecklenburgische Seenplatte! kompasskiki.de

**Suchen Mitspieler Volleyball!** Samstag 14-17 Uhr Alter/Können/Geschlecht egal 0163/8775787

**Hey Ihr tanzbegeisterten Männer!** Wo seid Ihr? Ich (1,72m/56J.) tanze gerne Salsa und suche 1Tanzpartner, *monjalein@yahoo.de*

**HANDBALL Post SV Damenhandball** sucht Coach! Werde Teil unseres Teams! *pfeffi1986@gmail.com*

## MUSIK

**Suche für die Gründung einer Drum-Trommel-Show** 2 stilsichere und flexible Drummer. Tel. 0179-1049185

## SUCHE & BIETE

**Es ist noch ein Beet frei,** Bio Erdbeeren, Bio Kartoffeln. Kleingarten im Süden Magdeburg abzugeben. (Leider wurde kein Hinweis zur Kontaktaufnahme angegeben; Adresse zählt nicht)

**Suche ProbandInnen** zum Herz-Lunge abhören. Dauer 15min = 20€. *untersuchungen@web.de*

**Suche fortgeschrittene Medizinstudentin** für Wissensvermittlung. Bezahlung nach Absprache. *md23@gmx.de*

**Ich, w., 58 J., biete Hilfe** im Garten, Rasen mähen, Hecke schneiden, Hund Gassi führen, oder kleinere Einkäufe erledigen, als Minijob in MD, Kontakt: *engel007.xyz@gmail.com*

**Suche gelegentliche Hilfe** bei Hundebetreuung (Westie, 14 Jahre) gutecht9@gmail.com

## HALLO

**Klassentreffen des Abi 95** am Joh.-Gottfried-Herder Gymnasium. 14.6.25 *susannelingsch@icloud.com*

## AUF & DAVON

**18.03. ~19.25 Uhr Basta Parkplatz, du hast mir gesagt, wo ich parken darf. Ich möchte dich treffen!** *p.gansur@googlemail.com*

# KURSE & SPORT

## GESUNDHEIT

**Finde innere Balance** und neue Energie – Kundalini Yoga mit Ute. *www.kundaliniyoga-magdeburg.de*

**Klangmassage-Entspannung** durch Töne u. Schwingungen, 75 min in bequemer Kleidung. *www.tanja-kunth.de*

## TANZEN

STEPS DANCECENTER

Westring 6, 39110 MD, Tel. 0391-7316443, täglich ab 14 Uhr, Tanzkurse unter *www.steps-dancecenter.de*

## FOTOGRAFIE/KUNST

**HOCHZEITSFOTOGRAF** Trauung, Gruppenbild, Paarbilder - 499 Euro *www.hochzeitsfotograf-aus-magdeburg.de*

**Live-Gravuren** auf deinem Event! Einzigartige Erinnerungsstücke – wie in Stein gemeißelt. eventgravur.de

## FAMILIE/BABY

**Einfühlsame Stillberatung** in Magdeburg & Umgebung gesucht? Gemeinsam stärken wir eure Stillbeziehung. Liebevoll, bedürfnisorientiert, individuell. Besuche für mehr Informationen. Claudia Sternitzky – Deine Stillbegleitung mit Herz & Fachwissen. *www.stillbegleitung-magdeburg.de*


# Top sanierte Altbauwohnungen in bester Lage!

**Frisch renovierte 2-Raum-Wohnung!** Faßlochsberg 1, Erdgeschoss, ca. 46 m², Bad/Küche mit Fenster, Bad mit Dusche, Uni-Nähe, Stellplatz möglich, umfassend saniert, Vinylboden, frei ab sofort, Energieverbrauch: Fern-/Nahwärme 90 kWh/m²a, BJ 1961, 377,20 € KM zzgl. NK

**2-Raum-Wohnung in Neustadt!** Rostocker Str. 19a, 3. Obergeschoss, ca. 57 m², Bad/Küche mit Fenster, Bad mit Wanne, Abstellraum, Balkon, Uni-Nähe, umfassend sanierter Altbau, frei ab sofort, Energieverbrauch: Fern-/Nahwärme 101 kWh/m²a, BJ 1930, 427,50 € KM zzgl. NK

**2-Raum-Wohnung mit Balkon in Brückfeld!** Roßlauer Str. 7, 2. Obergeschoss, ca. 57 m², Bad/Küche mit Fenster, Bad mit Wanne, geräumige Wohnküche, Abstellraum, Laminat, frei ab 01.07.2025, Energiebedarf: Fern-/Nahwärme 94 kWh/m²a, BJ 1913, 399 € KM zzgl. NK

1893 Wohnen in der schönsten Form.

**3-Raum-Wohnung im beliebten Stadtfeld!** Albert-Vater-Str. 51, 2. Obergeschoss, ca. 69 m², Bad/Küche mit Fenster, Bad mit Wanne, Balkon, große Wohnküche, ohne Durchgangszimmer, grüner Innenhof, frei ab 01.07.2025, Energieverbrauch: Fern-/Nahwärme 112 kWh/m²a, BJ 1928, 496,80 € KM zzgl. NK

**2-Raum-Wohnung mit Balkon!** Torgauer Str. 4, Erdgeschoss, ca. 52 m², Bad/Küche mit Fenster, Bad mit Wanne, geräumige Wohnküche, gute Infrastruktur, Laminat, frei ab sofort, Energieverbrauch: Fern-/Nahwärme 101 kWh/m²a, BJ 1937, 390 € KM zzgl. NK

**1-Raum-Wohnung in Neue Neustadt!** Rosenthalstr. 20a, Erdgeschoss, ca. 23 m², Bad/Küche mit Fenster, Bad mit Dusche, Uni-Nähe, umfassend sanierter Altbau, Hausmeisterservice, Laminat, frei ab sofort, Energieverbrauch: Fern-/Nahwärme 121 kWh/m²a, BJ 1914, 207 € KM zzgl. NK

Kontakt
www.wg1893.de
0391 62 92-200
Vermietungsbüro
Ulrichplatz 1
Mo 9–16 Uhr
Di+Do 9–18 Uhr
Mi+Fr 9–13 Uhr
Sa nach Vereinbarung
(jeden 2. und 4. Samstag im Monat)

# GASTRO-EVENTS IM JUNI

Dagmar Ehse

**WEINGÄRTNEREI** Vom 12. bis 15. Juni laden Karin Lassak und Josephine Clemens zur „Weingärtnerei“ mit Winzerständen aus Pfalz, Saale Unstrut & mehr in den Garten des „Hoflieferant“

## GENUSS-EVENTS

**Bierfest an der Käseglocke!** Zum Bierfest gibt es eine Vielzahl an Bieren zum Verkosten und passende kulinarische Angebote. Fr., 27.06., ab 18 Uhr**.** Berliner Chaussee, Tel. 8115637, **Käseglocke**, *www.kaeseglocke-magdeburg.de*

Jennifer Stein

**GENUSS-GRILL-ABEND** im Landhaus Lostau mit feinen Spirituosen und Zigarren vom Magdeburger Fachgeschäft Bottle & Pipe

**Bierfest in der Milchkuranstalt!** Ein Prost auf den Geschmack – Bierfreunde willkommen! Hopfen, Malz und beste Laune – hier könnt ihr lokale und internationale Biersorten entdecken. Das Bierfest ist wieder da und erfreut die Besucher wieder mit kulinarischem und jeder Menge Brauereikunst. 13.06. bis 15.06., ab 12 Uhr, *www.milchkuranstalt.de*

new color

**BEIM GARLIPP-KOCHEVENT** kommt am 6. Juni feinster Spargel frisch auf den Teller

**Bierverkostung - Sommerbiere!** Der Getränkefeinkost-Chef stellt sechs erstklassige Sommerbiere vor. Dazu gibt es Snacks und Wasser. Mi., 11.06., 20 Uhr, Unkostenbeitrag: 39,90 €, Anmeldung nur vorab in der Getränkefeinkost Buckau. *www.getraenkefeinkost.de/bierverkostung-magdeburg/*

**Bottle & Pipe präsentiert Zigarren, Spirituosen und Wein beim Genuss-Grill-Abend in Lostau!** Sonnenschein, kühles Bier, tolles Essen und gute Gesellschaft – genau das richtige, um die stressige Arbeitswoche aufzulockern! Bei den mittwöchlichen Grillabenden im Biergarten des Restaurants steht das entspannte Beisammensein im Vordergrund. Mi, 04.06., 18 Uhr, Preis p.P. 49 €, **Landgasthof Lostau „Zur Erholung“,** *www.landgasthof-lostau.de*

Jennifer Stein

**DANISH WHISKY** Hans-Joachim Isecke vom „Bottle & Pipe“ trifft beim Tasting auf den Namensvetter von Stauning Whisky

**Hans-Joachim Isecke, Team Bottle & Pipe liebt dänischen Whisky**. Er freut sich schon auf den 19.06., da kommt sein Namensvetter „Hans“ Martin, Gründer der Stauning Brennerei nach Magdeburg. **Im Golfclub** findet ein Whisky-Tasting statt: riesige Auswahl an Whisky, tolle Gespräche, ein kleiner Vortrag und ein typischer Snack aus Dänemark „Smörrebröd“. Dafür gibt es nur noch wenige Restplätze, Do., 19.06., 19 Uhr (Beitrag: 89,95 Euro). **Bottle & Pipe**

**Im Garten des Glücks!** Eddie Weimann & Dirk Hoffmann spielen bei gutem Wetter im schönen Garten des Hoflieferanten. Humorvolle & unterhaltsame Songs über Schönes & Schwieriges, Anheimelndes & Befremdliches, Sichtweisen auf Meerreisen, Lebensmaxime & Minimalismus, über guten & schlechten Wein, das Wetter, über die Elbe, diese Stadt, die Sehnsucht & die Freude, älter zu werden. Do.,19.06., 19-22 Uhr, **Hoflieferant,** *www.restaurant-hoflieferant.de*

**Magdeburger Stadtfest!** Vielfalt, Genuss & Erlebnis pur! Ob Alter Markt, Ernst-Reuter-Allee, Café Flair, Hartstraße oder der Ratsgarten neben dem Rathaus – überall wird gefeiert, gelacht und genossen. Regionale und internationale Köstlichkeiten, gemütliche Biergärten, die zum Verweilen einladen, und natürlich echtes Magdeburger Bier – frisch gezapft vom Sudenburger Brauhaus an allen vier Tagen! Pfingsten, 6. bis 9.06., Auftakt am 6. um 14 Uhr, **Innenstadt,** *www.magdeburger-stadtfest.de*

**Signature-Edition!** Genießt ein exquisites Whiskydinner mit ganz besonderen Whiskyeditionen, welche die St. Kilian Brennerei als ihre Signatur bezeichnet! Andreas Kreser stellt die besten Whiskys der Brennerei vor und vermittelt viel Wissenswertes zu Deutschlands größten Brennerei! Sa., 14.06., 19-22.30 Uhr, **Hotel Behrens Haldensleben,** *www.hotel-behrens.com*

**Feines vom Feld!** Das Garlipp-Spargel-Kochevent wurde witterungsbedingt vom 23.05. auf den 06.06. verschoben. Beim Showkochen warten kreative Spargelgerichte, Showeinlagen und eine Schatzsuche auf die Besucher. 06.06., ab 14 Uhr, Ulrichplatz/Springbrunnen, **Garlipp-Spargel,** *www.garlipp-spargel.de*

**Stand-Up Pfeifeneinsteigerkurs** mit Björn Drucks im Laden, Do., 19.06., 19-21 Uhr, **Bottle & Pipe**

**Weingärtnerei am Hoflieferant:** An verschiedenen Ständen kommen Winzer, & Weinexperten aus Pfalz, Saale-Unstrut, Mosel & Co. zusammen und schenken ihre besten Tropfen aus. Passend dazu zaubert das Küchenteam vom Hoflieferant sommerliche Kreationen zu Wein und Sekt. 12.-15.06., 16 bis 22.30 Uhr, 15.06. 12-18 Uhr. **Hoflieferant,** *www.restaurant-hoflieferant.de*

Mario Genicke

**GARTEN DES GLÜCKS** Eddie Weimann & Dirk Hoffmann spielen am 19. Juni im schönen Garten des Restaurants Hoflieferant

**Kulinarischer Sommerspaziergang**. Bei einem gemütlichen Sommerspaziergang mit ausgewählten Rastplätzen erwarten die Gäste kulinarische Highlights, sowie spannende Tierinfos von unseren erfahrenen Zooguides.Do, 12.06., 17 Uhr, Start der Führung am Zooeingang. Tickets: *zoo-magdeburg.ticketfritz.de*

**Burger-Montag**, montags alle doppelten Burger, egal ob Chicken-, Veggie- oder hausgemachter Beef-Burger, zum Preis des einfachen Burgers, **Moonlight**

**Kulinarische Stadtführung** – Magdeburgs Altstadt bietet historische Sehenswürdigkeiten**,** eine einzigartige Geschichte, interessante Architektur und vielfältige Gastronomien, die es zu entdecken gilt. *www.lukullus-tour.de*

**Grillshow** im Stadtpark, mittwochs & freitags, ab 18 Uhr, **Das Elb,** Reservierung (p.P. für 34,90 €) unter: 563266105

**Peter‘s Meatless Monday**, montags alle veganen und vegetarischen Kreationen für nur 9,90 €, **Peter Pane**

**Schnitzeltag** mittwochs kosten alle Schnitzelgerichte nur 10,99 €, **Landhaus Lemsdorf**

**Weekend-Lunch-Buffet** im Stadtpark an der Alten Elbe für 34,90 € von 11.30–15 Uhr, samstags/sonntags, **Das Elb**

## FRÜHSTÜCK/ BRUNCH

**Frühstück & Führung** im Zoo, Sa. 21.06., ab 9 Uhr in der Africambo Lodge, Tickets: *zoo-magdeburg.ticketfritz.de*

**Sonntagsbrunch**; jeden letzten Sonntag im Monat ab 10 Uhr für 28 EUR pro Person (ohne Getränke), um Reservierung Tel. 99977514 wird gebeten. **KaBiNett** - Café & Bistro der Lebenshilfe, Leipziger Str. 1a

**Frühstücksbuffet in der City** ab 12,50 €, Mo–Sa, 8.30–11.30 Uhr **Magado**

**Frühstücksbuffet - vital in den Tag** im Stadtpark, täglich 7–10 Uhr, 20 € pro Person, um Reservierung für Außer-Haus-Gäste wird gebeten, **Das Elb**

**Frühstück à la carte**, ab 4,80 € von Mo-Fr von 8–12 Uhr, Sa 9–12 Uhr, **Leo‘s Café**

**Immer wieder sonntags ...** Sonntagsbrunch ab 10 Uhr, p.P. 27,90 € – Kinder zw. 7–12 Jahre 15,50 € im **Gartenhaus Stadtpark**. Vorbestellung ist notwendig. Tel.: 5445880 od. *magdeburger-catering.de*

## COCKTAIL/-BIER

**Open-Mic-Night**, 14-tägig mittwochs ist die Bühne offen ob Musik, Poetry-Slam oder Comedy, **Kunstkneipe NachDenker**

**Cocktail Specials,** Barkeeper Stelios verführt ins Reich der Cocktails, sonntags ab 17 Uhr, **Barsol**

**Fancy Drinks** zu Happy-Hour-Preisen, Do-Sa ab 21 Uhr, **Peter Pane**

**Happy-Hour** für Aperol- und Sarti-Sprizz, für 5 € jeden Freitag von 18-21 Uhr, **allards‘**

**Cocktail-Happy-Hour**, mittwochs von 19–22 Uhr alle Cocktails zum Preis von 4,90 €, **Moonlight**

**Nachdenklich** – das Freitags-Quiz bestehend aus drei Runden und 20 Fragen, 14-tägig ab 21 Uhr, **Kunstkneipe NachDenker**

## MITTAGS-TISCH

**Kulinarisch verwöhnen** in der City, Mo-Fr ab 8 Uhr, Sa/So ab 9 Uhr, **Leo‘s Café**

Engelhardt

**LARS EWERT** lädt zum Bierfest an der Käseglocke!

## GASTSTÄTTEN

Moonlight

**MOONLIGHT SOMMERTERRASSE**
in lauen Sommernächten besonders bei Studenten beliebt

### INTERNATIONAL

**Das ELB,** Restaurant, Seilerweg 19, MD-Stadtpark, Tel: 0391-563 266 105, täglich 11.30-22 Uhr, *www.das-elb.de*

**Magado,** Ulrichplatz 10, MD-Altstadt, Tel.: 61 11 99 96; Mo-Sa 8.30-23 Uhr, So 10-22 Uhr
*www.magado.de*

**Restaurant Daniel's** & Eventlocation „Elbwerk", Werner-Heisenberg-Str. 1, MD-Wissenschaftshafen, Tel: 59 77 90 50, Di–Fr: 11.30–23 Uhr, Sa: 11.30–00 Uhr, So: 12–17 Uhr, *www.daniels-md.de*

### KNEIPEN

**Kunstkneipe NachDenker,** Olvenstedter Straße 43, MD-Stadtfeld, Tel.: 50 55 84 06, *www.facebook.com/nachdenker*

**Kellys Sportsbar,** Berliner Ch. 41, Tel: 811 71 85, Bier, Burger, Schnitzel & mehr, ab Okt: Di-So ab 18 Uhr, zu Spielen (FCM/SCM) und Konzerten in der GETEC-Arena 3h vor Beginn geöffnet; SKY-TV

**MOONLIGHT,** Ernst-Lehmann-Straße 16, MD-Alte Neustadt, Kultige & Kiezige Bar mit Burgern und Cocktails, Mo–So ab 17 Uhr, Sonderöffnungszeiten zu Spielen des FCM – 30 min vor Anpfiff, Reservierungen unter 58 26 49 60

Leo's
SCHLEMMERCAFÉ · RESTAURANT · EISBAR
Ein Gaumenschmaus für alle
Knuspriges Frühstück Mo–Fr ab 8 Uhr, Sa ab 9 Uhr
breiter weg 200 | Tel. 0391-3556071 | www.leoscafe.de

### ASIATISCH

**Hyaku MIZU** – in der Grünen Zitadelle Magdeburg, Breiter Weg 8/10, Tel.: 59 77 88 72, Mo–Sa.: 12–15.30 Uhr & 17–22.30 Uhr, So: 12-21.30 Uhr, *www.hyaku-mizu.de*

**Qilin,** Restaurant, Lounge & Terrasse, der perfekte Platz um moderne asiatische Küche zu genießen; vietnamesisch-thailändisch, Sushi, abwechslungsreich, *glutamatfrei*, Mo-Sa 11.30-15 und 17-22.30 Uhr, So 12-21 Uhr, Tel.: 243 99 44, Leiterstraße 1, *www.qilin-md.de*

**Vegan Living,** Vegan Restaurant, Zum Domfelsen 4 (Alter Elbbahnhof)Tel: 0157-8989 9808, Mo–So 11.30–15 Uhr u. 17.30–23 Uhr, Küchenschluss 14:30 bzw 22:30 Uhr, *www.vegan-magdeburg.de*

### DEUTSCH

**Landhaus Lemsdorf** – Restaurant+Biergarten Schierker Str. 1a, Magdeburg-Lemsdorf, Tel: 61 09 531, Di–Mi, Fr–Sa ab 16.30 Uhr, Sonntag 11–14 Uhr, Mittwochs Schnitzeltag (Reservierung erbeten)
*www.landhaus-lemsdorf.de*

**Hotel Behrens –** Whiskybar – Restaurant – Biergarten, Scotch Malt Whisky Society Bar, Bahnhofstraße 28-30, Haldensleben, Tel. 03904 3421, Mo–Fr. 17–24 Uhr Sa. a. Anfrage, *www.hotel-behrens.com, www.the-malt-club.de*

Engelhardt (2)

# Die Liebe zum Stängelkohl

Das Ristorante **Piazza Napoletana** im Vorort Menz setzt ganz auf die aromatische süditalienische Küche von Neapel bis Kalabrien

Alljährlich im Juli feiert man an der Lungomare Caracciolo das „Napoli Pizza Village". Das Fest zelebriert Neapels Geschenk an die Welt: die Pizza. Neapel ist auch die Heimat von Pepino Caputo. Lange Jahre war er in Berlin tätig, Anfang 2025 übernahm er die Räume des ehemaligen Chinarestaurants „Luu" in Menz. Selbstredend ist sein Ristorante „Piazza Napoletana" ganz auf die süditalienische Küche ausgerichtet, ganz vorn natürlich die Pizza, die gibt es hier in allen nur denkbaren Varianten – auch als Wunschzusammenstellung – und jede gebacken aus echtem neapolitanischen Mehl, belegt mit Fior di latte Napoletana. Zu Pepinos Spezialitäten gehören Buffalina Caprese mit Tomaten und Basilikum oder Spezzatino di manzo, eine Art Rindergulasch. Spannender noch sind die Salsiccia Napolitana, gereicht auf einem Bett aus Friarelli. Dieser Stängelkohl hat seine Heimat in Kampanien und gehört zur Familie des wilden Brokkoli. Sein Eigengeschmack passt perfekt zu den intensiv gewürzten, grobkörnigen Bratwürsten. Als Getränk passt eine Aranciata Limonade oder gleich ein Limoncello Spritz. Jetzt, im beginnenden Sommer, genießt man die natürlich auf der Terrasse vor dem Lokal. Den Besuch dort kann manperfekt mit einem Badetag an einem der Seen zwischen Gommern und Pretzien verbinden. (c) *Ristorante Piazza Napoletana, Magdeburger Str. 20c, Menz, Tel: 039292-2437, Di-Do und So 11-22 Uhr, Fr/Sa 11-23 Uhr*

**EXCLUSIVE EVENTS VON BOTTLE & PIPE**

Mi. 4.6. **Genussabend in Lostau** (Spirituosen & Zigarren) nur mit Anmeldung

Sa. 7.6. **Whiskyverkostung** mit Henning von Stauning und Steffen als Zigarrenbotschafter - Zum Stadtfest draußen

Do. 12.6. **Pfeifenpräsentation & Pfeifenabend** für Einsteiger (Anmeldung. Tickets im Laden)

Do. 19.6. **Stauning Whiskyverkostung** im Golfclub (nur noch 3 Plätze frei)

Do. 10.7. **Rum & Zigarre mit Jens** (Zigarren- und Rumbotschafter) im Laden (ganz kleine Runde, jetzt Ticket kaufen)

Mi. 3.9. **Rumverkostung mit Ferrand**/Plantation als Stand-Up im Laden (ganz kleine Runde, jetzt Ticket kaufen)

Do. 4.9. **Stauning Whiskyverkostung**, neue Herbstfässer Stand-Up (ganz kleine Runde, jetzt Ticket kaufen)

Do. 11.9. **Ginverkostung im Golfclub** (Ticketverkauf ab jetzt)

Fr. 12.9. **Whiskyverkostung** (Irland & Schottland) im Golfclub (Ticketverkauf ab jetzt)

Di. 28.10. **Spinolaverkostung** mit Paul Sherry/Brandy & Wein als Stand-Up im Laden (ganz kleine Runde, jetzt Ticket kaufen)

***Anmeldungen + Info: Bottle & Pipe, Hartstr. 1, Tel. 5414234, www.bottle-and-pipe.de, facebook/Instagram***

Lander (3)

Geschmacksfrage: Probieren geht über studieren

Entertainer Stefan Timm schenkt gerne auch aus

Auf der Bühne im Tiefgeschoss des City Carrés findet durchgängig Programm statt

# Eierragout & Schupfnudeln

Bei den **3. Regionaltagen** im City Carré bauen regionale Produzenten ihre Stände auf. Dazu gibt's ordentlich Entertainment und beim Showcooking auf der Bühne bereitet Martin Koch Gerichte von der Schupfnudelpfanne bis zu Arme Ritter Knödeln zu.

**Der Mann weiß,** wie man Kochen und Entertainment miteinander verbinden kann. Klar doch, ist Martin Koch von der Stadtfelder „Tasting Company" doch für seine Kochkurse quer durch die Stadt bekannt. Wie schon in den letzten beiden Jahren ist er wieder bei den Regionaltagen im City Carré dabei. Zu dem zweitägigen Event wird die Fläche vor dem „Kaufland"-Supermarkt zur Meile für lokale Händler und Produzenten, die die Vielfalt und Qualität der regionalen Produkte im besten Wortsinn greifbar machen sollen.

**Auf einer Showbühne** findet an beiden Tagen Programm statt. Moderiert von Stefan Timm gehören dazu Walking Acts, Musikeinlagen und Interviews mit den regionalen Produzenten. Im Eineinhalb-Stunden-Takt ist die Showküche in Aktion, in der Martin Koch allerlei regional geprägte Gerichte zubereiten wird. Im letzten Jahr bereitete er dort vor aller Augen Lachs-Feigen-Sandwich, Schupfnudelpfanne, Eierragout mit Kartoffeln, Spargelsuppe mit Baguette und schlussendlich „Arme Ritter"-Knödel mit Vanillesoße. Auch diesmal kann man ihm zuschauen, die Gerichte probieren und sich von Aromen und Geschmäckern der Region verführen lassen.

**Wem die Häppchen** nicht ausreichen, kann beim Gewinnspiel mit etwas Glück auch ein Mittagessen für zwei Personen gewinnen. Wer dabei sein möchte, sollte zwischen 6. und 10. Juni auf den Social-Media-Kanälen des City Carrés vorbeischauen und am Gewinnspiel teilnehmen. (c) *3. Regionaltage im City Carré, Do, 12. Juni und Fr, 13. Juni, je 10 bis 18 Uhr, www.city-carre-magdeburg.de*

first contact

Verbindet Kochen und Entertainment: Martin Koch

## GASTSTÄTTEN

### DEUTSCH/ REGIONAL

**Hoflieferant**, Restaurant und Garten, Fürstenwall 3b, MD-Altstadt, Tel: 58282441, Mi-Fr 17-22 Uhr, Sa 12-22 Uhr, So 12-15 Uhr. Onlinereservierungen möglich, *www.restaurant-hoflieferant.de*

**Linhart,** Burgerladen mit Fleischknüppel & Co., Gerhart-Hauptmann-Str. 32, Tel: 50678900, Mo geschl., Di-So 17.30-22 Uhr

**Theatercafé**, Restaurant im Schauspielhaus, Tel: 6624477, Mi-So ab 17 Uhr, Mo, Di Ruhetag (bei Vorstellung geöffnet) Küche immer bis 23 Uhr

### ITALIEN

**Piccolo Mondo,** Münchenhofstr. 39, MD-Neustadt, Tel: 55576720, Di/Mi/Do 17:30–22:30 Uhr, Fr/Sa/So 11:30-14:30 und 17:30–22:30 Uhr, *www.piccolo-mondo-magdeburg.de*

### GRIECHENLAND

**Kalimera,** Griechisches Restaurant, Erzbergerstraße 11, MD-Altstadt, Tel: 40594173, Di-Sa 11:30 - 14:30 Uhr und 17 - 23 Uhr (Küche bis 22 Uhr); So: 11:30 - 15 Uhr, *www.kalimera-magdeburg.de*

**Meraki,** Griechisches Restaurant, Semmelweisstr. 13, Edelweißpassage, Tel: 62099326, Di-So 11.30–14.30 Uhr; 17–23 Uhr, *meraki-md.de*

**Gartenhaus im Stadtpark**, Heinrich-Heine-Platz 5, Tel.: 5445880, jeden Sonntag von 10-15 Uhr Brunch, Reservierung: info@mgc24.de, *www.magdeburger-catering.de*

### KABARETT

**... nach Hengstmanns,** Breiter Weg 37 (Nordabschnitt), MD-Altstadt, Mittagstisch Di-Fr 11-14 Uhr, alle Termine auf www.hengstmanns.de, Reservierungen, Tel. 40 255 40, *nach@hengstmanns.de*

### CAFES

**Café Seestrasse**, Seestraße 24, MD-Cracau, Tel.: 50 45 234, Di–Do 13–17 Uhr; Fr–So 10–18 Uhr, Mo Ruhetag; *www.cafe-seestrasse.de*

**KaBiNett • Café & Bistro** der Lebenshilfe MD, Leipziger Straße 1a, Tel: 999 775-14, Di–Sa: 11.30–18 Uhr, Mo Ruhetag, letzter So. im Monat Brunch, *kabinett@lebenshilfe-md.de*

**OLi-Kino**, das Nostalgie-Kino von 1936, Olvenstedter Str. 25a; Tel.: 535 48 622, Öffnungszeiten nach den Veranstaltungen, *www.oli-kino.de*

### ORIENTALISCH

**Bingöl Grill Alter Markt.** Döner - Pizza - Pasta, Alter Markt 15, Mo–Sa 10-22 Uhr, So 11-22 Uhr

**Bingöl Grill am Hassel,** Döner Kebab & Chicken, Breiter Weg/Einsteinstraße, tägl. geöffnet Mo, Di, So 10-03 Uhr, Mi–Sa 10-05 Uhr

# DIE GERÜCHTEKÜCHE IM JUNI

Engelhardt

**KLEINER WECHSEL** Konstantinos Kapoutsis ist der neue Betreiber im griechischen Restaurant „Sorbas“

## Kleiner Wechsel

Konstantinos Kapoutsis stammt von der Insel Mykonos. Durch seinen Beruf als Fotograf war er über die Jahre viel rumgekommen in der Welt. In die Gastronomie ist er dann eher durch Zufall gekommen: erst als Servicemitarbeiter im griechischen Restaurant „Sorbas“. Nun hat er das Lokal als Betreiber übernommen.

## Feines Frankenland

Über die letzten 20 Jahre ist die „Tucher Stube“ zur festen gastronomischen Größe am Breiten Weg geworden. Das vom Gastronomen-Ehepaar Jacob betriebene Gasthaus setzt dabei auf deftige traditionelle fränkische und überhaupt deutschen Küche. Aus Altersgründen ist nun Ende Juni Schluss. Derzeit ist es noch unklar, wie es dann weitergeht. Aber es gibt gute Hoffnung: „Derzeit befinden wir uns mit mehreren Interessenten im Auswahlprozess, die die Gaststätte weiterführen wollen“, bringt es René Weimann vom Vermieter Wobau auf den Punkt.

## Zum zehnten Mal

Es war im Juli 2016, als Steffen Henssler zum ersten Mal zum „Grill den Henssler Sommer-Special“ in den Elbauenpark kam. Nun macht er die Dekade voll, wenn ab 6. Juni vier frische Folgen zum ultimativen BBQ-Wettbewerb auf der Seebühne gedreht werden. Fernab von der modernen Küche im Kölner Studio, gilt es für den Hamburger Star-Koch und seine prominenten Herausforderer, kulinarische Spezialitäten zu zaubern, die ausschließlich vom Grill kommen! Welcher Hobby-Griller beherrscht das delikate Spiel mit dem Feuer? Wer verbrennt sich an der Herausforderung die Finger? Ob die Grillspezialitäten auch hervorragend munden, bewertet nach jeder Kochrunde das hochkarätige Jury-Trio von „Grill den Henssler“ ...

ITV Studios

**ZUM ZEHNTEN MAL** ist der Koch-King Steffen Henssler ab 6. Juni beim Sommerspecial von „Grill den Henssler“ im Elbauenpark dabei

Engelhardt

**FEINES FRANKENLAND** Ende Juni macht Betreiberfamilie Jacob mit ihrer fränkischen „Tucherstube“ altersbedingt Schluss. Noch ist unklar, wer das Objekt weiterführen könnte

privat

**HUNDELIEBE** Das Café „allards“ von Robin Schumann hat sich gerade zur hundefreudlichen Gastwirtschaft gemausert

Excellence of Whisky

**SILBERMEDAILLE** diesmal für den „The Malt Club“ von Roman Behrens bei der Wahl zur „Best Whisky Bar“

## Trost & Tacheles

24 Jahre lang hat Silke Grunert ihre Fankneipe „Silkes Zolleck“ auf dem Werder geführt. Nach dieser Saison ist für sie Schluss am Tresen. Als regelmäßige Stadiongängerin bekam sie nun beim letzten Heimspiel gegen Düsseldorf melancholische Abschiedsgrüße aus dem Block U: „Du bleibst immer eine von uns! Bier, Rauch, Trost & Tacheles!“

## Persische Küche

Als Familienbetrieb haben Zahra Gul, Mustafa & Narges Ghayummi Anfang Mai im Eckhaus Liebig-/Leibnitzstraße 5 das Restaurant „Teh-ran“ eröffnet. Zu der hier beheimateten persischen Küche gehören Spezialitäten wie der Gheyme-Lammeintopf, das Omlett Kuku Zabsi oder die mit Lauch gefüllten Ashak-Teigtaschen.

## Silbermedaille

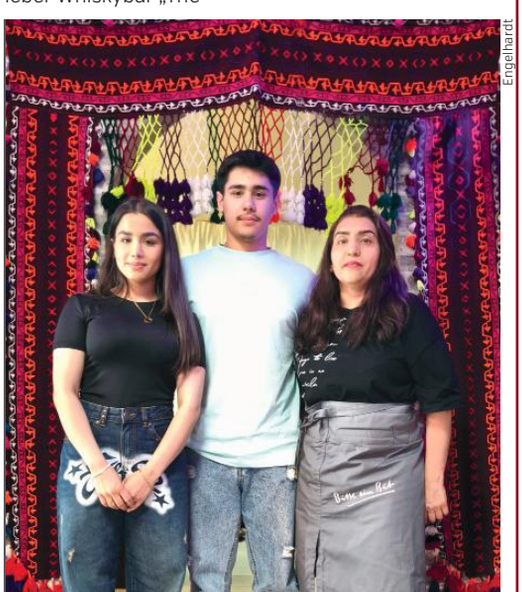
Bereits im letzten Jahr belegte die Haldensleber Whiskybar „The Malt Club“ von Roman Behrens einen äußerst ehrenhaften dritten Platz bei der deutschlandweiten Wahl zur „Best Whisky Bar.“ In diesem Jahr konnte man sogar noch einen draufle gen: vom Autor des „Whiskyguide Deutschland“, Heinfried Tacke, und der Jury der Initiative „Excellence of Whisky“ wurde Behrens in Hamburg mit der Silbermedaille geehrt!

## Coffee Therapy

Zwei Cafés hat der armenische Gastronom Sarmen Nazaryan in Magdeburg bereits eröffnet: das „Yerevan“ in Stadtfeld und das „Piano“ in der Fußgängerzone Leiterstraße. Mitte Mai kam am Breiten Weg 175 das „Cafe Smile“ hinzu, das auf Kaffee, Kuchen, Eis und Bowls setzt. •

Popova

**TROST & TACHELES** 24 Jahre hat Silke Grunert ihre Fankneipe „Silkes Zolleck“ geführt. Als regelmäßige Stadiongängerin bekam sie nun melancholische Abschiedsgrüße aus dem Block U



Engelhardt

**PERSISCHE KÜCHE** Als Familienbetrieb haben Zahra Gul, Mustafa & Narges Ghayummi Anfang Mai an der Ecke Leibnitz-/ Liebigstraße das persische Restaurant „Tehran“ eröffnet

## neulich in Magdeburg

### CYBERSPACE CAFÉ ORBIT, 1999

DATEs Archiv

**GALAKTISCH!** Seinen Ursprung hatte das Cyberspace Café Orbit noch in Sudenburg, nach seinem Umzug an den Hassel erlebte es eine heftige Mutation. Vorn war es Tagescafé und Gateway für das noch sehr junge Internet, backstage reihte sich ein knackschwarzer Technofloor mit orangeroter Chilloutzone und neongrüner Bar an. Zur gruftig morbiden Deko gab es preisgünstiges Essen und Fun, Fun, Fun ...

## Malwerk

## WEITERERZÄHLT

SCHEINBAR WOLLTE DIE FRAU BEI REWE SICH NUR DIE SCHUHE ZUBINDEN UND NICHT BOCKSPRINGEN.

MEIN FEHLER.

**Die 5 Anzeichen für Faulheit:**

*1.*

*Auf meiner neuen Tupperdose steht etwas von „Spülmaschinenfest“ aber im DATEs steht echt nicht wann und wo das ist ...*

## Die drei ßßß

### Der Fluch der Feststelltaste

**„Das ist mein voller Ernst.“**

Monika, 60, stellt ihren betrunkenen Ehemann vor.

**„Wir haben hier die 30-Stunden-Woche eingeführt.“**

**„Ihr habt aber einen tollen Chef!“**

**„Hm, naja, der soll davon nichts wissen.“**

*Sie: „Früher warst du glücklich, wenn du mich bloß ein paar Stunden am Tag sehen konntest.*

**Er: „Daran hat sich nichts geändert!“**

**Menschen, die beim Autofahren nicht ausrasten, achten definitiv zu wenig auf ihre Umgebung.**

**Du bist um die 40 und möchtest jünger aussehen?**

*Sag einfach du bist 50.*

*Folge DATEs für mehr Beauty-Tipps.*

**Treffen sich 6 Freundinnen und haben nichts zum quatschen, weil alle da sind.**

**Wenn Du Dich beschweren willst, häng Dir ein paar Gewichte um.**

Haben wir alle Lebensmittel dahingehend getestet, ob sie durch die Explosion zu etwas Besserem werden, oder haben wir einfach bei Mais aufgehört?

**BLÖD, WENN DER KONDITORLEHRLING SEINE ABSCHLUSSARBEIT VOR DER ABGABEFRIST.**

**ZAHL DES MONATS**

**1245**

Neuanträge auf eine Waffenbesitzkarte gab es allein 2024 in Sachsen-Anhalt. So gab es Ende letzten Jahres über 18.000 Kleine Waffenscheine im Bundesland. Hinzu addiert sich die große Zahl illegal vorhandener Schusswaffen.

**SATZ DES MONATS**

**„Alle wussten, dass ich Rumgeeiere und Smalltalk nie leiden konnte“**

führte Ex-OB Lutz Trümper in Wohnzimmer-Talk der MWG als Grund an, warum Gäste während seiner Amtszeit nie länger als eine Stunde in seinem Büro blieben.

SWM
MAGDEBURG

bis zum
**06.09.**
Am Blauen
Bock 1

## Willkommen in

# Nachbars Garten

Die SWM Pop-up-Oase im
Herzen von Magdeburg

Wir machen den Bock zum Gärtner. Es gibt Kräuter und Kultur,
Pflanzkästen und Sandkästen, schöne Pflänzchen und schöne Plätzchen.

**Kommt ins Grüne und macht mit.**

Mehr auf
www.sw-magdeburg.de/
nachbarsgarten

#LN8MD

# LANGE NACHT der WISSENSCHAFT

**14. JUNI 2025**

**MAGDEBURG**

Einfach QR-Code scannen!

# WISSEN. VON HIER.

**EINTRITT FREI | SHUTTLE-BUSSE | START 18 UHR**

Sparkasse MagdeBurg | MVB | ÖSA Versicherungen | SWM MAGDEBURG | LOTTO Sachsen-Anhalt | ottostadt magdeburg

**wissenschaftsnacht.magdeburg.de**